Graudenz



Haushaltsatzung
1941



Graudenz

650 Jahre Stadt

1291 — 1941

I. Flächeninhalt des Stadtgebiets

a)	Ackerland	492 ha
b)	Gartenland	75 „
c)	Wiesen	120 „
d)	Viehweiden (Dauerweiden) ohne Ackerweiden	75 „
e)	Baumschulen (außerhalb der Forstbetriebe)	3 „
f)	Forsten und Holzungen	718 „
g)	Moorflächen (unkultiviert)	6 „
h)	Sport-, Flug- und Übungsplätze	255 „
i)	Sonstiges Öd- und Unland (einschl. der Steinbrüche, Sandgruben usw.)	
k)	Gebäude und Hofflächen (ohne Hausgärten)	613 „
l)	Wegeland und Eisenbahnen	336 „
m)	Friedhöfe und öffentliche Parkanlagen	62 „
n)	Gewässer	109 „
	Gesamtflächeninhalt:	2.864 ha

II. Einwohnerzahl

a)	nach der Aufnahme vom 6. Dezember 1939	49 688
b)	nach der parteiamtlichen Volkszählung am 3.—8. 12. 1940	53 805
c)	nach dem Stande vom 1. März 1941	55 877

III. Wohnhäuser

am 10. Oktober 1940 . . . . 2 005

IV. Wohnungen

am 31. Dezember 1941 . . . . —

V. Ortsklasse: B.

Haushaltssatzung

der

Stadt Graudenz

für das Rechnungsjahr

1941

Inhaltsübersicht

Haushaltssatzung der Stadt Graudenz

für das Rechnungsjahr 1941

Auf Grund der §§ 83 ff der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I S. 49) wird folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1941 wird im

ordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . 5 909 048 RM
in der Ausgabe auf . . . . 5 909 048 RM

außerordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . 4 111 050 RM
in der Ausgabe auf . . . . 4 111 050 RM

festgesetzt.

§ 2

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer . . . . 440 v. H.
2. Grundstückssteuer . . . . 190 v. H.
3. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital . . . 240 v. H.
4. Zweigstellensteuer nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital . . 310 v. H.
5. Lohnsummensteuer . . . . 750 v. H.
6. Bürgersteuer . . . . 600 v. H.

§ 3

Kassenkredite werden nicht in Anspruch genommen. Nicht zurückgezahlte Kassenkredite sind nicht vorhanden.

§ 4

Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes bestimmt sind, wird auf 1 917 000 RM festgesetzt. Er soll nach dem Haushaltsplan für folgende Zwecke verwendet werden:

1. für den Um- und Ausbau des Stadttheaters mit . . 150 000 RM
2. zur Errichtung von zwei Barackenlagern mit . . . . 1 767 000 RM

Graudenz, den 30. April 1941

Der Oberbürgermeister

Keller

Die nach § 86 der Deutschen Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde in Marienwerder ist unter dem 29. Mai 1941 erteilt. Die Satzung ist am 27. Juni 1941 in der Weichselzeitung veröffentlicht worden.

Vorbericht

Der als Frucht eineinhalbjähriger Aufbauarbeit hiermit vorgelegte Haushaltsplan der Stadt Graudenz für das Rechnungsjahr 1941 sucht nach seiner äußeren Gestaltung, seinem systematischen Aufbau und seinem materiellen Inhalt allen neuzeitlichen Ansprüchen gerecht zu werden. Er will darüber hinaus ein ebenso zuverlässiger wie aufschlußreicher Wegweiser sein für alle, die am Wiederaufbau dieser alten deutschen Stadt im befreiten Osten amtlich oder ehrenamtlich tätig sind oder die auch nur mit Interesse ihre Entwicklung verfolgen.

Der ordentliche Haushaltsplan schließt in der Einnahme und in der Ausgabe ab mit rund 5,9 Millionen RM, ergibt somit erfreulicherweise keinen Fehlbetrag. Der Zuschußbedarf beträgt rund 4 Millionen RM und findet seine volle Deckung einmal in einem Überschuß der wirtschaftlichen Unternehmungen in Höhe von 300.000.— RM und weiter in einem Überschuß der Finanz- und Steuerverwaltung von rund 3,7 Millionen RM, wobei bemerkenswert ist, daß sich die eigenen Steuern und steuerähnlichen Einnahmen mit rund 2 Millionen RM mit den Beihilfen des Reiches bereits jetzt annähernd die Waage halten. Wenn diese Reichsbeihilfen auch noch nicht den Charakter von festen Finanzzuweisungen im Sinne des Finanzausgleichs haben, so sind sie doch bis auf weiteres ihrer Höhe nach mit 3,50 RM je Kopf der Bevölkerung genau festgelegt. Sie ermöglichen, verlangen aber auch eine klare, verantwortungsbewußte Finanzpolitik.

Die Festsetzung der Hebesätze für die Gemeindesteuern - 440 v. H. bei der Grundsteuer, 190 v. H. bei der Grundstückssteuer, 240 v. H. bei der Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital, 310 v. H. bei der Zweigstellensteuer, 750 v. H. bei der Lohnsummensteuer und 600 v. H. bei der Bürgersteuer - hält sich überall im Rahmen der den Gemeinden gesteckten Grenzen und entspricht darüber hinaus voll den von der Aufsichtsbehörde empfohlenen Richtlinien.

Kassenkredite brauchen nicht in Anspruch genommen zu werden, auch sind keine nichtzurückgezahlten Kassenkredite vorhanden.

Der außerordentliche Haushaltsplan schließt in der Einnahme und in der Ausgabe ab mit rund 4,1 Millionen RM, wobei es der weiteren Entwicklung überlassen bleiben muß, wie weit die vorgesehenen außerordentlichen Planungen sich werden verwirklichen lassen. Bei der Aufstellung des außerordentlichen Haushaltsplanes ist nach den Richtlinien des Reichsstatthalters verfahren worden. Der am Schluß des außerordentlichen Haushaltsplanes beigefügte Finanzierungsplan gibt einen Überblick nach den Ausgabegruppen im Sinne des Erlasses des Reichsstatthalters und über die Mittelaufbringung. Hier sei nur darauf hingewiesen, daß der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung der Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes bestimmt sind, auf rund 1,9 Millionen RM festgesetzt ist und, abgesehen von einem Betrage von 150.000.— RM für den Umbau und Ausbau des Stadttheaters, Verwendung finden soll für die Errichtung von Wohnbaracken zur Steuerung der katastrophalen Wohnungsnot in Graudenz.

Bevor wenigstens in großen Zügen in diesem Vorbericht auf die Einzelheiten des Haushaltsplanes eingegangen wird, dürften einige Hinweise auf seine systematische Ausgestaltung besonderem Interesse begegnen, wobei im einzelnen auf die sich hieran anschließenden Vorbemerkungen verwiesen werden kann.

Bei Aufstellung des Haushaltsplanes wurde Gewicht darauf gelegt, durch eine weitgehende und straffe systematische Gruppierung der Finanzvorfälle eine Normung zu erreichen, die es ermöglicht, den Haushaltsplan nach finanzwirtschaftlichen Gesichtspunkten zweckvoll zu analysieren. Dies hat sich in einem Ausmaße erreichen lassen, daß der erstmalig dem vorliegenden Plane beigefügte Haushaltsquerschnitt für den ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplan 1941 allen Anforderungen entspricht. Er läßt u. a. klar erkennen, in welchem Verhältnis beispielsweise auf der Ausgabenseite die Verwaltungsausgaben zu den Zweckausgaben stehen und ob dieses Verhältnis gesund ist. Für die Stadt Graudenz darf letzteres bejaht werden, wenn sich ergibt, daß die persönlichen Verwaltungsausgaben rund 892.000.— RM und die persönlichen Zweckausgaben rund 1.680.000.— RM betragen, daß die sachlichen Verwaltungsausgaben rund 289.000.— RM, die sachlichen Zweckausgaben aber einschl. des außerordentlichen Haushalts 2.750.000.— RM betragen. Darüber hinaus läßt der Haushaltsquerschnitt, wie der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügte finanzwirtschaftliche Überblick zeigt, eindeutig erkennen, ob und in welchem Ausmaße sich haushaltsmäßig die Vermögensbestände der Stadt vermehrt oder vermindert haben. Auch in dieser Beziehung nimmt die Entwicklung einen günstigen Verlauf.

Die so weitgehend und straff durchgeführte Normung der Ansätze wird ihre höchste Bedeutung erst im Laufe der Zeit erweisen, wenn es möglich sein wird, die haushaltsmäßige Entwicklung über mehrere Jahre zu verfolgen und besonders sie mit der Entwicklung anderer Städte in Vergleich zu ziehen.

Bei Betrachtung der Einzelheiten des ordentlichen Haushaltsplanes ist gegenüber 1940 eine erhebliche Steigerung des Personalaufwandes augenfällig. Sie beträgt etwa $^3/_4$ Millionen RM und findet ihre verständliche Erklärung in der Tatsache, daß es erst nach und nach im Laufe des Rechnungsjahres 1940 möglich geworden ist, den Personalbestand auf eine Höhe zu bringen, die einigermaßen ausreicht und allein den ordnungsmäßigen Ablauf der Verwaltungsgeschäfte gewährleistet.

Wie der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügte Gesamtstellenplan ergibt, sind mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde bei der Stadtverwaltung im eigentlichen Sinne 115 Beamtenstellen als endgültig erforderlich vorgesehen. Bei Aufstellung des Haushaltsplanes für 1941 ist nur die Besetzung von 76 Beamtenstellen für durchführbar erachtet worden. Mit rund 500 ./. 460 ist das entsprechende Verhältnis bei den Angestellten wesentlich günstiger. Bei den städtischen Arbeitern ist der endgültig erforderliche Bestand mit rund 800 Personen bereits voll erreicht.

Daß auf dem Gebiete des Schulwesens der Zuschußbedarf von rund 198.000.— RM auf rund 325.000.— RM gestiegen ist, darf als ein erfreuliches Zeichen dafür angesehen werden, daß auch auf schulischem Gebiet der Aufbau rüstig voranschreitet. Dies um so mehr, als sich die Steigerung nahezu voll auf die Volksschulen, Berufsschulen und Fachschulen erstreckt.

Nicht weniger erfreulich ist die Entwicklung auf dem Gebiete der Kultur- und Gemeinschaftspflege. Der ausgewiesene Minderzuschuß von rund 110.000.— RM ist nur ein scheinbarer und stellt tatsächlich gegenüber dem Vorjahre einen Mehrbedarf von etwa 90.000. — RM dar, weil es im Rechnungsjahre 1940 möglich war, einmalig im ordentlichen Haushalt einen Betrag von 200.000.— RM für den Ausbau des Stadttheaters bereit zu stellen. Bemerkenswert ist der erhebliche Mehraufwand auf dem Gebiete der Volksbildung und Heimatpflege.

Zu begrüßen und als ein günstiges Zeichen für die Entwicklung der Stadt zu werten ist die Tatsache, daß auf dem Gebiete des Fürsorgewesens der Zuschußbedarf gegenüber 1940 nicht gestiegen ist. Um so mehr konnte getan werden auf dem Gebiete des Gesundheitswesens, der Volks- und Jugendertüchtigung. Hier wuchs der Zuschußbedarf an von 41.000.— RM im Vorjahre auf 166.000.— RM. Ihr besonderes Augenmerk hat die Stadtverwaltung auf die Pflege und Förderung der Einrichtungen der Leibesübungen sowie der Belange der Hitler-Jugend gerichtet.

Auf dem Gebiete des Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen liegt das Schwergewicht naturgemäß im außerordentlichen Haushaltsplan, immerhin weist der Zuschußbedarf auch im ordentlichen Haushaltsplan mit einem Mehr von etwa 140.000.— RM eine stark steigende Tendenz auf, die verständlicherweise in erster Linie auf dem Gebiete des Vermessungswesens und der Tiefbauverwaltung liegt. Hier gilt es zunächst einmal die Grundlagen auf städtebaulichem Gebiete zu schaffen.

Der Zuschußbedarf für öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung hat gegenüber dem Vorjahre eine sehr beträchtliche Steigerung im Gesamtbetrage von etwa 330.000.— RM erfahren. Hierin wird deutlich, in welchem Maße die Stadtverwaltung bemüht ist, trotz aller vorhandenen Hemmnisse auf diesem Gebiete Verhältnisse zu schaffen, die den Vergleich mit normalen Altreichsverhältnissen nicht zu scheuen brauchen. Die Hauptsteigerung mit 80.000.— RM liegt hier auf dem Gebiete des Schlacht- und Viehhofes. Es folgt die Stadtentwässerung mit einem Mehr von 76.000.— RM. Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung und Müllabfuhr benötigen 72.000.— RM mehr als im Vorjahre. Beim Fuhrpark und den Badeanstalten beträgt der Mehraufwand je 30.000.— RM. und bei der Park- und Gartenverwaltung sind im ordentlichen Haushaltsplan 16.000.— RM mehr bereitgestellt. Neu vorgesehen ist die Schaffung eines Amtes für Wirtschaftsförderung unter Leitung eines ehrenamtlichen Dezernenten. Einschließlich des Aufwandes für ein gleichfalls neu eingerichtetes Verkehrsamt beträgt der Mehrzuschußbedarf für Wirtschaftsförderung rund 30.000.— RM.

Der Überschuß der wirtschaftlichen Unternehmungen ist gegenüber dem Vorjahre um 75.000.— RM angestiegen und zwar werfen sowohl die reinen Betriebswerke wie auch die städtische Straßenbahn höhere Erträgnisse ab. Die Steigerung des Gesamtüberschusses der wirtschaftlichen Unternehmungen würde noch beträchtlich höher sein, wenn nicht das Stadtgut Bösleershöhe infolge von notwendigen Investierungen einen größeren Zuschußbedarf aufweisen und auch die Stadtforst einen Zuschußbetrieb darstellen würde. Letzteres wird auch bis auf weiteres so bleiben, weil geplant ist, die Stadtforst als das gegebene Erholungsziel der städtischen Bevölkerung immer mehr zu einem Mischwald auszugestalten.

Auf dem Gebiete der Finanz- und Steuerverwaltung dürfte von besonderem Interesse sein, daß in dem Überschußbetrage von rund 2 Millionen RM aus Steuern und steuerähnlichen Einnahmen 758.000.— RM enthalten sind, die das Reich als Entschädigung für die Ausfälle zahlt, die sich für die Stadt auf Grund der Oststeuerhilfeverordnung ergeben. Daß trotz des Krieges das Aufkommen aus den Realsteuern, insbesondere aus den Gewerbesteuern, desgleichen aus der Bürgersteuer eine steigende Tendenz aufweist, ist ein beredtes Zeichen für die immer mehr fortschreitende wirtschaftliche Belebung im befreiten Gebiet.

Hinsichtlich des außerordentlichen Haushaltsplanes läßt der beigefügte Finanzierungsplan alle Einzelheiten nach Vorhaben und Deckungsmöglichkeiten klar erkennen, sodaß auf ein näheres Eingehen an dieser Stelle verzichtet werden kann. Genügen möge der Hinweis, daß umfangreiche Planungen auf dem Gebiete des Hoch- und Tiefbaues vorliegen. Daß an die Errichtung von 2 Barackenlagern mit 504 Wohnungen zur Steuerung der katastrophalen Wohnungsnot herangegangen werden muß, anstatt in viel stärkerem Ausmaße als außerdem vorgesehen den massiven Kriegsnotwohnungsbau voranzutreiben, ist bedauerlich aber unvermeidbar. Um so erfreulicher ist, daß auf dem Gebiete der Förderung des Gesundheits- und Kulturwesens umfangreiche Planungen sich voraussichtlich werden verwirklichen lassen. Von besonderer Wichtigkeit für Graudenz und darüber hinaus das gesamte Gebiet der mittleren Weichsel wird es sein, wenn es gelingt, in diesem Jahre den vorgesehenen und bereits in Angriff genommenen umfangreichen Um- und Erweiterungsbau des Stadttheaters fertigzustellen und damit eine Kulturstätte zu schaffen, auf die die Stadt mit Recht wird stolz sein können.

Möge der trotz aller gebotenen Sparsamkeit großzügig, wohlüberlegt und gewissenhaft aufgestellte Haushaltsplan der Stadt Graudenz für das Rechnungsjahr 1941 sich als ein brauchbares und zuverlässiges Werkzeug in der Hand aller derer bewähren, die das Glück haben, an dieser Stätte am Wiederaufbau des deutschen Ostens werken zu dürfen.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Vorbemerkungen

I

Gestaltung des Haushaltsplanes

1. Dem Aufbau des Haushaltsplanes sind die Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung zugrunde gelegt. Seine Gliederung in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte richtet sich nach dem RdErl. d. RuPrMdI. u. d. RFM. vom 4. 9. 37. Das für die Einzelpläne und Abschnitte bindend vorgeschriebene Zehnersystem ist auch auf die Unterabschnitte angewendet worden. Die Unterabschnitte sind im Anschluß an die für die Einzelpläne und Abschnitte verwendeten beiden ersten Zehnerreihen mit der dritten Zehnerreihe bezeichnet; lediglich bei den Einzelplänen 4 u. 7 mußte eine weitere Zehnerreihe hinzugenommen werden.

2. Die Finanzvorfälle sind in die Unterabschnitte nach ihrer sachlichen Zugehörigkeit eingeordnet und hier nach den Grundsätzen des Werkes „Der Haushaltsplan in Schlagworten" von Dr. Hötte systematisch gruppiert. Hierfür sind die Einnahmen und Ausgaben nach ihrer Art in Hauptgruppen und Gruppen geordnet und innerhalb der Gruppen weiter aufgeteilt worden. Die Aufteilung innerhalb der Gruppen ist im allgemeinen bis auf die Einzelansätze, wo dies nicht angängig war, weitgehendst durchgeführt worden. Für die Gruppierung in ihrem gesamten Umfange gilt ein besonderer Ausgliederungsplan; bei den Hauptgruppen und Gruppen stellt sie sich wie folgt dar:

Hauptgruppen

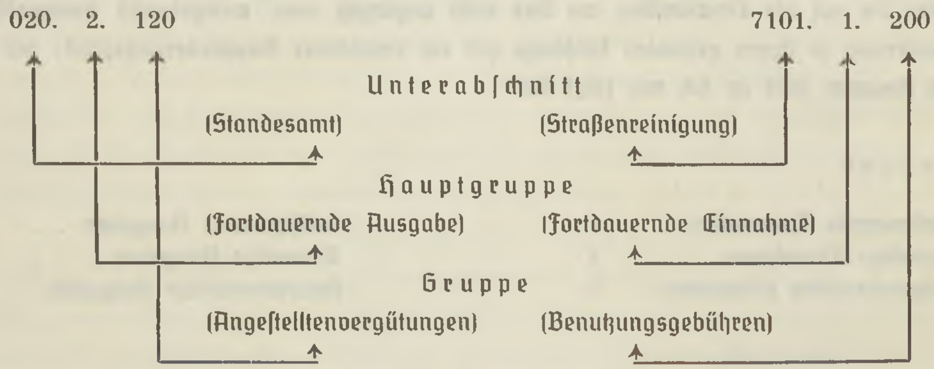
Fortdauernde Einnahmen	1	Fortdauernde Ausgaben	2
Einmalige Einnahmen	3	Einmalige Ausgaben	4
Außerordentliche Einnahmen	5	Außerordentliche Ausgaben	6

Gruppen

	Einnahmen	Gruppenziffer		Ausgaben	Gruppenziffer
0	Einnahmen allgemeiner Art	010	0	Ausgaben allgemeiner Art	010
1 u. 2	Gebühren, Beiträge u. dergl.		1 u. 2	Persönliche Ausgaben	
	1. Verwaltungsgebühren, Straf- und Sühnegelder, Bußen	100		1. Persönliche Verwaltungsausgaben	100
	2. Benutzungsgebühren, Beiträge u. dergl.	200		2. Persönliche Zweckausgaben	200
3	Mieten, Pachten, Rückersätze und Erlöse	300	3	Sächliche Verwaltungsausgaben	300
4	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen	400	4	Sächliche Zweckausgaben	400
5	Zuweisungen		5	Zuweisungen	
	a) Verwaltung	500		a) Verwaltung	500
	b) Zweck	550		b) Zweck	550
6	Zinsen, Darlehnsaufnahme		6	Schuldendienst	
	a) Zinsen	600		a) Verzinsung	600
	b) Darlehnsaufnahme	650		b) Tilgung	650
7	Darlehnsrückflüsse, Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	700	7	Darlehnsgewährung, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	700
8	Entnahme aus Rücklagen	800	8	Zuführung an Rücklagen	800
9	Entnahme aus dem Kapitalvermögen und Erlös aus Vermögensveräußerung	900	9	Bildung von Kapitalvermögen und Vermögenswerten	900

3. Die Zehnerstellen der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte und die der Hauptgruppen und Ansätze (Unterstellen der Gruppen) ergeben zusammengefaßt die Haushaltsstellen. Diese sind damit zu Zahlenanrufen (sprechenden Zahlen) ausgebildet, die die Art des Finanzvorfalles (Einnahme oder Ausgabe, fortdauernd, einmalig oder außerordentlich, Einzelbedeutung) allein aus sich erkennen lassen, die zahlreichen gleichartigen Finanzvorfälle innerhalb des Haushaltsplanes als solche kennzeichnen und gleichordnen und - da sie auch für die kommenden Rechnungsjahre gelten - den Vergleich der Haushaltspläne stark vereinfachen. Sie setzen somit Sicherheit für die Ausführung des Haushaltsplanes und erleichtern diese. Um das Lesen der Haushaltsstellen zu erleichtern, werden die Zehnerstellen bis zum Unterabschnitt, (drei- bezw. vierstellig) die der Hauptgruppe (einstellig) und die der Gruppe (dreistellig) durch einen Punkt voneinander geschieden.

Beispiele:



Die Beispiele zeigen gleichzeitig den Ausdruckswert der Zahlen.

4. Die durch die systematische Gruppierung der Finanzvorfälle erreichte Normung der Ansätze ist insofern von besonderem Wert, als hierdurch eine zweckvolle Analyse des Haushaltsplanes nach allen Richtungen hin und hierbei insbesondere seine Betrachtung nach finanzwirtschaftlichen Gesichtspunkten befriedigend ermöglicht wird. Die Aufstellung eines Querschnitts, der die Einnahmen und Ausgaben nach bestimmten Zusammenhängen weitest gliedert, bereitet hiernach keine Schwierigkeiten mehr. Eine Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben bei 010 bis 600, 650 bis 800 und bei 900 läßt ferner die Auswirkungen der Haushaltswirtschaft auf das Vermögen erkennen; sie gibt einen klaren Überblick darüber, ob und inwieweit die Vermögensbestände vermehrt oder vermindert werden (s. hierzu den dem Haushaltsplan als Anlage beigegebenen finanzwirtschaftlichen Überblick).

5. Von Wichtigkeit ist schließlich die bei der Gruppierung vorgenommene Abtrennug der Einnahmen und Ausgaben innerhalb der Vermögenswirtschaft. Es sind dieses die bei 650 bis 999 ausgewiesenen Finanzvorfälle. Sie gehören in die Vermögensrechnung und können bei der gesonderten Aufführung im Haushaltsplan hierfür ohne jede Schwierigkeit vollzählig erfaßt werden.

II

Deckungsvermerke

1. Folgende fortdauernde Ausgaben des Haushaltsplanes ſind gegenſeitig deckungsfähig:

a) die ſich auf den gleichen Gegenſtand beziehenden Anſätze für Unterhaltung und Inſtandſetzung mit denen für Neubeſchaffung

b) die Anſätze für Unterhaltung und Inſtandſetzung der Grundſtücke einſchl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen mit den Gruppenziffern 310 und 410

c) die Anſätze für Heizſtoffe, Lichtverbrauch und Reinigung mit den Gruppenziffern 312, 313 u. 412

d) innerhalb des Unterabſchnitts 012 die Anſätze mit den Gruppenziffern 480, 481

e) innerhalb des Unterabſchnitts 025 die Anſätze mit den Gruppenziffern 480 und 481

f) innerhalb der Unterabſchnitte 410 und 411

aa) die Anſätze mit den Gruppenziffern 445 und 446

bb) die Anſätze mit den Gruppenziffern 447 und 448

cc) die Anſätze mit der Gruppenziffer 449

g) innerhalb der Unterabſchnitte 410, 411 und 420 die Anſätze mit der Gruppenziffer 550

h) innerhalb des Unterabſchnitts 420

aa) die Anſätze mit den Gruppenziffern 453 und 499

bb) die Anſätze mit den Gruppenziffern 454 bis 459

i) innerhalb des Unterabſchnitts 520 die Anſätze mit den Gruppenziffern 460 und 470

k) innerhalb der Unterabſchnitte 610, 640, 650 und 660

aa) die Anſätze mit der Gruppenziffer 470

bb) die Anſätze mit der Gruppenziffer 480

cc) die Anſätze mit der Gruppenziffer 481

l) innerhalb des Unterabſchnitts 640 die Anſätze mit den Gruppenziffern 482, 483 und 484

m) innerhalb des Unterabſchnitts 661 die Anſätze mit den Gruppenziffern 460, 461 und 462

n) innerhalb des Unterabſchnitts 7102 die Anſätze mit den Gruppenziffern 461 und 462

o) innerhalb des Unterabſchnitts 715 die Anſätze mit den Gruppenziffern 460, 461 und 462.

2. Für die Deckungsfähigkeit der in Sammelnachweiſen zuſammengefaßten fortdauernden Ausgaben gelten die auf den Sammelnachweiſen befindlichen Deckungsvermerke.

3. Die Inanſpruchnahme der Deckungsfähigkeit ſteht in den Fällen bei 1 b, d bis o und 2 den die Haushaltsmittel bewirtſchaftenden Dienſtſtellen, in den Fällen bei 1a und c allein dem Stadtkämmerer zu. Die Inanſpruchnahme durch die bewirtſchaftenden Dienſtſtellen bedarf grundſätzlich der Zuſtimmung des Stadtkämmerers für den Einzelfall. In den Fällen bei 2 gilt ſie als erteilt, im übrigen ſind Zuſtimmungsanträge in Anwendung des § 7 Abſ. 3 der Kämmereiordnung zu behandeln. Die in Anſpruch zu nehmenden deckungsverpflichteten Haushaltsſtellen und Deckungsmittel ſind hierin genau anzugeben; entſprechendes gilt für die Zuſtimmungsverfügung. Die bei Inanſpruchnahme der Deckungsfähigkeit erforderliche Sollübertragung (ſiehe hierzu III, 8 dieſer Vorbemerkungen) wird von der Stadtkämmerei veranlaßt.

III

Beſondere Hinweiſe zur Ausführung des Haushaltsplanes

1. Alle Einnahmen des ordentlichen Haushaltsplanes, ſowohl planmäßige als auch über- und außerplanmäßige, dienen als Deckungsmittel für den geſamten Ausgabebedarf des ordentlichen Haushaltsplanes, ſoweit nicht im Haushaltsplan oder durch beſondere Verfügung des Oberbürgermeiſters etwas anderes beſtimmt iſt (§ 39 Abſ. 1 GemHVO.).

2. Einnahmen des außerordentlichen Haushaltsplanes dürfen nur für die Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes verwendet werden, für die sie in den Haushaltsplan eingestellt sind (§ 39 Abs. 2 GemHVO.).

3. Die richtige und rechtzeitige Erhebung der Einnahmen wird allen Dienststellen zur besonderen Pflicht gemacht. Es ist darauf zu achten, daß alle Einnahmequellen restlos ausgeschöpft und die Vermögenswerte und Einrichtungen ertragbringend verwendet werden.

4. Der Anfall neuer oder die Erhöhung bestehender Einnahmen ist ohne Einfluß auf die bewilligten Ausgaben. Eine Überschreitung der Ausgabemittel wird durch einen Einnahmezuwachs somit nicht ermöglicht, es sei denn, daß im Haushaltsplan etwas anderes bestimmt ist.

5. Die im Haushaltsplan vorgesehenen Ausgabemittel gelten unbeschadet Ziffer 6 mit der Zustellung des Haushaltsplanes als eröffnet. Für Nachtragshaushaltspläne gilt das gleiche. Erfolgen Beschränkungen der Verausgabung auf einen Hundertsatz der Ansätze oder in zeitlicher Beziehung, so werden sie durch besondere Verfügung des Oberbürgermeisters ausgesprochen.

6. Die Vorhaben, deren Kosten aus Mitteln des außerordentlichen Haushaltsplanes ganz oder teilweise zu decken sind, dürfen erst in Angriff genommen werden, wenn die dafür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder wenn der rechtzeitige Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (§ 90 DGO).

7. Bei der Ausführung von Bauten dürfen Dienststellen der Gemeinde von den hierfür nach § 22 DGO zugrunde zu legenden Unterlagen nur im Rahmen einer vom Oberbürgermeister zu erteilenden Ermächtigung abweichen. Durch die Ermächtigung wird eine Überschreitung der Gesamtausgabe des Vorhabens nicht zugelassen; ist sie im Ausnahmefalle unabweisbar, so greift § 91 DGO Platz (§ 43 Gem HVO.).

8. Ausgaben, die unter Verwendung von Verstärkungsmitteln oder aus Mitteln einer deckungspflichtigen Ausgabe geleistet werden sollen, sind stets bei der für den Ausgabezweck bestehenden Haushaltsstelle zu verrechnen. Die Verstärkungs- oder Deckungsmittel sind darum bei der abgebenden Haushaltsstelle abzusetzen und der zuständigen Ausgabe zuzuführen.

9. Auf Nachbewilligung von Ausgabemitteln kann nur in ganz unvermeidlichen Ausnahmefällen gerechnet werden. Die die Haushaltsmittel bewirtschaftenden Dienststellen haben sich darum auch bei der Beantragung von Verstärkungsmitteln die größte Zurückhaltung aufzuerlegen. Sofern die Inanspruchnahme von Verstärkungsmitteln unabweisbar ist, ist nach § 7 Abs. 3 der Kämmereiordnung zu verfahren. Wird sie genehmigt (§ 33 GemHVO.), so veranlaßt die Stadtkämmerei die erforderliche Sollübertragung (s. Ziffer 8). Die Zulassung unabweisbarer über- oder außerplanmäßiger Ausgaben regelt sich nach § 7 Abs. 2 der Kämmereiordnung. Voraussetzung für den Zulassungsantrag ist in der Regel der der beantragenden Dienststelle obliegende und sie bindende Deckungsnachweis durch Ausgabeersparnisse oder Mehreinnahmen in ihrem Wirtschaftsbereich; in dem Antrage ist hierauf einzugehen.

10. Über- und außerplanmäßige Ausgaben im ordentlichen Haushalt bis zu 1.000 RM im Einzelfalle gelten als geringfügig im Sinne des § 55 Abs. 1 Ziff. 12 DGO., sie bedürfen lediglich der Zustimmung des Oberbürgermeisters nach § 91 Abs. 1 DGO.; sofern sie summarisch jeweils den Betrag von 15.000 RM erreichen, sind sie nach § 55 Abs. 1 Ziff. 12 mit den Gemeinderäten zu beraten.

11. Die Ausgabemittel des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplanes erlöschen vorbehaltlich der Bestimmung bei 12 mit Schluß des Rechnungsjahres (§ 35 Abs. 1 GemHVO.). Ausgaben, die sich auf einen zum abgelaufenen Rechnungsjahr gehörigen Zeitraum beziehen oder deren Entstehungsgrund noch in das abgelaufene Rechnungsjahr fällt, müssen demgegenüber jedoch noch bis zum Abschluß der Bücher (30. April des folgenden Rechnungsjahres) auf die Ausgabemittel des abgelaufenen Rechnungsjahres angewiesen werden. (§ 35 Abs. 2 GemHVO.). Kassenanordnungen für das abgelaufene Rechnungsjahr sind der Stadthauptkasse von den Dienststellen spätestens bis zum 15. April des folgenden Rechnungsjahres zuzuleiten.

12. Ausgabemittel für einmalige und außerordentliche Ausgaben sowie für fortdauernde Ausgaben, die durch besonderen Vermerk im Haushaltsplan für übertragbar erklärt sind, können auf das folgende Rechnungsjahr übertragen werden. Die Übertragung selbst bedarf der Zulassung durch den Oberbürgermeister. Übertragungsanträge sind von den Dienststellen bis zum 15. April nach Ablauf des Rechnungsjahres an die Stadtkämmerei zu leiten, die die Entscheidung des Oberbürgermeisters herbeiführt.

13. Im übrigen wird für die Ausführung des Haushaltsplanes auf die Vorschriften des Haushaltsrechts und die Bestimmungen der Kämmereiordnung für die Stadt Graudenz vom 29. Juni 1940 verwiesen.

IV

Sammelnachweise

Für die Behandlung der Sammelnachweise gelten die auf ihnen befindlichen Vermerke.

V

Allgemeine Bemerkungen

1. Die zwischen den einzelnen Unterabschnitten zu erstattenden Beträge sind durch schräge Zahlen (Kursivdruck) kenntlich gemacht.

2. Das Zeichen O bei Einnahme- und Ausgabeansätzen bedeutet Zahlungen an und von Gebietskörperschaften und Zweckverbänden.

3. Ansätze die in Sammelnachweisen enthalten sind, sind mit einem S bezeichnet.

Gesamtplan

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamtausgabe 1941 RM
0		**Allgemeine Verwaltung**					
	00	Hauptverwaltung	43 113	20 190	20 500	—	434 215
	01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	1 470	1 470	—	—	96 790
	02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	90 740	90 740	104 710	—	240 020
	03	Beiträge zu Verbänden u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind	—	—	—	—	700
	04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters . .	—	—	—	—	3 000
		Summe Einzelplan 0 . .	135 323	112 400	125 210	—	774 725
1		**Polizei**					
	10	Staatliche Polizei	—	—	—	—	135 780
	11	Gemeindliche Polizei	6 160	6 160	2 500	—	83 480
	12	Luftschutz	10	10	—	—	3 200
	13	Feuerlöschwesen	11 810	11 810	4 710	—	126 180
		Summe Einzelplan 1 . .	17 980	17 980	7 210	—	348 640
2		**Schulwesen**					
	20	Allgemeine Schulverwaltung	10	10	7 000	—	22 850
	21	Volksschulen	40 521	40 185	2 500	—	224 248
	22	Mittlere Schulen	8 400	8 400	4 100	—	29 840
	23	Höhere Schulen	—	—	—	—	10 500
	24	Berufsschulen	28 090	24 540	700	—	88 820
	25	Fachschulen, Berufsschulen	19 100	13 750	—	—	38 212
	26	Stadtbildstelle	1 594	490	100	—	9 190
		Summe Einzelplan 2 . .	97 715	87 375	14 400	—	423 660
3		**Kultur- und Gemeinschaftspflege**					
	30	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	1 310	1 310	—	—	29 380
	31	Wissenschaftspflege	230	230	—	—	19 050
	32	Kunstpflege	30	30	—	—	23 670
	33	Volksbildung	12 610	6 060	200	—	39 110
	34	Gemeinschaftspflege	5 010	5 010	3 500	—	20 750
	35	Heimatpflege	182	182	—	—	89 250
		Summe Einzelplan 3 . .	19 372	12 822	3 700	—	221 210

Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1941 Zuschußbedarf RM	1941 Überschuß RM	1940 Zuschußbedarf RM	1940 Überschuß RM	nach der Rechnung 1939 Zuschußbedarf RM	1939 Überschuß RM	Seite
411 292	359 326	—	391 102	—	338 826	—	—	—	36 — 41
96 790	32 100	—	95 320	—	32 100	—	—	—	42 — 47
240 020	160 325	—	149 280	—	55 615	—	—	—	48 — 59
700	400	—	700	—	400	—	—	—	60 — 61
3 000	11 000	—	3 000	—	11 000	—	—	—	60 — 61
751 802	563 151	—	639 402	—	437 941	—	—	—	60 — 61
135 780	135 780	—	135 780	—	135 780	—	—	—	66 — 67
83 480	48 560	—	77 320	—	46 060	—	—	—	66 — 71
3 200	1 000	—	3 190	—	1 000	—	—	—	70 — 71
126 180	58 850	—	114 370	—	54 140	—	—	—	72 — 75
348 640	244 190	—	330 660	—	236 980	—	—	—	74 — 75
22 850	20 590	—	22 840	—	13 590	—	—	—	80 — 81
223 912	126 005	—	183 727	—	123 505	—	—	—	80 — 85
29 840	21 800	—	21 440	—	17 700	—	—	—	84 — 87
10 500	10 750	—	10 500	—	10 750	—	—	—	86 — 87
85 270	23 080	—	60 730	—	22 380	—	—	—	88 — 95
32 862	5 150	—	19 112	—	5 150	—	—	—	96 — 99
8 086	5 440	—	7 596	—	5 340	—	—	—	100 — 101
413 320	212 815	—	325 945	—	198 415	—	—	—	102 — 103
29 380	17 630	—	28 070	—	17 630	—	—	—	108 — 109
19 050	2 050	—	18 820	—	2 050	—	—	—	110 — 113
23 670	219 200	—	23 640	—	219 200	—	—	—	114 — 115
32 560	9 700	—	26 500	—	9 500	—	—	—	116 — 119
20 750	25 400	—	15 740	—	21 900	—	—	—	118 — 121
89 250	40 320	—	89 068	—	40 320	—	—	—	122 — 125
214 660	314 300	—	201 038	—	310 600	—	—	—	126 — 127

0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
AH
SN Perf. Ausgaben
SN fächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamtausgabe 1941 RM
4		**Fürsorgewesen und Jugendhilfe**					
	40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	10	10	—	—	78 240
	41	Offene Fürsorge	105 550	105 550	69 850	—	769 700
	42	Geschlossene Fürsorge	30 100	30 100	12 150	—	132 000
	43	Förderung der freien Wohlfahrtspflege . . .	—	—	—	—	4 100
	44	Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen	102 000	102 000	34 000	—	102 100
	45	Einrichtungen des Fürsorgewesens	8 170	8 170	3 250	—	64 270
	46	Jugendhilfe	3 550	3 550	570	—	41 180
	47	Einrichtungen der Jugendhilfe	550	550	1 100	—	26 400
		Summe Einzelplan 4	249 930	249 930	120 920	—	1 217 990
5		**Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung**					
	51	Gesundheitspflege	1 050	1 050	1 200	—	43 300
	52	Einrichtungen des Gesundheitswesens . . .	446 700	381 400	426 700	—	534 800
	53	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung	50	50	—	—	6 450
	54	Leibesübungen	50	50	—	—	1 700
	55	Einrichtungen der Leibesübungen	300	300	50	—	6 110
	56	Jugendertüchtigung	—	—	—	—	12 000
	57	Einrichtungen der Jugendertüchtigung . . .	—	—	—	—	9 800
		Summe Einzelplan 5	448 150	382 850	427 950	—	614 160
6		**Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen**					
	60	Allgemeine Bauverwaltung	2 000	2 000	700	—	60 680
	61	Städtebau und Planung	—	—	—	—	51 750
	62	Wohnungswesen	6 100	6 100	20	—	6 000
	63	Siedlungswesen	50	50	40	—	500
	64	Vermessungswesen	150	150	9 010	—	104 600
	65	Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)	780	780	760	—	77 820
	66	Tiefbauverwaltung	45 860	12 110	52 650	—	488 700
		Summe Einzelplan 6	54 940	21 190	63 180	—	790 050
		Abgleich Zuschußbedarf / Überschuß					

Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1941 Zuschußbedarf RM	1941 Überschuß RM	1940 Zuschußbedarf RM	1940 Überschuß RM	nach der Rechnung 1939 Zuschußbedarf RM	1939 Überschuß RM	Seite
78 240	65 230	—	78 230	—	65 230	—	—	—	132 — 133
769 700	755 850	—	664 150	—	686 000	—	—	—	134 — 139
132 000	140 900	—	101 900	—	128 750	—	—	—	138 — 141
4 100	1 130	—	4 100	—	1 130	—	—	—	140 — 141
102 100	34 000	—	100	—	—	—	—	—	140 — 143
64 270	41 660	—	56 100	—	38 410	—	—	—	142 — 145
41 180	14 330	—	37 630	—	13 760	—	—	—	146 — 149
26 400	25 290	—	25 850	—	24 190	—	—	—	150 — 153
1 217 990	1 078 390	—	968 060	—	957 470	—	—	—	152 — 153
43 300	15 158	—	42 250	—	13 958	—	—	—	158 — 159
469 500	442 117	—	88 100	—	15 417	—	—	—	160 — 167
6 450	460	—	6 400	—	460	—	—	—	166 — 169
1 700	—	—	1 650	—	—	—	—	—	168 — 169
6 110	850	—	5 810	—	800	—	—	—	168 — 169
12 000	11 100	—	12 000	—	11 100	—	—	—	170 — 171
9 800	—	—	9 800	—	—	—	—	—	170 — 171
548 860	469 685	—	166 010	—	41 735	—	—	—	172 — 173
60 680	38 290	—	58 680	—	37 590	—	—	—	180 — 181
51 750	277 515	—	51 750	—	277 515	—	—	—	182 — 183
6 000	750	—	—	100	730	—	—	—	184 — 185
500	100	—	450	—	60	—	—	—	184 — 185
104 600	27 710	—	104 450	—	18 700	—	—	—	184 — 187
77 820	56 790	—	77 040	—	56 030	—	—	—	186 — 189
454 950	258 648	—	242 840	—	205 998	—	—	—	188 — 197
756 300	659 803	—	735 210	100	596 623	—	—	—	196 — 197
			735 110						

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 AH SH Pers. Ausgaben SH Schl. Ausgab. Wirtschafts-Pläne Verm.- u. Schuld. Nachw. Entwickl. der Steuer-Einn. Gesamt-Stellenpläne Finanzwirtsch. Überblick Querschnitt Stichwort-verzeichnis

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamtausgabe 1941 RM
7		**Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung**					
	71	Öffentliche Einrichtungen	498 607	498 107	432 525	—	1 099 448
	72	Wirtschaftsförderung	2 330	2 330	—	—	34 750
		Summe Einzelplan 7 . .	500 937	500 437	432 525	—	1 134 198
8		**Wirtschaftliche Unternehmen**					
	81	Stadtwerke	289 600	289 600	196 000	—	15 000
	82	Straßenbahnen und Autobusbetriebe	63 650	63 650	38 000	—	3 500
	85	Unternehmen der Verkehrsförderung . . .	4 800	4 800	—	—	4 650
	86	Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen	65 200	41 500	39 760	—	99 200
	89	Sonstige Unternehmen	—	—	—	—	—
		Summe Einzelplan 8 . .	423 250	399 550	273 760	—	122 350
		Abgleich Zuschußbedarf / Überschuß					
9		**Finanz- und Steuerverwaltung**					
	90	Finanzverwaltung	9 380	2 930	350	—	157 320
	91	Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen	10 070	10 070	55 740	—	45 230
	92	Allgemeines Grundvermögen	75 074	75 074	93 690	—	148 300
	93	Sondervermögen	438	438	100	—	438
	94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen . .	1 996 650	1 996 650	1 375 466	—	68 690
	95	Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung	2 039 352	2 039 352	1 780 081	—	—
	96	Umlage der Gemeindeverbände	—	—	—	—	—
	97	Abwicklung der Vorjahre	—	—	3 102	—	—
	98	Verstärkungsmittel	—	—	—	—	11 600
		Summe Einzelplan 9 . .	4 130 964	4 124 514	3 308 529	—	431 578
		Abgleich Zuschußbedarf / Überschuß					

Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1941 Zuschußbedarf RM	1941 Überschuß RM	1940 Zuschußbedarf RM	1940 Überschuß RM	nach der Rechnung 1939 Zuschußbedarf RM	1939 Überschuß RM	Seite
1 098 948	729 060	—	600 841	—	296 535	—	—	—	204 — 231
34 750	2 500	—	32 420	—	2 500	—	—	—	230 — 235
1 133 698	731 560	—	633 261	—	299 035	—	—	—	236 — 237
15 000	—	—	—	274 600	—	196 000	—	—	244 — 247
3 500	—	—	—	60 150	—	38 000	—	—	246 — 247
4 650	—	—	—	150	—	—	—	—	248 — 249
75 500	48 020	—	34 000	—	8 260	—	—	—	248 — 255
—	—	—	—		—		—	—	—
98 650	48 020	—	34 000	334 900	8 260	234 000	—	—	254 — 255
				300 900		225 740			
150 870	94 325	—	147 940	—	93 975	—	—	—	260 — 265
45 230	70 705	—	35 160	—	14 965	—	—	—	264 — 269
148 300	252 340	—	73 226	—	158 650	—	—	—	268 — 275
438	100	—	—	—	—	—	—	—	274 — 275
68 690	38 000	—	—	1 927 960	—	1 337 466	—	—	274 — 279
—	—	—	—	2 039 352	—	1 780 081	—	—	278 — 279
—	—	—	—	—	—	—	—	—	278 — 279
—	—	—	—	—	—	3 102	—	—	280 — 281
11 600	—	—	11 600	—	—	—	—	—	280 — 281
425 128	455 470	—	267 926	3 967 312	267 590	3 120 649	—	—	280 — 281
				3 699 386		2 853 059			

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 AH · SH Pers. Ausgaben · SH ächl. Ausgab. · Wirtschafts-Pläne · Verm.- u. chuld. Nachw. · Entwickl. der Steuer-Einn. · Gesamt-Stellenpläne · Finanzwirtsch. Überblick · Querschnitt · Stichwortverzeichnis

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamtausgabe 1941 RM
		Wiederholung					
0		Allgemeine Verwaltung	135 323	112 400	125 210	—	774 725
1		Polizei	17 980	17 980	7 210	—	348 640
2		Schulwesen	97 715	87 375	14 400	—	423 660
3		Kultur- und Gemeinschaftspflege	19 372	12 822	3 700	—	221 210
4		Fürsorgewesen und Jugendhilfe	249 930	249 930	120 920	—	1 217 990
5		Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	448 150	382 850	427 950	—	614 160
6		Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	54 940	21 190	63 180	—	790 050
7		Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	500 937	500 437	432 525	—	1 134 198
8		Wirtschaftliche Unternehmen	423 250	399 550	273 760	—	122 350
9		Finanz- und Steuerverwaltung	4 130 964	4 124 514	3 308 529	—	431 578
		Gesamtsumme des ordentlichen Haushalts	6 078 561	5 909 048	4 777 384	—	6 078 561

Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1941 Zuschußbedarf RM	1941 Überschuß RM	1940 Zuschußbedarf RM	1940 Überschuß RM	nach der Rechnung 1939 Zuschußbedarf RM	1939 Überschuß RM	Seite
751 802	563 151	—	639 402	—	437 941	—	—	—	60 — 61
348 640	244 190	—	330 660	—	236 980	—	—	—	74 — 75
413 320	212 815	—	325 945	—	198 415	—	—	—	102 — 103
214 660	314 300	—	201 838	—	310 600	—	—	—	126 — 127
1 217 990	1 078 390	—	968 060	—	957 470	—	—	—	152 — 153
548 860	469 685	—	166 010	—	41 735	—	—	—	172 — 173
756 300	659 803	—	735 110	—	596 623	—	—	—	196 — 197
1 133 698	731 560	—	633 261	—	299 035	—	—	—	236 — 237
98 650	48 020	—	—	300 900	—	225 740	—	—	254 — 255
425 128	455 470	—	—	3 699 386	—	2 853 059	—	—	280 — 281
5 909 048	4 777 384	—	4 000 286	4 000 286	3 078 799	3 078 799	—	—	

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Gesamt- und Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Seite
0		**Allgemeine Verwaltung**							
	00	Hauptverwaltung	—	152 819	—	—	152 819	—	284
	02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Auftragsangelegenheiten . . .	2 750	10 000	—	2 750	10 000	—	284
		Summe 0 . .	2 750	162 819	—	2 750	162 819	—	
1		**Polizei**							
	12	Luftschutz	10 500	—	—	10 500	—	—	284
	13	Feuerlöschwesen	21 800	57 000	—	21 800	57 000	—	284
		Summe 1 . .	32 300	57 000	—	32 300	57 000	—	
2		**Schulwesen**							
	21	Volksschulen	—	191 700	—	—	191 700	—	286
	22	Mittelschule	—	46 000	—	—	46 000	—	286
	24	Berufsschulen	194 000	—	—	194 000	—	—	286
	25	Fachschulen, Berufsfachschulen .	—	27 000	—	—	27 000	—	286
		Summe 2 . .	194 000	264 700	—	194 000	264 700	—	
3		**Kultur- u. Gemeinschaftspflege**							
	31	Wissenschaftspflege	—	6 400	—	—	6 400	—	286
	32	Kunstpflege	680 000	622 500	—	680 000	622 500	—	288
	33	Volksbildung	—	24 900	—	—	24 900	—	288
	34	Gemeinschaftspflege	27 000	41 500	—	27 000	41 500	—	288
	35	Heimatpflege	—	3 850	—	—	3 850	—	290
		Summe 3 . .	707 000	699 150	—	707 000	699 150	—	
4		**Fürsorgewesen u. Jugendhilfe**							
	45	Einrichtungen des Fürsorgewesens	42 000	—	—	42 000	—	—	290
	46	Jugendhilfe	—	28 700	—	—	28 700	—	290
	47	Einrichtungen der Jugendhilfe .	—	16 700	—	—	16 700	—	290
		Summe 4 . .	42 000	45 400	—	42 000	45 400	—	

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Gesamt- und Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Seite
5		**Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung**							
	51	Gesundheitspflege	—	585	—	—	585	—	292
	52	Einrichtungen der Gesundheitspflege	124 000	101 371	—	124 000	101 371	—	292
	54	Leibesübungen	—	9 500	—	—	9 500	—	292
	57	Einrichtungen der Jugendertüchtigung	—	20 000	—	—	20 000	—	294
		Summe 5 . .	124 000	131 456	—	124 000	131 456	—	
6		**Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen**							
	62	Wohnungswesen	1 767 000	—	—	1 767 000	—	—	294
	65	Hochbauverwaltung	—	44 400	—	—	44 400	—	294
	66	Tiefbauverwaltung	70 000	230 800	—	70 000	230 800	—	294
		Summe 6 . .	1 837 000	275 200	—	1 837 000	275 200	—	
7		**Öffentliche Einrichtungen u. Wirtschaftsförderung**							
	71	Öffentliche Einrichtungen . .	985 000	107 029	—	985 000	107 029	—	296
		Summe 7 . .	985 000	107 029	—	985 000	107 029	—	
8		**Wirtschaftliche Unternehmen**							
	81	Stadtwerke	60 000	—	—	60 000	—	—	300
	84	Hafen- und Umschlagsbetriebe	35 000	—	—	35 000	—	—	302
	86	Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen	12 000	36 000	—	12 000	36 000	—	302
		Summe 8 . .	107 000	36 000	—	107 000	36 000	—	
9		**Finanz- und Steuerverwaltung**							
	92	Allgemeines Grundvermögen	80 000	5 000	—	80 000	5 000	—	302
		Summe 9 . .	80 000	5 000	—	80 000	5 000	—	

Nummer des Einzelplans	Nummer des Abschnitts	Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Gesamt- und Reineinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Gesamt- und Reineinnahme nach der Rechnung 1939 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1941 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 RM	Gesamt- und Reinausgabe nach der Rechnung 1939 RM	Seite
		Wiederholung							
0		Allgemeine Verwaltung . .	2 750	162 819	—	2 750	162 819	—	284
1		Polizei	32 300	57 000	—	32 300	57 000	—	284
2		Schulwesen	194 000	264 700	—	194 000	264 700	—	286
3		Kultur- und Gemeinschaftspflege	707 000	699 150	—	707 000	694 150	—	290
4		Fürsorgewesen und Jugendhilfe	42 000	45 400	—	42 000	45 400	—	290
5		Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	124 000	131 456	—	124 000	131 456	—	294
6		Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	1 837 000	275 200	—	1 837 000	275 200	—	296
7		Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . .	985 000	107 029	—	985 000	107 029	—	300
8		Wirtschaftliche Unternehmen .	107 000	36 000	—	107 000	36 000	—	302
9		Finanz- und Steuerverwaltung	80 000	5 000	—	80 000	5 000	—	302
		Gesamtsumme des außerordentlichen Haushalts	4 111 050	1 783 754	—	4 111 050	1 783 754	—	

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

00 Hauptverwaltung

- 000 Hauptamt
- 001 Rechnungsprüfungsamt

01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

- 010 Rechtsamt
- 011 Städtischer Informationsdienst
- 012 Statistik
- 013 Wohnungsbewirtschaftungsamt

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

- 020 Standesamt
- 021 Versicherungsamt
- 022 Wahlen
- 023 Wehrmachtsangelegenheiten
- 024 Schiedsmänner
- 025 Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde
- 026 Ernährungsamt
- 027 Wirtschaftsamt

03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind

- 030 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.

04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters

- 040 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters

0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
A H
S V Verf. Ausgaben
S V Schl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Stellenplan
zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
00 Hauptverwaltung										
000 Hauptamt										
Beamte:	RBO									
Oberbürgermeister	B 9	1		1		1		1		
Bürgermeister	A 1 b	1		1		1		1		
Stadtamtmann	A 3 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		1		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		—		—		—		
Stadtinspektoren	A 4 c 2	1		2		2		3		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		—		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	3		1		1		1		
Oberbotenmeister	A 9	1		1		1		1		
Summe Beamte 000		11		8		7		8		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	V b	1		1		1		—		
Verwaltungsangestellte	VI b	2		2		1		2		
"	VII	4		2		1		3		
"	VIII	4		4		3		3		
"	IX	4		3		3		3		
"	X	1		2		8		—		
Stenotypistinnen	VII	2		2		2		1		
"	VIII	2		1		1		2		
"	IX	1		1		—		1		
Telefonistinnen	VIII	2		2		—		—		
"	IX	—		—		2		2		
Hausmeister	IX	1		1		—		1		
"	X	—		—		1		—		
Garagenmeister	VIII	1		1		1		1		kw.
Boten	IX	2		2		1		2		
"	X	8		8		8		8		
Dienstanfänger		12		10		6		10		
Summe Angestellte 000		47		42		39		39		
Arbeiter:	TOB									
Kraftwagenführer	A	1		1		1		1		
Heizer	B	3		3		3		2		
Arbeiter	C	2		2		2		—		
Reinmachefrauen	C	13		13		13		4		
Summe Arbeiter 000		19		19		19		7		
001 Rechnungsprüf.-Amt										
Beamte:	RBO									
Stadtamtmann	A 3 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		—		—		1		
Stadtinspektor	A 4 c 2	2		2		—		—		
Stadtobersekretär	A 5 b	—		—		—		1		
Stadtsekretäre	A 7 a	—		—		—		1		
Summe Beamte 001		4		3		1		4		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	VII	1		—		—		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
Summe Angestellte 001		2		1		—		1		
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten										
010 Rechtsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		—		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 2	—		1		1		1		
Summe Beamte 010		1		1		1		1		

Stellenplan
zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
Angestellte:	TOA									
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
Summe Angestellte 010 .		1		1		—		1		
012 Statistik										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		—		
Stadtobersekretär	A 5 b	—		—		1		1		
Summe Beamte 012 .		1		1		1		1		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	VII	1		1		1		—		
„	VIII	2		2		1		—		
„	IX	2		2		1		—		
„	X	3		3		3		—		
Summe Angestellte 012 .		8		8		6		—		
013 Wohnungsbewirtschaftungsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtassistent	A 8 a		1		1		1		—	
Summe Beamte 013 .			1		1		1		—	
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b		2		2		1		—	
„	VII		—		—		—		1	
„	VIII		1		1		1		1	
„	IX		1		1		—		—	
„	X		—		—		1		1	
Stenotypistin	IX		1		—		—		—	
„	X		—		1		1		—	
Summe Angestellte 013 .			5		5		4		3	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	C		4		4		4		—	
Summe Arbeiter 013 . .			4		4		4		—	
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten										
020 Standesamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		1		
Stadtobersekretär	A 5 b	—		—		1		—		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		1		
Summe Beamte 020 . .		3		2		1		2		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VII	2		2		1		1		
„	VIII	2		1		1		1		
„	IX	1		1		—		—		
„	X	—		1		3		3		
Stenotypistin	VIII	2		1		1		1		
„	IX	—		1		1		1		
Summe Angestellte 020 .		7		7		7		7		

Stellenplan

zu Einzelplan 0

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
021 Versicherungsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		1		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 021 . .		2		1		—		1		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	VIII	1		—		—		—		
"	IX	—		1		—		1		
Summe Angestellte 021 .		1		1		—		1		
026 Ernährungsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 1		1/2		1/2		—		—	
"	A 4 c 2		—		—		1/2		1/2	
Stadtsekretär	A 7 a		—		—		—		1	
Summe Beamte 026 . .			1/2		1/2		1/2		1 1/2	
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	V b		1		1		1		1	
"	VII		2		2		2		2	
"	VIII		2		2		1		1	
"	IX		5		5		5		5	
"	X		9		9		6		6	
"	a. T.		—		—		2		2	
Summe Angestellte 026 .			19		19		17		17	
027 Wirtschaftsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 1		1/2		1/2		—		—	
"	A 4 c 2		—		—		1/2		1/2	
Summe Beamte 027 . .			1/2		1/2		1/2		1/2	
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	V b		1		1		1		1	
"	VII		3		3		3		3	
"	VIII		2		2		1		1	
"	IX		4		4		1		1	
"	X		12		12		8		8	
"	a. T.		—		—		4		4	
Summe Angestellte 027 .			22		22		18		18	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		5		5		5		—	
Summe Arbeiter 027 . .			5		5		5		—	

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
000		**Hauptamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	18 000	17 000		000	
	160	Bußen	100	—		000	
	275	Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge der Gebühren-Verwaltungen und Betriebe	*22 923*	—		900	Zu 275
	290	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	100	—		000	
		Mieten, Pachten, Rückersätze					
	310	Miete für die Dienstwohnungen des Oberbürgermeisters und des Bürgermeisters	1 740	2 500		000	Zu 310
	380	Rückersatz von Post- und Fernsprechgebühren	200	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös für Vordrucke etc.	10	—		000	
	460	Vermischte Einnahmen	30	1 000		000	
		Gesamteinnahme 000	43 103	20 500			
		ab Erstattungen	*22 923*	—			
		Reineinnahme 000	20 180	20 500			

Erläuterungen:

Zu 275:

Von

	RM
7101 Straßenreinigung	6 958
7102 Müllbeseitig.	3 504
7103 Stadtentwässg.	2 664
7105 Bedürfnisanst.	660
711 Schlacht- u. Viehhof	4 709
7130 Schwimmbäder	1 288
718 Warmwasserbadeanst.	390
714 Stadtpark.	2 750
	22 923

Zu 310:

	RM
Obbgm.	720
Bgm.	1 020
	1 740

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
000		**Hauptamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	48 000	35 800		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	19 500	25 000		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	118 800	99 700		000	
	130	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	27 300	12 540		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	12 850	29 600		000	
	161	S Aufbauzulage	21 160	—		000	
	162	S Aufwandsentschädigungen für den Oberbürgermeister und den Bürgermeister	4 200	4 435		000	
	170	S Notstandsbeihilfen und Unterstützungen bei Krankheit, Geburt, Tod	3 250	4 000 (170/171)		000	Zu 170/171: Beamte . . . . 90 Angestellte . . . . . 354 Arbeiter 645 1 089
	171	S Notstandsbeihilfen und Unterstützungen aus sonstigen Anlässen	3 250			000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	3 450	3 410		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	600	150		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung .	380	600		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	700	2 500		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	2 850	1 950		000	Zu 310: 1940 nicht verteilt.
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Rathauses einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 800	27 821		600	
	311	S Abgaben, Wasser-, Kanal- und Kehrgebühr	1 200	1 000		900	
	312	S Heizstoffe	1 800	10 000		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	1 600	5 000		000	Zu 314: Miete Wohnung RM Obbgm. . . . . . . 1 200 Zuschuß an Obbgm. f. Heizg. etc. d. Empfangsräume . . . 1 025 Miete Wohnung Bgm. 1 020 3 245
	314	Miete für die Dienstwohnungen des Oberbürgermeisters und Bürgermeisters sowie Zuschuß an Obbgm. für Heizstoffe, Lichtverbrauch und Reinigung der Empfangsräume	3 245	3 000		000	
	315	Unterhaltung und Instandsetzung der Dienstwohnungseinrichtungen	100	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	550	—		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	1 800	15 000		000	Zu 320: Ansatz 1940 für die gesamte Verwaltung
	321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff . .	3 500	8 500		000	
	322	S Umzugskosten	4 500	12 500		000	
		Übertrag	286 385	302 506			

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
000	2	Übertrag	286 385	302 506			
	330	S Versicherungen	2 300	4 000		900	Zu 330: Ansatz 1940 für die gesamte Verwaltung
	395	Ersatz für Auslagen und entgangenen Arbeitsverdienst bei ehrenamtlicher Tätigkeit . . .	7 500	—		000	Zu 395: 25 Ratsherren je Ratsherr . . 300 RM
	396	Unfallentschädigung an Gemeindebedienstete gem. § 107 DBG.	500	—		000	
	397	Instandsetzungs- und Beschaffungszuschüsse für Wohnungen zuziehender Bediensteter . . .	7 000	1 500		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	441	S Fachausbildung, Ausbildungsbeihilfen . . .	1 000	1 000		000	
	443	S Beitrag zum Deutschen Gemeindetag	2 500	—		000	
	480	Repräsentation, öffentliche Feiern, Tagungen .	6 000	—		000	
	481	Befreiungsfeier der Stadt Graudenz	12 000	19 000		000	
	482	Jubiläumszuwendungen	200	—		000	
	483	Betriebsgemeinschaftspflege,- Sport	3 500	1 300		000	Zu 483: Feiern . . . . 2 500 RM; Sport . . . . 1 000 „; 3 500 RM
	484	Ehrungen, Kranzspenden	1 000	—		000	
	498	Vermischte Ausgaben	300	3 000		000	
		Zuweisungen					
	500	Umlage der Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	1 350	675		000	Zu 500: Unter Zugrundelegung von 58 806 Einwohnern je 2 1/2 Rpf.
	501	Zuschuß an die Verwaltungs-Akademie Danzig-Westpreußen, Zweigstelle Graudenz . . .	2 000	—		000	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Büroeinrichtungen	7 000	—		000	
	951	Beschaffung von Fahnen und Masten für die Verwaltungs-Grundstücke	1 500	—		600	
	952	Beschaffungen für die Amtsbücherei	1 000	—		000	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Umfassende Instandsetzung des Rathauses . .	34 000	—		600	
	417	Umfassende Instandsetzung und Umbau des Dienstwohngrundstückes für den Bürgermeister	36 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .	—	8 115			
		Gesamtausgabe 000	413 035	341 096			
		ab Erstattungen 000	*22 923*	—			
		Reinausgabe 000	390 112	341 096			
		Reineinnahme 000	20 180	20 500			
		Zuschußbedarf 000	369 932	320 596			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
001		**Rechnungsprüfungsamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		001	
		Reineinnahme 001	10	—			
		Abschluß:					
		00 Hauptverwaltung					
		000 Hauptamt	43 103	20 500			
		001 Rechnungsprüfungsamt	10	—			
		Gesamteinnahme 00	43 113	20 500			
		ab Erstattungen	*22 923*	—			
		Reineinnahme 00	20 190	20 500			

0 Allgemeine Verwaltung
00 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
001		**Rechnungsprüfungsamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	13 150	12 600		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 050	3 800		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 100	—		000	
	161	S Aufbauzulage	2 200	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	850	830		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	150	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	380	500		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	600	450		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	200	—		000	
	322	S Umzugskosten	400	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	498	Vermischte Ausgaben	100	—		001	
		Reinausgabe 001	21 180	18 230			
		Reineinnahme 001	10	—			
		Zuschußbedarf 001	21 170	18 230			
		Abschluß:					
		00 Hauptverwaltung					
		000 Hauptamt	413 035	341 096			
		001 Rechnungsprüfungsamt	21 180	18 230			
		Gesamtausgabe 00	434 215	359 326			
		ab Erstattungen	*22 923*	—			
		Reinausgabe 00	411 292	359 326			
		Reineinnahme 00	20 190	20 500			
		Zuschußbedarf 00	391 102	338 826			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
010		**Rechtsamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Rückersätze					
	377	Rückersatz von Gerichts-, Prozeß,- Anwalts- und Sachverständigenkosten	300	—		010	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		010	
		Reineinnahme 010	310	—			
011		**Städtischer Informationsdienst**					
		Keine Einnahmen					

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
010		**Rechtsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	4 250	3 500		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeiträgen	1 850	3 800		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	500	1 000		000	
	161	S Aufbauzulage	900	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	250	165		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	25		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	300	425		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	200	200		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	100	—		000	
	322	S Umzugskosten	200	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	440	Gerichts-, Prozeß-, Anwalts- und Sachverständigenkosten	6 500	—		010	
	440	S Beitrag an die NS-Rechtsbetreuungsstelle . .	100	—		000	
	498	Vermischte Ausgaben	100	—		010	
		Reinausgabe 010	15 450	9 115			
		Reineinnahme 010	310	—			
		Zuschußbedarf 010	15 140	9 115			
011		**Städtischer Informationsdienst**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Veröffentlichungen und sonstiger Zweckaufwand	300	—		722	
		Reinausgabe 011	300	—			
		Reineinnahme 011	—	—			
		Zuschußbedarf 011	300	—			

1 2 3 4 5 6 7 8 9 AH SH Verf. Ausgaben SH Sächl. Ausgab. Wirtschafts-Pläne Verm.- u. Schuld. Nachw. Entwickl. der Steuer-Einn. Gesamt-Stellenpläne Finanzwirtsch. Überblick Querschnitt Stichwortverzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung

01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
012		**Statistik**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus der Abgabe von Veröffentlichungen und Drucksachen der Adrema	100	—		012	
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		012	
		Reineinnahme 012	110	—			

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
012		**Statistik**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	3 750	3 500		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozial- und Versicherungsbeiträgen	15 350	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	300	—		000	
	161	S Aufbauzulage	2 700	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 000	990		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	300	75		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	600	100		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	400	275		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	450	—		000	
	322	S Umzugskosten	1 100	950		000	
	399	Erstattung an 210 für Benutzung des Schulgrundstücks an der Pohlmannstraße	*336*	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	470	Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb der Adremaanlage	200	—		012	
	480	Volks-, Betriebs- und Berufszählungen einschl. Zwischenzählungen	1 000	—		012	
	481	Vieh-, Land- und Obstbaumzählungen einschl. Zwischenzählungen	1 000	—		012	
	482	Sonstiger statistischer Zweckaufwand	500	—		012	
	498	Vermischte Ausgaben	314	—		012	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung einer Prägemaschine	2 350	—		012	
	951	Beschaffung von Adremaplatten und Reitern .	3 350	—		012	
		Reinausgabe 012	35 100	5 990			
		Reineinnahme 012	110	—			
		Zuschußbedarf 012	34 990	5 990			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
013		**Wohnungsbewirtschaftungsamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	50	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Kostenersatz	1 000	—		000	
		Reineinnahme 013	1 050	—			
		Abschluß:					
		01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten					
		010 Rechtsamt	310	—			
		011 Städt. Informationsdienst	—	—			
		012 Statistik	110	—			
		013 Wohnungsbewirtschaftungsamt	1 050	—			
		Reineinnahme 01	1 470	—			

0 Allgemeine Verwaltung
01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
013		**Wohnungsbewirtschaftungsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	600	495		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	250	50		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 000	750		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	3 750	—		000	Zu 200: Ansatz 1940 bei 000
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	17 100	7 700		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	6 000	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	2 280	—		000	
	261	S Aufbauzulage	3 000	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung, Wasser	1 980	—		013	
	414	Miete	480	—		013	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	200	—		000	
	422	S Umzugskosten	800	—		000	
	480	Aufwendungen für Wohnungsbeschaffungen, Umquartierungen	8 000	8 000		000	
	498	Vermischte Ausgaben	500	—		000	
		Reinausgabe 013	45 940	16 995			
		Reineinnahme 013	1 050	—			
		Zuschußbedarf 013	44 890	16 995			
		Abschluß:					
		01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten					
		010 Rechtsamt	15 450	9 115			
		011 Städt. Informationsdienst	300	—			
		012 Statistik	35 100	5 990			
		013 Wohnungsbewirtschaftungsamt	45 940	16 995			
		Reinausgabe 01	96 790	32 100			
		Reineinnahme 01	1 470	—			
		Zuschußbedarf 01	95 320	32 100			

0 Allgemeine Verwaltung

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
020		**Standesamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gebühren und Strafgelder	5 100	6 000		020	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus dem Verkauf von Familienstammbüchern und Ahnenpässen	1 000	—		020	
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		020	
		Reineinnahme 020	6 150	6 000			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
020		**Standesamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	9 300	8 300		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	15 700	19 100		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	2 750	3 000		000	
	161	S Aufbauzulage	3 600	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	830		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	300	75		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	50		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	600	450		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	400	300		000	
	322	S Umzugskosten	1 000	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Für Bücher „Mein Kampf"	2 000	—		020	
	481	Familienstammbücher	500	—		020	
	482	Sonstiger Zweckaufwand für Standes- und Sippenamt, Erfassungswesen	3 500	2 100		020	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	498	Übersetzung polnischer Registereintragungen .	20 000	—		000	
		Reinausgabe 020	60 800	34 305			
		Reineinnahme 020	6 150	6 000			
		Zuschußbedarf 020	54 650	28 305			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
AH
SN Perf. Ausgaben
SN ...ächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. ...chuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

0 Allgemeine Verwaltung

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
021		**Versicherungsamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zuweisungen					
	500	O Für die Ausfertigung von Versicherungskarten	50	—		021	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		021	
		Reineinnahme 021	100	—			
022		**Wahlen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich als Zuschuß zu den Wahlkosten .	250	—		012	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	20	—		012	
		Reineinnahme 022	270	—			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
021		**Versicherungsamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	3 900	3 500		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 900	3 800		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	700	—		000	
	161	S Aufbauzulage	1 100	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	250	165		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	25		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	120	150		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	60		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	150	100		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	100	—		000	
	322	S Umzugskosten	200	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Sonstiger Zweckaufwand des Versicherungsamtes	100	—		021	
	481	Beisitzer- und Zeugengebühren	200	—		021	
		Reinausgabe 021	9 920	7 800			
		Reineinnahme 021	100	—			
		Zuschußbedarf 021	9 820	7 800			
022		**Wahlen**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Zweckaufwand für Wahlen, Volksabstimmungen	500	—		012	
		Reinausgabe 022	500	—			
		Reineinnahme 022	270	—			
		Zuschußbedarf 022	230	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
023		**Wehrmachtsangelegenheiten**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	300			900	
		Reineinnahme 023	300	—			
024		**Schiedsmänner**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gemeindeanteil an den Gebühren u. Strafgeldern der Schiedsämter	200	—		010	
		Reineinnahme 024	200	—			
025		**Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren (auf Grund des Einzelhandelsgesetzes und für Mitwirkung bei Konzessionssachen in Preisangelegenheiten nach der Kostenordnung v. 6. 1. 41. - R. G. Bl. 1 S. 29 - etc.)	200	—		010	
	101	Gebühren und Kosten in Beschluß- und Streitsachen	600	—		010	
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich zur Erstattung der persönlichen und sächlichen Ausgaben	1 000	—		010	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	20	—		010	
		Reineinnahme 025	1 820	—			

0 Allgemeine Verwaltung

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
023		**Wehrmachtsangelegenheiten**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Einquartierungskosten	300	—		000	
		Zuweisungen					
	550	Aufwendungen für Wehrmachtausstellungen .	1 000	3 400		000	
		Reinausgabe 023	1 300	3 400			
		Reineinnahme 023	300	—			
		Zuschußbedarf 023	1 000	3 400			
024		**Schiedsmänner**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Sachkosten der Schiedsämter	200	—		010	
		Reinausgabe 024	200	—			
		Reineinnahme 024	200	—			
		Gleicht sich aus . .	—	—			
025		**Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Kosten des Stadtverwaltungsgerichts in Gemeindekonzessionssachen etc.	150	—		010	
	481	Übrige Ausgaben des Stadtverwaltungsgerichts	100	—		010	
	482	Kosten der Preisbildung	100	—		010	
		Reinausgabe 025	350	—			
		Reineinnahme 025	1 820	—			
		Überschuß 025	1 470	—			

0 Allgemeine Verwaltung

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
026		**Ernährungsamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	300	350		026	
	160	Strafgelder	600	1 000		026	
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich zur Erstattung der persönlichen und sächlichen Ausgaben	40 000	48 000		026	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	5		026	
		Reineinnahme 026	40 950	49 355			

0 Allgemeine Verwaltung

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
026		**Ernährungsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	2 100	1 990		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	400	100		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	500	300		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 300	900		000	
	305	S Karteien, Vordrucke etc.	3 000	—		026	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	1 550	4 700		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	46 200	46 000		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	6 500	2 000		000	
	261	S Aufbauzulage	6 200	—		000	
	262	S Aufwandsentschädigung für den Leiter des Amtes	750	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung . . .	1 500	400		026	
	414	Miete für die Amtsräume	2 500	1 000		026	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Ausschmückungen, Fahnen etc. -	150	—		026	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	800	—		000	
	421	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Personenkraftwagen u. Fahrräder, Betriebsstoff . . .	100	—		000	
	422	S Umzugskosten	2 200	875		000	
	498	Vermischte Ausgaben	350	250		026	
		Reinausgabe 026	76 200	58 615			
		Reineinnahme 026	40 950	49 355			
		Zuschußbedarf 026	35 250	9 260			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
027		**Wirtschaftsamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	300	350		027	
	160	Strafgelder	600	1 000		027	
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich zur Erstattung der persönlichen und sächlichen Ausgaben	40 000	48 000		027	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	5		027	
		Reineinnahme 027	40 950	49 355			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
027		**Wirtschaftsamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	2 100	1 990		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	400	100		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen u. Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	500	290		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 300	900		000	
	305	Karteien, Vordrucke etc.	3 000	—		026	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	1 600	2 300		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	53 000	46 000		000	
	230	S Löhne für Reinmachefrauen	5 900	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	6 200	2 000		000	
	261	S Aufbauzulage	9 000	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 500	400		026	
	414	Miete für die Amtsräume	2 500	1 000		026	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Ausschmückungen, Fahnen etc. -	150	—		026	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	850	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen u. Fahrräder, Betriebsstoff	100	—		000	
	422	S Umzugskosten	2 200	875		000	
	498	Vermischte Ausgaben	350	250		027	
		Reinausgabe 027	90 750	56 205			
		Reineinnahme 027	40 950	49 355			
		Zuschußbedarf 027	49 800	6 850			

0 Allgemeine Verwaltung

02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten					
		020 Standesamt	6 150	6 000			
		021 Versicherungsamt	100	—			
		022 Wahlen	270	—			
		023 Wehrmachtsangelegenheiten	300	—			
		024 Schiedsmänner	200	—			
		025 Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde	1 820	—			
		026 Ernährungsamt	40 950	49 355			
		027 Wirtschaftsamt	40 950	49 355			
		Reineinnahme 02	90 740	104 710			

0 Allgemeine Verwaltung
02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten					
		020 Standesamt	60 800	34 305			
		021 Versicherungsamt	9 920	7 800			
		022 Wahlen	500	—			
		023 Wehrmachtsangelegenheiten	1 300	3 400			
		024 Schiedsmänner	200	—			
		025 Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde	350	—			
		026 Ernährungsamt	76 200	58 615			
		027 Wirtschaftsamt	90 750	56 205			
		Reinausgabe 02	240 020	160 325			
		Reineinnahme 02	90 740	104 710			
		Zuschußbedarf 02	149 280	55 615			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
030		**Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.**					
		Keine Einnahmen					
040		**Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters**					
		Keine Einnahmen					

Abschluß:

0 Allgemeine Verwaltung

		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939
00	Hauptverwaltung	43 113	20 500	
01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	1 470	—	
02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	90 740	104 710	
03	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind	—	—	
04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	
	Gesamteinnahme 0	135 323	125 210	
	ab Erstattungen	22 923	—	
	Reineinnahme 0	112 400	125 210	

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
030		**Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Beiträge	700	400		000	
		Reinausgabe 030	700	400			
		Reineinnahme 030	—	—			
		Zuschußbedarf 030	700	400			
040		**Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Ausgaben allgemeiner Art					
	099	Verfügungsmittel	3 000	11 000		000	0,5 v. T. der Reinausgaben
		Reinausgabe 040	3 000	11 000			
		Reineinnahme 040	—	—			
		Zuschußbedarf 040	3 000	11 000			
		Abschluß:					
		0 Allgemeine Verwaltung					
		00 Hauptverwaltung	434 215	359 326			
		01 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	96 790	32 100			
		02 Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	240 020	160 325			
		03 Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl., soweit sie nicht bei anderen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind	700	400			
		04 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters .	3 000	11 000			
		Gesamtausgabe 0	774 725	563 151			
		ab Erstattungen	*22 923*	—			
		Reinausgabe 0	751 802	563 151			
		Reineinnahme 0	112 400	125 210			
		Zuschußbedarf 0	639 402	437 941			

Einzelplan 1

Polizei

Stellenplan
zu Einzelplan 1

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
11 Gemeindliche Polizei										
110 Stadtpolizeiamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		—		—		—		
"	A 4 c 2	—		1		—		1		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		1		1		—		
Stadtsekretäre	A 7 a	2		2		1		1		
Summe Beamte 110		4		4		2		2		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VIII	2		—		—		—		
"	IX	—		2		—		—		
"	X	—		—		2		2		
Stenotypistin	VIII	1		—		—		—		
"	IX	—		1		—		—		
"	X	—		—		1		1		
Summe Angestellte 110		3		3		3		3		
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	C	1		1		—		—		
Summe Arbeiter 110		1		1		—		—		
111 Baupolizei										
Beamte:	RBO									
Techn. Stadtamtmann	A 3 b	1		1		1		1		
" Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		1		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		1		
Summe Beamte 111		3		1		1		3		
Angestellte:	TOA									
Statiker	III	1		1		1		1		
Techniker	V a	1		—		—		—		
"	VI a	1		1		—		—		
"	VII	—		—		1		1		
Angestellter	VIII	1		1		1		1		
Stenotypistin	VIII	1		—		—		—		
Summe Angestellte 111		5		3		3		3		
13 Feuerlöschwesen										
130 Feuerlöschwesen										
Beamte:	RBO									
Oberzugführer	A 4 c 2		1		1		—		—	
Zugführer	A 5 b		1		1		1		1	
Summe Beamte 130			2		2		1		1	
Angestellte:	TOA									
Oberfeuerwehrmänner	VII		2		1		—		1	
Feuerwehrmänner	VIII		4		2		1		1	
"	IX		13		8		—		—	
"	X		—		8		—		14	
Summe Angestellte 130			19		19		1		16	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	B		2		2		15		—	
Summe Arbeiter 130			2		2		15		—	

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
100		**Staatliche Polizei**					
		Keine Einnahmen					
110		**Stadtpolizeiamt** (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	500			110	
	160	Straf- und Zwangsgelder	2 500			110	
		Mieten und Pachten					
	385	Mieten von Obdachlosen	500			110	
		Zuweisungen		600			
	500	O Anteilige Jagdscheingebühren	750			110	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Kostenersatz	10			110	
	460	Vermischte Einnahmen	100	500		110	
		Reineinnahme 110	4 360	1 100			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
100		**Staatliche Polizei**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Zuweisungen					
	550	O Polizeikostenbeitrag	135 780	135 780		110	2,50 RM je Einwohner - Art. 4 D. V. zum Reichspol. Kostengesetz v. 23. 9. 40 - (RGBl. I S. 1160)
		Reinausgabe 100	135 780	135 780			
		Reineinnahme 100	—	—			
		Zuschußbedarf 100	135 780	135 780			
110		**Stadtpolizeiamt** (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	17 500	13 300		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	1 450	1 450		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	8 200	7 700		000	
	130	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Versicherungsbeiträgen	1 600	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 950	2 000		000	
	161	S Aufbauzulage	3 900	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	880		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	200	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	500	200		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	450		000	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks, der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	250	—		600	
	311	S Abgaben, Wasser-, Kanal- und Kehrgebühr .	160	—		900	
	312	S Heizstoffe	250	—		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	200	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	70	—		000	
		Übertrag	37 980	26 130			

1 Polizei
11 Gemeindliche Polizei

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
111		**Baupolizei**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Baugebühren	1 000	700		600	
	160	Baupolizeistrafen	300	—		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Kostenersatz für Hausnummernschilder . . .	400	—		600	
	460	Vermischte Einnahmen	100	700		600	
		Reineinnahme 111	1 800	1 400			

1 Polizei
11 Gemeindliche Polizei

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
110	2	Übertrag	37 980	26 130			
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	350	—		000	
	321	S Unterhaltung u. Instandsetzung d. Fahrräder .	50	—		000	
	322	S Umzugskosten	700	3 150		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	442	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Dienstkleidung und Ausrüstung	—	—		000	
	480	Gewerbe- u. Marktpolizei	300			110	
	481	Gesundheits-, Lebensmittel-, Veterinärpolizei .	5 650			110	
	482	Feld-, Forst-, Jagdpolizei, Naturschutz . . .	100	4 350		110	
	483	Obdachlosenwesen	500			110	
	484	Schädlingsbekämpfung	500			110	
	485	Sonstige Polizeikosten	1 500			110	
		Zuweisungen					
	650	Zuschuß an die Technische Nothilfe	500	—		110	Zu zahlen 1/2 jährlich im voraus
		Reinausgabe 110	48 130	33 630			
		Reineinnahme 110	4 360	1 100			
		Zuschußbedarf 110	43 770	32 530			
111		**Baupolizei**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	6 050	5 700		000	
	101	S Ruhestands- u. Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	17 400	7 700		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 900	—		000	
	161	S Aufbauzulage	3 800	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	880		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	200	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	50		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	450		000	
	305	Spezialbedarf der Baupolizei	500	—		600	
		Übertrag	31 700	14 930			

1 Polizei

11 Gemeindliche Polizei 12 Luftschutz

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		11 Gemeindliche Polizei					
		110 Stadtpolizeiamt (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)	4 360	1 100			
		111 Baupolizei	1 800	1 400			
		Reineinnahme 11	6 160	2 500			
120		**Luftschutz**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		110	
		Reineinnahme 120	10	—			

1 Polizei

11 Gemeindliche Polizei 12 Luftschutz

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
111	2	Übertrag	31 700	14 930			
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	300	—		000	
	321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff . .	50	—		000	
	322	S Umzugskosten	700	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Dispens-Gebührenanteil	500	—		600	
	481	Hausnummernschilder	300	—		600	
	482	Sonstiger baupolizeilicher Zweckaufwand - Statische Berechnungen etc.	1 800	—		600	
		Reinausgabe 111	35 350	14 930			
		Reineinnahme 111	1 800	1 400			
		Zuschußbedarf 111	33 550	13 530			
		Abschluß:					
		11 Gemeindliche Polizei					
		110 Stadtpolizeiamt (Verwaltungs-, Ordnungs-, Sicherheits- und Sonderpolizei)	48 130	33 630			
		111 Baupolizei	35 350	14 930			
		Reinausgabe 11	83 480	48 560			
		Reineinnahme 11	6 160	2 500			
		Zuschußbedarf 11	77 320	46 060			
120		**Luftschutz**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Unterhaltung u. Instandsetzung der Luftschutzgeräte u. Alarmeinrichtungen	400			110	
	481	Unterhaltung u. Instandsetzung öffentlicher Sammelschutzräume	500			110	
	482	Luftschutzübungen, Kurse	500			110	
		Zuweisungen		1 000 (für 480–950 zusammen)			
	550	Zuschüsse an Luftschutzverbände, Private usw. .	800			110	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Luftschutzgeräten	1 000			110	
		Reinausgabe 120	3 200	1 000			
		Reineinnahme 120	10	—			
		Zuschußbedarf 120	3 190	1 000			

2 3 4 5 6 7 8 9 A H
S N Pers. Ausgaben
S N sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

1 Polizei
13 Feuerlöschwesen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
130		**Feuerlöschwesen**						
	1	**Fortdauernde Einnahmen**						
		Mieten und Pachten						
	305	Mieten		750	400		130	
		Zuweisungen						
	550	Von Feuerversicherungsanstalten		200	10		130	
	551	O Aus der Feuerschutzsteuer		3 000	—		130	zu 551 Verwendung nur für Ausgaben bei 950, 951 § 12 Gem. H. V.
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb						
	400	Aus dem Verkauf von Altstoffen		10	100		130	
	420	Entgelt für Dienstleistungen		5 000	4 000		130	
	460	Vermischte Einnahmen		100	200		130	
	3	**Einmalige Einnahmen**						
		Rückersätze						
	390	Wehrersatzinspektion Danzig, Vergütung für einen Lkw.		2 750	—		130	
		Reineinnahme	130	11 810	4 710			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer		Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
130			**Feuerlöschwesen**					
	2		**Fortdauernde Ausgaben**					
			Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S	Geschäftsbedürfnisse	650	660		000	
	301	S	Büroeinrichtung und Ausstattung einschließlich Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	150	50		000	
	302	S	Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	100	100		000	
	303	S	Bekanntmachungskosten	100	50		000	
	304	S	Fernsprecher, Postgebühren	600	350		000	
			Persönliche Zweckausgaben					
	200	S	Gehälter der Beamten	7 800	3 500		000	
	220	S	Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	62 000	38 300		000	
	230	S	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	4 000	—		000	
	260	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	6 100	—		000	
	261	S	Aufbauzulage	4 300	—		000	
	262	S	Aufwandsentschädigung für den Kreisführer der Freiw. Feuerwehren	240	240		000	
			Sächliche Zweckausgaben					
	410		Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 000	} 1 400		600	
	411	S	Abgaben, Wasser-, Kanal- und Kehrgebühr	600			900	
	412		Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 500	2 000		130	
	416		Sonst. Grundstücksbewirtschaftungskosten - Ausschmückungen, Fahnen etc.	150	—		130	
	420	S	Reisekosten, Tagegelder u. Fahrgelder	850	750		000	
	421	S	Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	100	—		000	
	422	S	Umzugskosten	2 200	—		000	
	430	S	Versicherungen	2 100	1 850		900	
	441		Fachausbildung, Ausbildungsbeihilfen, Prämien	400	—		130	
	442	S	Unterhaltung u. Instandsetzung der Dienstkleidung und Ausrüstung	600	400		000	
	443	S	Verbandsbeiträge	90	50		000	
	480		Unterhaltung der Feuerlöschgeräte, Einrichtungs- u. Ausstattungsgegenstände einschl. Beleuchtungskörpern sowie Fahrzeuge, Bespannung	6 000	} 3 500		130	
	481		Unterhaltung u. Instandsetzung der Feuermeldeanlage	750			130	
	482		Betriebsstoffe, Sanitätsbedarf	4 000	—		130	
	483		Nachtdienst, Wachen	1 850	—		130	
			Übertrag	110 230	53 200			

1 Polizei
13 Feuerlöschwesen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen

Abschluß:

1 Polizei

10	Staatliche Polizei		—	—
11	Gemeindliche Polizei		6 160	2 500
12	Luftschutz		10	—
13	Feuerlöschwesen		11 810	4 710
	Reineinnahme	1	17 980	7 210

1 Polizei
13 Feuerlöschwesen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
130	**2**	Übertrag	110 230	53 200			
	484	Wasserversorgungsanlagen	200	—		130	
	498	Vermischte Ausgaben	600	500		130	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Dienstkleidung u. Ausrüstungsstücken	5 000	2 000		000	
	951	Beschaffung von Geräten, Werkzeugen und Einrichtungsgegenständen	6 150	3 000		130	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten				130	
	950	Beschaffung eines Pkw.	4 000	—			
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		150			
		Reinausgabe 130	126 180	58 850			
		Reineinnahme 130	11 810	4 710			
		Zuschußbedarf 130	114 370	54 140			
		Abschluß:					
		1 Polizei					
		10 Staatliche Polizei	135 780	135 780			
		11 Gemeindliche Polizei	83 480	48 560			
		12 Luftschutz	3 200	1 000			
		13 Feuerlöschwesen	126 180	58 850			
		Reinausgabe 1	348 640	244 190			
		Reineinnahme 1	17 980	7 210			
		Zuschußbedarf 1	330 660	236 980			

2
3
4
5
6
7
8
9
A H
S N Pers. Ausgaben
S N ...ächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. ...chuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Einzelplan 2

Schulwesen

20 Allgemeine Schulverwaltung

- 200 Stadtschulamt

21 Volksschulen

- 210 Volks- und Hilfsschulen

22 Mittlere Schulen

- 220 Mittelschule (Hauptschule)

23 Höhere Schulen

- 230 Oberrealschule

24 Berufsschulen

- 240 Allgemeine Berufsschule
- 241 Gewerbliche Berufsschule
- 242 Kaufmännische Berufsschule
- 243 Hauswirtschaftliche Berufsschule

25 Fachschulen, Berufsfachschulen

- 250 Handelsschule
- 251 Haushaltungsschule

26 Stadtbildstelle

- 260 Stadtbildstelle

Stellenplan
zu Einzelplan 2

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
20 Allgemeine Schulverwaltung										
200 Schulamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 200 .		2		1		—		—		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	VI b	1		1		1		—		
"	VII	—		—		—		1		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		1		
"	IX	1		—		1		1		
Summe Angestellte 200 .		3		2		2		3		
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C	1		1		1		1		
Summe Arbeiter 200 .		1		1		1		1		
21 Volksschulen										
210 Grund-, Volks-, Haupt- u. Hilfsschulen										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	IX		8		2		1		1	
"	X		7		13		12		12	
Summe Angestellte 210 .			15		15		13		13	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B		7		7		7		4	
Reinmachefrauen	C		16		16		16		7	
Summe Arbeiter 210 . .			23		23		23		11	
22 Mittlere Schulen										
220 Mittelschule										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	IX		1		1		—		—	
"	X		—		—		1		1	
Summe Angestellte 220 .			1		1		1		1	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		2		2		1		2	
Summe Arbeiter 220 .			2		2		1		2	
24 Berufsschulen										
240 Allgemeine Berufsschule										
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter . . .	VII	1		1		—		—		
Hausmeister	X		1		1		—		—	
Summe Angestellte 240 .		1	1	1	1	—	—	—	—	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		1		1		1		—	
Summe Arbeiter 240 .			1		1		1		—	

Stellenplan
zu Einzelplan 2

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
241 Gewerbliche Berufsschule										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	IX		1		1		—		—	
Summe Angestellte 241 .			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrauen	C		1		1		1		2	
Summe Arbeiter 241 .			1		1		1		2	
242 Kaufmännische Berufsschule										
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter . . .	VII	1		1		—		—		
Hausmeister	X		1		1		—		—	
Summe Angestellte 242 .		1	1	1	1	—	—	—	—	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C		1		1		—		1	
Summe Arbeiter 242 .			1		1		—		1	
25 Fachschulen, Berufsfachschulen										
251 Haushaltungsschule										
Angestellte:	TOA									
Hausmeister	X		1		1		—		—	
Summe Angestellte 251 .			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C		1		1		—		2	
Summe Arbeiter 251 .			1		1		—		2	
26 Stadtbildstelle										
260 Stadtbildstelle										
Angestellte:	TOA									
Gehilfin	IX		1		1		—		—	
Summe Angestellte 260 .			1		1		—		—	

2 Schulwesen

20 Allgemeine Schulverwaltung 21 Volksschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
200		**Stadtschulamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	7 000		200	
		Reineinnahme 200	10	7 000			
210		**Volks- und Hilfsschulen**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	245	Entgelt für die Benutznug von Schulräumen	1 000	—		200	Zu 245: Mehreinnahmen können zu Mehrausgaben bei 210 2 410, 411, 412 u.416 verwendet werden. (§ 12 Gem. H. V. O.)
	293	Von 012 für überlassene Räume im Schulgebäude an der Pohlmannstraße	*336*	—		200	
		Mieten und Pachten					
	305	Miete für das den Stadtwerken überlassene Schulgebäude Pohlmannstraße	3 000	—		200	
		Übertrag	4 336	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
200		**Stadtschulamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	4 250	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	6 550	7 700		000	
	130	S Löhne f. Reinmachefrauen	1 600	3 150		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 350	—		000	
	161	S Aufbauzulage	1 450	—		000	
	162	S Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Stadtschulrat	1 200	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	450	490		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	25		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	450		000	
	312	Heizstoffe	400	600		200	
	313	Lichtverbrauch, Reinigung	350	400		200	
	314	Miete	1 800	6 700		200	Zu 314: Ansatz 1940 für bauliche Unterhaltung
	316	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Ausschmückungen, Fahnen etc. -	300	—		200	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	250	—		000	
	322	S Umzugskosten	600	775		000	
	398	Vermischte Ausgaben	1 500	300		200	
		Reinausgabe 200	22 850	20 590			
		Reineinnahme 200	10	7 000			
		Zuschußbedarf 200	22 840	13 590			
210		**Volks- und Hilfsschulen*)**					*) Ansätze für 14 Schulen
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	600	600		000	
	220	S Vergütungen der Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	43 450	34 500		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	29 500	15 700		000	
	240	S Vertreterkosten	3 000	—		000	
	245	Landesschulkassenbeiträge	—	—		000	
		Übertrag	76 550	50 800			

2 Schulwesen
21 Volksschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
210	1	Übertrag	4 336	—			
	306	Landrat Grdz. Miete für die der Landwirtschaftsschule überlassenen Räume etc. . . .	3 300	—		200	
	307	Polizeidirektion Grdz. Miete für die Volksschule Börgenstraße 23/26	8 775	—		200	
	310	Miete für Dienstwohnungen	3 550	—		200	
		Zuweisungen					
	550	O Laufende Ergänzungszuschüsse	20 000	—		200	
	551	O Gastschulgeld von anderen Gemeinden . . .	400	100		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Landrat Grdz. Kostenersatz für Wassergeld etc. für die Räume der Landwirtschaftsschule . .	150	—		200	
	461	Vermischte Einnahmen	10	2 400		200	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Einmalige Ergänzungszuschüsse	—	—		200	
		Gesamteinnahme 210	40 521	2 500			
		ab Erstattungen	*336*				
		Reineinnahme 210	40 185	2 500			

2 Schulwesen
21 Volksschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
210	2	Übertrag	76 550	50 800			
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	4 200	—		000	
	261	S Aufbauzulage	8 550	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude und Turnhallen einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	25 000	6 700		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr,	7 000	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	28 000	25 000		200	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Fahnen, Ausschmückungen etc.	1 000	—		200	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	550	—		000	
	422	S Umzugskosten	1 500	—		000	
	430	S Schülerunfallversicherung	1 200	—		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	356	525		900	
	441	Lehrerfortbildung	3 000	—		200	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschließlich Beleuchtungskörpern, Unterhaltung u. Instandsetzung	5 000	7 500		200	
	471	Turn-, Spiel- und Sportgeräte, Unterhaltung und Instandsetzung	1 000	—		200	
	472	Lehrmittelunterhaltung, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- u. Buchbinderkosten	12 000	28 300		200	
	473	Unterhaltung u. Instandsetzung der Lehrer- u. Schülerbücherei	1 500	1 000		200	
	480	Material für den Werkunterricht u. Förderung der Luftfahrt	4 500	400		200	
	481	Lernmittel f. bedürftige Kinder u. Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen etc., Begabtenförderung, Beschaffungen für die Hilfsbücherei	7 000	—		200	
	482	Haushaltungsunterricht	2 500	—		200	
	483	Nadelarbeitsunterricht	2 500	—		200	
	484	Schulgärten	1 450	600		200	
	485	Ferienwanderungen, Schulfeste, Gemeinschaftsfeiern	3 000	800		200	
	498	Vermischte Ausgaben	100	500		200	
	499	An 260 Sachkostenbeitrag	*792*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	8 000	—		200	
	951	Beschaffung von Spiel- und Sportgeräten	1 000	—		200	
		Übertrag	207 248	122 125			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
220		**Mittelschule (Hauptschule)**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	240	Schulgeld und Aufnahmegebühr	2 500	4 000		200	
	245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	200	—		200	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für Dienstwohnungen	600	—		200	
		Zuweisungen					
	550	O Laufende Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	100	100		200	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Einmalige Ergänzungszuschüsse	—	—		200	
		Reineinnahme 220	8 400	4 100			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
210	2	Übertrag	207 248	122 125			
	952	Beschaffung von Lehrmitteln	11 000	—		200	
	953	Beschaffungen für die Lehrer- und Schülerbücherei	6 000	3 880		200	
		Gesamtausgabe 210	224 248	126 005			
		ab Erstattungen	*336*				
		Reinausgabe 210	223 912	126 005			
		Reineinnahme 210	40 185	2 500			
		Zuschußbedarf 210	183 727	123 505			
220		**Mittelschule** (Hauptschule)					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 650	3 800		000	
	230	S Löhne der Arbeiter für Reinigung einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeiträgen	3 200	3 150		000	
	240	S Vertreterkosten	1 000	—		000	
	245	Landesmittelschulkassenbeiträge	—	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	400	—		000	
	261	S Aufbauzulage	750	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung u. Instandsetzung der Schulgebäude u. Turnhallen einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 000	1 000		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	600	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	4 000	5 500		200	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	800	—		200	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	150	—		000	
	430	S Schülerunfallversicherung	100	200		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	441	Lehrerfortbildung	500	—		200	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung u. Instandsetzung	1 000	1 500		200	
		Übertrag	17 250	15 150			

2 Schulwesen

22 Mittlere Schulen 23 Höhere Schulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
230		**Oberrealschule und Lyzeum**					
		Keine Einnahmen					

2 Schulwesen

22 Mittlere Schulen 23 Höhere Schulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
220	2	Übertrag	17 250	15 150			
	471	Turn-, Spiel nnd Sportgeräte, Unterhaltung und Instandsetzung	400	—		200	
	472	Lehrmittelunterhaltung, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- u. Buchbinderkosten	1 500	2 400		200	
	473	Unterhaltung und Instadsetzung der Lehrer- und Schülerbücherei	500	500		200	
	480	Material für den Werkunterricht und Förderung der Luftfahrt	1 000	600		200	
	481	Lernmittel für bedüftige Kinder und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung, Beschaffungen für die Hilfsbücherei	1 800	—		200	
	482	Haushaltungsunterricht	400	—		200	
	483	Nadelarbeitsunterricht	400	—		200	
	484	Schulgärten	150	150		200	
	485	Ferienwanderungen, Schulfeste, Gemeinschaftsfeiern	600	300		200	
	498	Vermischte Ausgaben	500	—		200	
	499	An 260 Sachkostenbeitrag	*40*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen . .	1 500	—		200	
	951	Beschaffung von Turn-, Spiel- u. Sportgeräten	800	—		200	
	952	Beschaffung von Lehrmitteln	1 500	1 500		200	
	953	Beschaffung für die Lehrer- u. Schülerbücherei	1 500	1 200		200	
		Reinausgabe 220	29 840	21 800			
		Reineinnahme 220	8 400	4 100			
		Zuschußbedarf 220	21 440	17 700			
230		**Oberrealschule und Lyzeum**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	10 500	10 750		000	
		Reinausgabe 230	10 500	10 750			
		Reineinnahme 230	—	—			
		Zuschußbedarf 230	10 500	10 750			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
240		**Allgemeine Berufsschule**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	240	Schulgeld von freiwilligen Schülern	100	—		200	
	245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen .	100	—		200	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für die Dienstwohnungen	350	—		200	
		Zuweisungen					
	550	O Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		200	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Einmalige Ergänzungszuschüsse	—	—		200	
		Reineinnahme 240	5 600	—			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer		Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
240			**Allgemeine Berufsschule**					
	2		Fortdauernde Ausgaben					
			Persönliche Verwaltungsausgaben					
	120	S	Vergütung für einen Angestellten	2 950	—		000	
	161	S	Aufbauzulage	360	—		000	
			Persönliche Zweckausgaben					
	220	S	Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	1 700	—		000	
	230	S	Löhne für Reinigung einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeiträgen	1 300	—		000	
	260	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	—	—		000	
	261	S	Aufbauzulage	1 050	—		000	
			Sächliche Zweckausgaben					
	410		Unterhaltung und Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 000	} 2000		600	
	411	S	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	500	}		900	
	412		Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	3 000	3 500		200	
	416		Für Ausschmückungen, Fahnen etc. . . .	500	—		200	
	430	S	Schülerunfallversicherung	100	—		900	
	431	S	Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	470		Schuleinrichtung u. Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	1 000	—		200	
	471		Lehrmittelunterhaltung, Übungs- u. Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder- sowie Bekanntmachungskosten	1 000	1 000		200	
	472		Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	200	800		200	
	480		Lernmittel für bedürftige Schüler u. Unterhaltung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	500	—		200	
	481		Gemeinschaftsfeiern	200	—		200	
	499		An 260 Sachkostenbeitrag	*64*	—		200	
			Bildung von Vermögenswerten					
	950		Beschaffung von Lehrmitteln	2 500	3 100		200	
	951		Beschaffungen für die Bücherei	200	200		200	
			Reinausgabe 240	18 174	10 600			
			Reineinnahme 240	5 600	—			
			Zuschußbedarf 240	12 574	10 600			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
241		**Gewerbliche Berufsschule**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	240	Schulgeld von freiwilligen Schülern	100	700		200	
	245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen	10	—		200	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für Dienstwohnungen	—	—		200	
		Zuweisungen					
	550	O Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
	551	O Zuschuß des Landkreises Graudenz für die Einschulung von Kreisberufsschulpflichtigen . . .	2 000	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Erstattung von Aufwendungen u. Teilnehmergebühren für Sonder- und Abendlehrgänge .	1 000	—		220	Die Einnahmen bei 241 1 460 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 241 2 240. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 GemHVO)
	461	Vermischte Einnahmen	10	—		200	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Einmalige Ergänzungszuschüsse	—	—		200	
		Reineinnahme 241	8 120	700			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
241		**Gewerbliche Berufsschule**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 650	—		000	
	230	S Löhne für Reinigung einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 300	3 150		000	
	240	S Entschädigung für Sonder- u. Abendlehrgänge	1 000	1 880		000	
	261	S Aufbauzulage	500	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 000	—		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	500	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	3 000	—		200	
	416	Für Ausschmückungen, Fahnen etc. - . . .	500	—		200	
	430	S Schülerunfallversicherung	100	—		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	1 000	—		200	
	471	Lehrmittelunterhaltung, Übungs- u. Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder- sowie Bekanntmachungskosten	4 000	—		200	
	472	Unterhaltung u. Instandsetzung der Bücherei .	200	—		200	
	480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	1 000	—		200	
	481	Gemeinschaftsfeiern	200	—		200	
	499	An 260 Sachkostenbeitrag	*144*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Lehrmitteln	19 250	4 300		200	
	951	Beschaffungen für die Bücherei	800	—		200	
		Reinausgabe 241	37 194	9 330			
		Reineinnahme 241	8 120	700			
		Zuschußbedarf 241	29 074	8 630			

3
4
5
6
7
8
9
AH
SA Pers. Ausgaben
SA sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
242		**Kaufmännische Berufsschule**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	240	Schulgeld von freiwilligen Schülern	100	—		200	
	245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen .	100	—		200	
	293	Von 250 anteilige Personal- und Sachkosten .	*3 550*	—		200	Personalkosten 2.050 RM Sachkosten . . 1.500 „
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für die Dienstwohnungen	—	—		200	
		Zuweisungen					
	550	O Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
	551	O Zuschuß des Landkreises Graudenz für die Einschulung von Kreisberufsschulpflichtigen . . .	400	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		200	
	3	Einmalige Einnahmen					
	550	O Einmalige Ergänzungszuschüsse	—	—		200	
		Gesamteinnahme 242	9 160	—			
		ab Erstattungen	*3 550*	—			
		Reineinnahme 242	5 610	—			

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
242		**Kaufmännische Berufsschule**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	120	S Vergütung für einen Angestellten	3 050	—		000	
	161	S Aufbauzulage	360	—		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 250	—		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 300	3 150		000	
	261	S Aufbauzulage	860	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 000	—		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	500	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	3 000	—		200	
	416	Für Ausschmückungen, Fahnen etc.	200	—		200	
	430	S Schülerunfallversicherung	100	—		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschließlich Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	1 000	—		200	
	471	Lehrmittelunterhaltung, Übungs- u. Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- und Buchbinderkosten	2 000	—		200	
	472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	200	—		200	
	480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	500	—		200	
	481	Gemeinschaftsfeiern	200	—		200	
	499	An 260 Sachkostenbeitrag	*32*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Lehrmitteln	3 600	—		200	
	951	Beschaffungen für die Bücherei	300	—		200	
		Gesamtausgabe 242	20 502	3 150			
		ab Erstattungen	*3 550*	—			
		Reinausgabe 242	16 952	3 150			
		Reineinnahme 242	5 610	—			
		Zuschußbedarf 242	11 342	3 150			

3
4
5
6
7
8
9
AH
SH Pers. Ausgaben
SH Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
243		**Hauswirtschaftliche Berufsschule**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	240	Schulgeld von freiwilligen Schülerinnen . .	100	—		200	
	245	Entgelt für die Benutzung von Schulräumen .	50	—		200	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für Dienstwohnungen	—	—		200	
		Zuweisungen					
	350	O Ergänzungszuschüsse	5 000	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Entgelt für Abgabe von Essen aus dem Haushaltsunterricht	50	—		200	
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		200	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
	550	O Einmalige Ergänzungszuschüsse	—	—		200	
		Reineinnahme 243	5 210				

Abschluß:

24 Berufsschulen

		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939
240 Allgem. Berufsschule		5 600	—	
241 Gewerbl. „		8 120	700	
242 Kaufmänn. „		9 160	—	
243 Hauswirtsch. „		5 210	—	
Gesamteinnahme	24	28 090	700	
ab Erstattungen		*3 550*	—	
Reineinnahme	24	24 540	700	

2 Schulwesen
24 Berufsschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
243		**Hauswirtschaftliche Berufsschule**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	299	An 251 anteilige Personalkosten für den Hausmeister und die Reinmachefrau	*1 600*	—		200	
		Sächliche Zweckausgaben					
	430	S Schülerunfallversicherung	100	—		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung . . , ...	1 000	—		200	
	471	Lehrmittelunterhaltung, Übungsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder- sowie Bekanntmachungskosten .	2 000	—		200	
	472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	100	—		200	
	480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	500	—		200	
	481	Gemeinschaftsfeiern	100	—		200	
	499	An 251 anteilige Kosten für Grundstücksunterhaltung, Abgaben, Heizung, Licht und Reinigung	*3 750*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	951	Beschaffung von Lehrmitteln	3 500	—		200	
	952	Beschaffungen für die Bücherei	250	—		200	
		Reinausgabe 243	12 950	—			
		Reineinnahme 243	5 210	—			
		Zuschußbedarf 243	7 740	—			
		Abschluß:					
		24 Berufsschulen					
		240 Allgem. Berufsschule	18 174	10 600			
		241 Gewerbl. "	37 194	9 330			
		242 Kaufmänn. "	20 502	3 150			
		243 Hauswirtsch. "	12 950	—			
		Gesamtausgabe 24	88 820	23 080			
		ab Erstattungen	*3 550*	—			
		Reinausgabe 24	85 270	23 080			
		Reineinnahme 24	24 540	700			
		Zuschußbedarf 24	60 730	22 380			

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
250		**Handelsschule**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
	240	Schulgelder und Aufnahmegebühren	2 400	—		200	
		Zuweisungen					
	550	O Zuschuß vom Reich oder Gau	2 000	—		200	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Erstattung von Aufwendungen für Sonder- und Abendlehrgänge	2 500	—		200	Die Einnahmen bei 250 1 460 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 250 2 240. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 GemHVO)
	461	Vermischte Einnahmen	50	—		200	
		Reineinnahme 250	6 950	—			
251		**Haushaltungsschule**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
	240	Schulgelder und Aufnahmegebühren	2 000	—		200	
	293	Von 243 anteilige Personal- und Sachkosten	*5 350*	—		200	Zu 293: Personalkosten 1.600 RM Sachkosten 3.750 RM
		Zuweisungen					
	550	O Zuschuß vom Reich und Gau	2 000	—		200	
		Übertrag	9 350	—			

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
250		**Handelsschule**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	240	S Entschädigung für Sonder- und Abendlehrgänge	2 500	—		200	
	299	An 242 anteilige Personalkosten	*2 050*	—		200	
		Sächliche Zweckausgaben					
	430	S Schülerunfallversicherung	100	—		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	500	—		200	
	471	Lehrmittelunterhaltung, Übungs- und Verbrauchsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck- und Buchbinderkosten . .	800	—		200	
	472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	100	—		200	
	480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	300	—		200	
	481	Gemeinschaftsfeiern	100	—		200	
	499	An 242 anteilige Kosten für Grundstücksunterhaltung, Abgaben, Heizung, Licht und Reinigung	*1 500*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen .	3 000	—		200	
	951	Beschaffung von Lehrmitteln	3 500	—		200	
	952	Beschaffungen für die Bücherei	500	—		200	
		Reinausgabe 250	15 000	—			
		Reineinnahme 250	6 950	—			
		Zuschußbedarf 250	8 050	—			
251		**Haushaltungsschule**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für den Hausmeister einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 350	—		000	
	230	S Reinmachelöhne einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 300	3 150		000	
	240	S Entschädigung für Sonder- und Abendlehrgänge	2 500	—		000	
	261	S Aufbauzulage	480	—		000	
		Übertrag	6 630	3 150			

3
4
5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsfachschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
251	1	Übertrag	9 350	—			
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Entgelt für Abgabe von Essen aus dem Haushaltsunterricht	250	—		200	
	460	Erstattung von Aufwendungen für Sonder- und Abendlehrgänge	2 500	—		200	Die Einnahmen bei 251 1 460 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 251 2 240. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 Gem HDO)
	461	Vermischte Einnahmen	50	—		200	
		Gesamteinnahme 251	12 150	—			
		ab Erstattungen	*5 350*				
		Reineinnahme 251	6 800	—			
		Abschluß:					
		25 Fachschulen, Berufsfachschulen					
		250 Handelsschule	6 950	—			
		251 Haushaltungsschule	12 150	—			
		Gesamteinnahme 25	19 100	—			
		ab Erstattungen	*5 350*	—			
		Reineinnahme 25	13 750	—			

2 Schulwesen
25 Fachschulen, Berufsschulen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
251	2	Übertrag	6 630	3 150			
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung des Schulgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 000	2 000		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	1 000	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	4 000	—		200	
	416	Für Ausschmückungen, Fahnen etc.	500	—		200	
	430	S Schülerunfallversicherung	100	—		900	
	431	S Sonstige Versicherungen	50	—		900	
	470	Schuleinrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	500	—		200	
	471	Lehrmittelunterhaltung, Übungsmaterial, Zeitschriften, Tinte, Kreide, Schwämme, Druck-, Buchbinder- sowie Bekanntmachungskosten	800	—		200	
	472	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücherei	100	—		200	
	480	Lernmittel für bedürftige Schüler und Unterstützung derselben bei Kulturveranstaltungen u. ä., Begabtenförderung	300	—		200	
	481	Gemeinschaftsfeiern	200	—		200	
	499	An 260 Sachkostenbeitrag	*32*	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	3 000	—		200	
	951	Beschaffung von Lehrmitteln	3 500	—		200	
	952	Beschaffungen für die Bücherei	500	—		200	
		Gesamtausgabe 251	23 212	5 150			
		ab Erstattungen	*5 350*	—			
		Reinausgabe 251	17 862	5 150			
		Reineinnahme 251	6 800	—			
		Zuschußbedarf 251	11 062	5 150			
		Abschluß:					
		25 Fachschulen, Berufsfachschulen					
		250 Handelsschule	15 000	—			
		251 Haushaltungsschule	23 212	5 150			
		Gesamtausgabe 25	38 212	5 150			
		ab Erstattungen	*5 350*	—			
		Reinausgabe 25	32 862	5 150			
		Reineinnahme 25	13 750	—			
		Zuschußbedarf 25	19 112	5 150			

2 Schulwesen
26 Stadtbildstelle

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
260		**Stadtbildstelle**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Verleih von Filmen, Geräten etc.	200	100		200	
	230	Aus Veranstaltungen in Lichtspielhäusern . .	100	—		200	
	293	Von 210 Beitrag zu den Sachkosten . . .	*792*	—		200	
	294	Von 220 desgl. . . .	*40*	—		200	
	295	Von 240 desgl. . . .	*64*	—		200	
	296	Von 241 desgl. . . .	*144*	—		200	
	297	Von 242 desgl. . . .	*32*	—		200	zu 297 Kfm. Ber. Sch. 24 RM Handelssch. . . . 8 RM
	298	Von 251 desgl. . . .	*32*	—		200	zu 298 Haush. Sch. . . 8 RM Hausw. Ber. Sch. 24 RM
		Zuweisungen					
	550	Oberschule Graudenz, Beitrag zu den Sachkosten	60	—		200	
	551	Staatl. Aufbaulehrgang, Graudenz, Beitrag zu den Sachkosten	30	—		200	
	552	Von der Wehrmacht, Beitrag zu den Sachkosten	100	—		200	
		Gesamteinnahme 260	1 594	100			
		ab Erstattungen	*1 104*	—			
		Reineinnahme 260	490	100			

2 Schulwesen
26 Stadtbildstelle

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
260		**Stadtbildstelle**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	Geschäftsbedürfnisse, Unterhaltung der Büroeinrichtung einschließlich Beleuchtungskörpern . .	250	340		200	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für eine Angestellte	2 100	—		000	
	261	S Aufbauzulage	240	—		000	
	262	S Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Leiter der Stadtbildstelle	600	300		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten	300	—		000	
	430	S Versicherungen	50	—		900	
	470	Beschaffung von Zeitschriften und Beiheften für die Schulen	800	—		200	
	471	Unterhaltung der Apparate, Instandhaltung des Bildmaterials, Aufnahmedienst, Dunkelkammerbedarf	800	—		200	
	480	Veranstaltung von Lichtbildvorführungen usw.	400	—		200	
		Bildung von Vermögenswerten					
	551	Beschaffung von Bildmaterial	1 500	300		200	
	950	Beschaffung von Apparaten und Geräten . .	2 000	2 500		200	
	952	Beschaffung von Büchern	150	—		200	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		2 000			
		Gesamtausgabe 260	9 190	5 440			
		ab Erstattungen	*1 104*	—			
		Reinausgabe 260	8 086	5 440			
		Reineinnahme 260	490	100			
		Zuschußbedarf 260	7 596	5 340			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:						
		2 Schulwesen						
		20 Allgemeine Schulverwaltung		10	7 000			
		21 Volksschulen		40 521	2 500			
		22 Mittlere Schulen		8 400	4 100			
		23 Höhere Schulen		—	—			
		24 Berufsschulen		28 090	700			
		25 Fachschulen, Berufsfachschulen		19 100	—			
		26 Stadtbildstelle		1 594	100			
		Gesamteinnahme	2	97 715	14 400			
		ab Erstattungen		*10 340*	—			
		Reineinnahme	2	87 375	14 400			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		2 Schulwesen					
		20 Allgemeine Schulverwaltung	22 850	20 590			
		21 Volksschulen	224 248	126 005			
		22 Mittlere Schulen	29 840	21 800			
		23 Höhere Schulen	10 500	10 750			
		24 Berufsschulen	88 820	23 080			
		25 Fachschulen, Berufsfachschulen	38 212	5 150			
		26 Stadtbildstelle	9 190	5 440			
		Gesamtausgabe 2	423 660	212 815			
		ab Erstattungen	*10 340*	—			
		Reinausgabe 2	413 320	212 815			
		Reineinnahme 2	87 375	14 400			
		Zuschußbedarf 2	325 945	198 415			

3 4 5 6 7 8 9 AH SH Pers. Ausgaben SH Sächl. Ausgab. Wirtschafts-Pläne Verm.- u. Schuld. Nachw. Entwickl. der Steuer-Einn. Gesamt-Stellenpläne Finanzwirtsch. Überblick Querschnitt Stichwort-verzeichnis

Einzelplan 3

Kultur- und Gemeinschaftspflege

Stellenplan
zu Einzelplan 3

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- u. Gemeinschaftspflege										
300 Stadtkulturamt										
Beamte:	RBO									
Stadtrat	A 2 c 1	1		1		—				
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		1		
Stadtsekretär.	A 7 a	1		1		—		1		
Summe Beamte 300 . .		3		2		—		2		
Angestellte:	TOA									
Stenotypistin	VIII	1		1		—		2		
Summe Angestellte 300 .		1		1		—		2		
Arbeiter:										
Aufwartefrau	a. T.	1		1		—		—		
Summe Arbeiter 300 . .		1		1		—		—		
31 Wissenschaftspflege										
311 Stadtarchiv										
Angestellte:	TOA									
Archivgehilfin	IX		1		1		—		—	
Summe Angestellte 311 .			1		1		—		—	
32 Kunstpflege										
321 Theater und Musikpflege										
Angestellte:	TOA									
Stadtkapellmeister	V a		1		1		1		1	
Summe Angestellte 321 .			1		1		1		1	
33 Volksbildung										
330 Volksbücherei										
Beamte:	RBO									
Bibliothekar	A 3 b		1		1		—		—	
Summe Beamte 330 .			1		1		—		—	
Angestellte:	TOA									
Bibliothekar	IV		—		—		1		—	
Bibliothekarin	VI b		2		2		—		1	
Gehilfen(innen)	VIII		2		1		1		2	
Hausmeister	X		1		1		—		—	
Summe Angestellte 330 .			5		4		2		3	
Arbeiter:	TOB									
Reinmachefrau	C		1		1		—		—	
Summe Arbeiter 330 . .			1		1		—		—	

Stellenplan

zu Einzelplan 3

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
34 Gemeinschaftspflege										
341 Haus der Volksgemeinschaft										
Arbeiter:	TOB									
Hausverwalter	A		1		1		1		—	
Arbeiter	B		$^3/_4$		$^3/_4$		—		—	
Reinmachefrauen	C		1		1		—		—	
Garderobenfrau	C		1		1		—		—	
Summe Arbeiter 341			$3^3/_4$		$3^3/_4$		1		—	
35 Heimatpflege										
351 Stadtmuseum										
Beamte:	RBO									
Museumsdirektor	A 2 c 2		1		1		1		1	
Summe Beamte 351			1		1		1		1	
Angestellte:	TOA									
Gehilfe	VI b		1		1		—		—	
"	VIII		—		—		1		1	
Stenotypistin	VIII		1		1		—		—	
"	IX		—		—		1		1	
Hausmeister	X		1		1		1		1	
Bote	X		1		1		—		—	
Summe Angestellte 351			4		4		3		3	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B		1		1		1		1	
Arbeiter	C		1		1		1		—	
Reinmachefrauen	C		2		2		2		1	
Summe Arbeiter 351			4		4		4		2	

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
300		**Stadtkulturamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für die Dienstwohnung des Kulturdezernenten	1 300	—		300	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		300	
		Reineinnahme 300	1 310	—			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
300		**Stadtkulturamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	10 800	8 300		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 350	7 700		000	
	130	S Lohn für eine Aufwartefrau	400	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 450	—		000	
	161	S Aufbauzulage	1 680	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	830		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschließlich Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	200	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	350	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	950	650		000	
	312	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	—		300	
	314	Miete für die Amtsräume	4 200	—		300	
	315	Miete für die Dienstwohnung des Kulturdezernenten	1 800	—		300	
	316	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten – Fahnen, Ausschmückungen etc.	100	—		300	
	320	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	600	—		000	
	322	S Umzugskosten	450	—		000	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Innere Einrichtung des Kulturamtes	2 000	—		300	
		Reinausgabe 300	29 380	17 630			
		Reineinnahme 300	1 310	—			
		Zuschußbedarf 300	28 070	17 630			

4
5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
310		**Allgemeine Förderung der Wissenschaft**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	20	—		300	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich und Gau	—	—		300	
		Reineinnahme 310	20	—			
311		**Stadtarchiv**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Archivgebühren	50	—		300	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		300	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
	550	O Zuschuß vom Reich und Gau	—	—		300	
		Reineinnahme 311	100				

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
310		**Allgemeine Förderung der Wissenschaft**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Beiträge an wissenschaftliche Vereine und Organisationen	500	50		300	
	498	Vermischte Ausgaben	100	—		300	
		Reinausgabe 310	600	50			
		Reineinnahme 310	20	—			
		Zuschußbedarf 310	580	50			
311		**Stadtarchiv**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Angestelltenvergütung einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 350	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	350	—		000	
	261	S Aufbauzulage	350	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	150	—		000	
	443	S Beiträge und Beihilfen an Verbände und Vereine	100	—		300	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fachbücherei, Beschaffung von Zeitschriften . . .	200	—		300	
	471	Unterhaltung und Instandsetzung der Archivalien sowie Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Materialbeschaffung, Druck-, Buchbinder- und Bekanntmachungskosten . .	1 000	—		300	
	472	Wissenschaftliche Grundbücher, wissenschaftl. Veröffentlichungen	800	—		300	
	499	An 330 Kostenanteil für Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Versicherung	*1700*	—		300	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Archivalien, Sammlungen und Einrichtungsstücken	2 600	1 000		300	
	951	Beschaffung von Fachbüchern	400	—		300	
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 000			
		Reinausgabe 311	10 050	2 000			
		Reineinnahme 311	100	–			
		Zuschußbedarf 311	9 950	2 000			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
312		**Stadtbücherei**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Lesegebühren	100	—		300	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		300	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Zuschuß vom Reich und Gau	—	—		300	
		Reineinnahme 312	110	—			

Abschluß:

		31 Wissenschaftspflege					
		310 Allgemeine Förderung der Wissenschaft . .	20	—			
		311 Stadtarchiv	100	—			
		312 Stadtbücherei	110				
		Reineinnahme 31	230				

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
31 Wissenschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
312		**Stadtbücherei**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	299	Verwaltungskostenanteil an 330	*3 150*	—		300	
		Sächliche Zweckausgaben					
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern	50	—		300	
	471	Unterhaltung und Instandsetzung des Buchbestandes, Beschaffung von Zeitungen, Zeitschriften, Bekanntmachungskosten	700	—		300	
	499	An 330 Kostenanteil für Miete, Heizung Beleuchtung, Reinigung	*1 700*	—		300	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen .	1 000	—		300	
	951	Beschaffung von Büchern	1 800	—		300	
		Reinausgabe 312	8 400	—			
		Reineinnahme 312	110	—			
		Zuschußbedarf 312	8 290	—			
		Abschluß:					
		31 Wissenschaftspflege					
		310 Allgemeine Förderung der Wissenschaft . .	600	50			
		311 Stadtarchiv	10 050	2 000			
		312 Stadtbücherei	8 400	—			
		Reinausgabe 31	19 050	2 050			
		Reineinnahme 31	230	—			
		Zuschußbedarf 31	18 820	2 050			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
32 Kunstpflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
320		**Allgemeine Kunstpflege**					
		Keine Einnahmen					
321		**Theater und Musikpflege**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	30	—		300	
		Reineinnahme 321	30	—			
		Abschluß:					
		32 Kunstpflege					
		320 Allgemeine Kunstpflege	—	—			
		321 Theater- und Musikpflege	30	—			
		Reineinnahme 32	30	—			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
32 Kunstpflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939.	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
320		**Allgemeine Kunstpflege**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Mitgliedsbeiträge und Beihilfen	100	—		300	
	460	Unterhaltung und Pflege von Kunstdenkmälern	150	—		300	
	480	Unterstützung von Kunstbestrebungen, Begabtenförderung	400	—		300	
		Reinausgabe 320	650	—			
		Reineinnahme 320	—	—			
		Zuschußbedarf 320	650	—			
321		**Theater und Musikpflege**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für den Stadtkapellmeister . . .	4 750	3 800		000	
	261	S Aufbauzulage	720	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	430	S Versicherungen	550	—		900	
		Zuweisungen					
	550	Zuweisungen an die Landesbühne	12 000	—		300	
	551	Zuschüsse für Veranstaltungen einschl. K.D.F. .	5 000	12 200		300	
		Weggefallene Haushaltsstellen		203 200			
		Reinausgabe 321	23 020	219 200			
		Reineinnahme 321	30	—			
		Zuschußbedarf 321	22 990	219 200			
		Abschluß:					
		32 Kunstpflege					
		320 Allgemeine Kunstpflege	650	—			
		321 Theater- und Musikpflege	23 020	219 200			
		Reinausgabe 32	23 670	219 200			
		Reineinnahme 32	30	—			
		Zuschußbedarf 32	23 640	219 200			

4
5
6
7
8
9
A H
S A Pers. Ausgaben
S A Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
330		**Volksbücherei**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Lesegebühren	500	150		300	
	293	Von 311 Kostenanteil für Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung	*1 700*	—		300	
	264	Von 312 desgl.	*1 700*	—		300	
	295	Von 312 Verwaltungskostenanteil	*3 150*	—		300	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattung von Personalaufwendungen für die Staatl. Büchereistelle	2 500	—		300	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	50		300	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	O Zuschuß vom Reich und Gau	—	—		300	
		Gesamteinnahme 330	9 560	200			
		ab Erstattungen	*6 550*				
		Reineinnahme 330	3 010	200			

3 Kultur und Gemeinschaftspflege
33 Volksbildung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
330		**Volksbücherei**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	5 300	—		000	
	220	S Vergütungen für Angestellte einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	9 950	7 700		000	
	230	S Lohn für eine Reinmachefrau	1 100	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 450	—		000	
	261	S Aufbauzulage	2 010	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	3 000	—		300	
	414	Miete für die Räume der Volksbücherei, Stadtbücherei und des Stadtarchivs	3 600	—		300	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	200	—		300	
	420	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	200	—		000	
	422	S Umzugskosten	500	—		000	
	430	S Versicherungen	350	—		900	
	443	S Beiträge	50	—		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern	350	500		300	
	471	Unterhaltung und Instandsetzung der Bücher, Beschaffung von Zeitungen und. Zeitschriften, Druckkosten	1 300	—		300	
	480	Werbung	50	—		300	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	2 000	1 500		300	
	951	Beschaffung von Büchern	2 500	—		300	
		Reinausgabe 330	33 910	9 700			
		ab Erstattungen	*6 550*	—			
		Reinausgabe 330	27 360	9 700			
		Reineinnahme 330	3 010	200			
		Zuschußbedarf 330	24 350	9 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
331		**Sonstige Einrichtungen der Volksbildung**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	230	Einnahmen aus volksbildenden Veranstaltungen	50	—		300	
	240	Schulgeld von Schülern der Musikschule für Jugend und Volk	1 000	—		300	
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich und Gau	2 000	—		300	
		Reineinnahme 331	3 050	—			
		Abschluß:					
		33 Volksbildung					
		330 Volksbücherei	9 560	200			
		331 Sonstige Einrichtungen der Volksbildung .	3 050				
		Gesamteinnahme 33	12 610	200			
		ab Erstattungen	*6 550*				
		Reineinnahme 33	6 060	200			
340		**Allgemeine Gemeinschaftspflege**					
		Keine Einnahmen					

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
331		**Sonstige Einrichtungen der Volksbildung**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	240	S Vergütung für die nebenberuflichen Lehrkräfte der Musikschule für Jugend und Volk . . .	2 000	—		300	
		Zuweisungen					
	550	Zuschuß an die Musikschule für Jugend und Volk	1 000			300	
	551	Zuschuß an die Volksbildungsstätte Graudenz	2 000	—		300	
	552	Sonstige Zuwendungen	200	—		300	
		Reinausgabe 331	5 200	—			
		Reineinnahme 331	3 050	—			
		Zuschußbedarf 331	2 150	—			
		Abschluß:					
		33 Volksbildung					
		330 Volksbücherei	33 910	9 700			
		331 Sonstige Einrichtungen der Volksbildung	5 200	—			
		Gesamtausgabe 33	39 110	9 700			
		ab Erstattungen	6 550	—			
		Reinausgabe 33	32 560	9 700			
		Reineinnahme 33	6 060	200			
		Zuschußbedarf 33	26 500	9 500			
340		**Allgemeine Gemeinschaftspflege**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Beitrag zum Gemeinderundfunk e. V. . . .	100	—		300	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Lautsprecheranlagen	200	—		600	
	480	Durchführung öffentlicher Gemeinschaftsfeiern (einschl. Unterhaltung und Ergänzung des Ausschmückungsmaterials)	1 000	100		300	
	498	Vermischte Ausgaben	50	200		300	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		10 000			
		Reinausgabe 340	1 350	10 300			
		Reineinnahme 340	—	—			
		Zuschußbedarf 340	1 350	10 300			

4
5
6
7
8
9
A H
S V Pers. Ausgaben
S V Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
34 Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
341		**Haus der Volksgemeinschaft**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	230	Benutzungsentgelte für den Saal	3 000	3 500		300	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Garderobe	1 500	—		300	
	460	Rückersatz von Heizerlohn, Heizkosten und Wasserzins vom Pächter der Gaststätte . . .	500	—		300	
	461	Vermischte Einnahmen	10	—		300	
		Reineinnahme 341	5 010	3 500			

Abschluß:

34 Gemeinschaftspflege

	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939
340 Allgemeine Gemeinschaftspflege	—	—	
341 Haus der Volksgemeinschaft	5 010	3 500	
Reineinnahme 34	5 010	3 500	

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
34 Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
341		**Haus der Volksgemeinschaft**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	304	S Fernsprechkosten	100	100		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	230	S Löhne für den Hausverwalter, Arbeiter, Aufwarte- u. Garderobenfrauen einschl. Sozial- u. Unfallversicherungsbeiträgen	6 000	—		000	
	261	S Aufbauzulage	400	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen .	5 000	—		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	650	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	5 500	5 000		300	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	300	—		300	
	430	S Versicherungen	350	—		900	
	470	Unterhaltung u. Instandsetzung des Inventars u. der Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern	1 000	—		300	
	498	Vermischte Zweckausgaben	100	—		300	
		Weggefallene Haushaltsstellen		10 000			
		Reinausgabe 341	19 400	15 100			
		Reineinnahme 341	5 010	3 500			
		Zuschußbedarf 341	14 390	11 600			
		Abschluß:					
		34 Gemeinschaftspflege					
		340 Allgemeine Gemeinschaftspflege	1 350	10 300			
		341 Haus der Volksgemeinschaft	19 400	15 100			
		Reinausgabe 34	20 750	25 400			
		Reineinnahme 34	5 010	3 500			
		Zuschußbedarf 34	15 740	21 900			

4
5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
35 Heimatpflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
350		**Allgemeine Heimatpflege**					
		Natur- und Denkmalschutz					
		Keine Einnahmen					
351		**Stadtmuseum**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Mieten und Pachten					
	331	Pacht für den Garten des Museumsgrundstücks	32	—		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen und Lichtbildern	100	—		351	
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		351	
	3	**Einmalige Einnahmen**					
	550	O Zuschuß vom Reich und Gau	—	—		351	
		Reineinnahme 351	182	—			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
35 Heimatpflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
350		**Allgemeine Heimatpflege**					
		Natur- und Denkmalschutz					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung der Baudenkmäler, Stadtmauer, historischen Stätten etc.	2 500	—		600	
	480	Naturschutz	100	—		300	
	481	Gemeindechronik	100	—		300	
	482	Pflege deutscher Kultur in den Ostgebieten	500	—		300	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	650 Jahrfeier der Stadt Graudenz	30 000	—		300	
		Reinausgabe 350	33 200	—			
		Reineinnahme 350	—	—			
		Zuschußbedarf 350	33 200	—			
351		**Stadtmuseum**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	5 300	3 500		000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	8 500	7 700		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	5 700	3 150		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 450	2 000		000	
	261	S Aufbauzulage	3 200	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	3 800	1 500		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	800	—		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	2 500	2 200		351	
	416	Unterhaltung der Gartenanlagen	1 000	—		715	
	417	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	400	—		351	
	420	S Reisekosten	200	—		000	
		Übertrag	32 850	20 050			

4
5
6
7
8
9
A H
S N Pers. Ausgaben
S N sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
35 Heimatpflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		35 Heimatpflege					
		350 Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz	—	—			
		351 Stadtmuseum	182	—			
		Reineinnahme 35	182				

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege
35 Heimatpflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
351	2	Übertrag	32 850	20 050			
	422	S Umzugskosten	500	—		000	
	430	S Versicherungen	100	—		900	
	443	S Beiträge	50	—		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fachbücherei, Karteien	500	—		351	
	471	Instandhaltung der Sammlungen, Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Materialbeschaffung, Druckkosten	2 000	1 470		351	
	472	Unterhaltung der Lichtbildwerkstatt	3 000	2 000		351	
	498	Vermischte Ausgaben	300	2 200		351	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	3 000	—		351	
	970	Beschaffungen für die Sammlungen, Fachbücherei und Zeitschriftensammlung	12 000	12 000		351	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Einmalige Aufwendungen für die Lichtbildwerkstatt und Modellbau	1 750	2 250		351	
		Weggefallene Haushaltsstellen		350			
		Reinausgabe 351	56 050	40 320			
		Reineinnahme 351	182	—			
		Zuschußbedarf 351	55 868	40 320			
		Abschluß:					
		35 Heimatpflege					
		350 Allgemeine Heimatpflege, Natur- u. Denkmalschutz	33 200	—			
		351 Stadtmuseum	56 050	40 320			
		Reinausgabe 35	89 250	40 320			
		Reineinnahme 35	182	—			
		Zuschußbedarf 35	89 068	40 320			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		3 Kultur- und Gemeinschaftspflege					
		30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- u. Gemeinschaftspflege	1 310	—			
		31 Wissenschaftspflege	230	—			
		32 Kunstpflege	30	—			
		33 Volksbildung	12 610	200			
		34 Gemeinschaftspflege	5 010	3 500			
		35 Heimatpflege	182	—			
		Gesamteinnahme 3	19 372	3 700			
		ab Erstattungen	*6 550*	—			
		Reineinnahme 3	12 822	3 700			

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		3 Kultur- und Gemeinschaftspflege					
		30 Allgemeine Verwaltung der Kultur- u. Gemeinschaftspflege	29 380	17 630			
		31 Wissenschaftspflege	19 050	2 050			
		32 Kunstpflege	23 670	219 200			
		33 Volksbildung	39 110	9 700			
		34 Gemeinschaftspflege	20 750	25 400			
		35 Heimatpflege	89 250	40 320			
		Gesamtausgabe 3	221 210	314 300			
		ab Erstattungen	*6 550*	—			
		Reinausgabe 3	214 660	314 300			
		Reineinnahme 3	12 822	3 700			
		Zuschußbedarf 3	201 838	310 600			

Einzelplan 4

Fürsorgewesen und Jugendhilfe

40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung

- 400 Fürsorgeamt

41 Offene Fürsorge

- 410 Gehobene Fürsorge
  - 4100 Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene
  - 4101 Rückkehrerfürsorge
  - 4102 Sozialrentner
  - 4103 Kleinrentnerhilfeempfänger
  - 4104 Sonstige Kleinrentner und Gleichgestellte
- 411 Allgemeine Fürsorge
  - 4110 Pflegekinder
  - 4111 Sonstige Hilfsbedürftige

42 Geschlossene Fürsorge

- 420 Anstaltsfürsorge

43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege

- 430 Beiträge, Zuschüsse und Beihilfen

44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen

- 440 Familienunterhalt für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige, ferner für Luftschutzdienstpflichtige
- 441 Hochwasser- und Tumultschäden

45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

- 450 Alters- und Siechenheim
- 451 Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens

46 Jugendhilfe

- 460 Jugendamt
- 461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung

47 Einrichtungen der Jugendhilfe

- 470 Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe
- 471 Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe

Stellenplan
zu Einzelplan 4

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwand-lungs-kw. u. sonstige Vermerke
40 Allgemeine Fürsorge-verwaltung										
400 Fürsorgeamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		1		
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		—		—		1		
"	A 4 c 2	1		2		2		1		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		—		—		—		
Stadtsekretäre	A 7 a	3		1		1		1		
Summe Beamte 400 .		7		4		3		4		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b	2		2		1		1		
"	VII	3		2		2		3		
"	VIII	6		4		3		4		
"	IX	—		1		3		—		
Stenotypistin	VII	1		1		—		1		
"	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		1		1		
"	X	—		—		1		—		
Heimverwalter (innen)	VII	3		—		—		—		
Summe Angestellte 400 .		17		12		12		12		
45 Einrichtungen des Fürsorgewesens										
450 Alters und Siechenheim										
Angestellte:	TOA									
Pflegerinnen	X		4		4		2		2	
Summe Angestellte 450 .			4		4		2		2	
Arbeiter:										
Hausmädchen	a. T.		8		8		5		5	
Summe Arbeiter 450 .			8		8		5		5	
46 Jugendhilfe										
460 Jugendamt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		1		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		1		—		
Stadtsekretär	A 7 a	2		—		—		—		
Summe Beamte 460 .		4		1		1		1		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter . . .	VI b	1		1		—		—		
" . . .	VII	—		—		1		1		
" . . .	VIII	2		2		1		1		
Stenotypistin	VIII	2		1		—		1		
"	IX	—		—		1		—		
Summe Angestellte 460 .		5		4		3		3		

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
400		**Fürsorgeamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		400	
		Reineinnahme 400	10	—			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
400		**Fürsorgeamt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	17 300	17 700		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	36 150	30 600		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	6 000	11 000		000	
	161	S Aufbauzulage	7 250	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 700	1 660		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	450	75		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	200	250		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	400	400		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 400	945		000	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 050	—		600	
	311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	700	—		900	
	312	S Heizstoffe	1 050	—		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	950	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	340	—		000	
	320	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	850	—		000	
	322	S Umzugskosten	2 150	2 600		000	
	398	Vermischte Ausgaben	300	—		400	
		Reinausgabe 400	78 240	65 230			
		Reineinnahme 400	10	—			
		Zuschußbedarf 400	78 230	65 230			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
410		**Gehobene Fürsorge**					
4100		**Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Ausgleichsabgabe für Schwerbeschädigte . .	20 000	17 000		400	Die Einnahmen bei 4100 1 430 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 4100 2 452. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 Gem HDO)
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .	1 000	—		400	
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	500	—		400	
	460	Sonstige Einnahmen	50	—		400	
		Zuweisungen					
	550	O Zuschüsse und Erstattungen des Reiches zu den Kosten der sozialen Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene . . .	50	500		400	
		Darlehnsrückfluß					
	700	Von Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen	2 000	3 500		400	
4101		**Rückkehrerfürsorge**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern . .	100	—		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen des Reiches	35 600	—		400	Die Einnahmen bei 4101 1 550 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 4101 2 445, 449. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 Gem HDO)
4102		**Sozialrentner**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	5 000	32 000		400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben und aus bestellten Sicherheiten .	1 000	800		400	
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	2 500	300		400	
	460	Sonstige Einnahmen	100	100		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	3 000	900		400	
		Übertrag	70 900	55 100			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
410		**Gehobene Fürsorge**					
4100		**Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	65 000			400	
	446	Einmalige Barleistungen	5 000			400	
	447	Ärztliche Behandlung	3 000	57 500		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	1 000			400	
	449	Sonstige Sachleistungen	5 000			400	
	450	Erholungsfürsorge	5 000	5 000		400	
	452	Ausgleichsabgabe für Schwerkriegsbeschädigte und ihnen Gleichgestellte	20 000	17 000		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände .	1 000	—		400	
		Darlehnsgewährung					
	700	Gewährung von Darlehn	5 000	5 000		400	
4101		**Rückkehrerfürsorge**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	30 000	—		400	
	446	Einmalige Barleistungen	2 000	—		400	
	447	Ärztliche Behandlung	500	—		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	200	—		400	
	449	Sonstige Sachleistungen	3 000	—		400	
4102		**Sozialrentner**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	150 000	192 000		400	
	446	Einmalige Barleistungen	5 000	1 500		400	
	447	Ärztliche Behandlung	5 000	3 000		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	1 000	400		400	
	449	Sonstige Sachleistungen	7 000	6 800		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände .	1 500	500		400	
		Übertrag	315 200	288 700			

5
6
7
8
9
AH
SA Pers. Ausgaben
SA Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Übertrag	70 900	55 100			
4103		**Kleinrentnerhilfeempfänger**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	500	400		400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .	500	100		400	
	432	Kostenersatz vom Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	1 000	200		400	
	460	Sonstige Einnahmen	150	—		400	
		Zuweisungen					
	550	O Reichshilfe	2 000	100		400	
	551	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	1 700	200		400	Die Einnahmen bei 4103 1 550 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 4103 2 450. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 Gem. HDO)
4104		**Sonstige Kleinrentner und Gleichgestellte**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	1 000	100		400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten . . .	500	100		400	
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	2 000	100		400	
	460	Sonstige Einnahmen	200	50		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	1 500	200		400	
		Weggefallene Haushaltsstellen	—	100		400	
		Reineinnahme 410	81 950	56 750			
411		**Allgemeine Fürsorge**					
4110		**Pflegekinder**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	1 500	200		400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten . . .	1 500	2 000		400	
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	1 500	2 000		400	
	460	Sonstige Einnahmen	200	150		400	
		Übertrag	4 700	4 350			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Übertrag	315 200	288 700			
4103		**Kleinrentnerhilfeempfänger**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	25 000	25 000		400	
	446	Einmalige Barleistungen	2 500	500		400	
	447	Ärztliche Behandlung	1 000	500		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	500	150		400	
	449	Sonstige Sachleistungen	4 000	2 400		400	
	450	Unterstützungen aus Reichsmitteln	8 000	—		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände	1 700	600		400	
4104		**Sonstige Kleinrentner und Gleichgestellte**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	20 000	45 000		400	
	446	Einmalige Barleistungen	1 500	1 000		400	
	447	Ärztliche Behandlung	750	1 000		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	250	300		400	
	449	Sonstige Sachleistungen	4 000	4 400		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände	1 500	1 000		400	
		Reinausgabe 410	385 900	370 550			
		Reineinnahme 410	81 950	56 750			
		Zuschußbedarf 410	303 950	313 800			
411		**Allgemeine Fürsorge**					
4110		**Pflegekinder**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	25 000	22 500		400	
	446	Einmalige Barleistungen	1 000	700		400	
	447	Ärztliche Behandlung	300	100		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	100	50		400	
	449	Sonstige Sachleistungen	1 400	650		400	
		Übertrag	27 800	24 000			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge 42 Geschlossene Fürsorge

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
4110	1	Übertrag	4 700	4 350			
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	1 500	900		400	
4111		Sonstige Hilfsbedürftige					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	430	Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	3 000	600		400	
	431	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .	5 000	3 250		400	
	432	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	5 000	3 250		400	
	460	Sonstige Einnahmen	400	350		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	4 000	400		400	
		Reineinnahme 411	23 600	13 100			
		Abschluß:					
		41 Offene Fürsorge					
		410 Gehobene Fürsorge	81 950	56 750			
		411 Allgemeine Fürsorge	23 600	13 100			
		Reineinnahme 41	105 550	69 850			
420		**Anstaltsfürsorge**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	440	Kostenersatz von Versicherungsträgern . . .	4 000	800		400	
	441	Kostenersatz vom Unterstützten selbst, von seinen Erben oder aus bestellten Sicherheiten .	3 000	500		400	
	442	Kostenersatz von Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten	9 000	6 500		400	
	460	Sonstige Einnahmen	100	750		400	
		Übertrag	16 100	8 550			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
41 Offene Fürsorge 42 Geschlossene Fürsorge

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
4110	2	Übertrag	27 800	24 000			
		Zuweisungen					
	550	O Erstattung an fremde Fürsorgeverbände . .	1 500	250		400	
4111		**Sonstige Hilfsbedürftige**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Laufende Barleistungen	320 000	335 600		400	
	446	Einmalige Barleistungen	5 000	1 500		400	
	447	Ärztliche Behandlung	6 000	8 500		400	
	448	Zahnärztliche Behandlung	2 000	550		400	
	449	Sonstige Sachleistungen	17 500	12 800		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattung an fremde Fürsorgeverbände . .	4 000	1 600		400	
		Weggefallene Haushaltsstellen		500			
		Reinausgabe 411	383 800	385 300			
		Reineinnahme 411	23 600	13 100			
		Zuschußbedarf 411	360 200	372 200			
		Abschluß:					
		41 Offene Fürsorge					
		410 Gehobene Fürsorge	385 900	370 550			
		411 Allgemeine Fürsorge	383 800	385 300			
		Reinausgabe 41	769 700	755 850			
		Reineinnahme 41	105 550	69 850			
		Zuschußbedarf 41	664 150	686 000			
420		**Anstaltsfürsorge**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	453	Kosten der Unterbringung in fremden Krankenhäusern	5 000	5 000		400	
	454	Unterbringung in Krüppelheimen	5 000	5 000		400	
	455	Unterbringung von Kindern in Waisenhäusern	15 000	10 500		400	
	456	Anstaltsfürsorge für Blinde und Taubstumme	6 000	6 000		400	
	457	Anstaltsfürsorge für Geisteskranke	25 000	20 500		400	
	458	Zwangsbehandlung Geschlechtskranker . . .	6 000	6 000		400	
		Übertrag	62 000	53 000			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe

42 Geschlossene Fürsorge 43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege
44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
420	1	Übertrag	16 100	8 550			
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	14 000	3 600		400	
		Reineinnahme 420	30 100	12 150			
430		**Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen**					
		Keine Einnahmen					
440		**Familienunterhalt** für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige, ferner für Luftschutzdienstpflichtige					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen des anteilmäßigen Familienunterhaltes vom Reich	102 000	34 000		400	Die Einnahmen bei 440 1 550 dienen zur Deckung der Ausgaben bei 440 2 445 u. 446. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. (§ 12 Gem HVO)
		Reineinnahme 440	102 000	34 000			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
42 Geschlossene Fürsorge 43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege
44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
420	2	Übertrag	62 000	53 000			
	459	Unterbringung von siechen und asozialen Personen, Trinkern und Arbeitsscheuen	3 000	3 000		400	
	499	Kostenersatz für Krankenhausbehandlung an 520	*65 000*	*82 900*		400	
		Zuweisungen					
	550	O Kostenersatz an andere Fürsorgeverbände . .	2 000	2 000		400	
		Reinausgabe 420	132 000	140 900			
		Reineinnahme 420	30 100	12 150			
		Zuschußbedarf 420	101 900	128 750			
430		**Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Vereinsbeiträge	100	100		000	
		Zuweisungen					
	550	Zuschuß an die NSV	2 000	—		400	
	551	An das WHW	1 000	—		400	
	552	Beihilfen an Wohlfahrtsvereine und für gemeinnützige Zwecke	1 000	1 030		400	
		Reinausgabe 430	4 100	1 130			
		Reineinnahme 430	—	—			
		Zuschußbedarf 430	4 100	1 130			
440		**Familienunterhalt** für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige, ferner für Luftschutzdienstpflichtige					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Barleistungen	100 000	34 000		400	
	446	Sonstige Leistungen	2 000	—		400	
		Reinausgabe 440	102 000	34 000			
		Reineinnahme 440	102 000	34 000			
		Gleicht sich aus	—	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
441		**Hochwasser- und Tumultschäden**					
		Keine Einnahmen					
		Abschluß:					
		44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen					
		440 Familienunterhalt für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige, ferner für Luftschutzdienstpflichtige	102 000	34 000			
		441 Hochwasser- und Tumultschäden	—	—			
		Reineinnahme 44	102 000	34 000			
450		**Alters- und Siechenheim**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
		Mieten und Pachten					
	350	Benutzungsentgelte von Pfleglingen, Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten .	3 000	1 000		400	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Kostenersatz des Anstaltspflegepersonals für Beköstigung und Unterkunft	3 100	2 000		400	
	461	Sonstige Einnahmen	70	50		400	
		Zuweisungen					
	550	O Erstattungen von fremden Fürsorgeverbänden	1 000	200		400	
		Zinsen					
	600	Hypothekenzinsen	1 000	—		900	
		Reineinnahme 450	8 170	3 250			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
441		**Hochwasser- und Tumultschäden**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Gemeindeanteil an Renten	—	—		400	
	498	Vermischte Ausgaben	100	—		400	
		Reinausgabe 441	100	—			
		Reineinnahme 441	—	—			
		Zuschußbedarf 441	100	—			
		Abschluß:					
		44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen					
		440 Familienunterhalt für Wehrpflichtige und Arbeitsdienstpflichtige, ferner für Luftschutzdienstpflichtige	102 000	34 000			
		441 Hochwasser- und Tumultschäden	100	—			
		Reinausgabe 44	102 100	34 000			
		Reineinnahme 44	102 000	34 000			
		Zuschußbedarf 44	100	—			
450		**Alters- und Siechenheim**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Persönliche Ausgaben für das Schwesternpersonal	6 500	7 700		000	
	230	S Löhne für das Dienstpersonal einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	6 100	6 270		000	
	261	S Aufbauzulage	720	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung, einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen .	4 000	1 500		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	550	720		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	7 300	2 100		520	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	100	—		520	
	430	S Versicherungen	100	100		900	
	445	Arznei und Heilmittel, zahnärztliche Behandlung	2 000	1 500		520	
		Übertrag	27 370	19 890			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
451		**Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens**					
		Keine Einnahmen					
		Abschluß:					
		45 Einrichtungen des Fürsorgewesens					
		450 Alters- u. Siechenheim	8 170	3 250			
		451 Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens	—	—			
		Reineinnahme 45	8 170	3 250			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
45 Einrichtungen des Fürsorgewesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
450	2	Übertrag	27 370	19 890			
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern	1 500	—		520	
	471	Unterhaltung, Instandsetzung und Reinigung der Bekleidung und Wäsche	1 300	550		520	
	480	Verpflegungskosten für Heiminsassen und Personal	25 000	20 000		520	
	481	Bestattungen	200	350		520	
	498	Vermischte Ausgaben	100	370		520	
	499	Kostenersatz für Krankenhausbehandlung an 520	*300*	—		520	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen .	1 000	—		520	
	951	Beschaffung von Bekleidung und Wäsche . .	2 000	500		520	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Anschaffung eines Liefermotorwagens . . .	2 600	—		520	
		Reinausgabe 450	61 370	41 660			
		Reineinnahme 450	8 170	3 250			
		Zuschußbedarf 450	53 200	38 410			
451		**Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	Zuwendung an die Hospitalstiftung	2 900	—		400	
		Reinausgabe 451	2 900	—			
		Reineinnahme 451	—	—			
		Zuschußbedarf 451	2 900	—			
		Abschluß:					
		45 Einrichtungen des Fürsorgewesens					
		450 Alters- und Siechenheim	61 370	41 660			
		451 Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens	2 900	—			
		Reinausgabe 45	64 270	41 660			
		Reineinnahme 45	8 170	3 250			
		Zuschußbedarf 45	56 100	38 410			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
460		**Jugendamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—	460		
		Reineinnahme 460	50	—			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
460		**Jugendamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	3 550	3 500		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	12 400	7 700		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 900	—		000	
	161	S Aufbauzulage	1 960	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	990		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	150	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	150	200		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	50	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	700	450		000	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	400	—		600	
	311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	260	—		900	
	312	S Heizstoffe	400	—		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	350	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	110	—		000	
	320	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	350	—		000	
	322	S Umzugskosten	750	—		000	
	398	Vermischte Ausgaben	200	—		460	
		Reinausgabe 460	24 630	12 890			
		Reineinnahme 460	50	–			
		Zuschußbedarf 460	24 580	12 890			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
461		**Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	440	Kostenersatz für Erholungs- und Heilstättenkuren von Ersatzverpflichteten	500	50		460	
	441	Ersatz von Einkleidungs- und Überführungskosten für Fürsorgezöglinge und der Schutzaufsicht unterstehende Kinder von Ersatzverpflichteten	200	520		460	
	460	Sonstige Einnahmen	—	—		460	
		Zuweisungen					
	550	O Kostenersatz für Erholungs- und Heilstättenkuren von Fürsorgeverbänden	1 000	—		460	
	551	O Ersatz von Einkleidungs- und Überführungskosten für Fürsorgezöglinge und der Schutzaufsicht unterstehende Kinder von Fürsorgeverbänden	800	—		460	
	552	O Zuschüsse vom Reich und Gau	1 000	—		460	Zu 552 Etwaige Mehreinnahmen können zu Mehrausgaben bei 461 2 550 verwendet werden. (§ 12 GemHVO)
		Reineinnahme 461	3 500	570			
		Abschluß:					
		46 Jugendhilfe					
		460 Jugendamt	50	—			
		461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung	3 500	570			
		Reineinnahme 46	3 550	570			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
46 Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
461		**Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Kinder- Land- und Heimverschickung . . .	6 000	870		460	
	446	Aufwendungen für Amtsmündel	300	—		460	
	447	Jugendgerichtshilfe	200	—		460	
	448	Überführungs- und Einkleidungskosten für Fürsorgezöglinge und der Schutzaufsicht unterstehende Kinder etc.	1 000	520		460	
	449	Lehrlingsbeihilfen	2 000	—		460	
		Zuweisungen					
	550	Zuweisungen an Jugendwohlfahrtseinrichtungen	50	50		460	
	551	Zuschuß an die NSV für Säuglings-, Kleinkinder und Schwangerenfürsorge	7 000	—		460	
		Reinausgabe 461	16 550	1 440			
		Reineinnahme 461	3 500	570			
		Zuschußbedarf 461	13 050	870			
		Abschluß:					
		46 Jugendhilfe					
		460 Jugendamt	24 630	12 890			
		461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung	16 550	1 440			
		Reinausgabe 46	41 180	14 330			
		Reineinnahme 46	3 550	570			
		Zuschußbedarf 46	37 630	13 760			

5
6
7
8
9
AH
SN Vers. Ausgaben
SN sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
470		**Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		460	
		Reineinnahme 470	50	—			
471		**Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
	460	Vermischte Einnahmen	500	—		460	
		Weggefallene Haushaltsstellen	—	1 100			
		Reineinnahme 47	500	1 100			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
470		**Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Schulspeisung	5 000	2 500		460	
	460	Raumkosten der Kindergärten (Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude und Räume usw.)	5 000	4 000		460	
		Reinausgabe 470	10 000	6 500			
		Reineinnahme 470	50	—			
		Zuschußbedarf 470	9 950	6 500			
471		**Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr für die Kinderheime	1 000	—		900	
	430	S Versicherung der Kinderheime	200	—		900	
	460	Bauliche Unterhaltung und Instandsetzung der Kinderheime	1 200	—		600	
		Zuweisungen					
	550	Zuschuß an die NSV für den Betrieb der Kinderheime	4 000	—		460	
	4	Einmalige Ausgaben					
	550	Zuschuß an die NSV für den umfassenden Umbau und die Neueinrichtung der Kinderheime	10 000	—		460	
		Weggefallene Haushaltsstellen	—	18 790			Aufgelöstes Säuglingsheim
		Reinausgabe 471	16 400	18 790			
		Reineinnahme 471	500	1 100			
		Zuschußbedarf 471	15 900	17 690			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		47 Einrichtungen der Jugendhilfe					
		470 Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe	50	—			
		471 Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	500	1 100			
		Reineinnahme 47	550	1 100			
		Abschluß:					
		4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
		40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung	10	—			
		41 Offene Fürsorge	105 550	69 850			
		42 Geschlossene Fürsorge	30 100	12 150			
		43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege . .	—	—			
		44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen	102 000	34 000			
		45 Einrichtungen des Fürsorgewesens . . .	8 170	3 250			
		46 Jugendhilfe	3 550	570			
		47 Einrichtungen der Jugendhilfe	550	1 100			
		Reineinnahme 4	249 930	120 920			

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe
47 Einrichtungen der Jugendhilfe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		47 Einrichtungen der Jugendhilfe					
		470 Einrichtungen der offenen und halboffenen Jugendhilfe	10 000	6 500			
		471 Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	16 400	18 790			
		Reinausgabe 47	26 400	25 290			
		Reineinnahme 47	550	1 100			
		Zuschußbedarf 47	25 850	24 190			
		Abschluß:					
		4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
		40 Allgemeine Fürsorgeverwaltung	78 240	65 230			
		41 Offene Fürsorge	769 700	755 850			
		42 Geschlossene Fürsorge	132 000	140 900			
		43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege . .	4 100	1 130			
		44 Sonstige Wohlfahrts- und Fürsorgemaßnahmen	102 100	34 000			
		45 Einrichtungen des Fürsorgewesens	64 270	41 660			
		46 Jugendhilfe	41 180	14 330			
		47 Einrichtungen der Jugendhilfe	26 400	25 290			
		Reinausgabe 4	1 217 990	1 078 390			
		Reineinnahme 4	249 930	120 920			
		Zuschußbedarf 4	968 060	957 470			

5
6
7
8
9
AH
SA Perf. Ausgaben
SA sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Einzelplan 5

Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung

5
6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Stellenplan

zu Einzelplan 5

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
51 Gesundheitspflege										
510 Allgemeine Gesundheitspflege										
Angestellte:	TOA									
Desinfektor	IX		1		1		—		—	
Summe Angestellte 510 .			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	C		1		1		—		—	
Summe Arbeiter 510 .			1		1		—		—	
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens										
520 Städt. Krankenhaus und Frauenklinik										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		—		
"	A 4 b 2	—		—		1		1		
Stadtsekretär	A 7 a	1		1		—		—		
Arzt	A 2 b		—		—		—		1	
"	A 2 c 1		—		—		—		1	
"	A 2 c 2		—		—		—		1	
Summe Beamte 520 .		2		2		1		1	3	
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b	1		1		—		1		
"	VII	2		2		2		1		
"	VIII	4		3		4		2		
"	IX	—		1		1		—		
Stenotypistin	VIII	2		1		—		1		
"	IX	—		—		1		—		
Bote	X	1		1		1		—		
Ärzte	III		3		3		2		3	
Röntgenarzt	III		1		—		—		—	
Techn. Assistentinnen	VII		2		—		—		2	
Diätassistentin	VII		1		—		1		1	
Küchenleiterin	VIII		1		1		—		—	
"	X		1		1		—		—	
Hausmeister	X		2		2		1		1	
Ärzte	a. T.		3		3		3		3	1940 bei Beamten veranschlagt
Röntgenarzt	a. T.		—		1		1		—	
Techn. Assistentinnen	a. T.		—		2		1		—	
Freie Schwestern	Kr. a		1		—		—		—	
"	Kr. b		1		2		1		1	
"	Kr. c		9		4		5		5	
"	Kr. d		8		2		2		2	
"	a. T.		—		11		11		11	
N. S.-Schwestern	—		6		6		—		—	
Diakonieschwestern	—		15		15		15		15	Ausserdem 3 freie Schwestern-Schülerinnen und 3 Diakonieschwestern-Schülerinnen.
Summe Angestellte 520 .		10	54	9	53	9	43	5	44	
Arbeiter:	TOB									
Tischler	A		1		1		1		1	
Gärtner	A		1		1		1		1	
Heizer	B		2		2		2		2	
Arbeiter	C		2		2		2		2	
Krankenwärter	a. T.		3		3		3		3	
Frauen	a. T.		37		37		28		12	
Aushilfskräfte	a. T.		6		6		—		—	
Summe Arbeiter 520 .			52		52		37		21	

Stellenplan
zu Einzelplan 5

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
53 Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung										
530 Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor (Sportwart) . . .	A 4 c 2	1		—		—		—		
Summe Beamte 530 .		1		—		—		—		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter . . .	VI b	1		1		—		—		
Stenotypistin	VIII	1		—		—		—		
Summe Angestellte 530 .		2		1		—		—		
55 Einrichtungen der Volksertüchtigung										
550 Sportplätze, Stadien, Turnhallen										
Arbeiter:										
Arbeiter	a. T.		1		1		1		—	
Arbeiterin	a. T.		1		1		1		—	
Summe Arbeiter 550 .			2		2		2		—	
	a. T. = ausser Tarif									

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
51 Gesundheitspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
510		**Allgemeine Gesundheitspflege**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Kostenersatz für Bekämpfung von Volkskrankheiten	200	1 050		110	
	461	Kostenersatz aus Desinfektionen	800	—		110	
	462	Sonstige Einnahmen	50	150		400	
	3	Einmalige Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	O Beihilfen vom Reich und Gau	—	—		400	
		Reineinnahme 510	1 050	1 200			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
510		**Allgemeine Gesundheitspflege**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen für einen Desinfektor einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 550	—		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	1 600	—		000	
	261	S Aufbauzulage	350	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Erb- und Rassenpflege, gesundheitliche Volksbelehrung	300	—		400	
	481	Kinder- und Mietbeihilfen an erbgesunde kinderreiche Familien.	800	—		460	
	482	Mütterschulung, Mütter- und Säuglingsfürsorgeberatung	800	—		460	
	483	Hebammenfortbildung	800	—		110	
	484	Impfungen	1 600	1 150		110	
	485	Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung	3 000	5 000		110	
	486	Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs, gesundheitliche Trinkerfürsorge	400	200		110	
	487	Tuberkulosebekämpfung	2 000	2 000		400	
	488	Desinfektionen	1 500	300		110	
	489	Medizinal-, bakteriologische und chemische Untersuchungen, sozialhygienische Überwachungen	1 200	1 250		110	
	490	Schulgesundheits-, Schulzahnpflege	5 000	—		400	
	498	Sonstige gesundheitliche Maßnahmen	600	800		400	
		Zuweisungen					
	550	Zuwendungen an Verbände der freien Gesundheitspflege (Rotes Kreuz etc.)	800	200		400	
	551	Beitrag des Stadtkreises zu den Kosten des Staatl. Gesundheitsamts	20 000	—		400	
		Weggefallene Haushaltsstellen		4 258			
		Reinausgabe 510	43 300	15 158			
		Reineinnahme 510	1 050	1 200			
		Zuschußbedarf 510	42 250	13 958			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
520		**Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Entgelt für Unterkunft, Verpflegung, Behandlung und sonstige Betreuung der Insassen sowie für ambulante Behandlung	350 000	400 000		520	
	293	Von 420 für Unterkunft, Verpflegung und Behandlung	*65 000*	—		520	
	294	Von 450 desgl.	*300*	—		520	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete des Personals	4 070	4 000		520	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Entschädigung für die Beköstigung des Personals	20 930	15 000		520	
	401	Aus der Viehhandlung und dem Verkauf von Abfällen	100	50		520	
	460	Für die Benutzung der Einrichtungen durch Ärzte	600	50		520	
	461	Vermischte und übrige Einnahmen	50	100		520	
		Gesamteinnahme 520	441 050	419 200			
		ab Erstattungen	*65 300*	—			
		Reineinnahme 520	375 750	419 200			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
520		**Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	8 800	3 500		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	28 000	15 300		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 800	900		000	
	161	S Aufbauzulage	4 550	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	2 500	2 320		000	
	301	S Büroeinrichtung einschl. Büromaschinen, Unterhaltung und Instandsetzung	350	75		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	250	25		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	2 900	2 150		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	22 900	10 700		000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	4 600	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	83 550	107 300		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	39 600	30 450		000	
	240	S Für Hinzuziehung fremder Ärzte u. gleichartige Vergütungen	500	—		000	
	246	S Schwesternschaftsleistungen	21 600	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	7 800	—		000	
	261	S Aufbauzulage	14 300	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	10 000	5 000		600	
	411	S Abgaben, Wasser, Kanal- und Kehrgebühr	5 500	4 000		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	35 000	33 000		520	
	414	Miete für die Räume der Frauenklinik	7 700	6 250		520	
	416	Unterhaltung der Gartenanlagen	10 000	—		520	
	417	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten - Fahnen, Ausschmückungen etc.	1 000	—		520	
	420	S Reisekosten, Straßenbahnfahrten	1 350	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	100	—		000	
		Übertrag	314 650	220 970			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
520	2	Übertrag	314 650	220 970			
	422	S Umzugskosten	3 450	900		000	
	430	S Versicherungen	1 550	2 500		900	
	441	S Fachausbildung, Ausbildungsbeihilfen	1 400	700		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der maschinellen und techn. Spezialanlagen	3 000	3 100		520	
	461	Krankenauto	—	800		520	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Röntgenanlage, Röntgenbedarf	9 000	3 400		520	
	471	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern sowie Bekleidung und Wäsche	11 000	5 005		520	
	472	Unterhaltung der Bücherei sowie Beschaffung von Zeitungen, Zeitschriften	1 000	2 000		520	
	480	Verpflegung	100 000	90 000		520	
	481	Unterhaltung und Instandsetzung der ärztl. Instrumente, Laborbedarf, Arzneien, Heil- und Pflegemittel, Verbandstoffe, Bäderzusätze, Operationsaufwand	44 000	44 000		520	
	482	Behandlung des Personals	400	—		520	
	483	Wissenschaftliche Sonderleistungen, Blutspenden, Entseuchung	200	—		520	
	484	Viehhaltung	3 000	—		520	
	485	Umsatzsteuer	3 000	—		520	
	486	Weihnachtsfeier	750	750		520	
	498	Vermischte Ausgaben	300	300		520	
	499	An 860 für Unterhaltung der Schweinezucht	*700*	—		520	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Bekleidung und Wäsche	3 000	8 000		520	
	951	Beschaffung von ärztlichen Instrumenten	4 000	—		520	
	952	Beschaffungen für die Bücherei	1 500	500		520	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Ausbau von zwei Krankenzimmern der Frauenklinik	5 000	—		600	
		Übertrag	510 900	382 925			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
521		**Schwesternstationen**					
		Keine Einnahmen					
522		**Krankentransportwesen Unfallstationen**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühr für den Krankenwagen .	5 600	7 500		130	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		130	
		Reineinnahme 522	5 650	7 500			

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung
52 Einrichtungen des Gesundheitswesens

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
520	4	Übertrag	510 900	382 925			
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Erweiterung der Zentralheizung und der Wäschereianlage	4 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		48 092			
		Gesamtausgabe 520	514 900	431 017			
		ab Erstattungen	*65 300*	—			
		Reinausgabe 520	449 600	431 017			
		Reineinnahme 520	375 750	419 200			
		Zuschußbedarf 520	73 850	11 817			
521		**Schwesternstationen**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Zuweisungen					
	550	Zuwendung an die NSV für die Gemeindeschwesternstationen	14 400	11 100		400	
		Reinausgabe 521	14 400	11 100			
		keine Einnahme 521	—	—			
		Zuschußbedarf 521	14 400	11 100			
522		**Krankentransportwesen, Unfallstationen**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	50	—		130	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Geräte und Werkzeuge	1 000	—		130	
	480	Betriebskosten	2 900	—		130	
	481	Verbandsmittel etc.	700	—		130	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	550	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	300	—		130	
		Reinausgabe 522	5 500	—			
		Reineinnahme 522	5 650	7 500			
		Überschuß 522	150	7 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		52 Einrichtungen des Gesundheitswesens					
		520 Städt. Krankenhaus und Frauenklinik . .	441 050	419 200			
		521 Schwesternstationen	—	—			
		522 Krankentransportwesen, Unfallstationen . .	5 650	7 500			
		Gesamteinnahme 52	446 700	426 700			
		ab Erstattungen	*65 300*	—			
		Reineinnahme 52	381 400	426 700			
530		**Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		460	
		Reineinnahme 530	50	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		52 Einrichtungen des Gesundheitswesens					
		520 Städt. Krankenhaus und Frauenklinik . .	514 900	431 017			
		521 Schwesternstationen	14 400	11 100			
		522 Krankentransportwesen, Unfallstationen . .	5 500	—			
		Gesamtausgabe 52	534 800	442 117			
		ab Erstattungen	*65 300*	—			
		Reinausgabe 52	469 500	442 117			
		Reineinnahme 52	381 400	426 700			
		Zuschußbedarf 52	88 100	15 417			
530		**Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	4 650	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	350	—		000	
	161	S Aufbauzulage	550	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	150	160		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	50	25		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen u. Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	50	75		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	50	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	200	200		000	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks einschl. der Heiz- u. Beleuchtungsanlagen	50	—		600	
	311	S Abgaben u. Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr .	30	—		900	
	312	S Heizstoffe	50	—		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	50	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten . .	20	—		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	—		000	
		Übertrag	6 300	460			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
540		**Allgemeine Betreuung der Leibesübungen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		460	
		Reineinnahme 540	50	—			
550		**Sportplätze, Stadien, Turnhallen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühr	200	50		460	
	230	Aus Sonderveranstaltungen	50	—		460	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		460	
		Reineinnahme 550	300	50			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
530	2	Übertrag	6 300	460			
	322	S Umzugskosten	100	—		000	
	330	S Versicherungen	50	—		900	
		Reinausgabe 530	6 450	460			
		Reineinnahme 530	50	—			
		Zuschußbedarf 530	6 400	460			
540		**Allgemeine Betreuung der Leibesübungen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	Zuschüsse zur Förderung der Leibesübungen .	1 700	—		460	
		Reinausgabe 540	1 700	—			
		Reineinnahme 540	50	—			
		Zuschußbedarf 540	1 650	—			
550		**Sportplätze, Stadien, Turnhallen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	3 050	—		000	
	261	S Aufbauzulage	360	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Sportanlagen und Turnhallen	1 350	700		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Sportgeräte	350	—		460	
	480	Gas, Wasser, Strom	500	150		460	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Neubeschaffung von Sportgeräten und Werkzeugen	500	—		460	
		Reinausgabe 550	6 110	850			
		Reineinnahme 550	300	50			
		Zuschußbedarf 550	5 810	800			

6
7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
560		**Allgemeine Förderung der Jugendertüchtigung**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich und Gau	—	—		460	
		Reineinnahme 560	—	—			
570		**Heime der Hitlerjugend**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich und Gau	—	—		460	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Sonstige Einnahmen	—	—		460	
		Reineinnahme 570	—	—			
571		**Jugendherbergen**					
		(Leeransatz)					

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
560		**Allgemeine Förderung der Jugendertüchtigung**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	Zuwendungen allgemeiner Art an HJ, BdM, Jungvolk	12 000	11 100		460	
		Reinausgabe 560	12 000	11 100			
		Reineinnahme 560	—				
		Zuschußbedarf 560	12 000	11 100			
570		**Heime der Hitlerjugend**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Bauliche Unterhaltung und Instandsetzung der Heime	4 000	—		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtungen	800	—		460	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen	5 000	—		460	
		Reinausgabe 570	9 800	—			
		Reineinnahme 570	—	—			
		Zuschußbedarf 570	9 800	—			
571		**Jugendherbergen**					
		(Leeransatz)					

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:						
		5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung						
		51 Gesundheitspflege		1 050	1 200			
		52 Einrichtungen des Gesundheitswesens . . .		446 700	426 700			
		53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen u. der Jugendertüchtigung		50	—			
		54 Leibesübungen		50	—			
		55 Einrichtungen der Leibesübungen		300	50			
		56 Jugendertüchtigung		—	—			
		57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung . . .		—	—			
		Gesamteinnahme	5	448 150	427 950			
		ab Erstattungen		*65 300*	—			
		Reineinnahme	5	382 850	427 950			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung					
		51 Gesundheitspflege	43 300	15 158			
		52 Einrichtungen des Gesundheitswesens . . .	534 800	442 117			
		53 Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen u. der Jugendertüchtigung	6 450	460			
		54 Leibesübungen	1 700	—			
		55 Einrichtungen der Leibesübungen	6 110	850			
		56 Jugendertüchtigung	12 000	11 100			
		57 Einrichtungen der Jugendertüchtigung . . .	9 800	—			
		Gesamtausgabe 5	614 160	469 685			
		ab Erstattungen	*65 300*	—			
		Reinausgabe 5	548 860	469 685			
		Reineinnahme 5	382 850	427 950			
		Zuschußbedarf 5	166 010	41 735			

Einzelplan 6

Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

60 Allgemeine Bauverwaltung

600 Bauverwaltungsamt

61 Städtebau und Planung

610 Planungsamt

62 Wohnungswesen

620 Förderung des Wohnungsbaues
und des Wohnungswesens, Mietwesen

63 Siedlungswesen

630 Siedlungswesen, Kleingärten

64 Vermessungswesen

640 Vermessungsamt

65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)

650 Hochbauamt

66 Tiefbauverwaltung

660 Tiefbauamt
661 Straßen, Wege und Plätze
662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken
663 Bauhof

Stellenplan
zu Einzelplan 6

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
60 Allgemeine Bauverwaltung										
600 Bauverwaltungsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtbaurat	A 2 b	1		1		—		1		
"	A 2 c 2	—		—		1		—		
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		—		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		2		1		1		
Summe Beamte 600		3		3		2		2		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b	1		1		1		1		
"	VII	2		1		1		1		
"	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		1		1		
Stenotypistin	VII	1		1		1		1		
"	VIII	1		1		—		1		
"	IX	—		—		1		—		
Bote	X	1		1		1		1		
Summe Angestellte 600		8		7		7		7		
61 Städtebau u. Planung										
610 Planungsamt										
Beamte:	RBO									
Baurat	A 2 c 2		1/2		1/2		1/2		1/2	
Techn. Stadtinspektor	A 4 c 2		1		—		—		—	
Summe Beamte 610			1 1/2		1/2		1/2		1/2	
Angestellte:	TOA									
Diplomingenieur	II		1		1		—		—	
"	III		—		—		1		—	
Techniker	IV		1		1		1		1	
"	V a		1		—		—		1	
"	VI a		1		1		1		—	
"	VII		1		1		—		—	
Summe Angestellte 610			5		4		3		2	
64 Vermessungswesen										
640 Vermessungsamt										
Beamte:	RBO									
Vermessungsrat	A 2 c 2		1		1		—		—	
Techn. Stadtoberinspektor	A 4 b 1		1		1		—		—	
" Stadtinspektor	A 4 c 1		1		—		—		—	
" "	A 4 c 2		1		1		1		1	
Summe Beamte 640			4		3		1		1	
Angestellte:	TOA									
Dipl. Ingenieur	II		—		—		1		1	
Techniker	IV		2		1		1		1	
"	V a		3		2		—		2	
"	VI a		1		1		—		1	
"	VII		—		1		—		—	
"	VIII		—		1		3		—	
Summe Angestellte 640			6		6		5		4	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		1		1		1		1	
"	B		1		1		1		1	
"	C		6		6		2		2	
Summe Arbeiter 640			8		8		4		4	

Stellenplan
zu Einzelplan 6

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
65 Hochbauverwaltung										
650 Hochbauamt										
Beamte:	RBO									
Baurat	A 2 c 2		1/2		1/2		1/2		1/2	
Techn. Stadtoberinspektor	A 4 b 1		1		1		—		1	
" "	A 4 b 2		1		1		2		1	
" Stadtinspektor	A 4 c 2		2		1		1		1	
Summe Beamte 650			4 1/2		3 1/2		3 1/2		3 1/2	
Angestellte:	TOA									
Techniker	IV		2		1		—		1	
"	V a		3		2		2		3	
"	VI a		1		1		1		—	
Zeichner	VII		1		—		—		—	
"	VIII		1		1		—		—	
Baukontrolleur	VII		1		—		—		1	
Stenotypistin	VIII		1		1		—		1	
"	X		—		—		1		—	
Summe Angestellte 650			10		6		4		6	
Arbeiter:	TOB									
Kraftwagenführer	A		1		1		1		—	
Arbeiter	C		1		1		1		1	
Summe Arbeiter 650			2		2		2		1	
66 Tiefbauverwaltung										
660 Tiefbauamt										
Beamte:	RBO									
Baurat	A 2 c 2		1		1		—		—	
Techn. Stadtoberinspektor	A 4 b 1		1		1		—		—	
" "	A 4 b 2		1		—		—		—	
" Stadtinspektor	A 4 c 1		1		—		—		—	
" "	A 4 c 2		1		—		—		—	
Summe Beamte 660			5		2		—		—	
Angestellte:	TOA									
Dipl. Ingenieur	II		—		—		1		—	
Techniker	IV		2		1		—		1	
"	V a		2		1		—		2	
"	V b		—		—		1		—	
"	VI a		1		1		—		—	
Zeichner	VII		2		1		—		—	
Lagerverwalter	VIII		1		1		1		1	
Stenotypistin	VIII		1		1		—		1	
"	IX		—		—		1		—	
Summe Angestellte 660			9		6		4		5	
661 Strassen, Wege und Plätze										
Beamte:	RBO									
Techn. Stadtinspektor	A 4 c 2		1		1		—		—	
Summe Beamte 661			1		1		—		—	
Angestellte:	TOA									
Techniker	V a		—		—		1		1	
"	VI a		1		—		—		—	
Zeichner	VII		1		2		—		—	
Aufseher	IX		2		1		—		1	
"	X		1		2		2		1	
Summe Angestellte 661			5		5		3		3	

Stellenplan

zu Einzelplan 6

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
Noch 661:										
Strassen, Wege und Plätze										
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		9		9		7		7	
"	B		15		15		13		13	
"	C		32		32		31		31	
"	a. T.		—		—		4		10	
Summe Arbeiter 661 .			56		56		55		61	
663 Bauhof										
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		11		11		11		11	
"	B		6		6		6		6	
"	C		16		16		28		21	
Summe Arbeiter 663 .			33		33		45		38	

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
60 Allgemeine Bauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
600		**Bauverwaltungsamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Verwaltungsgebühren	50	50		600	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für die Dienstwohnung des Stadtbaurats	1 900	50		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	600		600	
		Reineinnahme 600	2 000	700			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
60 Allgemeine Bauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
600		**Bauverwaltungsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	17 500	8 300		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	19 500	19 100		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	3 350	3 000		000	
	161	S Aufbauzulage	5 000	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 300	1 320		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	250	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	200	250		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	400	400		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	950	650		000	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 650	—		600	
	311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	1 100	—		900	
	312	S Heizstoffe	1 700	—		000	
	313	S Lichtverbrauch, Reinigung	1 500	—		000	
	314	Miete für die Dienstwohnung des Stadbaurates	2 400	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	530	—		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	450	—		000	
	321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff .	1 150	—		000	
	322	S Umzugskosten	1 300	4 800		000	
	398	Vermischte Ausgaben	400	420		600	
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Beiträge	50	—		000	
		Reinausgabe 600	60 680	38 290			
		Reineinnahme 600	2 000	700			
		Zuschußbedarf 600	58 680	37 590			

7
8
9
AH
SV Verf. Ausgaben
SV Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
61 Städtebau und Planung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
610		**Planungsamt**					
		Keine Einnahmen					

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
610		**Planungsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	500	495		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	400	100		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	400	275		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	3 450	2 300		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	23 850	7 700		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 450	5 000		000	
	261	S Aufbauzulage	1 800	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	650	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff .	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	550	—		000	
	430	S Versicherungen	150	—		900	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Lichtpauseinrichtung und sonstigen techn. Geräte .	500	—		600	
	480	Technischer Spezialbedarf, Fachzeitschriften .	2 000	—		600	
	481	Planungskosten, Anfertigung von Modellen, Lichtpausen	9 000	9 000		600	
	482	Enteignungen, Grundstücksaufteilungen . . .	2 000	—		600	
	483	Verunstaltungsbekämpfung	4 000	2 295		600	
	498	Vermischte Zweckausgaben	1 000	350		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		250 000			
		Reinausgabe 610	51 750	277 515			
		Reineinnahme 610	—	—			
		Zuschußbedarf 610	51 750	277 515			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
620		**Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gebühren für Mietfestsetzungen und sonstige Verwaltungshandlungen	100	—		600	
		Zuweisungen					
	550	O Zuweisungen vom Reich und Gau zur Instandsetzung und zum Um- und Ausbau vorhandenen Wohnraumes	6 000	—		600	Zu 550 Etwaige Mehreinnahmen können zu Mehrausgaben bei 620 2 550 verwendet werden. (§ 12 GemHVO)
		Weggefallene Haushaltsstellen	—	20			
		Reineinnahme 620	6 100	20			
630		**Siedlungswesen, Kleingärten**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	40		600	
	3	Einmalige Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich und Gau zur Förderung des Kleingartenwesens	—	—		600	
		Reineinnahme 630	50	40			
640		**Vermessungsamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus der Abgabe von Plänen	50	3 000		600	
	420	Entgelt für Vermessungen und Abstecken von Fluchtlinien	50	—		600	
	460	Vermischte Einnahmen	50	6 010		600	
		Reineinnahme 640	150	9 010			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

62 Wohnungswesen 63 Siedlungswesen 64 Vermessungswesen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
620		**Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	Zuschüsse für die Instandsetzung und zum Um- und Ausbau vorhandenen Wohnraums . .	6 000	750		600	Verausgabung nur in Höhe von Einnahmen bei 620 1 550
		Reinausgabe 620	6 000	750			
		Reineinnahme 620	6 100	20			
		Überschuß 620	100	—			
		Zuschußbedarf 620	—	730			
630		**Siedlungswesen, Kleingärten**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	Zuschüsse zur Förderung des Kleingartenwesens	500	100		600	
		Reinausgabe 630	500	100			
		Reineinnahme 630	50	40			
		Zuschußbedarf 630	450	60			
640		**Vermessungsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 000	990		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	400	100		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	500	350		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	19 050	3 500		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	23 500	11 500		000	
		Übertrag	44 450	16 440			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
650		**Hochbauamt** (einschl. Maschinenwesen)					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gebühren für Ausschreibungsunterlagen . .	300	10		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Altmaterial . .	100	150		600	
	420	Entgelt für Wertschätzungen, Gutachten . . .	300	—		600	
	460	Sonstige Einnahmen	80	600		600	
		Reineinnahme 650	780	760			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
640	2	Übertrag	44 450	16 440			
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	17 500	6 270		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	2 300	5 000		000	
	261	S Aufbauzulage	4 250	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	350	—		000	
	421	S Unterhaltung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	800	—		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Vermessungsgeräte und Instrumente	500	—		600	
	480	Techn. Spezialbedarf, Fachzeitschriften	900	—		600	
	482	Kataster- und Grundbuchunterlagen	2 500	—		600	
	483	Vermarkungsmaterial	3 500	—		600	
	484	Kosten für Neuvermessung	15 000	—		600	
	498	Vermischte Zweckausgaben	500	—		600	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Meßinstrumenten und Spezialkartenschränken	12 000	—		600	
		Reinausgabe 640	104 600	27 710			
		Reineinnahme 640	150	9 010			
		Zuschußbedarf 640	104 450	18 700			
650		**Hochbauamt** (einschl. Maschinenwesen)					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	950	990		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	400	100		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	750	450		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	19 250	16 600		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	25 750	15 300		000	
		Übertrag	47 100	33 440			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
660		**Tiefbauamt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Gebühren für Ausschreibungsunterlagen . . .	300	20	600		
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Entgelt für Wertschätzungen, Gutachten	200	—	600		
	460	Sonstige Einnahmen	80	10	600		
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		15 000			
		Reineinnahme 660	580	15 030			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen) 66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
650	2	Übertrag	47 100	33 440			
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	3 700	3 150		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	3 100	8 500		000	
	261	S Aufbauzulage	7 620	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	450	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff .	50	2 000		000	
	422	S Umzugskosten	1 100	—		000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der techn. Geräte	300	—		600	
	480	Techn. Spezialbedarf, Fachzeitschriften	3 000	—		600	
	481	Für Vorarbeiten u. Bearbeitung von Entwürfen größerer Bauvorhaben, Besichtigungen usw. .	9 000	8 000		600	
	498	Vermischte Zweckausgaben	400	—		600	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Kartenschränken	2 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 700			
		Reinausgabe 650	77 820	56 790			
		Reineinnahme 650	780	760			
		Zuschußbedarf 650	77 040	56 030			
660		**Tiefbauamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 250	1 260		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	300	75		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	750	450		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	11 650	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	15 150	11 500		000	
	330	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	—	—		000	
		Übertrag	29 100	13 285			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
661		**Straßen, Wege und Plätze**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Anerkennungsgebühren	50	100		600	
	251	Straßenanliegerbeiträge	—	500		600	
	293	Von 7103 Wegebenutzungsgebühren . . .	*21 750*	—		600	
		Mieten und Pachten					
	350	Pacht für die Obst- und Grasnutzung an den Straßen	100	10		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus der Abgabe von Kies und Steinen an Fremde	800	15 010		600	
	420	Aus Arbeiten für fremde Rechnung	10 000	—		600	
		Gesamteinnahme 661	32 700	15 620			
		ab Erstattungen	*21 750*	—			
		Reineinnahme 661	10 950	15 620			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
660	2	Übertrag	29 100	13 285			
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	2 500	3 000		000	
	261	S Aufbauzulage	3 800	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	350	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff	50	150		000	
	422	S Umzugskosten	900	—		000	
	430	S Versicherungen	1 300	—		900	
	480	Techn. Spezialbedarf, Fachzeitschriften	2 000	—		600	
	481	Für Vorarbeiten u. Bearbeitung von Entwürfen größerer Bauvorhaben, Besichtigungen usw.	9 000	—		600	
	498	Vermischte Zweckausgaben	1 000	1 000		600	
	4	Einmalige Zweckausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Kartenschränken und eines Planimeters	2 500	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		9 800			
		Reinausgabe 660	52 500	27 235			
		Reineinnahme 660	580	15 030			
		Zuschußbedarf 660	51 920	12 205			
661		**Straßen, Wege und Plätze**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	5 350	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	12 750	7 700		000	
	230	S Löhne der ständigen Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	88 900	87 800		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 650	2 500		000	
	261	S Aufbauzulage	5 050	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	422	S Umzugskosten	600	—		000	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	100	—		000	
		Übertrag	114 400	98 000			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
662		**Wasserläufe, Wasserbau, Brücken**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen . .		19 000			
		Reineinnahme 662	50	19 000			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
661	2	Übertrag	114 400	98 000			
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen, Wege und Plätze	30 000	17 000		600	
	461	Umpflasterungen, Straßenarbeiten bei Rohrlegungen	98 000	—		600	
	462	Baumpflanzungen	6 000	1 000		600	
	463	Ortstafeln, Straßenschilder, Wegweiser, Verkehrszeichen	5 000	2 000		600	
	464	Kiesgruben	300	3 000		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Walzen, Geräte, Werkzeuge, Betriebsstoff	20 000	6 000		600	
	480	Miete, Pacht, Anerkennungsgebühren an Dritte	50	—		600	
	481	Bodenuntersuchungen, Gutachten	5 000	—		600	
	498	Arbeiten für fremde Rechnung (Beseitigung von Grundstückseinfriedigungen etc.)	10 000	—		600	
	499	Erstattung					
		a) an 663 für Baustoffe und Zementplatten	*12 000*	—		600	
		b) an 860 für Fuhrleistungen	*3 500*	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	920	Erwerb von Straßenland	11 000	—		900	
	950 S	Beschaffung von Berufskleidung	500	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	3 000	—		600	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Fahrzeugen	3 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		7 450			
		Gesamtausgabe 661	321 750	134 450			
		ab Erstattungen	*21 750*	—			
		Reinausgabe 661	300 000	134 450			
		Reineinnahme 661	10 950	15 620			
		Zuschußbedarf 661	289 050	118 830			
662		**Wasserläufe, Wasserbau, Brücken**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Uferbefestigungen an der Weichsel	6 500	1 250		600	
	461	Unterhaltung und Instandsetzung der Uferbefestigungen sowie Reinigung der Trinke und des Hermannsgrabens	9 000	2 000		600	
		Übertrag	15 500	3 250			

7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
663		**Bauhof**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	293	Von 661 für Baustoffe und Zementplatten .	*12 000*	—		600	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für die Dienstwohnung des Bauhofverwalters	180	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus der Abgabe von Baustoffen und Zementplatten an Fremde	300	2 900		600	
	460	Vermischte Einnahmen	50	100		600	
		Gesamteinnahme 663	12 530	3 000			
		ab Erstattungen	*12 000*	—			
		Reineinnahme 663	530	3 000			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
662	2	Übertrag	15 500	3 250			
	462	Unterhaltung und Instandsetzung der Brücken und Stützmauern	5 500	500		600	
	481	Bodenuntersuchungen, Gutachten	4 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		18 228			
		Reinausgabe 662	25 000	21 978			
		Reineinnahme 662	50	19 000			
		Zuschußbedarf 662	24 950	2 978			
663		**Bauhof**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	250	285		000	
	304	S Fernsprecher	200	200		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	55 000	59 500		000	
	261	S Aufbauzulage	3 000	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Straßenbahnfahrkosten	50	—		000	
	421	S Fahrräder, Unterhaltung und Instandsetzung	50	—		000	
	430	S Versicherungen	100	—		900	
	460	Unterhaltung u. Instandsetzung der Wirtschaftshöfe, Heizstoffe, Lichtverbrauch, Wasserzins, Reinigung	6 300			600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Maschinen und Geräte	3 500			600	
	480	Beschaffung von Baustoffen	10 000	15 000		600	
	481	Herstellung von Zementplatten	2 000			600	
	482	Materialanfuhr, Frachten und sonstige Betriebskosten	4 000			600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Geräten und Werkzeugen	5 000	—		600	
		Gesamtausgabe 663	89 450	74 985			
		ab Erstattungen	*12 000*	—			
		Reinausgabe 663	77 450	74 985			
		Reineinnahme 663	530	3 000			
		Zuschußbedarf 663	76 920	71 985			

7
8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		66 Tiefbauverwaltung					
		660 Tiefbauamt	580	15 030			
		661 Straßen, Wege und Plätze	32 700	15 620			
		662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken	50	19 000			
		663 Bauhof	12 530	3 000			
		Gesamteinnahme 66	45 860	52 650			
		ab Erstattungen	*33 750*	—			
		Reineinnahme 66	12 110	52 650			
		Abschluß:					
		6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
		60 Allgemeine Bauverwaltung	2 000	700			
		61 Städtebau und Planung	—	—			
		62 Wohnungswesen	6 100	20			
		63 Siedlungswesen	50	40			
		64 Vermessungswesen	150	9 010			
		65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)	780	760			
		66 Tiefbauverwaltung	45 860	52 650			
		Gesamteinnahme 6	54 940	63 180			
		ab Erstattungen	*33 750*	—			
		Reineinnahme 6	21 190	63 180			

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen
66 Tiefbauverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		66 Tiefbauverwaltung					
		660 Tiefbauamt	52 500	27 235			
		661 Straßen, Wege und Plätze	321 750	134 450			
		662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken	25 000	21 978			
		663 Bauhof	89 450	74 985			
		Gesamtausgabe 66	488 700	258 648			
		ab Erstattungen	*33 750*	—			
		Reinausgabe 66	454 950	258 648			
		Reineinnahme 66	12 110	52 650			
		Zuschußbedarf 66	442 840	205 998			
		Abschluß:					
		6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
		60 Allgemeine Bauverwaltung	60 680	38 290			
		61 Städtebau und Planung	51 750	277 515			
		62 Wohnungswesen	6 000	750			
		63 Siedlungswesen	500	100			
		64 Vermessungswesen	104 600	27 710			
		65 Hochbauverwaltung (einschl. Maschinenwesen)	77 820	56 790			
		66 Tiefbauverwaltung	488 700	258 648			
		Gesamteinnahme 6	790 050	659 803			
		ab Erstattungen	*33 750*	—			
		Reinausgabe 6	756 300	659 803			
		Reineinnahme 6	21 190	63 180			
		Zuschußbedarf 6	735 110	596 623			

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Stellenplan
zu Einzelplan 7

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
71 Öffentliche Einrichtungen										
7101 Strassenreinigung										
Angestellte:	TOA									
Aufseher	VIII		1		1		—		—	
Summe Angestellte 7101			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		2		2		2		2	
"	B		7		7		7		7	
"	C		42		42		54		52	
Summe Arbeiter 7101			51		51		63		61	
7102 Müllbeseitigung										
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		14		14		14		14	
"	B		18		18		18		25	
Summe Arbeiter 7102			32		32		32		39	
7103 Stadtentwässerung										
Beamte:	RBO									
Techn. Stadtinspetor	A 4 c 2		1		—		—		—	
Summe Beamte 7103			1		—		—		—	
Angestellte:	TOA									
Techniker	V a		1		1		—		—	
"	V b		—		—		1		1	
"	VI a		1		—		—		—	
"	a. T.		—		—		—		—	
Summe Angestellte 7103			2		1		1		1	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		4		4		4		4	
"	B		8		8		8		8	
"	C		13		13		12		18	
Summe Arbeiter 7103			25		25		24		30	
7104 Fuhrpark										
Angestellte	TOA									
Fuhrparkverwalter	VII		1		1		—		1	
Aufseher	VIII		1		1		1		1	
Summe Angestellte 7104			2		2		1		2	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		5		5		5		5	
"	B		3		3		3		3	
"	C		2		2		4		3	
Summe Arbeiter 7104			10		10		12		11	
7105 Bedürfnisanstalten										
Arbeiter:										
Wärter	a. T.		4		4		6		5	
Summe Arbeiter 7105			4		4		6		5	

Stellenplan
zu Einzelplan 7

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
711 Schlacht- u. Viehhof										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		1		
Stadtsekretär	A 7 a	—		1		1		—		
Schlachthofdirektor	A 2 c 1		1		1		—		1	
"	A 2 c 2		—		—		1		—	
Hallenmeister	A 7 a		1		1		1		1	
Summe Beamte 711 .		1	2	1	2	1	2	1	2	
Angestellte:	TOA									
Kassierer	VII	1		1		—		—		
"	VIII	—		—		1		1		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		1		
Bote	X	1		1		1		1		
Tierärzte	III		2		1		1		1	
Maschinenmeister	VII		1		—		—		—	
"	VIII		—		1		—		1	
"	IX		—		—		1		—	
Fleischbeschauer	IX		6		6		6		6	
Summe Angestellte 711 .		3	9	3	8	3	8	3	8	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		4		4		3		3	
"	B		5		5		5		5	
"	C		14		14		12		12	
Summe Arbeiter 711 .			23		23		20		20	
7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstrasse und Rudnik										
Angestellte:										
Bademeister	VII		2		2		—		—	
Summe Angestellte 7130 .			2		2		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Arbeiter	C		2		2		2		—	
Kassiererinnen	a. T.		2		2		1		1	Beschäftigung nur während der Badesaison
Aufseher	a. T.		1		1		1		1	
Garderobefrauen	a. T.		2		2		—		—	
Reinmachefrauen	a. T.		2		2		—		—	
Summe Arbeiter 7130 .			9		9		4		2	
7131 Warmwasserbadeanstalt										
Angestellte:	TOA									
Verwalter	VIII		1		—		—		—	
"	IX		—		1		—		—	
Summe Angestellte 7131 .			1		1		—		—	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B		1		1		—		—	
Aufwärterinnen	C		2		2		—		—	
Reinmachefrauen	C		1		1		—		—	
Summe Arbeiter 7131 .			4		4		—		—	
714 Stadtsparkasse										
Beamte:	RBO									
Sparkassendirektor	A 3 b		1		1		—		—	
Sparkassen-Oberinspektor . . .	A 4 b 1		1		1		—		—	
" Sekretär	A 7 a		1		1		—		—	
Summe Beamte 714 .			3		3		—		—	

Stellenplan

zu Einzelplan 7

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
Noch 714: Stadtsparkasse										
Angestellte:	TOA									
Sparkassenleiter	IV		—		—		1		1	
Stellvertr. „	V b		—		—		1		1	
Buchhalter	VI b		3		2		1		1	
„	VII		6		4		2		2	
„	VIII		4		2		2		2	
„	IX		—		2		1		1	
Stenotypistin	VIII		1		1		1		1	
„	IX		1		—		—		—	
Bote und Hausmeister	X		1		1		1		1	
Bote	X		1		1		1		1	
Dienstanfänger	a. T.		4		3		2		2	
Summe Angestellte 714			21		16		13		13	
Arbeiter:	TOB									
Heizer	B		1		1		—		—	
Reinmachefrau	C		1		1		—		—	
Summe Arbeiter 714			2		2		—		—	
715 Park u. Gartenanlagen										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1		1		1		—		—	
Summe Beamte 715			1		1		—		—	
Angestellte:	TOA									
Gartentechniker	VI a		1		1		—		—	
„	VII		1		1		—		—	
Gartenobermeister	VI b		1		1		—		—	
„	VII		—		—		1		1	
Angestellter	IX		1		1		1		1	
Summe Angestellte 715			4		4		2		2	
Arbeiter:	TOB									
Gärtnergehilfen	A		20		20		20		15	
Arbeiter	B		10		10		10		8	
„	C		23		23		28		20	
Frauen	C		33		33		38		27	
Summe Arbeiter 715			86		86		96		70	
72 Wirtschaftsförderung										
720 Amt für Wirtschaftsförderung										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		—		
Summe Beamte 720		1		1		—		—		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VII	1		—		—		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		—		
Marktmeister	IX	1		—		—		—		
Summe Angestellte 720		3		1		—		—		
722 Verkehrsamt										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		—		—		—		
Summe Beamte 722		1		—		—		—		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	VIII	1		—		—		—		
Stenotypistin	VIII	1		1		—		—		
Summe Angestellte 722		2		1		—		—		

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7100		**Straßenbeleuchtung**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Ersatzleistung für Beschädigung der Straßenbeleuchtungsanlagen	100	10		600	
		Reineinnahme 7100	100	10			
7101		**Straßenreinigung**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Straßenreinigungsgebühren	60 000	—		940	
	293	Von 712 für Marktreinigung	*500*	—		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus der Abgabe des Straßenkehrichts und von Altstoffen	100	—		600	
	460	Vermischte Einnahmen	50	20		600	
		Gesamteinnahme 7101	60 650	20			
		ab Erstattungen	*500*	—			
		Reineinnahme 7101	60 150	20			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7100		**Straßenbeleuchtung**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Beleuchtungsanlagen	8 000	} 32 500		600	
	461	Stromverbrauch	35 000			600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Um- und Ausbau der Straßenbeleuchtung	15 000	—		600	
		Reinausgabe 7100	58 000	32 500			
		Reineinnahme 7100	100	10			
		Zuschußbedarf 7100	57 900	32 490			
7101		**Straßenreinigung**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	175	165		000	
	304	S Fernsprecher	100	100		000	
	399	An 000 Verwaltungskosten	*6 958*	—		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 100	—		000	
	230	S Löhne der ständigen Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	84 000	87 800		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	350	—		000	
	261	S Aufbauzulage	4 450	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	411	S Abgaben und Lasten	—	—		900	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	50	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	50	100		000	
	422	S Umzugskosten	150	—		000	
	430	S Versicherungen	500	300		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	150	—		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Betriebseinrichtungen (Unterkunftsräume, Schuppen, Garagen, Ställe), Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	5 000	—		600	
		Übertrag	104 033	88 465			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7102		**Müllbeseitigung und Müllverwertung**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Müllabfuhrgebühren	60 000	61 000	940		
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus Müllabgabe und Verkauf von Altstoffen .	100	10	600		
	460	Vermischte Einnahmen	50	400	600		
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 200			
			60 150	62 610			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7101	2	Übertrag	104 033	88 465			
	462	Unterhaltung und Instandsetzung der Motorfahrzeuge, Betriebsstoff	4 500			600	
	463	Unterhaltung und Instandsetzung der übrigen Fahrzeuge, Aufwendungen für die Gespanne .	10 000	} 10 600		600	
	464	Wasserverbrauch	4 000	250		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Reinigungsgeräte und Werkzeuge, Streumaterial .	4 000	—		600	
	480	Schneebeseitigung (Fuhrkosten und Löhne) .	38 550	15 000		600	
	481	Anteil an den Reinigungskosten für die Kriegsbrücke	3 500	—		600	
	498	Vermischte Zweckausgaben	1 000	300		600	
	499	Erstattung				600	
		a) an 860 für Lieferung von Pferdefutter u. sonstigen landw. Erzeugnissen	*4 200*	—			
		b) an 860 für Fuhrleistungen zur Schneebeseitigung	*3 000*	—			
		c) an 901 für Erhebung der Straßenreinigungsgebühren	*1 800*	—			
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	300	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	3 000	—		600	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Anschaffung von Kehrichtkarren	4 000	—		600	
		Gesamtausgabe 7101	185 883	114 615			
		ab Erstattungen	*500*	—			
		Reinausgabe 7101	185 383	114 615			
		Reineinnahme 7101	60 150	20			
		Zuschußbedarf 7101	125 233	114 595			
7102		**Müllbeseitigung und Müllverwertung**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	175	165		000	
	304	S Fernsprecher	150	150		000	
	399	An 000 Verwaltungskosten	*3 504*	—		600	
		Übertrag	3 829	315			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7102	2	Übertrag	3 829	315			
		Persönliche Zweckausgaben					
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	58 000	59 500		000	
	261	S Aufbauzulage	2 400	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	—	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	50	—		000	
	430	S Versicherungen	50	900		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	150	—		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Betriebseinrichtungen (Werkräume, Schuppen, Ställe), Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung, Wasser	2 000	—		600	
	461	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrzeuge	3 000	1 300		600	
	462	Aufwendungen für die Gespanne einschl. Pferdefutter	8 000	8 000		600	
	463	Unterhaltung und Instandsetzung der Motorfahrzeuge, Betriebsstoff	4 000	—		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Müllgefäße, Geräte und Werkzeuge	1 000	—		600	
	499	Erstattungen					
		a) an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstiges	*5 200*	—		600	
		b) an 901 für Erhebung der Müllabfuhrgebühren	*1 800*	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	200	—		000	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Müllgefäßen	17 500	—		600	
		Reinausgabe 7102	107 179	70 015			
		Reineinnahme 7102	60 150	62 610			
		Zuschußbedarf 7102	47 029	7 405			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7103		**Stadtentwässerung**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Anschluß- und Benutzungsgebühren	95 000	141 100		940	
		Mieten und Pachten					
	331	Pachten	100	10		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Schlammverkauf	100	10		600	
	401	Erlös aus der Abgabe von Altstoffen . . .	50	20		600	
	420	Entgelt für Arbeiten und Lieferungen . . .	25 000	10		600	
	460	Vermischte Einnahmen	20	1 700		600	
		Reineinnahme 7105	120 270	142 850			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7103		**Stadtentwässerung**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	175	165		000	
	304	S Fernsprecher	150	100		000	
	399	An 000 Verwaltungskosten	*2 664*	—		600	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	5 250	3 800		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	42 000	47 000		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	350	1 000		000	
	261	S Aufbauzulage	2 350	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Grundstücksunterhaltung und -Instandsetzung	2 000	1 800		600	
	411	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	200	—		900	
	412	Heizstoffe Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	—		600	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	50	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	50	50		000	
	430	S Versicherungen	50	—		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	150	150		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Maschinen (Kläranlage und Pumpstation)	3 000	3 770		600	
	461	Betriebskosten der Kläranlage	6 000	6 100		600	
	462	Unterhaltung und Instandsetzung des Rohrnetzes	8 000	8 300		600	
	463	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Aufwendungen für Gespanne	6 500	3 900		600	
	464	Betriebswasser	5 000	5 000		600	
	465	Bohrproben, Wasseruntersuchungen	2 000	—		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge, Materialbeschaffung	3 500	400		600	
	480	Anerkennungsgebühren	300	—		600	
	498	Ausführung von Hausanschlüssen	15 000	—		600	
	499	Erstattungen				600	
		a) an 661 Wegebenutzungsgebühren	*21 750*	—			
		b) an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landw. Erzeugnissen	*4 200*	—			
		c) an 901 für Erhebung der Kanalgebühren	*2 850*				
		Übertrag	134 539	81 535			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7104		**Fuhrpark**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	420	Entgelt für Arbeitsleistungen und Benutzung der Gespanne von Fremden	500	500	600		
		Reineinnahme 7104	500	500			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7103	2	Übertrag	134 539	81 535			
		Zuweisungen					
	550	Genossenschaftsbeiträge	1 600	1 000		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufs- und Schutzkleidung	1 000	450		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen	3 000	1 500		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		250			
		Reinausgabe 7103	140 139	84 735			
		Reineinnahme 7103	120 270	142 850			
		Zuschußbedarf 7103	19 869	—			
		Überschuß	—	58 115			
7104		**Fuhrpark**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	250	165		000	
	304	S Fernsprecher	200	150		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	5 800	7 700		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	21 000	15 600		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	700	—		000	
	261	S Aufbauzulage	2 700	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	100	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	100	—		000	
	430	S Versicherungen	800	—		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufs- und Schutzkleidung	150	—		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Betriebsanlagen, Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	4 500	2 000		600	
	461	Unterhaltung und Instandsetzung der Motorfahrzeuge, Betriebsstoff	8 000	400		600	
	462	Unterhaltung und Instandsetzung der übrigen Fahrzeuge, Aufwendungen für die Gespanne	6 000	1 200		600	
		Übertrag	50 350	27 215			

8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7105		**Bedürfnisanstalten**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühren	300	10	600		
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—	600		
		Reineinnahme 7105	310	10			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7104	2	Übertrag	50 350	27 215			
	463	Wasserverbrauch	300	—		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	450	900		600	
	499	Erstattung an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landw. Erzeugnissen . .	*900*	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufs- und Schutzkleidung	200	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	100	—		600	
	4	Einmalige Ausgaben					
	952	Anschaffung von Gespannen und Fahrzeugen	5 500	—		600	
		Reinausgabe 7104	57 800	28 115			
		Reineinnahme 7104	500	500			
		Zuschußbedarf 7104	57 300	27 615			
7105		**Bedürfnisanstalten**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	399	An 000 Verwaltungskosten	*660*	—		600	
		Persönliche Zweckausgaben					
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	3 500	9 400		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	430	S Versicherungen	50	—		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	150	—		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Anstalten einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen .	2 000	—		600	
	461	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 500			600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände einschl. Beleuchtungskörpern	300	4 200		600	
	471	Wasser, Desinfektionsmittel etc.	2 000			600	
		Übertrag	10 160	13 600			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
711		**Schlacht- und Viehhof**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Schlacht und Untersuchungsgebühren	114 000	111 000		711	
	201	Kühlhausgebühren	9 600	19 000		711	
	202	Freibankgebühren, Trichinenproben	700	1 000		711	
	203	Markt-, Wiege- und Stallgebühren	9 500	12 000		711	
	204	Ausgleichsabgabe	—	10		711	
	205	Gebühr für Benutzung des Anschlußgleises .	2 000	—		711	
		Mieten und Pachten					
	310	Mieten für Dienstwohnungen	1 067	5 700 (310 und 305)		000	
	305	Sonstige Mieten	1 000			711	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	700	1 260		711	
		Zuweisungen					
	550	O Vom Reich für Erhebung der Schlachtsteuer .	9 000	7 500		711	
		Reineinnahme 711	147 567	157 470			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7105	2	Übertrag	10 160	13 600			
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	200	—		000	
	951	Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen	200	—		600	
		Reinausgabe 7105	10 560	13 600			
		Reineinnahme 7105	310	10			
		Zuschußbedarf 7105	10 250	13 590			
711		**Schlacht- und Viehhof**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	3 500	3 500		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	4 350	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	10 500	7 700		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 300	2 500		000	
	161	S Aufbauzulage	1 600	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 000	1 090		000	
	301	S Unterhaltung und Instandsetzung der Büroeinrichtung einschl. Büromaschinen	200	150		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	100	100		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	350	300		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	750	450		000	
	305	Fehlgelder	50	—		900	
	399	An 000 Verwaltungskosten	*4 709*	*2 500*		711	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	12 500	8 300		000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung .	—	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	30 700	23 000		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	36 500	31 300		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	2 500	—		000	
	261	S Aufbauzulage	7 550	—		000	
		Übertrag	118 159	80 890			

8
9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
711	2	Übertrag	118 159	80 890			
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Grundstücksunterhaltung und Instandsetzung einschl. der Heizanlagen	9 000	5 500		600	
	411	Abgaben und Lasten, Kehrgebühr	1 500	300		711	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	18 600	15 650		711	
	416	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	300	—		711	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	350	150		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff .	300	—		000	
	422	S Umzugskosten	—	2 500		000	
	430	S Versicherungen	250	250		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung und Wäsche	350	300		000	
	443	S Mitgliedsbeitrag an den technischen Überwachungsverein	—	—		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Betriebseinrichtungen, Ausstattung einschl. Beleuchtungskörpern, Maschinen einschl. Strom- und Entwässerungsleitungen	7 800	6 500		711	
	461	Pacht- und Unterhaltungskosten für das Anschlußgleis	1 000	—		711	
	462	Betriebsmaterialien, Desinfektions- und Reinigungsmittel, Patronen und Packpapier . .	1 400	—		711	
	463	Sachbedarf für die Kühlanlage und Eisherstellung	1 000	—		711	
	464	Wasserverbrauch	1 000	—		711	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	300	350		711	
	480	Laboratorium, bakteriologische Untersuchungen	1 000	350		711	
	498	Vermischte Ausgaben	200	1 500		711	
		Zuweisungen					
	550	Für veterinärpolizeiliche Prüfungen und tierärztliche Überwachung	1 600	1 025		711	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung und Wäsche	400	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	500	—		711	
		Übertrag	165 009	115 265			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
712		**Marktwesen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Marktstandgeld	2 500	2 200		940	
		Reineinnahme 712	2 500	2 200			
713		**Badeanstalten**					
7130		Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnik					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühren	6 000	3 200		600	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus der Ausgabe von Badeartikeln .	20	—		600	
	420	Schwimmunterricht	50	—		600	
		Reineinnahme 7130	6 070	3 200			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
711		Übertrag	165 009	115 265			
	4	Einmalige Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Außerordentliche Instandsetzung der Gebäude und Ausbau der Dienstwohnung	25 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 200			
		Reinausgabe 711	190 009	116 465			
		Reineinnahme 711	147 567	157 470			
		Zuschußbedarf 711	42 442	—			
		Überschuß 711	—	41 005			
712		**Marktwesen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	305	Vordrucke, Formulare, Gebührenmarken, Bekanntmachungen	200	30		720	
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Markteinrichtungen, Wasser	1 500	—		600	
	499	Erstattung an 7101 für Reinigung des Marktes	*500*	—		720	
		Reinausgabe 712	2 200	30			
		Reineinnahme 712	2 500	2 200			
		Überschuß 712	300	2 170			
713		**Badeanstalten**					
7130		Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnik					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	304 S	Fernsprecher	100	100		000	
	305	Fehlgelder	50	—		900	
	306	Sächlicher Verwaltungsaufwand	150	—		600	
	399	An 000 Verwaltungskosten	*1 288*	—		600	
		Übertrag	1 588	100			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7131		**Warmwasserbadeanstalt**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Benutzungsgebühren	6 200	6 000		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus der Abgabe von Badeartikeln . .	20	—		000	
		Reineinnahme 7131	6 220	6 000			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7130	2	Übertrag	1 588	100			
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	7 200	—		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	7 200	3 150		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	350	—		000	
	261	S Aufbauzulage	5 200	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	430	S Versicherungen	150	—		900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Bau- und Badeanlagen	4 000	2 500		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände einschl. Beleuchtungskörpern, Verbandzeug, Medikamente	2 000	—		600	
	480	Unterhaltung und Instandsetzung der Wäsche, Beschaffung von Badeartikeln	500	—		600	
	481	Wasser, Lichtverbrauch, Kraftstrom	5 000	4 250		600	
	498	Wasseruntersuchungen	300	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen sowie von Geräten	2 300	—		600	
	951	Beschaffung von Wäsche	200	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		9 200			
		Reinausgabe 7130	35 988	19 200			
		Reineinnahme 7130	6 070	3 200			
		Zuschußbedarf 7130	29 918	16 000			
7131		**Warmwasserbadeanstalt**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	305	Sächlicher Verwaltungsaufwand	150	—		000	
	399	An 000 Verwaltungskosten	*390*	—		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Entschädigung des Verwalters	3 500	—		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	5 500	—		000	
	261	S Aufbauzulage	2 000	—		000	
		Übertrag	11 540				

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
714		**Stadtsparkasse**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Einnahmen allgemeiner Art					
	010	Überschußablieferung	—	—			
		Ersatzleistungen					
	285	Ersatzleistungen für die persönlichen Zweckausgaben	72 510	51 155		000	
	286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwaltungskostenbeitrag	2 750	—		000	
		Reineinnahme 714	75 260	51 155			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7131	2	Übertrag	11 540				
		Sächliche Zweckausgaben					
	411	S Abgaben und Lasten	200			900	
	430	S Versicherungen	100	300		900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Bau- und Badeanlagen	1 700			600	
	462	Wasser, Licht, Heizung	4 500			000	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, einschließlich Beleuchtungskörpern, Verbandzeug, Medikamente	700	4 000		000	
	471	Unterhaltung und Instandsetzung der Wäsche, Beschaffung von Badeartikeln	250			000	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen sowie Geräten	1 000	—		000	
	951	Beschaffung von Wäsche	250	—		000	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Einbau einer Lichtbadanlage	350	—		000	
		Weggefallene Haushaltsstellen		2 500			
		Reinausgabe 7131	20 590	6 800			
		Reineinnahme 7131	6 220	6 000			
		Zuschußbedarf 7131	14 370	800			
714		**Stadtsparkasse**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungausgaben					
	399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	2 750	—		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	14 100	580		000	
	201	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	2 100	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	39 650	37 600		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	2 850	—		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	5 050	12 000		000	
		Übertrag	66 500	50 180			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
715		**Park- und Gartenanlagen, Städtischer Friedhof**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	310	Mieten für Dienstwohnungen	350	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Aus dem Verkauf gärtnerischer Erzeugnisse und Anbaunutzungen	4 000			715	
	420	Aus Leistungen für fremde Rechnung . . .	4 000	6 500		715	
	460	Grabstellengelder und Bestattungskosten . .	—			715	
	461	Sonstige Einnahmen	10			715	
		Reineinnahme 715	8 360	6 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
714	2	Übertrag	66 500	50 180			
	261	S Aufbauzulage	8 160	—		000	
	262	S Aufwandsentschädigung für den Leiter der Stadtsparkasse	600	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	422	S Umzugskosten	—	975		000	
		Reinausgabe 714	75 260	51 155			
		Reineinnahme 714	75 260	51 155			
		Gleicht sich aus	—	—			
715		**Park- und Gartenanlagen, Städtischer Friedhof**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	300	330		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschließlich Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	25		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	50	75		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	250	200		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	200	S Gehälter der Beamten	3 200	—		000	
	220	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	14 900	6 200		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	124 400	106 720		000	
	260	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 900	—		000	
	261	S Aufbauzulage	8 040	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gewächshäuser und sonstigen Baulichkeiten einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen	4 000	1 000		600	
	411	S Abgaben und Lasten	50	25		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch	2 500	2 210		715	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	250	—		000	
		Übertrag	160 040	116 785			

8

9

AH

SH Pers. Ausgaben

SH Sächl. Ausgab.

Wirtschafts-Pläne

Verm.- u. Schuld. Nachw.

Entwickl. der Steuer-Einn.

Gesamt-Stellenpläne

Finanzwirtsch. Überblick

Querschnitt

Stichwort-verzeichnis

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
716		**Sonstige öffentliche Einrichtungen**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Anerkennungsgebühren für die Tankstellen .	100	—		600	
		Mieten und Pachten					
	330	Pacht für die Anschlagsäulen und -Tafeln . .	1 800	—		900	
	315	Mieteinnahmen aus den öffentlichen Häusern	8 750	—		900	
		Reineinnahme 716	10 650	—			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
715	2	Übertrag	160 040	116 785			
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff .	50	—		000	
	422	S Umzugskosten	700	—		000	
	430	S Versicherungen	50	25		900	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	100	—		000	
	443	S Beiträge	300	—		000	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Park-, Grün- und Friedhofsanlagen, Wege und Spielplätze, Schädlingsbekämpfung . . .	2 000	5 000		715	
	461	Ankauf von Bäumen, Sträuchern, Sämereien, Dekorationspflanzen, Baumpfählen, Bindematerial, Blumentöpfen, Kübeln	10 000	33 500		715	
	462	Ankauf von Dünger	1 500	—		715	
	463	Unterhaltung und Instandsetzung der Pumpen, Wasserverbrauch	5 000	500		715	
	464	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Aufwendungen für die Gespanne . .	8 000	2 750		715	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	2 500	1 000		715	
	499	Erstattung				715	
		a) an 860 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landw. Erzeugnissen	*500*	—			
		b) an 860 für Fuhrleistungen	*1 500*	—			
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	250	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen .	4 000	8 870		715	
		Weggefallene Haushaltsstellen		10 400			
		Reinausgabe 715	196 490	178 830			
		Reineinnahme 715	8 360	6 500			
		Zuschußbedarf 715	188 130	172 330			
716		**Sonstige öffentliche Einrichtungen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung der Wasenplätze	150	—		600	
	461	Mieten für zwei öffentliche Häuser	7 200	—		900	
		Zuweisungen					
	550	Zuschüsse an die NSV für das Ernährungshilfswerk (Schweinemästerei)	2 000	—		900	
		Übertrag	9 350				

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
71 Öffentliche Einrichtungen 72 Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		71 Öffentliche Einrichtungen					
		7100 Straßenbeleuchtung	100	10			
		7101 Straßenreinigung	60 650	20			
		7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung .	60 150	62 610			
		7103 Stadtentwässerung	120 270	142 850			
		7104 Fuhrpark	500	500			
		7105 Bedürfnisanstalten	310	10			
		711 Schlacht- und Viehhof	147 567	157 470			
		712 Marktwesen	2 500	2 200			
		7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnik	6 700	3 200			
		7131 Warmwasserbadeanstalt	6 220	6 000			
		714 Stadtsparkasse	75 260	51 155			
		715 Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	8 360	6 500			
		716 Sonstige öffentliche Einrichtungen . . .	10 650				
		Gesamteinnahme 71	498 607	432 525			
		ab Erstattungen	*500*	—			
		Reineinnahme 71	498 107	432 525			
720		**Amt für Wirtschaftsförderung**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		720	
		Reineinnahme 720	10	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
716		Übertrag	9 350				
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Außerordentliche Instandsetzung der öffentlichen Häuser	10 000	13 000		600	
		Reinausgabe 716	19 350	13 000			
		Reineinnahme 716	10 650	—			
		Zuschußbedarf 716	8 700	13 000			
		Abschluß:					
		71 Öffentliche Einrichtungen					
		7100 Straßenbeleuchtung	58 000	32 500			
		7101 Straßenreinigung	185 883	114 615			
		7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung	107 179	70 015			
		7103 Stadtentwässerung	140 139	84 735			
		7104 Fuhrpark	57 800	28 115			
		7105 Bedürfnisanstalten	10 560	13 600			
		711 Schlacht- und Viehhof	190 009	116 465			
		712 Marktwesen	2 200	30			
		7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnik	35 988	19 200			
		7131 Warmwasserbadeanstalt	20 590	6 800			
		714 Stadtsparkasse	75 260	51 155			
		715 Park- und Gartenanlagen, Städt. Friedhof	196 490	178 830			
		716 Sonstige öffentliche Einrichtungen	19 350	13 000			
		Gesamtausgabe 71	1 099 448	729 060			
		ab Erstattungen	*500*	—			
		Reinausgabe 71	1 098 948	729 060			
		Reineinnahme 71	498 107	432 525			
		Zuschußbedarf 71	600 841	296 535			
720		**Amt für Wirtschaftsförderung**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	4 250	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	2 100	—		000	
		Übertrag	6 350				

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
721		**Allgemeine Förderung der Wirtschaft**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Zuweisungen					
	550	Zuschüsse und Beihilfen	1 000	—		720	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	20	—		720	
		Reineinnahme 721	1 020	—	—		

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
720	2	Übertrag	6 350	—			
	130	S Löhne der Reinmachefrau einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	—	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 100	—		000	
	161	S Aufbauzulage	400	—		000	
	162	S Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Dezernenten des Amtes	1 200	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	250	—		000	
	301	S Büroeinrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	—		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	50	—		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	150	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	200	—		000	
	312	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Reinigung	1 000	—		720	
	314	Miete für die Amtsräume	1 200	—		720	
	316	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	300	—		720	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	150	—		000	
	321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoffe	50	—		000	
	322	S Umzugskosten	350	—		000	
		Reinausgabe 720	12 850	—			
		Reineinnahme 720	10	—			
		Zuschußbedarf 720	12 840	—			
721		**Allgemeine Förderung der Wirtschaft**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	S Beiträge	200	—		000	
		Zuweisungen					
	550	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	500	—		720	
	551	Förderung der Industrie	4 000	—		720	
	552	Förderung des Handwerks	2 000	—		720	
	553	Förderung von Handel und Verbrauch	4 000	—		720	
	554	Beihilfen zum Reichsberufswettkampf	300	—		720	
		Reinausgabe 721	11 000	—			
		Reineinnahme 721	1 020	—			
		Zuschußbedarf 721	9 980	—			

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung
72 Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
722		**Verkehrsamt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Aus der Abgabe von Werbedruckschriften . .	600	—		722	
	461	Sonstige Einnahmen	200	—		722	
		Zuweisungen					
	550	Zuschüsse und Beihilfen	500	—		722	
		Reineinnahme 722	1 300	—			
		Abschluß:					
		72 Wirtschaftsförderung					
		720 Amt für Wirtschaftsförderung	10	—			
		721 Allgemeine Förderung der Wirtschaft . . .	1 020	—			
		722 Verkehrsamt	1 300	—			
		Reineinnahme 72	2 330	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
722		**Verkehrsamt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	1 450	—		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	400	—		000	
	161	S Aufbauzulage	200	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	350	—		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	350	—		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	150	—		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	300	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	250	—		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	50	—		000	
	322	S Umzugskosten	150	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	443	Beiträge an Verkehrsverbände	250	—		722	
	480	Verkehrswerbung	3 000	—		722	
	481	Veranstaltungen zur Hebung des Verkehrs .	4 000	2 500		722	
		Reinausgabe 722	10 900	2 500			
		Reineinnahme 722	1 300	—			
		Zuschußbedarf 722	9 600	2 500			
		Abschluß:					
		72 Wirtschaftsförderung					
		720 Amt für Wirtschaftsförderung	12 850	—			
		721 Allgemeine Förderung der Wirtschaft . .	11 000	—			
		722 Verkehrsamt	10 900	2 500			
		Reinausgabe 72	34 750	2 500			
		Reineinnahme 72	2 330	—			
		Zuschußbedarf 72	32 420	2 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:						
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
		71 Öffentliche Einrichtungen		498 607	432 525			
		72 Wirtschaftsförderung		2 330	—			
		Gesamteinnahme	7	500 937	432 525			
		ab Erstattungen		*500*	—			
		Reineinnahme	7	500 437	432 525			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
		71 Öffentliche Einrichtungen	1 099 448	729 060			
		72 Wirtschaftsförderung	34 750	2 500			
		Gesamtausgabe 7	1 134 198	731 560			
		ab Erstattungen	*500*	—			
		Reinausgabe 7	1 133 698	731 560			
		Reineinnahme 7	500 437	432 525			
		Zuschußbedarf 7	633 261	299 035			

8

9

AH

SN Pers. Ausgaben

SN Sächl. Ausgab.

Wirtschafts-Pläne

Verm.- u. Schuld. Nachw.

Entwickl. der Steuer-Einn.

Gesamt-Stellenpläne

Finanzwirtsch. Überblick

Querschnitt

Stichwortverzeichnis

Einzelplan 8

Wirtschaftliche Unternehmen

81 Stadtwerke

810 Elektrizitätswerk
811 Gaswerk
812 Wasserwerk

82 Straßenbahnen und Autobusbetriebe

820 Straßenbahn

85 Unternehmen der Verkehrsförderung

850 Gastwirtschaften

86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

860 Stadtgut Böslershöhe
861 Stadtforst
862 Sägewerk

8
9
A H
S N Pers. Ausgaben
S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Stellenplan

zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwand-lungs-kw. u. sonstige Vermerke
81/82 Stadtwerke										
810 Elektrizitätswerk										
811 Gaswerk										
812 Wasserwerk										
820 Strassenbahn										
Verwaltungsbeamte:	RBO									
Direktor	A 2 c I	1		1		—		—		
"	A 2 b	—		—		1		1		
Kaufm.-Leiter	A 3 b	1		—		—		—		
Maschinenmeister	A 7 a		1		1		1		1	
Summe Verwaltungsbeamte 81/82		2	1	1	1	1	1	1	1	
Verwaltungsangestellte:	TOA									
Kaufm.-Leiter	IV	—		1		1		1		
Revisor	IV	1		1		—		—		
Abteilungsleiter	IV	1		—		—		—		
"	V b	4		3		2		2		
"	VI b	1		2		1		1		
"	VII	—		1		2		2		
"	VIII	—		—		1		1		
Oberbuchhalter	V b	1		—		—		—		
"	VI b	—		1		1		1		
Buchhalter	VI b	1		—		—		—		
"	VII	3		2		1		1		
"	VIII	—		1		2		2		
"	IX	—		1		—		—		
"	X	—		—		1		1		
Rechnungsprüfer	VI b	1		1		—		—		
Maschinenkassenbuchhalter . .	VII	1		—		—		—		
" . .	VIII	—		1		—		—		
" . .	IX	—		—		1		1		
Kassierer	VIII	1		1		1		1		
Verwaltungsangestellte	VII	2		1		1		1		
"	VIII	10		6		2		2		
"	IX	3		5		4		4		
"	X	—		3		4		4		
Lagerangestellte	VIII	2		1		1		1		
"	IX	1		1		—		—		
"	X	—		1		1		1		
Verkaufskassierer	VIII	1		1		—		—		
"	IX	—		—		1		1		
Registrator	VIII	1		—		—		—		
"	IX	—		1		—		—		
"	X	—		—		1		1		
Berechner	IX	1		—		—		—		
"	X	—		1		—		—		
Wiegemeister	IX	1		1		—		—		
"	VIII	—		—		1		1		
Oberableser	IX	2		—		—		—		
"	X	—		2		—		—		
Kassenschaffner	IX	2		—		—		—		
"	X	—		2		—		—		
Haushaltsberaterin	VII	1		1		—		—		
Stenotypistinnen	VII	1		—		—		—		
"	VIII	4		2		—		—		
"	IX	1		4		2		2		
"	X	—		—		3		3		
Telefonistin	IX	1		—		—		—		
"	X	—		1		1		1		
Boten	X	2		2		—		—		
Hausmeister	IX	1		—		—		—		
"	X	—		1		—		—		
Pförtner	X	2		2		—		—		
Verwaltungsangestellte	a. T.	—		—		3		3		
Lagerangestellter	a. T.	—		—		1		1		
Übertrag		54		55		40		40		—

Stellenplan
zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
Noch 81/82: Übertrag		54		55		40		40		
Berechner	a. T.	—		—		1		1		
Oberableser	a. T.	—		—		2		2		
Kassenschaffner	a. T.	—		—		2		2		
Boten	a. T.	—		—		2		2		
Hausmeister	a. T.	—		—		1		1		
Pförtner	a. T.	—		—		2		2		
Dienstanfänger	a. T.	3		3		3		3		
Sa. Verwaltungsangestellte 81/82		57		58		53		53		
Verwaltungsarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A	29		29		29		29		
"	B	1		1		1		1		
"	C	2		2		2		2		
Frauen	C	2		2		2		2		
Sa. Verwaltungsarbeiter 81/82		34		34		34		34		
810 Elektrizitätswerk										
Zweckangestellte:	TOA									
Oberingenieur	III		1		1		—		—	
"	IV		—		—		1		1	
Betriebsingenieur	IV		1		1		1		1	
Revisionsingenieur	IV		1		1		—		—	
"	V a		—		—		1		1	
Prüfmeister	VI a		—		—		1		1	
"	VII		2		2		1		1	
Installationsmeister	VI a		—		—		1		1	
"	VII		1		1		—		—	
Kabelmeister	VII		1		1		—		—	
Summe Zweckangestellte 810			7		7		6		6	
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		23		23		23		23	Darunter 2 mit 10% Lohnzuschlag
"	B		18		18		18		18	
"	C		30		30		30		30	
Frauen	C		1		1		1		1	
Arbeiter	a. T.		2		2		2		2	
Summe Zweckarbeiter 810			74		74		74		74	
811 Gaswerk										
Zweckangestellte:	TOA									
Oberingenieur	II		1		1		—		—	
"	III		—		—		1		1	
Ingenieur	IV		1		1		—		—	
Maschinentechniker	VI a		2		2		—		—	
"	VII		1		1		—		—	Techn. Büro
Chemikerin	VI a		1		—		—		—	
"	VII		—		1		—		—	
"	X		—		—		1		1	
Maschinenmeister	VII		1		1		—		—	
Betriebsmeister	VII		2		2		1		1	
Hofmeister	VIII		1		—		—		—	
Hofmeister	X		—		1		—		—	
Installationsmeister	VII		1		1		1		1	
Werkstattvorsteher	VIII		1		1		—		—	
Leitungsaufseher	VIII		1		1		—		—	
Pförtner	X		2		2		—		—	
Stenotypistinnen	VIII		2		1		—		—	
Stenotypistin	IX		—		1		1		1	
Maschinentechniker	a. T.		—		—		2		2	Darunter 1 f. Techn. Büro
Betriebsmeister	"		—		—		1		1	
Hofmeister	"		—		—		1		1	
Pförtner	"		—		—		2		2	
Summe Zweckangestellte 811			17		17		11		11	

Stellenplan
zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
Noch 811: Gaswerk										
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		23		23		23		23	Darunter 3 mit 10% Lohnzuschlag
"	B		13		13		13		13	
"	C		18		18		18		18	
Summe Zweckarbeiter 811		—	54		54		54		54	
812 Wasserwerk										
Zweckangestellte:	TOA									
Ingenieur	IV		1		1		—		—	
Maschinentechniker	VI a		2		2		—		—	
"	VII		1		1		1		1	Techn. Büro
Obermaschinist	VIII		1		1		—		—	
Rohrnetzmeister	VII		1		1		1		1	
Werkstattvorsteher	VIII		1		1		—		—	
Leitungsaufseher	VIII		1		1		—		—	
Maschinentechniker	a. T.		—		—		1		1	
Summe Zweckangestellte 812			8		8		3		3	
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		12		12		12		12	Darunter 1 mit 10% Lohnzuschlag
"	B		9		9		9		9	
"	C		9		9		9		9	
Summe Zweckarbeiter 812		—	30		30		30		30	
820 Strassenbahn										
Zweckangestellte:	TOA									
Ingenieur	III		1		1		—		—	
Techniker	VII		1		1		—		—	
Oberwerkmeister	VI a		1		1		—		—	
"	VII		—		—		1		1	
Werkmeister	VII		1		1		—		—	
Gleismeister	VII		1		1		—		—	
Hallenmeister	VIII		2		2		—		—	
Oberkontrolleur	VI b		1		1		—		—	
"	VII		—		—		1		1	
Kontrolleure	VIII		3		—		—		—	
"	X		—		2		—		—	
"	a. T.	—	—		—		2		2	
Summe Zweckangestellte 820			11		10		4		4	
Zweckarbeiter:	TOB									
Arbeiter	A		22		22		22		22	Darunter 3 mit 10% Lohnzuschlag
"	B		58		58		58		58	Darunter 28 mit Fahrzulage
"	C		12		12		12		12	
Frauen	C		1		1		1		1	
Summe Zweckarbeiter 820		—	93		93		93		93	
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle u. gewerbliche Unternehmen										
860 Stadtgut Böslershöhe										
Angestellte:	TOA									
Gutsverwalter	VI b		1		1		—		—	
"	VII		—		—		1		1	
Summe Angestellte 860 .			1		1		1		1	
Arbeiter:	Landarb. T.		14		14		15		6	
Summe Arbeiter 860 .			14		14		15		6	

Stellenplan
zu Einzelplan 8

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
861 Stadtforst										
Beamte:	TOA									
Revierförster	A 4 f		1						1	
Oberforstwart	A 7 a		1		—		—		1	
Summe Beamte 861 .			2		—				2	
Angestellte:	TOA									
Förster	VII		—		2		2		2	
Summe Angestellte 861 .			—		2		2		2	
Arbeiter:										
Arbeiter	a T.	.	10		10		9		5	
Summe Arbeiter 861 .			10		10		9		5	

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
810		**Elektrizitätswerk**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Einnahmen allgemeiner Art					
	010	Überschußablieferung	—	100 000		900	
	011	Wege- und Betriebsabgabe	150 000			900	
		Ersatzleistungen					
	285	Ersatzleistung für den Schuldendienst	5 000	—		900	
	286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwaltungskostenbeitrag	—	—		900	
		Reineinnahme 810	155 000	100 000			
811		**Gaswerk**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Einnahmen allgemeiner Art					
	010	Überschußablieferung	—	60 000		900	
	011	Wege- und Betriebsabgabe	73 600			900	
		Ersatzleistungen					
	285	Ersatzleistung für den Schuldendienst . . .	5 000	—		900	
	286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwaltungskostenbeitrag	—	—		900	
		Reineinnahme 811	78 600	60 000			
812		**Wasserwerk**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Einnahmen allgemeiner Art					
	010	Überschußablieferung	—	36 000		900	
	011	Wege- und Betriebsabgabe	51 000			900	
		Übertrag	51 000	36 000			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
810		**Elektrizitätswerk**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Ausgaben allgemeiner Art					
	010	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes . .	—	—		900	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	—	—		900	
		Schuldendienst					
	600	Verzinsung	3 000	—		900	
	650	Tilgung	2 000	—		900	
		Reinausgabe 810	5 000	—			
		Reineinnahme 810	155 000	100 000			
		Überschuß 810	150 000	100 000			
811		**Gaswerk**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Ausgaben allgemeiner Art					
	810	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes . .	—	—		900	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000	—	—		900	
		Schuldendienst					
	600	Verzinsung	3 000	—		900	
	650	Tilgung	2 000	—		900	
		Reinausgabe 811	5 000	—			
		Reineinnahme 811	78 600	60 000			
		Überschuß 811	73 600	60 000			
812		**Wasserwerk**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Ausgaben allgemeiner Art					
	010	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes . .	—	—		900	
		Übertrag	—	—			

8 Wirtschaftliche Unternehmen

81 Stadtwerke 82 Straßenbahnen und Autobusbetriebe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
812	1	Übertrag	51 000	36 000			
		Ersatzleistungen					
	285	Ersatzleistung für den Schuldendienst	5 000	—		900	
	286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwaltungskostenbeitrag	—			900	
		Reineinnahme 812	56 000	36 000			
		Abschluß:					
		81 Stadtwerke					
		810 Elektrizitätswerk	155 000	100 000			
		811 Gaswerk	78 600	60 000			
		812 Wasserwerk	56 000	36 000			
		Reineinnahme 81	289 600	196 000			
820		**Straßenbahn**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Einnahmen allgemeiner Art					
	010	Überschußablieferung	—	} 38 000		900	
	011	Wege- und Betriebsabgabe	60 150			900	
		Ersatzleistungen					
	285	Ersatzleistung für den Schuldendienst	3 500	—		900	
	286	Ersatzleistung für den allgemeinen Verwaltungskostenbeitrag	—	—		900	
		Reineinnahme 820	63 650	38 000			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
81 Stadtwerke 82 Straßenbahnen und Autobusbetriebe

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
812	2	Übertrag		—				
		Sächliche Verwaltungsausgaben						
	399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag an 000		—	—		900	
		Schuldendienst						
	600	Verzinsung		3 000	—		900	
	650	Tilgung		2 000	—		900	
		Reinausgabe	812	5 000	—			
		Reineinnahme	812	56 000	—			
		Überschuß	812	51 000	36 000			
		Abschluß:						
		81 Stadtwerke						
		810 Elektrizitätswerk		5 000	—			
		811 Gaswerk		5 000	—			
		812 Wasserwerk		5 000	—			
		Reinausgabe	81	15 000	—			
		Reineinnahme	81	289 600	196 000			
		Überschuß	81	274 600	196 000			
820		**Straßenbahn**						
	2	Fortdauernde Ausgaben						
		Ausgaben allgemeiner Art						
	010	Zuschuß zur Deckung des Jahresverlustes		—	—		900	
		Sächliche Verwaltungsausgaben						
	399	Allgemeiner Verwaltungskostenbeitrag		—	—		900	
		Schuldendienst						
	600	Verzinsung		2 000	—		900	
	650	Tilgung		1 500	—		900	
		Reinausgabe	820	3 500	—			
		Reineinnahme	820	63 650	38 000			
		Überschuß	820	60 150	38 000			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
850		**Gastwirtschaften**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	330	Pachten	4 800	—		900	
		Reineinnahme 850	4 800	—			
860		**Stadtgut Böslershöhe**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	295	Von 7101 a) für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landwirtschaftlichen Erzeugnissen	*4 200*	—		600	
		b) für Fuhrleistungen zur Schneebeseitigung	*3 000*	—		600	
	296	Von 7102 für Lieferung von Pferdefutter und sonstigen landwirtschaftlichen Erzeugnissen . .	*5 200*	—		600	
	297	Von 7103 desgl.	*4 200*	—		600	
	298	Von 7104 desgl.	*900*	—		600	
	299	Von 715 a) desgl.	*500*	—		600	
		b) für Fuhrleistungen	*1 500*	—		600	
	294	Von 661 für Fuhrleistungen	*3 500*	—		600	
	293	Von 520 für Unterhaltung der Schweinezucht	*700*	—		520	
		Mieten und Pachten					
	310	Miete für die Wohnung des Gutsverwalters	300	—		000	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse an Fremde	7 000	5 000		600	
	420	Entgelt für Fuhr- und Arbeitsleistungen . .	1 000	2 500		600	
	460	Vermischte Einnahmen	50	—		600	
		Gesamteinnahme 860	32 050	7 500			
		ab Erstattungen	*23 700*	—			
		Reineinnahme 860	8 350	7 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
850		**Gastwirtschaften**					Schlachthofgaststätte, Waldhäuschen, Gaststätte im Haus d. Volksgemeinschaft, Gaststätte Rudnick.
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Grundstücksunterhaltung und -Instandsetzung einschl. Instandhaltung der Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 500	—		600	
	411	S Abgaben und Lasten	2 000	—		900	
	430	S Versicherungen	50	—		900	
	462	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten	100	—		900	
		Reinausgabe 850	4 650	—			
		Reineinnahme 850	4 800	—			
		Überschuß 850	150	—			
860		**Stadtgut Böslershöhe**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	150	165		000	
	304	S Fernsprecher	100	100		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütung für den Verwalter einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	4 600	3 800		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	21 000	9 400		000	
	261	S Aufbauzulage	2 950	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen	2 500	600		600	
	411	S Abgaben und Lasten	250	50		900	
	412	Heizstoffe, Lichtverbrauch, Kraftstrom	1 500	250		600	
	420	S Reisekosten, Fahrgelder	50	—		000	
	421	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	100	—		000	
	430	S Versicherungen	100	50		900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Maschinen	1 300	—		600	
	461	Saatgetreide und Dünger	7 000	6 700		600	
	462	Kraftfutter, Häcksel, Streu etc.	1 500	2 500		600	
	463	Pferdebeschlag, tierärztliche Behandlung der Pferde	500	150		600	
		Übertrag	43 600	23 765			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
861		**Stadtforst**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Gebühren und Beiträge					
	200	Anerkennungsgebühren und Sammelerlaubnisscheine	200	240		900	
		Mieten und Pachten					
	305	Miete von den Stadtwerken für das ehemalige Forsthaus Neuhof	270	—		900	
	310	Miete für Dienstwohnungen und Pacht für Dienstländereien	570	10		000	
	331	Pachten für Ländereien	500	10		900	
	350	Jagdpacht und Jagderlöse	20	—		900	
	380	Rückersatz von Fernsprechgebühren von dem Pächter der Gaststätte Rudnik	50			900	
		Übertrag	1 610	260			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
860	2	Übertrag	43 600	23 765			
	464	Wasserverbrauch	300	250		600	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung einschl. Beleuchtungskörpern, Geräte und Werkzeuge	500	1 150		600	
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Innenausbau des Stalles neben dem Wohnhaus zum Kleintierstall	1 300	—		600	
	461	Innenausbau des Pferdestalles	3 500	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Neuerrichtung einer Wagenremise	4 700	—		600	
	950	Anschaffung von Maschinen	4 000	—		600	
	951	Anschaffung von Geräten	2 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		150			
		Gesamtausgabe 860	59 900	25 315			
		ab Erstattungen	*23 700*	—			
		Reinausgabe 860	36 200	25 315			
		Reineinnahme 860	8 350	7 500			
		Zuschußbedarf 860	27 850	17 815			
861		**Stadtforst**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	150	165		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	100	—		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	100	100		000	
		Persönliche Zweckausgaben					
	220	S Vergütungen der Förster einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	7 800	7 720		000	
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	15 000	9 400		000	
	261	S Aufbauzulage	4 700	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	410	Unterhaltung und Instandsetzung der Gebäude einschl. der Heiz- und Beleuchtungsanlagen .	2 500	550		600	Außerordentliche Instandsetzung der Försterwohnungen.
		Übertrag	30 350	17 935			

9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschaftspläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

8 Wirtschaftliche Unternehmen

86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
861	1	Übertrag	1 610	260			
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus Holzverkauf	29 800	32 000		900	
	460	Vermischte Einnahmen	20	—		900	
		Zuweisungen					
	550	O Reichszuschüsse für Gruben- und Faserholzwerbung	370	—		900	
		Reineinnahme 861	31 800	32 260			
862		**Sägewerk**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Mieten und Pachten					
	330	Pachten	1 350	—		900	
		Reineinnahme 862	1 350	—			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
861	2	Übertrag	30 350	17 935			
	411	S Abgaben und Lasten	1 300	2 540		900	
	420	S Fahrgelder, Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	100	—		000	
	430	S Versicherungen	50	—		900	
	441	S Fachausbildung, Waldarbeiterschulung	400	—		000	
	442	S Unterhaltung und Instandsetzung der Berufskleidung	50	—		000	
	443	S Beitrag zum Reichsnährstand	100	—		000	
	460	Sachaufwand für die Forstwirtschaft (Pflanzen, Samen, Wegebau, Wildpflege, Schädlingsbekämpfung, Bodenverbesserung)	3 500	1 800		715	
	470	Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Werkzeuge	100	100		715	
	480	Umsatzsteuer	600	—		900	
	481	Aufwand bei Holzterminen	50	30		900	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	S Beschaffung von Berufskleidung	200	—		000	
	951	Beschaffung von Geräten und Werkzeugen	200	—		715	
	952	Beschaffung von Fahrzeugen	100	—		715	
		Weggefallene Haushaltsstellen		300			
		Reinausgabe 861	37 100	22 705			
		Reineinnahme 861	31 800	32 260			
		Zuschußbedarf 861	5 300	—			
		Überschuß 861	—	9 555			
862		**Sägewerk**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Grundstücke	1 500	—		600	
	411	S Abgaben und Lasten	250	–		900	
	430	S Versicherungen	400	—		900	
	462	Sonstige Bewirtschaftungskosten	50	—		900	
		Reinausgabe 862	2 200	—			
		Reineinnahme 862	1 350	—			
		Zuschußbedarf 862	850	—			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen					
		860 Stadtgut Böslershöhe	32 050	7 500			
		861 Stadtforst	31 800	32 260			
		862 Sägewerk	1 350	—			
		Gesamteinnahme 86	65 200	39 760			
		ab Erstattungen	*23 700*	—			
		Reineinnahme 86	41 500	39 760			
		Abschluß:					
		8 Wirtschaftliche Unternehmen					
		81 Gemeindewerke	289 600	196 000			
		82 Straßenbahn	63 650	38 000			
		85 Unternehmen der Verkehrsförderung . .	4 800	—			
		86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen . .	65 200	39 760			
		Gesamteinnahme 8	423 250	273 760			
		ab Erstattungen	*23 700*	—			
		Reineinnahme 8	399 550	273 760			

8 Wirtschaftliche Unternehmen
86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe		Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:						
		86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen						
		860 Stadtgut Böslershöhe		59 900	25 315			
		861 Stadtforst		37 100	22 705			
		862 Sägewerk		2 200	—			
		Gesamtausgabe	86	99 200	48 020			
		ab Erstattungen		*23 700*	—			
		Reinausgabe	86	75 500	48 020			
		Reineinnahme	86	41 500	39 760			
		Zuschußbedarf	86	34 000	8 260			
		Abschluß:						
		8 Wirtschaftliche Unternehmen						
		81 Gemeindewerke		15 000	—			
		82 Straßenbahn		3 500	—			
		85 Unternehmen der Verkehrsförderung		4 650	—			
		86 Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle und gewerbliche Unternehmen		99 200	48 020			
		Gesamtausgabe	8	122 350	48 020			
		ab Erstattungen		*23 700*	—			
		Reinausgabe	8	98 650	48 020			
		Reineinnahme	8	399 550	273 760			
		Überschuß	8	300 900	225 740			

9
AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Einzelplan 9

Finanz- und Steuerverwaltung

90 Finanzverwaltung

900 Stadtkämmerei

901 Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst

91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen

911 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst

912 Allgemeine Rücklagen

92 Allgemeines Grundvermögen

920 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens

921 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

922 Bebaute Grundstücke

923 Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen

924 Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.

93 Sondervermögen

930 Unselbständige Stiftungen

94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

940 Stadtsteueramt

941 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung

950 Beihilfen des Reichs und des Gaues

96 Umlagen der Gemeindeverbände

960 Umlagen der Gemeindeverbände

97 Abwicklung der Vorjahre

970 Abwicklung der Vorjahre

98 Verstärkungsmittel

980 Verstärkungsmittel

Stellenplan

zu Einzelplan 9

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich		Soll 1941		Ist 30. 9. 1940		Soll 1. 4. 1940		Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
		Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	Verw.	Zweck	
90 Finanzverwaltung										
900 Stadtkämmerei *)										*) Die Stelle des Stadtkämmerers wird vom Bürgermeister mit verwaltet
Beamte:	RBO									
Kämmereidirektor	A 2 d	1		1		—		—		
Stadtamtmann	A 3 b	—		—		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 2	—		—		1		1		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		1		—		—		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 900		4		3		2		2		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b	2		2		1		1		
"	VII	—		—		1		1		
"	VIII	1		1		1		1		
Stenotypistin	VII	1		—		—		—		
"	VIII	1		1		—		—		
"	IX	—		1		1		1		
Summe Angestellte 900		5		5		4		4		
901 Kassenverwaltung u. Vollstreckungsdienst										
Beamte:	RBO									
Stadthauptkassendirektor	A 3 b	1		1		1		1		
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		—		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 1	—		1		—		—		
Stadtinspektoren	A 4 c 2	2		2		2		2		
Stadtobersekretär	A 5 b	1		—		—		—		
Stadtsekretäre	A 7 a	4		2		2		1		
Vollziehungsbeamte	A 8 a	8		2		1		1		
Summe Beamte 901		17		8		6		5		
Angestellte:	TOA									
Kassierer	VI b	1		1		1		1		
Buchhalter	VI b	1		1		—		—		
"	VII	11		4		2		2		
"	VIII	2		5		4		4		
"	IX	—		—		2		2		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		1		
"	IX	1		1		1		—		
Summe Angestellte 901		17		13		11		10		
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst u. Rücklagen, soweit nicht an anderer Stelle veranschlagt										
910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen										
Beamte:	RBO									
Stadtinspektor	A 4 c 2	1		1		—		1		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 910		2		1		—		1		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellter	VII	1		1		1		1		
"	VIII	1		1		—		—		
"	IX	—		—		1		1		
Stenotypistin	IX	1		1		1		—		
Summe Angestellte 910		3		3		3		2		

Stellenplan
zu Einzelplan 9

Stellen	Gruppe	Endgültig erforderlich Verw.	Endgültig erforderlich Zweck	Soll 1941 Verw.	Soll 1941 Zweck	Ist 30. 9. 1940 Verw.	Ist 30. 9. 1940 Zweck	Soll 1. 4. 1940 Verw.	Soll 1. 4. 1940 Zweck	Umwandlungs-kw. u. sonstige Vermerke
92 Allgemeines Grundvermögen										
920 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 2	1		1		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 1	—		—		—		—		
"	A 4 c 2	—		—		1		1		
Stadtsekretär	A 7 a	1		—		—		—		
Summe Beamte 920		2		1		1		1		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b	1		—		—		—		
"	VII	2		1		—		—		
"	VIII	—		1		—		—		
"	IX	—		—		3		3		
Stenotypistin	VIII	1		1		1		1		
Summe Angestellte 920		4		3		4		4		
922 Bebaute Grundstücke										
Arbeiter:										
Arbeiter	a. T.		6		6		6		3	
Summe Arbeiter 922			6		6		6		3	
94 Steuern										
940 Steueramt										
Beamte:	RBO									
Stadtoberinspektor	A 4 b 1	1		1		—		—		
Stadtinspektor	A 4 c 1	1		—		—		—		
"	A 4 c 2	1		2		1		1		
Stadtobersekretär	A 5 b	2		2		1		1		
Stadtsekretäre	A 7 a	3		3		—		—		
Summe Beamte 940		8		8		2		2		
Angestellte:	TOA									
Verwaltungsangestellte	VI b	2		—		—		—		
"	VII	2		2		1		1		
"	VIII	1		3		2		2		
"	X	—		—		2		2		
Stenotypistin	VII	1		—		—		—		
"	VIII	1		1		—		—		
"	IX	1		2		2		2		
"	X	—		—		1		1		
Summe Angestellte 940		8		8		8		8		

AH
SH Pers. Ausgaben
SH Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
900		**Stadtkämmerei**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	410	Erlös aus der Abgabe von Haushaltsplänen	30	—		900	
		Reineinnahme 900	30	—			
901		**Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Gebühren und Beiträge					
	100	Mahn- und Vollstreckungsgebühren	2 800			900	
	101	Verwaltungskostenentschädigung und Hebegebühren für Geschäftsführung und das Erheben von Beiträgen von Industrie- nnd Handelskammer, Feuersozietät, DAF, RDB, Jagdgenossenschaften etc.	50	350 (für 100 und 101)		900	
		Übertrag	2 850	350			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
900		**Stadtkämmerei**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	17 100	8 300		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	1 350	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	16 050	11 500		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 800	6 000		000	
	161	S Aufbauzulage	3 600	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 200	1 150		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	200	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	380	575		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	50	50		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 000	650		000	
	305	Druckkosten für den Haushaltsplan	4 900	—		900	
	310	S Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen	1 050	—		600	
	311	S Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	700	—		900	
	312	S Heizstoffe	1 050	—		000	
	313	S Lichtverbrauch Reinigung	900	—		000	
	316	S Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten, (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	340	—		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	250	50		000	
	322	S Umzugskosten	500	2 300		000	
		Reinausgabe 900	52 420	30 625			
		Reineinnahme 900	30	—			
		Zuschußbedarf 900	52 390	30 625			
901		**Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	31 450	18 900		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	1 350	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	42 730	25 200		000	
		Übertrag	75 530	44 100			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
901	1	Übertrag	2 850	350			
	275	Von 7101 für Erhebung der Straßenreinigungsgebühren	*1 800*	—		900	3 % v. Rohaufkommen
	276	Von 7102 desgl. für Müllabfuhrgebühren .	*1 800*	—		900	
	277	Von 7103 desgl. für Kanalgebühren . . .	*2 850*	—		900	
		Zuweisungen					
	500	O Verwaltungskostenentschädigung und Hebegebühren von Gebietskörperschaften	50	—		900	
		Gesamteinnahme 901	9 350	350			
		ab Erstattungen	*6 450*	—			
		Reineinnahme 901	2 900	350			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer		Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
901	2		Übertrag	75 530	44 100			
	160	S	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	7100	9 500		000	
	161	S	Aufbauzulage	9 000	—		000	
			Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S	Geschäftsbedürfnisse	1 600	1 650		000	
	301	S	Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	300	50		000	
	302	S	Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung	280	350		000	
	303	S	Bekanntmachungskosten	600	800		000	
	304	S	Fernsprecher, Postgebühren	900	650		000	
	305		Fehlgelder	350	150		900	
	306		Entschädigung an Vollziehungsbeamte	2 900	1 600		000	
	307		Gebühren für Rechnungs- und Kassenprüfungen	400	—		900	
	310	S	Unterhaltung und Instandsetzung des Verwaltungsgrundstücks einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen	700	—		600	
	311	S	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr	450	—		900	
	312	S	Heizstoffe	700	—		000	
	313	S	Lichtverbrauch, Reinigung	600	—		000	
	316	S	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten (Fahnen, Ausschmückungen etc.)	240	—		000	
	320	S	Reisekosten, Fahrgelder	600	—		000	
	321	S	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder der Vollziehungsbeamten	50	50		000	
	322	S	Umzugskosten	2 500	4 800		000	
	330	S	Versicherungen	50	—		900	
			Gesamtausgabe 901	104 900	63 700			
			ab Erstattungen	6 450	—			
			Reinausgabe 901	98 450	63 700			
			Reineinnahme 901	2 900	350			
			Zuschußbedarf 901	95 550	63 350			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
90 Finanzverwaltung
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		90 Finanzverwaltung					
		900 Stadtkämmerei	30	—			
		901 Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	9 350	350			
		Gesamteinnahme 90	9 380	350			
		ab Erstattungen	6 450	—			
		Reineinnahme 90	2 930	350			
910		**Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen**					
		Keine Einnahmen					

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		90 Finanzverwaltung					
		900 Stadtkämmerei	52 420	30 625			
		901 Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	104 900	63 700			
		Gesamtausgabe 90	157 320	94 325			
		ab Erstattungen	*6 450*	—			
		Reinausgabe 90	150 870	94 325			
		Reineinnahme 90	2 930	350			
		Zuschußbedarf 90	147 940	93 975			
910		**Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	4 700	3 500		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	10 500	7 700		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 300	—		000	
	161	S Aufbauzulage	1 980	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	600	500		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	25		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	50	50		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	50	30		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	250	200		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	200	—		000	
	322	S Umzugskosten	500	—		000	
		Reinausgabe 910	20 230	12 005			
		Reineinnahme 910	—	—			
		Zuschußbedarf 910	20 230	12 005			

AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung

91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
911		**Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zinsen					
	600	Zinsen aus Wertpapieren und Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen . . .	400	240		900	
	601	Zinsen aus Darlehnsforderungen	1 600	5 500		900	
	602	Zinsen aus dem Kassenbestand der Stadthauptkasse	4 600	—		900	
	603	Zinsen aus sonstigem allgemeinem Kapitalvermögen	200	—		900	
	604	Erträge aus Beteiligungen (reine Kapitalanlagen	—	—		900	
		Darlehnsrückfluß					
	700	Tilgungen, Rückzahlungen	—	—		900	
		Reineinnahme 911	6 800	5 740			
912		**Allgemeine Rücklagen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Zinsen aus Rücklagen					
	600	Aus der Betriebsmittelrücklage	3 270	—		900	
	601	Aus der allgemeinen Ausgleichsrücklage . .	—	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		50 000		900	
		Reineinnahme 912	3 270	50 000			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
911		**Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	445	Abfinden aus Anlaß von Eingemeindungen .	—	—		900	
	480	Geldbeschaffungskosten, Bankunkosten . . .	250	—		900	
		Schuldendienst					
	600	Zinsen an das allgemeine Kapitalvermögen .	—	—		900	
	601	Verzinsung von Kassenkrediten	—	—		900	
	602	Verzinsung der nicht aufteilbaren äußeren Schulden	1 000	1 700		900	
		Bildung von Kapitalvermögen					
	900	Beteiligungen (reine Kapitalanlagen ohne Bezweckung der Einflußnahme auf Betriebsführung u. ä.)	500	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		7 000			
		Reinausgabe 911	1 750	8 700			
		Reineinnahme 911	6 800	5 740			
		Überschuß 911	5 050	2 960			
912		**Allgemeine Rücklagen**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Zuführung an Rücklagen					
	800	Zuführung an die Betriebsmittelrücklage . .	20 000	50 000		900	
	850	desgl. Zinsen und sonstige Erträge	3 250	—		900	
	801	Zuführung an die allgemeine Ausgleichsrücklage	—	—		900	
	851	desgl. Zinsen und sonstige Erträge	—	—		900	
	802	Zuführung an die allgemeine Rücklage für Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung (Sammelrücklage)	—	—		900	
	852	desgl. Zinsen und sonstige Erträge	—	—		900	
	803	Zuführung an die Schuldentilgungsrücklage .	—	—		900	
	853	desgl. Zinsen und sonstige Erträge	—	—		900	
		Reinausgabe 912	23 250	50 000			
		Reineinnahme 912	3 270	50 000			
		Zuschußbedarf 912	19 980	—			

AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen					
		910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen . .	—	—			
		911 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst	6 800	5 740			
		912 Allgemeine Rücklagen	3 270	50 000			
		Reineinnahme 91	10 070	55 740			
920		**Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens**					
		Keine Einnahmen					

9 Finanz- und Steuerverwaltung
91 Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst, nicht aufteilbare Rücklagen
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen					
		910 Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen . .	20 230	12 005			
		911 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst	1 750	8 700			
		912 Allgemeine Rücklagen	23 250	50 000			
		Reinausgabe 91	45 230	70 705			
		Reineinnahme 91	10 070	55 740			
		Zuschußbedarf 91	35 160	14 965			
920		**Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	5 250	3 500		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	10 570	11 500		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	1 700	—		000	
	161	S Aufbauzulage	1 980	—		000	
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	600	500		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	100	25		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen und Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . . .	50	50		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	200	145		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	400	275		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	200	—		000	
	321	S Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrräder	50	—		000	
	322	S Umzugskosten	650	—		000	
		Reinausgabe 920	21 750	15 995			
		Reineinnahme 920	—	—			
		Zuschußbedarf 920	21 750	15 995			

A H
S A Pers. Ausgaben
S A Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
921		**Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Mieten und Pachten					
	331	Pachten	11 400	17 660		900	
	332	Jagdpachten und Pachtanteil an den gemeinschaftlichen Jagdbezirken	10	—		900	
	350	Einkünfte aus grundstücksgleichen Rechten (Fischerei-, Fährgerechtigkeit)	10	—		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Altstoffen	30	—		900	
	460	Aus der Eisnutzung	10	—		900	
	461	Sonstige Einnahmen	10	10		900	
		Reineinnahme 921	11 470	17 670			
922		**Bebaute Grundstücke**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Mieten und Pachten					
	315	Mieten aus Grundstücken	52 100	76 000		900	
	316	Quartiergelder und Vergütungen nach dem Reichsleistungsgesetz	50	—		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	400	Erlös aus dem Verkauf von Altstoffen	10	—		900	
	460	Sonstige Einnahmen	20	20		900	
		Reineinnahme 922	52 180	76 020			

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
921		**Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	411	S Steuern und Abgaben	2 200	1 700		900	
	430	S Versicherungen	50	—		900	
	460	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten .	50	50		900	
	461	Pachten für Ländereien	1 650	—		900	
	480	Grundrenten, Anerkennungsgebühren . . .	50	—		900	
		Zuweisungen					
	550	Beiträge zu Entwässerungsgenossenschaften .	3 000	150		900	
	4	Einmalige Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	920	Restlicher Kaufpreis für 157 ha des Gutes Rondsen	10 950	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		2 550		900	
		Reinausgabe 921	17 950	4 450			
		Reineinnahme 921	11 470	17 670			
		Zuschußbedarf 921	6 480	—			
		Überschuß 921	—	13 220			
922		**Bebaute Grundstücke**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Zweckausgaben					
	230	S Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen	9 500	6 270		000	
	261	S Aufbauzulage	1 200	—		000	
		Sächliche Zweckausgaben					
	411	S Steuern, Gebühren, Beiträge, Wassergeld . .	24 000	25 900		900	
	430	S Versicherungen	1 900	2 500		900	
	460	Unterhaltung und Instandsetzung der Grundstücke	31 000	170 000		600	
	461	Sonstige Grundstücksbewirtschaftungskosten . .	600	125		900	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von Luftschutzausrüstungen . . .	700	—		900	
		Übertrag	68 900	204 795			

A H
S N Pers. Ausgaben
S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
923		**Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch benutzte Flächen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Mieten und Pachten					
	331	Pachten aus kleingärtnerisch genutzten Flächen	314	—		900	
	350	Pachten und sonstige Einnahmen aus Kleinsiedlungen	11 100	—		900	
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	460	Vermischte Einnahmen	10	—		900	
		Reineinnahme 923	11 424	—			
924		**Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.**					
		Keine Einnahmen					

9 Finanz- und Steuerverwaltung
92 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
922		Übertrag	68 900	204 795			
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Umfassende Instandsetzung des Gebäudes Börgenstraße 14	10 500	—		600	
	461	Instandsetzung des Hauses Rehdenerstraße 41	2 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 600			
		Reinausgabe 922	81 400	206 395			
		Reineinnahme 922	52 180	76 020			
		Zuschußbedarf 922	29 220	130 375			
923		**Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch benutzte Flächen**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Bewirtschaftungskosten für die Kleinsiedlungen	600	—		900	
	461	Bauliche Unterhaltung der Kleinsiedlungen .	1 000	—		600	
	430	S Versicherungen	100	—		900	
		Reinausgabe 923	1 700	—			
		Reineinnahme 923	11 424	—			
		Überschuß 923	9 724	—			
924		**Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.**					
	4	**Einmalige Ausgaben**					
		Bildung von Vermögenswerten					
	910	Beteiligung der Stadt Graudenz an der gemeinnützigen Wohnstättengesellschaft Graudenz m. b. H.	25 500	25 500		900	2. u. letzte Rate der Beteiligungssumme
		Reinausgabe 924	25 500	25 500			
		Reineinnahme 924	—	—			
		Zuschußbedarf 924	25 500	25 500			

AH
SN Verf. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		92 Allgemeines Grundvermögen					
		920 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	—	—			
		921 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11 470	17 670			
		922 Bebaute Grundstücke	52 180	76 020			
		923 Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	11 424	—			
		924 Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.	—	—			
		Reineinnahme 92	75 074	93 690			
930		**Unselbständige Stiftungen**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
		Andere Einnahmen aus dem Betrieb					
	450	Stiftungserträge	438	100		900	
		Reineinnahme 930	438	100			
940		**Stadtsteueramt**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
	100	Verwaltungsgebühren	50	136		940	
	101	Entschädigung für die Mitwirkung bei Veranlagung der Reichssteuern	100	—		940	
		Reineinnahme 940	150	136			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		92 Allgemeines Grundvermögen					
		920 Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	21 750	15 995			
		921 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	17 950	4 450			
		922 Bebaute Grundstücke	81 400	206 395			
		923 Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	1 700	—			
		924 Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.	25 500	25 500			
		Reinausgabe 92	148 300	252 340			
		Reineinnahme 92	75 074	93 690			
		Zuschußbedarf 92	73 226	158 650			
930		**Unselbständige Stiftungen**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Zuweisungen					
	550	Unterstützungen	—	—		900	
		Bildung von Kapitalvermögen					
	970	Einlage auf Sparbuch	438	100		900	
		Reinausgabe 930	438	100			
		Reineinnahme 930	438	100			
		Gleicht sich aus	—	—			
940		**Stadtsteueramt**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		Persönliche Verwaltungsausgaben					
	100	S Gehälter der Beamten	29 050	8 300		000	
	101	S Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgung	—	—		000	
	120	S Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen	21 200	23 300		000	
	160	S Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	4 800	2 500		000	
	161	S Aufbauzulage	5 460	—		000	
		Übertrag	60 510	34 100			

AH
SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

9 Finanz- und Steuerverwaltung
94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
941		**Steuern und steuerähnliche Einnahmen**					
	1	**Fortdauernde Einnahmen**					
		Steuerüberweisungen, Ausfallentschädigung					
	030	O Finanzzuweisungen	—	—		940	
	031	O Kraftfahrzeugsteuer	—	—		940	
	032	O Entschädigung von Reich für Ausfälle auf Grund der Oststeuerhilfeverordnung	758 000	—		940	
		Realsteuern					
	035	Grundsteuer	3 000	—		940	
	036	Grundstückssteuer	215 000	}465 800		940	
	037	Gewerbesteuer, Zweigstellensteuer	360 000	}387 500		940	
	038	Lohnsummensteuer	80 000	103 000		940	
		Vermögensverkehrssteuern					
	040	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	500	90		940	
	041	Wertzuwachssteuer	—	10		940	
	042	Schankerlaubnissteuer	24 000	10		940	
		Verbrauchssteuern					
	045	Gemeindegetränkesteuer	125 000	115 000		940	
		Sonstige Gemeindesteuern					
	050	Bürgersteuer	375 000	243 200		940	
	051	Vergnügungssteuer	30 000	36 500		940	
	052	Hundesteuer	17 500	21 000		940	
		Übertrag	1 988 000	1 372 110			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
940	2	Übertrag	60 510	34 100			
		Sächliche Verwaltungsausgaben					
	300	S Geschäftsbedürfnisse	1 550	1 500		000	
	301	S Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern, Unterhaltung und Instandsetzung	250	50		000	
	302	S Amtsbücherei, Gesetzblätter, Zeitungen, Zeitschriften, Beschaffung und Unterhaltung . .	330	450		000	
	303	S Bekanntmachungskosten	1 400	1 250		000	
	304	S Fernsprecher, Postgebühren	1 000	650		000	
	320	S Reisekosten, Fahrgelder	300	—		000	
	321	S Unterhaltung u. Instandsetzung der Fahrräder	50	—		000	
	322	S Umzugskosten	1 750	—		000	
		Reinausgabe 940	67 140	38 000			
		Reineinnahme 940	150	136			
		Zuschußbedarf 940	66 990	37 864			
941		**Steuern und steuerähnliche Ausgaben**					
	2	**Fortdauernde Ausgaben**					
		Ausgaben allgemeiner Art					
	070	O Gewerbesteuerausgleichszuschüsse an fremde Wohngemeinden	1 000	—		940	
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Hundesteuermarken, Eintrittskarten	300	—		940	
	481	Bürger-, Vergnügungs- und Getränkesteuerkontrolle	250	—		940	
		Reinausgabe 941	1 550	—			
		Reineinnahme 941	1 996 500	—			
		Überschuß 941	1 994 950	—			

AH
S N Pers. Ausgaben
S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
941	1	Übertrag	1 988 000	1 372 110			
		Steuerähnliche Einnahmen					
	060	Säumniszuschläge, Stundungszinsen	3 000	2 470		940	
	070	O Gewerbesteuerausgleichszuschüsse von fremden Betriebsgemeinden	5 000	—		940	
	085	Verwaltungskostenzuschüsse von Reichsbetrieben	—	—		940	
	160	Steuerstrafen	500	750		940	
		Reineinnahme 941	1 996 500	1 375 330			
		Abschluß:					
		94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
		940 Stadtsteueramt	150	136			
		941 Steuern und steuerähnliche Einnahmen .	1 996 500	1 375 330			
		Reineinnahme 94	1 996 650	1 375 466			
950		**Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
	085	O Reichsbeihilfen zur Deckung des Finanzbedarfs	2 039 352	1 780 081		900	
		Reineinnahme 950	2 039 352	1 780 081			
960		**Umlagen an Gemeindeverbände**					
		Keine Einnahmen					

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		Abschluß:					
		94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
		940 Stadtsteueramt	67 140	38 000			
		941 Steuern und steuerähnliche Ausgaben . .	1 550	—			
		Reinausgabe 94	68 690	38 000			
		Reineinnahme 94	1 996 650	1 375 466			
		Überschuß 94	1 927 960	1 337 466			
950		**Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung**					
		Keine Ausgaben					
960		**Umlagen an Gemeindeverbände**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
		030 O Gauumlage	—	—		900	
		031 O Kriegsbeitrag	—	—		900	
		Keine Ausgaben	—	—			

A H
S N Pers. Ausgaben
S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
970		**Abwicklung der Vorjahre**					
	1	Fortdauernde Einnahmen					
	095	Überschüsse aus Vorjahren	—	3 102		900	
		Reineinnahme 970	—	3 102			
980		**Verstärkungsmittel**					
		Keine Einnahmen					
		Abschluß:					
		9 Finanz- und Steuerverwaltung					
		90 Finanzverwaltung	9 380	350			
		91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen	10 070	55 740			
		92 Allgemeines Grundvermögen	75 074	93 690			
		93 Sondervermögen	438	100			
		94 Steuern und steuerähnliche Einnahmen . .	1 996 650	1 375 466			
		95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung	2 039 352	1 780 081			
		96 Umlagen der Gemeindeverbände	—	—			
		97 Abwicklung der Vorjahre (Überschuß, Fehlbetrag)	—	3 102			
		98 Verstärkungsmittel	—	—			
		Gesamteinnahme 9	4 130 964	3 308 529			
		ab Erstattungen	*6 450*	—			
		Reineinnahme 9	4 124 514	3 308 529			

9 Finanz- und Steuerverwaltung

97 Abwicklung der Vorjahre 98 Verstärkungsmittel

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
970		**Abwicklung der Vorjahre**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
	095	Fehlbeträge aus Vorjahren	—	—		900	
		Keine Ausgaben	—	—			
980		**Verstärkungsmittel**					
	2	Fortdauernde Ausgaben					
	099	Zur Abwendung überplanmäßiger Ausgaben	11 600	—		900	2 v. T. der Reinausgaben
		Reinausgabe 980	11 600	—			
		Reineinnahme 980	—	—			
		Zuschußbedarf 980	11 600	—			
		Abschluß:					
		9 Finanz- und Steuerverwaltung					
		90 Finanzverwaltung	157 320	94 325			
		91 Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen	45 230	70 705			
		92 Allgemeines Grundvermögen	148 300	252 340			
		93 Sondervermögen	438	100			
		94 Steuern und steuerähnliche Ausgaben . .	68 690	38 000			
		95 Beihilfen des Reichs und des Gaues ohne besondere Zweckbestimmung	—	—			
		96 Umlagen an Gemeindeverbände	—	—			
		97 Abwicklung der Vorjahre (Überschuß, Fehlbetrag)	—	—			
		98 Verstärkungsmittel	11 600	—			
		Gesamtausgabe 9	431 578	455 470			
		ab Erstattungen	*6 450*	—			
		Reinausgabe 9	425 128	455 470			
		Reineinnahme 9	4 124 514	3 308 529			
		Überschuß 9	3 699 386	2 853 059			

Außerordentlicher Haushaltsplan

0 Allgemeine Verwaltung

000 Hauptamt
026 Ernährungs- und Wirtschaftsamt

1 Polizei

120 Luftschutz
130 Feuerlöschwesen

2 Schulwesen

210 Volks- und Hilfsschulen
220 Mittelschule
24 Berufsschulen
251 Haushaltungsschule

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

310 Allgemeine Förderung der Wissenschaft
311 Stadtarchiv
321 Theater und Musikpflege
330 Volksbücherei
331 Sonstige Einrichtungen der Volksbildung
341 Haus der Volksgemeinschaft
351 Stadtmuseum

4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe

450 Alters- und Siechenheim
461 Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung
471 Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe

5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung

510 Allgemeine Gesundheitspflege
520 Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik
522 Krankentransportwesen, Unfallstationen
540 Allgemeine Betreuung der Leibesübungen
570 Heime der Hitlerjugend

6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

620 Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen
650 Hochbauamt
660 Tiefbauamt
661 Straßen, Wege und Plätze
662 Wasserläufe, Wasserbau, Brücken

7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

7102 Müllbeseitigung und Müllverwertung
7103 Stadtentwässerung
7104 Fuhrpark
711 Schlacht- und Viehhof
7130 Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick
714 Stadtsparkasse
715 Park- und Gartenanlagen
716 Sonstige öffentliche Einrichtungen

8 Wirtschaftliche Unternehmen

812 Wasserwerk
840 Hafen- und Umschlagsbetriebe
860 Stadtgut Böslershöhe
861 Stadtforst

9 Finanz- und Steuerverwaltung

921 Unbebaute Grundstücke
922 Bebaute Grundstücke

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		0 Allgemeine Verwaltung					
000		**Hauptamt**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		152 819			
		Einnahme 000 und 00	—	152 819			
026		**Ernährungs- u. Wirtschaftsamt**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Beschaffung von 5 Stahlschränken: Beihilfe des Reiches	2 750	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		10 000			
		Einnahme 026 und 02	2 750	10 000			
		1 Polizei					
120		**Luftschutz**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Beschaffung von Luftschutzalarmsirenen: Beihilfe des Reiches	10 500	—		900	
		Einnahme 120 und 12	10 500	—			
130		**Feuerlöschwesen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
		Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahrzeuges:					
	550	Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer	3 000	—		900	25 v. H. der Kosten
	551	Beihilfe des Reiches	9 000	—		900	
		Beschaffung eines Lastkraftwagens als Rüstwagen:					
	552	Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer	2 400	—		900	25 v. H. der Kosten
	553	Beihilfe des Reiches	7 400	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		57 000			
		Einnahme 130 und 13	21 800	57 000			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		0 Allgemeine Verwaltung					
000		**Hauptamt**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		152 819			
		Ausgabe 000 und 00	—	152 819			
026		**Ernährungs- u. Wirtschaftsamt**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
	950	Beschaffung von 5 Stahlschränken	2 750	—		000	
		Weggefallene Haushaltsstellen		10 000			
		Ausgabe 026 und 02	2 750	10 000			
		1 Polizei					
120		**Luftschutz**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
	950	Beschaffung von Luftschutzalarmsirenen . . .	10 500	—		600	
		Ausgabe 120 und 12	10 500	—			
130		**Feuerlöschwesen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahrzeuges	12 000	—		130	
	951	Beschaffung eines Lastkraftwagens als Rüstwagen	9 800	—		130	
		Weggefallene Haushaltsstellen		57 000			
		Ausgabe 130 und 13	21 800	57 000			

5 A Verf. Ausgaben
5 A Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		2 Schulwesen					
210		**Volks- und Hilfsschulen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		191 700			
		Einnahme 210 und 21	—	191 700			
220		**Mittelschulen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen	—	46 000			
		Einnahme 220 und 22	—	46 000			
24		**Berufsschulen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Bau von 3 Berufsschulbaracken: Beihilfen des Reiches	194 000	—		900	
		Einnahme 24	194 000	—			
251		**Haushaltungsschule**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		27 000			
		Einnahme 251 und 25	—	27 000			
		3 Kultur- und Gemeinschaftspflege					
310		**Allgemeine Förderung der Wissenschaft**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		800			
		Einnahme 310	—	800			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		2 Schulwesen					
210		**Volks- und Hilfsschulen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		191 700			
		Ausgabe 210 und 21	—	191 700			
220		**Mittelschulen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		46 000			
		Ausgabe 220 und 22	—	46 000			
24		**Berufsschulen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
		Bau von 2 Berufsschulbaracken:					
	940	Baukosten	135 000	—		600	
	950	Einrichtung	59 000	—		600	
		Ausgabe 24	194 000	—			
251		**Haushaltungsschule**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		27 000			
		Ausgabe 251 und 25	—	27 000			
		3 Kultur- und Gemeinschaftspflege					
310		**Allgemeine Förderung der Wissenschaft**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		800			
		Ausgabe 310	—	800			

S II Pers. Ausgaben
S II Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Außerordentlicher Haushaltsplan

3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
311		**Stadtarchiv**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		5 600			
		Einnahme 311	—	5 600			
		Einnahme 31	—	6 400			
321		**Theater und Musikpflege**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Umfassender Um- und Ausbau des Stadttheaters, Bauabschnitt 1941:					
	550	Beihilfe des Reiches	530 000	100 000		900	
	650	Reichsdarlehen	150 000	250 000		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		270 000 2 500			
		Einnahme 320 und 32	680 000	622 500			
330		**Volksbücherei**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		20 000			
		Einnahme 330	—	20 000			
331		**Sonstige Einrichtungen der Volksbildung**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		4 900			
		Einnahme 331	—	4 900			
		Einnahme 33	—	24 900			
341		**Haus der Volksgemeinschaft**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
		Umbau und Instandsetzungen:					
	550	Beihilfe der Landesbühne Danzig	10 000	—		900	
	551	Beihilfe des Reiches	17 000	40 000		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 500			
		Einnahme 341 und 34	27 000	41 500			

Außerordentlicher Haushaltsplan
3 Kultur- und Gemeinschaftspflege

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
311		**Stadtarchiv**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		5 600			
		Ausgabe 311	—	5 600			
		Ausgabe 31	—	6 400			
321		**Theater und Musikpflege**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					Gesamtkosten 1.300.000 Mittelaufbringung: 1940 Reichsbeihilfe 100.000 Grenzlandmittel 70.000 Reichsdarlehen 250.000 Eigenleistung 200.000 1941 wie veranschlagt
	940	Umfassender Um- und Ausbau des Stadttheaters, Bauabschnitt 1941	680 000	620 000		600	
		Weggefallene Hauhaltsstellen	—	2 500			
		Ausgabe 320 und 32	680 000	622 500			
330		**Volksbücherei**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		20 000			
		Ausgabe 330	—	20 000			
331		**Sonstige Einrichtungen der Volksbildung**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		4 900			
		Ausgabe 331	—	4 900			
		Ausgabe 33	—	24 900			
341		**Haus der Volksgemeinschaft**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Umbau der Innenräume und der Bühne sowie außerordentliche Instandsetzungen . . .	27 000	40 000		600	Anschlußarbeiten an die vorjährigen Um- und Ausbauten
		Weggefallene Haushaltsstellen		1 500			
		Ausgabe 314 und 34	27 000	41 500			

SN Verf. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
351		**Stadtmuseum**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		3 850			
		Einnahme 351 und 35	—	3 850			
		4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
450		**Alters- und Siechenheim**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Einrichtung des früheren Schulgebäudes in der Amtstraße, Ecke Börgenstraße zu einem Altersheim sowie Einrichtung einer zweiten Station im Hause Obere Bergstraße: Beihilfe des Reiches	30 000	—		900	
	551	Beschaffung von 40 Wohneinrichtungen: Beihilfe des Reiches	12 000	—		900	
		Einnahme 450 und 45	42 000	—			
461		**Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		28 700			
		Einnahme 461 und 46	—	28 700			
471		**Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		16 700			
		Einnahme 471 und 47	—	16 700			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
351		**Stadtmuseum**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		3 850			
		Ausgabe 351 und 35	—	3 850			
		4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe					
450		**Alters- und Siechenheim**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Einrichtung des früheren Schulgebäudes in der Amtstraße, Ecke Börgenstraße zu einem Altershein sowie Einrichtung einer zweiten Station im Hause Obere Bergstraße	30 000	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Beschaffung von 40 Wohneinrichtungen . .	12 000	—		600	
		Ausgabe 450 und 45	42 000	—			
461		**Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe, Fürsorgeerziehung**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		28 700			
		Ausgabe 461 und 46	—	28 700			
471		**Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		16 700			
		Ausgabe 471 und 47	—	16 700			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung					
510		**Allgemeine Gesundheitspflege**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		585			
		Einnahme 510 und 51	—	585			
520		**Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
	550	Neubau einer Infektionsbaracke: Beihilfe des Reiches	100 000	—		900	
	551	Beschaffung einer Sterilisationsanlage sowie ärztlicher Instrumente für die neu einzurichtende Augen- und Go-Abteilung: Beihilfe des Reiches	12 000	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		89 371			
		Einnahme 520	112 000	89 371			
522		**Krankentransportwesen, Unfallstationen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Beschaffung eines Krankenwagens: Beihilfe des Reiches	12 000	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		12 000			
		Einnahme 522	12 000	12 000			
		Einnahme 52	124 000	101 371			
540		**Allgemeine Betreuung der Leibesübungen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		9 500			
		Einnahme 540 und 54	—	9 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
		5 Gesundheitswesen Volks- und Jugendertüchtigung					
510		**Allgemeine Gesundheitspflege**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		585			
		Ausgabe 510 und 51	—	585			
520		**Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	550	Neubau einer Infektionsbaracke	100 000	—		600	
	551	Beschaffung einer Sterilisationsanlage sowie ärztlicher Instrumente für die neu einzurichtende Augen- und Go-Abteilung	12 000	—		520	
		Weggefallene Haushaltsstellen . . .		89 371			
		Ausgabe 520	112 000	89 371			
522		**Krankentransportwesen, Unfallstationen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	550	Beschaffung eines Krankenwagens	12 000	—		130	
		Weggefallene Haushaltsstellen		12 000			
		Ausgabe 522	12 000	12 000			
		Ausgabe 52	124 000	101 371			
540		**Allgemeine Betreuung der Leibesübungen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		9 500			
		Ausgabe 540 und 54	—	9 500			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
570		**Heime der Hitlerjugend**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		20 000			
		Einnahme 570 und 57		20 000			
		6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
620		**Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Darlehnsaufnahme					
	650	Errichtung von 2 Barackenlagern mit 504 Wohnungen, Bauabschnitt 1941: Darlehnsaufnahme	1 767 000	—		900	
		Einnahme 620 und 62	1 767 000	—			
650		**Hochbauamt**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		44 400			
		Einnahme 650 und 65	—	44 400			
660		**Tiefbauamt**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		18 000			
		Einnahme 660	—	18 000			
661		**Straßen, Wege und Plätze**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		174 300			
		Einnahme 661	—	174 300			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
570		**Heime der Hitlerjugend**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		20 000			
		Ausgabe 570 und 57	—	20 000			
		6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
620		**Förderung des Wohnungsbaues und des Wohnungswesens, Mietwesen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Errichtung van 2 Barackenlagern mit 504 Wohnungen, Bauabschnitt 1941	1 767 000	—		600	Gesamtkosten 3.534.000 RM entfallend zur Hälfte auf Bauabschnitte 1941 und 1942
		Ausgabe 620 und 62	1 767 000	—			
650		**Hochbauamt**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		44 400			
		Ausgabe 650 und 65	—	44 400			
660		**Tiefbauamt**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		18 000			
		Ausgabe 660 und 66	—	18 000			
660		**Straßen, Wege und Plätze**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		174 300			
		Ausgabe 661	—	174 300			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
662		**Wasserläufe, Wasserbau, Brücken**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Bau von Stützmauern: Beihilfe des Reiches .	10 000	—		900	
	551	Ausbau des Trinkebettes und der Uferbefestigung: Beihilfe des Reiches	60 000	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		38 500			
		Einnahme 662	70 000	38 500			
		Einnahme 66	70 000	230 800			
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
7102		**Müllbeseitigung und Müllverwertung**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		49 000			
		Einnahme 7102	—	49 000			
7103		**Stadtentwässerung**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
	550	Aufstellung eines Gesamtentwässerungsentwurfs: Beihilfe des Reiches	20 000	—		900	
		Kriegsnotwohnungsbau an der Kulmerstraße und Bahnhofstraße - Kanalisation nebst Folgearbeiten (Straßenbauarbeit.), Bauabschnitt 1941					
	251	Anliegerbeiträge	80 000	—		900	zu 251 Darlehnsaufnahme für den wahrscheinlichen Fall des Nichtaufkommens bezw. der Verrentung
	551	Beihilfe des Reiches	160 000	—		900	
		Kanalisierung der General von Both-Straße, dazu gehörige Straßenumbau- und Nebenarbeiten, Bauabschnitt 1941					
	252	Anliegerbeiträge	170 000	—		900	zu 252 wie zu 251
	552	Beihilfe des Reiches	350 000	—		900	
		Beschaffung von Pumpen und Motoren sowie eines Schlammsauge- u. eines Schlammwagens					
	553	Beihilfe des Reiches	8 000	—		900	
		Einnahme 7103	788 000	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
662		**Wasserläufe, Wasserbau, Brücken**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	460	Bau von Stützmauern	10 000	—		600	
	461	Ausbau des Trinkebettes und der Uferbefestigung	60 000	—		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		38 500			
		Ausgabe 662	70 000	38 500			
		Ausgabe 66	70 000	230 800			
		7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
7102		**Müllbeseitigung und Müllverwertung**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		49 000			
		Ausgabe 7102	—	49 000			
7103		**Stadtentwässerung**					
		Außerordentliche Ausgaben					
	6	Sächliche Zweckausgaben					
	480	Aufstellung eines Gesamtentwässerungsentwurfs	20 000	—		600	
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Kriegsnotwohnungsbau an der Kulmerstraße und Bahnhofstraße -Kanalisation nebst Folgearbeiten (Straßenbauarbeiten), Bauabschnitt 1941	240 000	—		600	
	941	Kanalisierung der General von Bothstraße, dazu gehörige Straßenumbau- und Nebenarbeiten, Bauabschnitt 1941	520 000	—		600	
	950	Beschaffung von Pumpen und Motoren sowie eines Schlammsauge- und eines Schlammwagens	8 000	—		600	
		Ausgabe 7103	788 000	—			

S N Verf. Ausgaben
S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7104		**Fuhrpark**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
		Anschaffung von 2 Last- und 3 Lieferkraftwagen:					
	550	Beihilfe des Reiches	38 000	—		900	
		Einnahme 7104	38 000	—			
711		**Schlacht- und Viehhof**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		26 400			
		Einnahme 711	—	26 400			
7130		**Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Einbau einer Desinfektionsfilteranlage im Bad Bismarckstraße: Beihilfe des Reiches	8 000	—		900	
		Einnahme 7130	8 000	—			
714		**Stadtsparkasse**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		27 629			
		Einnahme 714	—	27 629			
715		**Park- und Gartenanlagen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Neubau von Anzuchthäusern: Beihilfe des Reiches	14 500	—		900	
	551	Neueinrichtung einer Baumschule: Beihilfe des Reiches	12 000	—		900	
		Übertrag	26 500	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
7104		**Fuhrpark**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Anschaffung von 2 Last- und 3 Lieferkraftwagen	38 000	—		600	
		Ausgabe 7104	38 000	—			
711		**Schlacht- und Viehhof**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		26 400			
		Ausgabe 711	—	26 400			
7130		**Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße und Rudnick**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Einbau einer Desinfektionsfilteranlage im Bad Bismarckstraße	8 000	—		600	
		Ausgabe 7130	8 000	—			
714		**Stadtsparkasse**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		27 629			
		Ausgabe 714	—	27 629			
715		**Park- und Gartenanlagen**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Neubau von Anzuchthäusern	14 500	—		600	
	941	Neueinrichtung einer Baumschule	12 000	—		600	
		Übertrag	26 500	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
715	5	Übertrag	26 500	—			
	552	Aufforstung und Befestigung der Weichselhänge, Aufforstungen auf Böslershöhe und Schaffung von Grünanlagen: Beihilfe des Reiches	50 000	—		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		4 000			
		Einnahme 715	76 500	4 000			
716		**Sonstige öffentliche Einrichtungen**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Errichtung einer Schweinemästerei: Beihilfe des Reiches	74 500	—		900	
		Einnahme 716	74 500	—			
		Einnahme 71	985 000	107 029			
		8 Wirtschaftliche Unternehmen					
812		**Wasserwerk**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Zuschuß an das Wasserwerk zur Erweiterung der Wasserreinigungsanstalt: Beihilfe des Reiches	30 000	—		900	
	551	Zuschuß an das Wasserwerk für die Herstellung der Wasserleitung in den im Zuge des Kriegsnotwohnungsbaues an der Kulmer- und an der Bahnhofstraße neu anzulegenden Straßen: Beihilfe des Reiches	30 000	—		900	
		Einnahme 812 und 81	60 000	—			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
715	6	Übertrag	26 500				
	942	Aufforstung und Befestigung der Weichselhänge, Aufforstungen auf Böslershöhe und Schaffung von Grünanlagen	50 000			600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		4 000			
		Ausgabe 715	76 500	4 000			
716		**Sonstige öffentliche Einrichtungen**					
	6	**Außerordentliche Ausgaben**					
		Bildung von Vermögenswerten					
	940	Errichtung einer Schweinemästerei	74 500	—		600	
		Ausgabe 716	74 500	—			
		Ausgabe 71	985 000	107 029			
		8 Wirtschaftliche Unternehmen					
812		**Wasserwerk**					
	6	**Außerordentliche Ausgaben**					
		Ausgaben allgemeiner Art					
	010	Zuschuß an das Wasserwerk zur Erweiterung der Wasserreinigungsanstalt	30 000	—		900	
	010	Zuschuß an das Wasserwerk für die Herstellung der Wasserleitung in den im Zuge des Kriegsnotwohnungsbaues an der Kulmer- und an der Bahnhofstraße neu anzulegenden Straßen	30 000	—		900	
		Ausgabe 812 und 81	60 000	—			

S R Pers. Ausgaben
S R Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Haushaltsstelle Gruppenziffer	Einnahme	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
840		**Hafen- und Umschlagsbetriebe**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Vorarbeiten für den Industriehafen Rondsen - Bodenbohrungen, Vermessungen: Beihilfe des Reiches	35 000	—		900	
		Einnahme 840 und 84	35 000	—			
860		**Stadtgut Böslershöhe**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Anschaffung von lebendem Inventar: Beihilfe des Reiches	12 000	16 500		900	
		Weggefallene Haushaltsstellen		16 000			
		Einnahme 860	12 000	32 500			
861		**Stadtforst**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		3 500			
		Einnahme 861	—	3 500			
		Einnahme 86	12 000	36 000			
		9 Finanz- und Steuerverwaltung					
921		**Unbebaute Grundstücke**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Zuweisungen					
	550	Grundstücksankäufe im Zuge der Aufbaumaßnahmen insbesondere zu Zwecken des Verkehrs und Städtebaues: Beihilfe des Reiches	80 000	—		900	
		Einnahme 921	80 000	—			
922		**Bebaute Grundstücke**					
	5	Außerordentliche Einnahmen					
		Weggefallene Haushaltsstellen		5 000			
		Einnahme 922	—	5 000			
		Einnahme 92	80 000	5 000			

Haushaltsstelle Gliederungsziffer	Gruppenziffer	Ausgabe	Ansatz 1941	Ansatz 1940	Rechnung 1939	Verfügungsberechtigt	Erläuterungen
840		**Hafen- und Umschlagsbetriebe**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Sächliche Zweckausgaben					
	480	Vorarbeiten für den Industriehafen Rondsen - Bodenbohrungen, Vermessungen	35 000	—		600	
		Ausgabe 840 und 84	35 000	—			
860		**Stadtgut Böslershöhe**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	950	Anschaffung von lebendem Inventar	12 000	16 500		600	
		Weggefallene Haushaltsstellen		16 000			
		Ausgabe 860	12 000	32 500			
861		**Stadtforst**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		3 500			
		Ausgabe 861	—	3 500			
		Ausgabe 86	12 000	36 000			
		9 Finanz- und Steuerverwaltung					
921		**Unbebaute Grundstücke**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Bildung von Vermögenswerten					
	920	Grundstücksankäufe im Zuge der Aufbaumaßnahmen insbesondere zu Zwecken des Verkehrs und Städtebaues	80 000	—		900	
		Ausgabe 921	80 000	—			
922		**Bebaute Grundstücke**					
	6	Außerordentliche Ausgaben					
		Weggefallene Haushaltsstellen		5 000			
		Ausgabe 922	—	5 000			
		Ausgabe 92	80 000	5 000			

S N Pers. Ausgaben
S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Finanzierungsplan

für den außerordentlichen Haushalt der Stadt Graudenz für das Rechnungsjahr 1941
unter Gruppierung der Ansätze nach dem Erlaß des Reichsstatthalters von 4. 2. 41 — I B 1.281

Ansatz 1941			Finanzierung durch				
Unterabschnitt	Bezeichnung	Betrag RM	Eigendeckung (Anliegerbeiträge) RM	Darlehnsaufnahmen RM	Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer RM	Sonstige Zuweisungen RM	Beihilfe des Reichsstatthalters RM
	Vorhaben nach Abschnitt I des Erlasses (Kanalisation, Wasserleitungen, Krankenhäuser, Brunnen):						
520	Neubau einer Infektionsbaracke	100 000	—	—	—	—	100 000
7103	Aufstellung eines Gesamtentwässerungsentwurfs	20 000	—	—	—	—	20 000
7103	Kriegsnotwohnungsbau an der Kulmerstraße — Kanalisation nebst Folgearbeiten	240 000	80 000	—	—	—	160 000
7103	Kanalisierung der General von Bothstraße, dazu gehörige Straßenumbau- und Nebenarbeiten	520 000	170 000	—	—	—	350 000
812	Zuschuß an das Wasserwerk zur Erweiterung der Wasserreinigungsanstalt . . .	30 000	—	—	—	—	30 000
812	Zuschuß an das Wasserwerk für die Herstellung der Wasserleitung in den im Zuge des Kriegsnotwohnungsbaues an der Kulmer- und an der Bahnhofstraße neu anzulegenden Straßen	30 000	—	—	—	—	30 000
	Summe zu Abschnitt I	940 000	250 000	—	—	—	690 000
	Zur Vorbereitung bestimmte Maßnahmen nach Abschnitt II des Erlasses:						
24	Bau von Berufsschulbaracken nebst Einrichtung	194 000	—	—	—	—	194 000
321	Umfassender Um- und Ausbau des Stadttheaters (im Anschluß an die 1940 bereits ausgeführten Arbeiten)	680 000	—	150 000	—	—	530 000
620	Errichtung von 2 Barackenlagern mit 504 Wohnungen	1 767 000	—	1 767 000	—	—	—
662	Ausbau des Trinkebettes und Uferbefestigung	60 000	—	—	—	—	60 000
716	Errichtung einer Schweinemästerei . . .	74 500	—	—	—	—	74 500
	Summe zu Abschnitt II	2 775 500	—	1 917 000	—	—	858 500
	Dringliche Aufbaumaßnahmen kleineren Umfanges nach Abschnitt III des Erlasses:						
026	Beschaffung von 5 Stahlschränken für das Ernährungs- und Wirtschaftsamt	2 750	—	—	—	—	2 750
120	Beschaffung von Luftschutzalarmsirenen .	10 500	—	—	—	—	10 500
130	Beschaffung eines leichten Löschgruppenfahrzeuges	12 000	—	—	3 000	—	9 000
	Übertrag zu III	24 750	—	—	3 000	—	22 250

Unter-abschnitt	Ansatz 1941 Bezeichnung	Betrag RM	Finanzierung durch Eigendeckung (Anliegerbeiträge) RM	Darlehnsaufnahmen RM	Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer RM	Sonstige Zuweisungen RM	Beihilfe des Reichsstatthalters RM
	Übertrag zu III	24 750	—	—	3 000	—	22 250
130	Beschaffung eines Lastkraftwagens als Rüstwagen der Feuerwehr	9 800	—	—	2 400	—	7 400
341	Umbau der Innenräume und der Bühne sowie außerordentliche Instandsetzungen im Haus der Volksgemeinschaft	27 000	—	—	—	10 000	17 000
450	Einrichtung des früheren Schulgebäudes in der Amtstraße Ecke Börgenstraße zu einem Altersheim, sowie Einrichtung einer zweiten Station im Hause Obere Bergstraße	30 000	—	—	—	—	30 000
450	Beschaffung von 40 Wohneinrichtungen für das Altersheim	12 000	—	—	—	—	12 000
520	Beschaffung einer Sterilisationsanlage und ärztlicher Instrumente für das Städtische Krankenhaus	12 000	—	—	—	—	12 000
522	Beschaffung eines Krankenwagens . . .	12 000	—	—	—	—	12 000
662	Bau von Stützmauern	10 000	—	—	—	—	10 000
7103	Beschaffung von Pumpen und Motoren sowie eines Schlammsauge- und eines Schlammwagens für das Kanalwerk . .	8 000	—	—	—	—	8 000
7104	Anschaffung von 2 Last- und 3 Lieferkraftwagen	38 000	—	—	—	—	38 000
7130	Einbau einer Desinfektionsfilteranlage im Bad Bismarckstraße	8 000	—	—	—	—	8 000
715	Neubau von Anzuchthäusern	14 500	—	—	—	—	14 500
715	Neueinrichtung einer Baumschule	12 000	—	—	—	—	12 000
715	Aufforstungen und Schaffung von Grünanlagen	50 000	—	—	—	—	50 000
840	Bodenbohrungen und Vermessungen für den Industriehafen Rondsen	35 000	—	—	—	—	35 000
860	Anschaffung von lebendem Inventar für Stadtgut Böslershöhe	12 000	—	—	—	—	12 000
921	Grundstücksankäufe	80 000	—	—	—	—	80 000
	Summe zu Abschnitt III	395 550	—	—	5 400	10 000	380 150
	Gesamtsumme des außerordentlichen Haushalts	4 111 050	250 000	1 917 000	5 400	10 000	1 928 650

Bemerkungen: 1. Der Eingang der veranschlagten Anliegerbeiträge ist fraglich (Ausfall, Verrentung). Der Betrag von 250.000 RM muß in diesem Falle durch Darlehen oder Beihilfen aufgebracht werden.

2. Die letzte Spalte enthält alle Beihilfen, die aus den Verfügungsmitteln des Reichsstatthalters, der Regierung und aus Sonderfonds erlangt werden können. Nach Lage der Verhältnisse z. Zt. ausfallende U- und S-Mittel des Arbeitsamts würden, sofern sie in der Folgezeit dennoch erlangt werden sollten, den Beihilfebedarf entsprechend herabsetzen.

3. Die Beihilfenbeschaffung bei Reichsstatthalter und Regierung soll durch Einzelanträge erfolgen.

4. Bei der bei 520 veranschlagten Maßnahme „Bau einer Infektionsbaracke" ist für die seiner Zeit auf 80.000 RM angenommenen Kosten die Deckungsbeschaffung aus dem Finanzausgleichsstock des Reichsstatthalters durch Verfügung der Regierung vom 23. 2. 41 — I/A. 28 B. / 1 – 8 in Aussicht gestellt worden.

SN Pers. Ausgaben
SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Sammelnachweis
für
persönliche Ausgaben

1. Der Sammelnachweis gilt als vorläufige Buchungsstelle (§ 40 GemHDO). Die auf ihn gebuchten Ausgaben sind monatlich vor dem Monatsabschluß auf die Haushaltsstellen zu übernehmen. Die Verteilung erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand für die Haushaltsstelle.

2. Buchungsstelle für die Buchungen im Sammelnachweis ist die Gruppenziffer, ihr wird ein S vorangestellt (Sammelnachweisstelle). Für die Überbuchungen in den Haushalt ergeben sich die betroffenen Haushaltsstellen durch Zusammenfügung der Gliederungs- und der Gruppenziffer.

3. Die in den Spalten mit den ungeraden Ziffern von 3 bis 21 nachgewiesenen Ausgaben sind innerhalb der Einzelziffer gegenseitig deckungsfähig. Darüber hinaus sind gegenseitig deckungsfähig die Ausgaben

a) in den Spalten 3, 5 und 19,
b) in den Spalten 7 und 9;

ferner sind die Ausgaben in den Spalten 3 und 5 zu Gunsten der Ausgaben in den ungerade bezifferten Spalten von 7 bis 21 deckungsverpflichtet.

Gliede-rungs-ziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Gehälter der planmäßigen Beamten Ansatz 1941		Gehälter der planmäßigen Beamten Ansatz 1940		Ruhestands- und Versorgung der plan- Ansatz 1941	
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
	Gruppenziffer:	2 100	2 200	—	—	2 101	2 201
1	2	3		4		5	
000	Hauptamt	48 000		35 800		19 500	
001	Rechnungsprüfungsamt . . .	13 150		12 600			
010	Rechtsamt	4 250		3 500			
012	Statistik	3 750		3 500			
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt		3 750				
020	Standesamt	9 300		8 300			
021	Versicherungsamt	3 900		3 500			
026	Ernährungsamt		1 550		4 700		
027	Wirtschaftsamt		1 600		2 300		
	Einzelplan 0	82 350	6 900	67 200	7 000	19 500	
110	Stadtpolizeiamt	17 500		13 300		1 450	
111	Baupolizei	6 050		5 700			
130	Feuerlöschwesen		7 800		3 500		
	Einzelplan 1	23 550	7 800	19 000	3 500	1 450	
200	Stadtschulamt	4 250					
210	Volks- und Hilfsschulen . .						600
220	Mittelschule (Hauptschule) . .						
230	Oberrealschule						10 500
240	Allgemeine Berufsschule . .						
241	Gewerbliche Berufsschule . .						
242	Kaufmännische Berufsschule .						
250	Handelsschule						
251	Haushaltungsschule						
260	Stadtbildstelle						
	Einzelplan 2	4 250					11 100
300	Stadtkulturamt	10 800		8 300			
311	Stadtarchiv						
321	Theater und Musikpflege . .						
330	Volksbücherei		5 300				
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung						
341	Haus der Volksgemeinschaft						
351	Stadtmuseum		5 300		3 500		
	Einzelplan 3	10 800	10 600	8 300	3 500		
400	Fürsorgeamt	17 300		17 700			
450	Alters- und Siechenheim . .						
460	Jugendamt	3 550		3 500			
	Einzelplan 4	20 850		21 200			
510	Allgemeine Gesundheitspflege						
520	Städt. Krankenhaus und Frauenklinik	8 800	22 900	3 500	10 700		4 600
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .						
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen						
	Einzelplan 5	8 800	22 900	3 500	10 700		4 600

Hinterbliebenen-mäßigen Beamten Ansatz 1940		Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen Ansatz 1941		Ansatz 1940		Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Gruppenziffer:	
—	—	2 120	2 220	—	—		
6		7		8		2	1
25 000		118 800		99 700		Hauptamt	000
		2 050		3 800		Rechnungsprüfungsamt . . .	001
		1 850		3 800		Rechtsamt	010
		15 350				Statistik	012
			17 100		7 700	Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
		15 700		19 100		Standesamt	020
		2 900		3 800		Versicherungsamt	021
			46 200		46 000	Ernährungsamt	026
			53 000		46 000	Wirtschaftsamt	027
25 000		156 650	116 300	130 200	99 700	Einzelplan 0	
1 450		8 200		7 700		Stadtpolizeiamt	110
		17 400		7 700		Baupolizei	111
			62 000		38 300	Feuerlöschwesen	130
1 450		25 600	62 000	15 400	38 300	Einzelplan 1	
		6 550		7 700		Stadtschulamt	200
	600		43 450		34 500	Volks- und Hilfsschulen . .	210
			2 650		3 800	Mittelschule (Hauptschule) . .	220
	10 750					Oberrealschule	230
		2 950	1 700			Allgemeine Berufsschule . .	240
			2 650			Gewerbliche Berufsschule . .	241
		3 050	2 250			Kaufmännische Berufsschule .	242
						Handelsschule	250
			2 350			Haushaltungsschule	251
			2 100			Stadtbildstelle	260
	11 350	12 550	57 150	7 700	38 300	Einzelplan 2	
		2 350		7 700		Stadtkulturamt	300
			2 350			Stadtarchiv	311
			4 750		3 800	Theater und Musikpflege . .	321
			9 950		7 700	Volksbücherei	330
						Sonstige Einrichtungen der Volksbildung	331
						Haus der Volksgemeinschaft .	341
			8 500		7 700	Stadtmuseum	351
		2 350	25 550	7 700	19 200	Einzelplan 3	
		36 150		30 600		Fürsorgeamt	400
			6 500		7 700	Alters- und Siechenheim . .	450
		12 400		7 700		Jugendamt	460
		48 550	6 500	38 300	7 700	Einzelplan 4	
			2 550			Allgemeine Gesundheitspflege	510
		28 000	83 550	15 300	107 300	Städt. Krankenhaus und Frauenklinik	520
		4 650				Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	530
						Sportplätze, Stadion, Turnhallen	550
		32 650	86 100	15 300	107 300	Einzelplan 5	

SN Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Gliederungsziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Vergütungen für nebenamtliche u. nebenberufl. Tätigkeit Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Zweck	Schwesternschaftsleistungen Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Zweck
	Gruppenziffer:	2 130	2 230	—	—	2 240	—	2 246	—
1	2	9		10		11	12	13	14
000	Hauptamt	27 300		12 540					
001	Rechnungsprüfungsamt . . .								
010	Rechtsamt								
012	Statistik								
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt		6 000						
020	Standesamt								
021	Versicherungsamt								
026	Ernährungsamt								
027	Wirtschaftsamt		5 900						
	Einzelplan 0	27 300	11 900	12 540					
110	Stadtpolizeiamt	1 600							
111	Baupolizei								
130	Feuerlöschwesen		4 000						
	Einzelplan 1	1 600	4 000						
200	Stadtschulamt	1 600		3 150					
210	Volks- und Hilfsschulen . .		29 500		15 700	3 000			
220	Mittelschule (Hauptschule) . .		3 200		3 150	1 000			
230	Oberrealschule								
240	Allgemeine Berufsschule . .		1 300						
241	Gewerbliche Berufsschule . .		1 300		3 150	1 000			
242	Kaufmännische Berufsschule .		1 300		3 150				
250	Handelsschule					2 500			
251	Haushaltungsschule		1 300		3 150	2 500			
260	Stadtbildstelle								
	Einzelplan 2	1 600	37 900	3 150	28 300	10 000			
300	Stadtkulturamt	400							
311	Stadtarchiv								
321	Theater und Musikpflege . .								
330	Volksbücherei		1 100						
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung					2 000			
341	Haus der Volksgemeinschaft		6 000						
351	Stadtmuseum		5 700		3 150				
	Einzelplan 3	400	12 800		3 150	2 000			
400	Fürsorgeamt								
450	Alters- und Siechenheim . .		6 100		6 270				
460	Jugendamt								
	Einzelplan 4		6 100		6 270				
510	Allgemeine Gesundheitspflege		1 600						
520	Städt. Krankenhaus und Frauenklinik		39 600		30 450	500		21 600	
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .								
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen		3 050						
	Einzelplan 5		44 250		30 450	500		21 600	

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen Ansatz 1941 Verwaltung	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen Ansatz 1941 Zweck	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen Ansatz 1940 Verwaltung	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen Ansatz 1940 Zweck	Aufbauzulage Ansatz 1941 Verwaltung	Aufbauzulage Ansatz 1941 Zweck	Aufbauzulage Ansatz 1940 Verwaltung	Aufbauzulage Ansatz 1940 Zweck
Gruppenziffer:		2 160	2 260	—	—	2 161	2 261	—	—
2	1	15		16		17		18	
Hauptamt	000	12 850		29 600		21 160			
Rechnungsprüfungsamt	001	1 100				2 200			
Rechtsamt	010	500		1 000		900			
Statistik	012	300				2 700			
Wohnungsbewirtschaftungsamt	013		2 280				3 000		
Standesamt	020	2 750		3 000		3 600			
Versicherungsamt	021	700				1 100			
Ernährungsamt	026		6 500		2 000		6 200		
Wirtschaftsamt	027		6 200		2 000		9 000		
Einzelplan 0		18 200	14 980	33 600	4 000	31 660	18 200		
Stadtpolizeiamt	110	1 950		2 000		3 900			
Baupolizei	111	1 900				3 800			
Feuerlöschwesen	130		6 100				4 300		
Einzelplan 1		3 850	6 100	2 000		7 700	4 300		
Stadtschulamt	200	1 350				1 450			
Volks- und Hilfsschulen	210		4 200				8 550		
Mittelschule (Hauptschule)	220		400				750		
Oberrealschule	230								
Allgemeine Berufsschule	240					360	1 050		
Gewerbliche Berufsschule	241						500		
Kaufmännische Berufsschule	242					360	860		
Handelsschule	250								
Haushaltungsschule	251						480		
Stadtbildstelle	260						240		
Einzelplan 2		1 350	4 600			2 170	12 430		
Stadtkulturamt	300	1 450				1 680			
Stadtarchiv	311		350				350		
Theater und Musikpflege	321						720		
Volksbücherei	330		1 450				2 010		
Sonstige Einrichtungen der Volksbildung	331								
Haus der Volksgemeinschaft	341						400		
Stadtmuseum	351		1 450		2 000		3 200		
Einzelplan 3		1 450	3 250		2 000	1 680	6 680		
Fürsorgeamt	400	6 000		11 000		7 250			
Alters- und Siechenheim	450						720		
Jugendamt	460	1 900				1 960			
Einzelplan 4		7 900		11 000		9 210	720		
Allgemeine Gesundheitspflege	510						350		
Städt. Krankenhaus und Frauenklinik	520	1 800	7 800	900		4 550	14 300		
Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530	350				550			
Sportplätze, Stadion, Turnhallen	550						360		
Einzelplan 5		2 150	7 800	900		5 100	15 010		

SA Sächs. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Gliederungsziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1941 Verwaltung	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1941 Zweck	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1940 Verwaltung	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1940 Zweck	Notstandsbeihilfen Unterstützungen Ansatz 1941 Verwaltung	Notstandsbeihilfen Unterstützungen Ansatz 1940 Verwaltung
	Gruppenziffer:	2 162	2 262	—	—	2 170/171	—
1	2	19		20		21	22
000	Hauptamt	4 200				6 500	
001	Rechnungsprüfungsamt . . .						
010	Rechtsamt						
012	Statistik						
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt						
020	Standesamt						
021	Versicherungsamt						
026	Ernährungsamt		750				
027	Wirtschaftsamt						
	Einzelplan 0	4 200	750			6 500	
110	Stadtpolizeiamt						
111	Baupolizei						
130	Feuerlöschwesen		240				
	Einzelplan 1		240				
200	Stadtschulamt	1 200					
210	Volks- und Hilfsschulen . .						
220	Mittelschule (Hauptschule) . .						
230	Oberrealschule						
240	Allgemeine Berufsschule . .						
241	Gewerbliche Berufsschule . .						
242	Kaufmännische Berufsschule .						
250	Handelsschule						
251	Haushaltungsschule						
260	Stadtbildstelle		600				
	Einzelplan 2	1 200	600				
300	Stadtkulturamt						
311	Stadtarchiv						
321	Theater und Musikpflege . .						
330	Volksbücherei						
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung						
341	Haus der Volksgemeinschaft						
351	Stadtmuseum						
	Einzelplan 3						
400	Fürsorgeamt						
450	Alters- und Siechenheim . .						
460	Jugendamt						
	Einzelplan 4						
510	Allgemeine Gesundheitspflege						
520	Städt. Krankenhaus und Frauenklinik						
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .						
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen						
	Einzelplan 5						

Summe der persönlichen Ausgaben				Bemerkungen	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
Verwaltung		Zweck				
Ansatz 1941	Ansatz 1940	Ansatz 1941	Ansatz 1940		Gruppenziffer:	
—	—	—	—			
23	24	25	26	27	2	1
258 310	202 640				Hauptamt	000
18 500	16 400				Rechnungsprüfungsamt . . .	001
7 500	8 300				Rechtsamt	010
22 100	3 500				Statistik	012
		32 130	7 700		Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
31 350	30 400				Standesamt	020
8 600	7 300				Versicherungsamt	021
		61 200	52 700		Ernährungsamt	026
		75 700	50 300		Wirtschaftsamt	027
346 360	268 540	169 030	110 700		Einzelplan 0	
34 600	24 450				Stadtpolizeiamt	110
29 150	13 400				Baupolizei	111
		84 400	41 800		Feuerlöschwesen	130
63 750	37 850	84 440	41 800		Einzelplan 1	
16 400	10 850				Stadtschulamt	200
		89 300	50 800		Volks- und Hilfsschulen . .	210
		8 000	6 950		Mittelschule (Hauptschule) . .	220
		10 500	10 750		Oberrealschule	230
3 310		4 050			Allgemeine Berufsschule . .	240
		5 450	3 150		Gewerbliche Berufsschule . .	241
3 410		4 410	3 150		Kaufmännische Berufsschule .	242
		2 500			Handelsschule	250
		6 630	3 150		Haushaltungsschule	251
		2 940			Stadtbildstelle	260
23 120	10 850	133 780	77 950		Einzelplan 2	
16 680	16 000				Stadtkulturamt	300
		3 050			Stadtarchiv	311
		5 470	3 800		Theater und Musikpflege . .	321
		19 810	7 700		Volksbücherei	330
		2 000			Sonstige Einrichtungen der Volksbildung	331
		6 400			Haus der Volksgemeinschaft .	341
		24 150	16 350		Stadtmuseum	351
16 680	16 000	60 880	27 850		Einzelplan 3	
66 700	59 300				Fürsorgeamt	400
		13 320	13 970		Alters- und Siechenheim . .	450
19 810	11 200				Jugendamt	460
86 510	70 500	13 320	13 970		Einzelplan 4	
		4 500			Allgemeine Gesundheitspflege	510
43 150	19 700	194 850	148 450		Städt. Krankenhaus und Frauenklinik	520
5 550					Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	530
		3 410			Sportplätze, Stadion, Turnhallen	550
48 700	19 700	202 760	148 450		Einzelplan 5	

SA Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt,		Gehälter der planmäßigen Beamten				Ruhestands- und Versorgung der plan-	
		Ansatz 1941		Ansatz 1940		Ansatz 1941	
Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
	Gruppenziffer:	2 100	2 200	—	—	2 101	2 201
1	2	3		4		5	
600	Bauverwaltungsamt	17 500		8 300			
610	Planungsamt		3 450		2 300		
640	Vermessungsamt		19 050		3 500		
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)		19 250		16 600		
660	Tiefbauamt		11 650		—		
661	Straßen, Wege u. Plätze . .		5 350				
663	Bauhof						
	Einzelplan 6	17 500	58 750	8 300	22 400		
7101	Straßenreinigung						
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung						
7103	Stadtentwässerung						
7104	Fuhrpark						
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof . . .	3 500	12 500	3 500	8 300	4 350	
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .						
714	Stadtsparkasse		14 100		580		2 100
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof		3 200				
720	Amt für Wirtschaftsförderung	4 250					
722	Verkehrsamt						
	Einzelplan 7	7 750	29 800	3 500	8 880	4 350	2 100
860	Stadtgut Böslershöhe . . .						
861	Stadtforst				7 720		
	Einzelplan 8				7 720		
900	Stadtkämmerei	17 100		8 300		1 350	
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	31 450		18 900		1 350	
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	4 700		3 500			
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	5 250		3 500			
922	Bebaute Grundstücke						
940	Stadtsteueramt	29 050		8 300			
	Einzelplan 9	87 550		42 500		2 700	
	Insgesamt	263 400	136 750	173 500	63 700	28 000	17 800

Hinterbliebenenmäßigen Beamten Ansatz 1940		Vergütungen der Angestellten einschl. Sozialversicherungsbeiträgen Ansatz 1941		Ansatz 1940		Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck		
—	—	2 120	2 220	—	—	Gruppenziffer:	
6		7		8		2	1
		19 500		19 100		Bauverwaltungsamt	600
			23 850		7 700	Planungsamt	610
			23 500		11 500	Vermessungsamt	640
			25 750		15 300	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
			15 150		11 500	Tiefbauamt	660
			12 750		7 700	Straßen, Wege u. Plätze . .	661
						Bauhof	663
		19 500	101 000	19 100	53 700	Einzelplan 6	
			2 100			Straßenreinigung	7101
						Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
			5 250		3 800	Stadtentwässerung	7103
			5 800		7 700	Fuhrpark	7104
						Bedürfnisanstalten	7105
		10 500	30 700	7 700	23 000	Schlacht- und Viehhof . . .	711
			7 200			Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
			3 500			Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
			39 650		37 600	Stadtsparkasse	714
			14 900		6 200	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
		2 100				Amt für Wirtschaftsförderung	720
		1 450				Verkehrsamt	722
		14 050	109 100	7 700	78 300	Einzelplan 7	
			4 600		3 800	Stadtgut Böslershöhe . . .	860
			7 800			Stadtforst	861
			12 400		3 800	Einzelplan 8	
		16 050		11 500		Stadtkämmerei	900
		42 730		25 200		Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
		10 500		7 700		Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
		10 570		11 500		Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
						Bebaute Grundstücke	922
		21 200		23 300		Stadtsteueramt	940
		101 050		79 200		Einzelplan 9	
26 450	11 350	412 950	576 100	320 600	446 300	Insgesamt	

S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Gliederungsziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Löhne der Arbeiter einschl. Sozial- und Unfallversicherungsbeiträgen Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Vergütungen für nebenamtliche u. nebenberufl. Tätigkeit Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Zweck	Schwesternschaftsleistungen Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Zweck
	Gruppenziffer:	2 130	2 230	—	—	2 240	—	2 246	—
1	2	9		10		11	12	13	14
600	Bauverwaltungsamt								
610	Planungsamt								
640	Vermessungsamt		17 500		6 270				
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)		3 700		3 150				
660	Tiefbauamt								
661	Straßen, Wege u. Plätze . .		88 900		87 800				
663	Bauhof		55 000		59 500				
	Einzelplan 6		165 100		156 720				
7101	Straßenreinigung		84 000		87 800				
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung		58 000		59 500				
7103	Stadtentwässerung		42 000		47 000				
7104	Fuhrpark		21 000		15 600				
7105	Bedürfnisanstalten		3 500		9 400				
711	Schlacht- und Viehhof . . .		36 500		31 300				
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick		7 200		3 150				
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .		5 500						
714	Stadtsparkasse		2 850						
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof		124 400		106 720				
720	Amt für Wirtschaftsförderung								
722	Verkehrsamt								
	Einzelplan 7		384 950		360 470				
860	Stadtgut Böslershöhe . . .		21 000		9 400				
861	Stadtforst		15 000		9 400				
	Einzelplan 8		36 000		18 800				
900	Stadtkämmerei								
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst								
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .								
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens								
922	Bebaute Grundstücke		9 500		6 270				
940	Stadtsteueramt								
	Einzelplan 9		9 500		6 270				
	Insgesamt	30 900	712 500	15 690	610 430	12 500		21 600	

Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Aufbauzulage Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
2 160	2 260	—	—	2 161	2 261	—	—	Gruppenziffer:	
15		16		17		18		2	1
3 350		3 000		5 000				Bauverwaltungsamt	600
	1 400	5 000			1 800			Planungsamt	610
	2 300	5 000			4 250			Vermessungsamt	640
	3 100	8 500			7 620			Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
	2 500	3 000			3 800			Tiefbauamt	660
	1 650		2 500		5 050			Straßen, Wege u. Plätze . .	661
					3 000			Bauhof	663
3 350	12 000	24 500	2 500	5 000	24 520			Einzelplan 6	
	350				4 450			Straßenreinigung	7101
					2 400			Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
	350		1 000		2 350			Stadtentwässerung	7103
	700				2 700			Fuhrpark	7104
								Bedürfnisanstalten	7105
1 300	2 500	2 500		1 600	7 550			Schlacht- und Viehhof . . .	711
	350				5 200			Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
					2 000			Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
	5 050		12 000		8 160			Stadtsparkasse	714
	1 900				8 040			Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
1 100				400				Amt für Wirtschaftsförderung	720
400				200				Verkehrsamt	722
2 800	11 200	2 500	13 000	2 200	42 850			Einzelplan 7	
					2 950			Stadtgut Böslershöhe . . .	860
					4 700			Stadtforst	861
					7 650			Einzelplan 8	
1 800		6 000		3 600				Stadtkämmerei	900
7 100		9 500		9 000				Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
1 300				1 980				Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
1 700				1 980				Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
					1 200			Bebaute Grundstücke	922
4 800		2 500		5 460				Stadtsteueramt	940
16 700		18 000		22 020	1 200			Einzelplan 9	
57 750	59 930	92 500	21 500	86 740	133 560	—	—	Insgesamt	

S N Sächl. Ausgab.
Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Gliederungsziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1941 Verwaltung	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1941 Zweck	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1940 Verwaltung	Aufwandsentschädigungen Ansatz 1940 Zweck	Notstandsbeihilfen Unterstützungen Ansatz 1941 Verwaltung	Notstandsbeihilfen Unterstützungen Ansatz 1940 Verwaltung
	Gruppenziffer:	2 162	2 262	—	—	2 170/171	—
1	2	19		20		21	22
600	Bauverwaltungsamt						
610	Planungsamt						
640	Vermessungsamt						
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)						
660	Tiefbauamt						
661	Straßen, Wege u. Plätze . .						
663	Bauhof						
	Einzelplan 6						
7101	Straßenreinigung						
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung						
7103	Stadtentwässerung						
7104	Fuhrpark						
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof . . .						
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt . .						
714	Stadtsparkasse		600				
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof						
720	Amt für Wirtschaftsförderung	1 200					
722	Verkehrsamt						
	Einzelplan 7	1 200	600				
860	Stadtgut Böslershöhe . . .						
861	Stadtforst						
	Einzelplan 8						
900	Stadtkämmerei						
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst						
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .						
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens						
922	Bebaute Grundstücke						
940	Stadtsteueramt						
	Einzelplan 9						
	Insgesamt	6 600	2 190			6 500	

Summe der persönlichen Ausgaben Verwaltung Ansatz 1941 —	Verwaltung Ansatz 1940 —	Zweck Ansatz 1941 —	Zweck Ansatz 1940 —	Bemerkungen	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt, namentliche Bezeichnung — Gruppenziffer:	Gliederungsziffer
23	24	25	26	27	2	1
45 350	30 400				Bauverwaltungsamt	600
	5 000	30 550	10 000		Planungsamt	610
	5 000	66 600	21 270		Vermessungsamt	640
	8 500	59 420	35 050		Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen) . . .	650
	3 000	33 100	11 500		Tiefbauamt	660
		113 700	98 000		Straßen, Wege u. Plätze . .	661
		58 000	59 500		Bauhof	663
45 350	51 900	361 370	235 320		Einzelplan 6	
		90 900	87 800		Straßenreinigung	7101
		60 400	59 500		Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
		49 950	51 800		Stadtentwässerung	7103
		30 200	23 300		Fuhrpark	7104
		3 500	9 400		Bedürfnisanstalten	7105
21 250	13 700	89 750	62 600		Schlacht- und Viehhof . . .	711
		19 950	3 150		Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
		11 000			Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
		72 510	50 180		Stadtsparkasse	714
		152 440	112 920		Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
9 050					Amt für Wirtschaftsförderung	720
2 050					Verkehrsamt	722
32 350	13 700	580 600	460 650		Einzelplan 7	
		28 550	13 200		Stadtgut Böslershöhe . . .	860
		27 500	17 120		Stadtforst	861
		56 050	30 320		Einzelplan 8	
39 900	25 800				Stadtkämmerei	900
91 630	53 600				Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
18 480	11 200				Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
19 500	15 000				Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
		10 700	6 270		Bebaute Grundstücke	922
60 510	34 100				Stadtsteueramt	940
230 020	139 700	10 700	6 270		Einzelplan 9	
892 840	628 740	1 672 930	1 153 280		Insgesamt	

S II Sächl. Ausgab.
Wirtschaftspläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Sammelnachweis

für

sächliche Ausgaben

1. Der Sammelnachweis gilt als vorläufige Buchungsstelle (§ 40 GemHDO). Die auf ihn gebuchten Ausgaben sind monatlich vor dem Monatsabschluß auf die Haushaltsstellen zu übernehmen. Die Verteilung erfolgt, soweit bei der Ausgabeart ein Verteilungsschlüssel angegeben ist, nach diesem, im übrigen nach dem tatsächlichen Anfall.

2. Buchungsstelle für die Buchungen im Sammelnachweis ist die Gruppenziffer, ihr wird ein S vorangestellt (Sammelnachweisstelle). Für die Überbuchungen in den Haushalt ergeben sich die betroffenen Haushaltsstellen durch Zusammenfügung der Gliederungs- und der Gruppenziffer.

3. Die Ansätze in den Spalten mit den ungeraden Ziffern von 3 bis 37 sind innerhalb der Einzelziffer gegenseitig deckungsfähig. (§ 13 Abs. 1 Satz 1, zweiter Halbsatz GemHDO).

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Geschäftsbedürfnisse Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung
	Gruppenziffer		2 300	—		2 301	—
	Anordnungsberechtigt:		000	000		000	000
1	2		3	4		5	6
000	Hauptamt	10	3 450	3 410	7,5	600	150
001	Rechnungsprüfungsamt . . .	2,5	850	830	2	150	50
010	Rechtsamt	0,5	250	165	1,5	100	25
012	Statistik	3	1 000	990	4	300	75
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt	1,5	600	495	3	250	50
020	Standesamt	2,5	950	830	4	300	75
021	Versicherungsamt	0,5	250	165	1	100	25
026	Ernährungsamt	6	2 100	1 990	5	400	100
027	Wirtschaftsamt	6	2 100	1 990	5	400	100
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.						
	Einzelplan 0	32,5	11 550	10 865	33,0	2 600	650
110	Stadtpolizeiamt	2,5	950	880	2,5	200	50
111	Baupolizei	2,5	950	880	2,5	200	50
130	Feuerlöschwesen	2	650	660	2	150	50
	Einzelplan 1	7	2 550	2 420	7	550	150
200	Stadtschulamt	1,5	450	490	1	100	25
210	Volks- und Hilfsschulen . .						
220	Mittelschule						
240	Allgemeine Berufsschule . .						
241	Gewerbliche Berufsschule . .						
242	Kaufmännische Berufsschule .						
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule						
250	Handelsschule						
251	Haushaltungsschule						
260	Stadtbildstelle	1	250	340			
	Einzelplan 2	2,5	700	830	1	100	25
300	Stadtkulturamt	2,5	950	830	2,5	200	50
310	Allg. Förderung der Wissenschaft						
311	Stadtarchiv						
320	Allgemeine Kunstpflege . . .						
321	Theater und Musikpflege . .						
330	Volksbücherei						
340	Allgem. Gemeinschaftspflege .						
341	Haus der Volksgemeinschaft						
351	Stadtmuseum						
	Einzelplan 3	2,5	950	830	2,5	200	50
400	Fürsorgeamt	5	1 700	1 660	5,5	450	75
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen						
450	Alters- und Siechenheim . .						
460	Jugendamt	3	950	990	2	150	50
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe						
	Einzelplan 4	8	2 650	2 650	7,5	600	125
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	7	2 500	2 320	4,5	350	75
522	Krankentransportwesen, Unfallstationen						
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	0,5	150	160	0,5	50	25
	Einzelplan 5	7,5	2 650	2 480	5	400	100

Beschaffung von Büchern für die Amtsbücherei sowie von Gesetzblättern, Zeitschriften u. Zeitungen: Verteiler %	Beschaffung von Büchern …: Ansatz 1941 Verwaltung	Beschaffung von Büchern …: Ansatz 1940 Verwaltung	Bekanntmachungskosten: Ansatz 1941 Verwaltung	Bekanntmachungskosten: Ansatz 1940 Verwaltung	Fernsprecher, Postgebühren: Verteiler %	Fernsprecher, Postgebühren: Ansatz 1941 Verwaltung	Fernsprecher, Postgebühren: Ansatz 1940 Verwaltung	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
	2 302	—	2 303	—		2 304	—	Gruppenziffer	
	000	000	000	000		000	000	Anordnungsberechtigt:	
	7	8	9	10		11	12	2	1
9,5	380	600	700	2 500	10,5	2 850	1 950	Hauptamt	000
9,5	380	500			2,5	600	450	Rechnungsprüfungsamt	001
7,5	300	425	100		1	200	200	Rechtsamt	010
2,5	100	100	600	100	1,5	400	275	Statistik	012
					4	1 000	750	Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
2,5	100	100	100	50	2,5	600	450	Standesamt	020
3	120	150	100	60	0,5	150	100	Versicherungsamt	021
2,5	100	100	500	300	5	1 130	900	Ernährungsamt	026
2,5	100	100	500	290	5	1 300	900	Wirtschaftsamt	027
								Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
39,5	1 580	2 075	2 600	3 300	32,5	8 400	5 975	Einzelplan 0	
2,5	100	100	500	200	2,5	700	450	Stadtpolizeiamt	110
2,5	100	100	100	50	2,5	700	450	Baupolizei	111
2,5	100	100	100	50	2	600	350	Feuerlöschwesen	130
7,5	300	300	700	300	7	2 000	1 250	Einzelplan 1	
					2,5	700	450	Stadtschulamt	200
								Volks- und Hilfsschulen	210
								Mittelschule	220
								Allgemeine Berufsschule	240
								Gewerbliche Berufsschule	241
								Kaufmännische Berufsschule	242
								Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
								Handelsschule	250
								Haushaltungsschule	251
								Stadtbildstelle	260
					2,5	700	450	Einzelplan 2	
2,5	100	100	350		3,5	950	650	Stadtkulturamt	300
								Allg. Förderung d. Wissenschaft	310
								Stadtarchiv	311
								Allgemeine Kunstpflege	320
								Theater und Musikpflege	321
								Volksbücherei	330
								Allgem. Gemeinschaftspflege	340
					0,5	100	100	Haus der Volksgemeinschaft	341
								Stadtmuseum	351
2,5	100	100	350		4	1 050	750	Einzelplan 3	
5	200	250	400	400	5,5	1 400	945	Fürsorgeamt	400
								Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
								Alters- und Siechenheim	450
3,5	150	200	50		2,5	700	450	Jugendamt	460
								Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
8,5	350	450	450	400	8	2 100	1 395	Einzelplan 4	
			250	25	10,5	2 900	2 150	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
								Krankentransportwesen, Unfallstationen	522
1,5	50	75	50		1	200	200	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
1,5	50	75	300	25	11,5	3 100	2 350	Einzelplan 5	

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Unterhaltung u. Instandsetzung des Rathauses einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Heizstoffe für das Rathaus Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Lichtverbrauch u. Reinigung des Rathauses Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung
	Gruppenziffer		2 310	—		2 312	—		2 313	—
	Anordnungsberechtigt:		600	600		000	000		000	000
1	2		13	14		15	16		17	18
000	Hauptamt	25,5	1 800		25,5	1 800		26	1 600	
001	Rechnungsprüfungsamt . . .									
010	Rechtsamt									
012	Statistik									
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt									
020	Standesamt									
021	Versicherungsamt									
026	Ernährungsamt									
027	Wirtschaftsamt									
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.									
	Einzelplan 0	25,5	1 800		25,5	1 800		26	1 600	
110	Stadtpolizeiamt	4	250		3,5	250		3	200	
111	Baupolizei									
130	Feuerlöschwesen									
	Einzelplan 1	4	250		3,5	250		3	200	
200	Stadtschulamt									
210	Volks- und Hilfsschulen . .									
220	Mittelschule									
240	Allgemeine Berufsschule . .									
241	Gewerbliche Berufsschule . .									
242	Kaufmännische Berufsschule .									
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule									
250	Handelsschule									
251	Haushaltungsschule									
260	Stadtbildstelle									
	Einzelplan 2									
300	Stadtkulturamt									
310	Allg. Förderung der Wissenschaft									
311	Stadtarchiv									
320	Allgemeine Kunstpflege . . .									
321	Theater und Musikpflege . .									
330	Volksbücherei									
340	Allgem. Gemeinschaftspflege .									
341	Haus der Volksgemeinschaft									
351	Stadtmuseum									
	Einzelplan 3									
400	Fürsorgeamt	15	1 050		15	1 050		15,5	950	
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen									
450	Alters- und Siechenheim . .									
460	Jugendamt	5,5	400		5,5	400		5,5	350	
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe . . .									
	Einzelplan 4	20,5	1 450		20,5	1 450		21	1 300	
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik									
522	Krankentransportwesen, Unfallstationen									
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	0,5	50		0,5	50		1	50	
	Einzelplan 5	0,5	50		0,5	50		1	50	

Sonstige Bewirtschaftungskosten des Rathauses			Abgaben und Lasten, Wasserzins für das Rathaus			Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt	
Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
	2 316	—		2 311	—	Gruppenziffer	
	000			900	900	Anordnungsberechtigt:	
	19	20		21	22	2	1
25	550		27	1 200		Hauptamt	000
						Rechnungsprüfungsamt	001
						Rechtsamt	010
						Statistik	012
						Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
						Standesamt	020
						Versicherungsamt	021
						Ernährungsamt	026
						Wirtschaftsamt	027
						Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
25	550		27	1 200		Einzelplan 0	
3	70		4	160		Stadtpolizeiamt	110
						Baupolizei	111
						Feuerlöschwesen	130
3	70		4	160		Einzelplan 1	
						Stadtschulamt	200
						Volks- und Hilfsschulen	210
						Mittelschule	220
						Allgemeine Berufsschule	240
						Gewerbliche Berufsschule	241
						Kaufmännische Berufsschule	242
						Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
						Handelsschule	250
						Haushaltungsschule	251
						Stadtbildstelle	260
						Einzelplan 2	
						Stadtkulturamt	300
						Allg. Förderung d. Wissenschaft	310
						Stadtarchiv	311
						Allgemeine Kunstpflege	320
						Theater und Musikpflege	321
						Volksbücherei	330
						Allgem. Gemeinschaftspflege	340
						Haus der Volksgemeinschaft	341
						Stadtmuseum	351
						Einzelplan 3	
15,5	340		14,5	700		Fürsorgeamt	400
						Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
5	110		5	260		Alters- und Siechenheim	450
						Jugendamt	460
						Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
20,5	450		19,5	960		Einzelplan 4	
						Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
						Krankentransportwesen, Unfallstationen	522
1	20		1	30		Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
1	20		1	30		Einzelplan 5	

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr für die übrigen Grundstücke Ansatz 1941 Verwaltung	 Ansatz 1941 Zweck	 Ansatz 1940 Verwaltung	 Ansatz 1940 Zweck	Reisekosten, Ansatz 1941 Verwaltung	 Ansatz 1941 Zweck
	Gruppenziffer	2 311	2 411	—	—	2 320	2 420
	Anordnungsberechtigt:	900	900	900	900	000	000
1	2	23		24		25	
000	Hauptamt					1 800	
001	Rechnungsprüfungsamt . . .					200	
010	Rechtsamt					100	
012	Statistik					450	
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt						200
020	Standesamt					400	
021	Versicherungsamt					100	
026	Ernährungsamt						800
027	Wirtschaftsamt						850
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.						
	Einzelplan 0					3 050	1 850
110	Stadtpolizeiamt					350	
111	Baupolizei					300	
130	Feuerlöschwesen		600				850
	Einzelplan 1		600			650	850
200	Stadtschulamt					250	
210	Volks- und Hilfsschulen . .		7 000				550
220	Mittelschule		600				50
240	Allgemeine Berufsschule . .		500				
241	Gewerbliche Berufsschule . .		500				
242	Kaufmännische Berufsschule .		500				
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule						
250	Handelsschule						
251	Haushaltungsschule		1 000				
260	Stadtbildstelle						300
	Einzelplan 2		10 100			250	900
300	Stadtkulturamt					600	
310	Allg. Förderung der Wissenschaft						
311	Stadtarchiv						50
320	Allgemeine Kunstpflege . . .						
321	Theater und Musikpflege . .						
330	Volksbücherei						200
340	Allgem. Gemeinschaftspflege .						
341	Haus der Volksgemeinschaft		650				
351	Stadtmuseum		800				200
	Einzelplan 3		1 450			600	450
400	Fürsorgeamt					850	
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen						
450	Alters- und Siechenheim . .		550				
460	Jugendamt					350	
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe		1 000				
	Einzelplan 4		1 550			1 200	
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik		55 00				1 350
522	Krankentransportwesen, Unfallstationen						
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .					50	
	Einzelplan 5		5 500			50	1 350

Fahrgelder Ansatz 1940 Verwaltung	Fahrgelder Ansatz 1940 Zweck	Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff: Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	—		2 321	2 421	—	—	Gruppenziffer	
000	000		000	000	000	000	Anordnungsberechtigt:	
26		27			28		2	1
		71	3 500				Hauptamt	000
							Rechnungsprüfungsamt	001
							Rechtsamt	010
							Statistik	012
							Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
							Standesamt	020
				100			Versicherungsamt	021
				100			Ernährungsamt	026
							Wirtschaftsamt	027
							Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
		71	3 500	200			Einzelplan 0	
		1	50				Stadtpolizeiamt	110
		1	50				Baupolizei	111
				100			Feuerlöschwesen	130
		2	100	100			Einzelplan 1	
							Stadtschulamt	200
							Volks- und Hilfsschulen	210
							Mittelschule	220
							Allgemeine Berufsschule	240
							Gewerbliche Berufsschule	241
							Kaufmännische Berufsschule	242
							Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
							Handelsschule	250
							Haushaltungsschule	251
							Stadtbildstelle	260
							Einzelplan 2	
							Stadtkulturamt	300
							Allg. Förderung d. Wissenschaft	310
							Stadtarchiv	311
							Allgemeine Kunstpflege	320
							Theater und Musikpflege	321
							Volksbücherei	330
							Allgem. Gemeinschaftspflege	340
							Haus der Volksgemeinschaft	341
							Stadtmuseum	351
							Einzelplan 3	
							Fürsorgeamt	400
							Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
							Alters- und Siechenheim	450
							Jugendamt	460
							Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
							Einzelplan 4	
							Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
		2		100			Krankentransportwesen, Unfallstationen	522
							Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
		2		100			Einzelplan 5	

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Gliederungsziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Umzugskosten Ansatz 1941 Verwaltung	Umzugskosten Ansatz 1941 Zweck	Umzugskosten Ansatz 1940 Verwaltung	Umzugskosten Ansatz 1940 Zweck	Ansatz Verwaltung
	Gruppenziffer	2 322	2 422	—	—	2 330
	Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000	900
1	2	29		30		31
000	Hauptamt	4 500		12 500		2 300
001	Rechnungsprüfungsamt . . .	400				
010	Rechtsamt	200				
012	Statistik	1 100		950		
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt		800			
020	Standesamt	1 000				
021	Versicherungsamt	200				
026	Ernährungsamt		2 200		875	
027	Wirtschaftsamt		2 200		875	
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.					
	Einzelplan 0	7 400	5 200	13 450	1 750	2 300
110	Stadtpolizeiamt	700		3 150		
111	Baupolizei	700				
130	Feuerlöschwesen		2 200			
	Einzelplan 1	1 400	2 200	3 150		
200	Stadtschulamt	600		775		
210	Volks- und Hilfsschulen . .		1 500			
220	Mittelschule		150			
240	Allgemeine Berufsschule . .					
241	Gewerbliche Berufsschule . .					
242	Kaufmännische Berufsschule .					
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule					
250	Handelsschule					
251	Haushaltungsschule					
260	Stadtbildstelle					
	Einzelplan 2	600	1 650	775		
300	Stadtkulturamt	450				
310	Allg. Förderung der Wissenschaft					
311	Stadtarchiv		150			
320	Allgemeine Kunstpflege . . .					
321	Theater und Musikpflege . .					
330	Volksbücherei		500			
340	Allgem. Gemeinschaftspflege .					
341	Haus der Volksgemeinschaft					
351	Stadtmuseum		500			
	Einzelplan 3	450	1 150			
400	Fürsorgeamt	2 150		2 600		
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen					
450	Alters- und Siechenheim . .					
460	Jugendamt	750				
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe					
	Einzelplan 4	2 900		2 600		
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik		3 450		900	
522	Krankentransportwesen, Unfallstationen					
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	100				50
	Einzelplan 5	100	3 450		900	50

Versicherungen 1941 Zweck	Versicherungen Ansatz 1940 Verwaltung	Versicherungen Ansatz 1940 Zweck	Fachausbildung Ansatz 1941 Zweck	Fachausbildung Ansatz 1940 Zweck	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
2 430/431	—	—	2 441	—	Gruppenziffer	
900	900	900	000	000	Anordnungsberechtigt:	
31	32		33	34	2	1
			1 000		Hauptamt	000
					Rechnungsprüfungsamt . . .	001
					Rechtsamt	010
					Statistik	012
					Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
					Standesamt	020
					Versicherungsamt	021
					Ernährungsamt	026
					Wirtschaftsamt	027
					Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
			1 000		Einzelplan 0	
					Stadtpolizeiamt	110
					Baupolizei	111
2 100					Feuerlöschwesen	130
2 100					Einzelplan 1	
					Stadtschulamt	200
1 556					Volks- und Hilfsschulen . .	210
150					Mittelschule	220
150					Allgemeine Berufsschule . .	240
150					Gewerbliche Berufsschule . .	241
150					Kaufmännische Berufsschule .	242
150					Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
150					Handelsschule	250
150					Haushaltungsschule	251
50					Stadtbildstelle	260
2 656					Einzelplan 2	
					Stadtkulturamt	300
					Allg. Förderung d. Wissenschaft	310
					Stadtarchiv	311
					Allgemeine Kunstpflege . . .	320
550					Theater und Musikpflege . .	321
350					Volksbücherei	330
					Allgem. Gemeinschaftspflege .	340
350					Haus der Volksgemeinschaft .	341
100					Stadtmuseum	351
1 350					Einzelplan 3	
					Fürsorgeamt	400
					Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
100					Alters- und Siechenheim . .	450
					Jugendamt	460
200					Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
300					Einzelplan 4	
1 550			1 400		Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
					Krankentransportwesen, Unfallstationen	522
					Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	530
1 550			1 400		Einzelplan 5	

Gliederungsziffer	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt — namentliche Bezeichnung	Dienst- und Schutzkleidung — Ansatz 1941 — Unterhaltung und Instandsetzung	Ansatz 1941 — Beschaffung	Ansatz 1940 — Unterhaltung und Instandsetzung	Ansatz 1940 — Beschaffung
	Gruppenziffer	2 442	2 950	—	—
	Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000
1	2	35		36	
000	Hauptamt				
001	Rechnungsprüfungsamt				
010	Rechtsamt				
012	Statistik				
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt				
020	Standesamt				
021	Versicherungsamt				
026	Ernährungsamt				
027	Wirtschaftsamt				
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.				
	Einzelplan 0				
110	Stadtpolizeiamt				
111	Baupolizei				
130	Feuerlöschwesen	600	5 000		
	Einzelplan 1	600	5 000		
200	Stadtschulamt				
210	Volks- und Hilfsschulen				
220	Mittelschule				
240	Allgemeine Berufsschule				
241	Gewerbliche Berufsschule				
242	Kaufmännische Berufsschule				
243	Hauswirtschaftliche Berufsschule				
250	Handelsschule				
251	Haushaltungsschule				
260	Stadtbildstelle				
	Einzelplan 2				
300	Stadtkulturamt				
310	Allg. Förderung der Wissenschaft				
311	Stadtarchiv				
320	Allgemeine Kunstpflege				
321	Theater und Musikpflege				
330	Volksbücherei				
340	Allgem. Gemeinschaftspflege				
341	Haus der Volksgemeinschaft				
351	Stadtmuseum				
	Einzelplan 3				
400	Fürsorgeamt				
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen				
450	Alters- und Siechenheim				
460	Jugendamt				
471	Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe				
	Einzelplan 4				
520	Städt. Krankenh. u. Frauenklinik				
522	Krankentransportwesen, Unfallstationen	50	550		
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung				
	Einzelplan 5	50	550		

Beiträge an Verbände, Vereine u. dgl. Ansatz 1941 Zweck	Beiträge an Verbände, Vereine u. dgl. Ansatz 1940 Zweck	Bemerkungen	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
2 443	—		Gruppenziffer	
000	000		Anordnungsberechtigt:	
37	38	39	2	1
2 500			Hauptamt	000
			Rechnungsprüfungsamt	001
100			Rechtsamt	010
			Statistik	012
			Wohnungsbewirtschaftungsamt	013
			Standesamt	020
			Versicherungsamt	021
			Ernährungsamt	026
			Wirtschaftsamt	027
700			Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.	030
3 300			Einzelplan 0	
			Stadtpolizeiamt	110
			Baupolizei	111
90			Feuerlöschwesen	130
90			Einzelplan 1	
			Stadtschulamt	200
			Volks- und Hilfsschulen	210
			Mittelschule	220
			Allgemeine Berufsschule	240
			Gewerbliche Berufsschule	241
			Kaufmännische Berufsschule	242
			Hauswirtschaftliche Berufsschule	243
			Handelsschule	250
			Haushaltungsschule	251
			Stadtbildstelle	260
			Einzelplan 2	
			Stadtkulturamt	300
500			Allg. Förderung d. Wissenschaft	310
100			Stadtarchiv	311
100			Allgemeine Kunstpflege	320
			Theater und Musikpflege	321
50			Volksbücherei	330
100			Allgem. Gemeinschaftspflege	340
			Haus der Volksgemeinschaft	341
50			Stadtmuseum	351
900			Einzelplan 3	
			Fürsorgeamt	400
100			Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
			Alters- und Siechenheim	450
			Jugendamt	460
			Einrichtungen der geschlossenen Jugendhilfe	471
100			Einzelplan 4	
			Städt. Krankenh. u. Frauenklinik	520
			Krankentransportwesen, Unfallstationen	522
			Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung	530
			Einzelplan 5	

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Geschäftsbedürfnisse Verteiler %	Geschäftsbedürfnisse Ansatz 1941 Verwaltung	Geschäftsbedürfnisse Ansatz 1940 Verwaltung	Unterhaltung und Instandsetzung der Einrichtung und Ausstattung einschl. Büromaschinen und Beleuchtungskörpern Verteiler %	Unterhaltung und Instandsetzung … Ansatz 1941 Verwaltung	Unterhaltung und Instandsetzung … Ansatz 1940 Verwaltung
	Gruppenziffer		2 300	—		2 301	—
	Anordnungsberechtigt:		000	000		000	000
1	2		3	4		5	6
600	Bauverwaltungsamt	4	1 300	1 320	3	250	50
610	Planungsamt	1,5	500	495	5	400	100
640	Vermessungsamt	3	1 000	990	5	400	100
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	3	950	990	5	400	100
660	Tiefbauamt	3,5	1 250	1 260	4	300	75
661	Straßen, Wege u. Plätze . .						
663	Bauhof	0,5	250	285			
	Einzelplan 6	15,5	5 250	5 340	22	1 750	425
7101	Straßenreinigung	0,5	175	165			
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung	0,5	175	165			
7103	Stadtentwässerung	0,5	175	165			
7104	Fuhrpark	0,5	250	165			
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof . . .	3	1 000	1 090	2,5	200	150
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .						
714	Stadtsparkasse						
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	1	300	330	1,5	100	25
720	Amt für Wirtschaftsförderung	0,5	250		1,5	100	
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft						
722	Verkehrsamt	1	350		4,5	350	
	Einzelplan 7	7,5	2 675	2 080	10	750	175
850	Gastwirtschaften						
860	Stadtgut Böslershöhe . . .	0,5	150	165			
861	Stadtforst	0,5	150	165			
862	Sägewerk						
	Einzelplan 8	1	300	330			
900	Stadtkämmerei	3,5	1 200	1 150	2,5	200	50
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	5	1 600	1 650	3,5	300	50
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	1,5	600	500	1,5	100	25
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	1,5	600	500	1,5	100	25
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .						
922	Bebaute Grundstücke						
923	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen						
940	Stadtsteueramt	4,5	1 550	1 500	3	250	50
	Einzelplan 9	16	5 550	5 300	12	950	200
	Insgesamt	100	34 825	33 125	100	7 900	1 900

Beschaffung von Büchern für die Amtsbücherei sowie von Gesetzblättern, Zeitschriften u. Zeitungen			Bekanntmachungskosten		Fernsprecher, Postgebühren			Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt	
Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
	2 302	—	2 303	—		2 304	—	Gruppenziffer	
	000	000	000	000		000	000	Anordnungsberechtigt:	
	7	8	9	10		11	12	2	1
5	200	250	400	400	3,5	950	650	Bauverwaltungsamt	600
					1,5	400	275	Planungsamt	610
					2	500	350	Vermessungsamt	640
					2,5	750	450	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
					2,5	750	450	Tiefbauamt	660
								Straßen, Wege u. Plätze . .	661
					1	200	200	Bauhof	663
5	200	250	400	400	13	3 550	2 375	Einzelplan 6	
					0,5	100	100	Straßenreinigung	7101
					0,5	150	150	Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
					0,5	150	100	Stadtentwässerung	7103
					0,5	200	150	Fuhrpark	7104
								Bedürfnisanstalten	7105
2,5	100	100	350	300	2,5	750	450	Schlacht- und Viehhof . . .	711
					0,5	100	100	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
								Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
								Stadtsparkasse	714
1,5	50	75	100		1	250	200	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
1,5	50		150		0,5	200		Amt für Wirtschaftsförderung	720
								Allgemeine Förderung der Wirtschaft	721
3,5	150		300		1	250		Verkehrsamt	722
9	350	175	900	300	7,5	2 150	1 250	Einzelplan 7	
								Gastwirtschaften	850
					0,5	100	100	Stadtgut Böslershöhe . . .	860
			100		0,5	100	100	Stadtforst	861
								Sägewerk	862
			100		1	200	200	Einzelplan 8	
9,5	380	575	50	50	3,5	1 000	650	Stadtkämmerei	900
7	280	350	600	800	3,5	900	650	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
1	50	50	50	30	1	250	200	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
1	50	50	200	145	1,5	400	275	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
								Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .	921
								Bebaute Grundstücke	922
								Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
8	330	450	1 400	1 250	3,5	1 000	650	Stadtsteueramt	940
26,5	1 090	1 475	2 300	2 275	13	3 550	2 425	Einzelplan 9	
100	4 020	4 900	8 100	7 000	100	26 800	18 420	Insgesamt	

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt		Unterhaltung u. Instandsetzung des Rathauses einschl. Heiz- und Beleuchtungsanlagen			Heizstoffe für das Rathaus			Lichtverbrauch u. Reinigung des Rathauses		
Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung
	Gruppenziffer		2 310	—		2 312	—		2 313	—
	Anordnungsberechtigt:		600	600		000	000		000	000
1	2		13	14		15	16		17	18
600	Bauverwaltungsamt	24	1 650		24,5	1 700		24,5	1 500	
610	Planungsamt									
640	Vermessungsamt									
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)									
660	Tiefbauamt									
661	Straßen, Wege u. Plätze . .									
663	Bauhof									
	Einzelplan 6	24	1 650		24,5	1 700		24,5	1 500	
7101	Straßenreinigung									
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung									
7103	Stadtentwässerung									
7104	Fuhrpark									
7105	Bedürfnisanstalten									
711	Schlacht- und Viehhof . . .									
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick									
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .									
714	Stadtsparkasse									
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof									
720	Amt für Wirtschaftsförderung									
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft									
722	Verkehrsamt									
	Einzelplan 7									
850	Gastwirtschaften									
860	Stadtgut Böslershöhe . . .									
861	Stadtforst									
862	Sägewerk									
	Einzelplan 8									
900	Stadtkämmerei	15	1 050		15	1 050		14,5	900	
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	10,5	700		10,5	700		10	600	
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .									
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens									
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .									
922	Bebaute Grundstücke									
923	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen									
940	Stadtsteueramt									
	Einzelplan 9	25,5	1 750		25,5	1 750		24,5	1 500	
	Insgesamt	100	6 950		100	7 000		100	6 150	

Sonstige Bewirtschaftungskosten des Rathauses			Abgaben und Lasten, Wasserzins für das Rathaus			Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt	
Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1940 Verwaltung	namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
	2 316	—		2 311	—	Gruppenziffer	
	000			900	900	Anordnungsberechtigt:	
	19	20		21	22	2	1
24	530		23,5	1 100		Bauverwaltungsamt	600
						Planungsamt	610
						Vermessungsamt	640
						Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
						Tiefbauamt	660
						Straßen, Wege u. Plätze . .	661
						Bauhof	663
24	530		23,5	1 100		Einzelplan 6	
						Straßenreinigung	7101
						Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
						Stadtentwässerung	7103
						Fuhrpark	7104
						Bedürfnisanstalten	7105
						Schlacht- und Viehhof . . .	711
						Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
						Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
						Stadtsparkasse	714
						Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
						Amt für Wirtschaftsförderung	720
						Allgemeine Förderung der Wirtschaft	721
						Verkehrsamt	722
						Einzelplan 7	
						Gastwirtschaften	850
						Stadtgut Böslershöhe . . .	860
						Stadtforst	861
						Sägewerk	862
						Einzelplan 8	
15,5	340		14	700		Stadtkämmerei	900
11	240		11	450		Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
						Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
						Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
						Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .	921
						Bebaute Grundstücke	922
						Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
						Stadtsteueramt	940
26,5	580		25	1 150		Einzelplan 9	
100	2 200		100	4 600		Insgesamt	

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt		Abgaben und Lasten, Wasserzins, Kehrgebühr für die übrigen Grundstücke				Reisekosten,	
		Ansatz 1941		Ansatz 1940		Ansatz 1941	
Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck
	Gruppenziffer	2 311	2 411	—	—	2 320	2 420
	Anordnungsberechtigt:	900	900	900	900	000	000
1	2	23		24		25	
600	Bauverwaltungsamt					450	
610	Planungsamt						650
640	Vermessungsamt						350
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)						450
660	Tiefbauamt						350
661	Straßen, Wege u. Plätze . .						
663	Bauhof						50
	Einzelplan 6					450	1 850
7101	Straßenreinigung						50
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung						
7103	Stadtentwässerung		200				50
7104	Fuhrpark						100
7105	Bedürfnisanstalten						
711	Schlacht- und Viehhof . . .						350
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick						
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .		200				
714	Stadtsparkasse						
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof		50				250
720	Amt für Wirtschaftsförderung					150	
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft						
722	Verkehrsamt					50	
	Einzelplan 7		450			200	800
850	Gastwirtschaften		2 000				
860	Stadtgut Böslershöhe . . .		250				50
861	Stadtforst		1 300				100
862	Sägewerk						
	Einzelplan 8		3 550				150
900	Stadtkämmerei					250	
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst					600	
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .					200	
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens					200	
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .		2 200				
922	Bebaute Grundstücke		24 000				
923	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen						
940	Stadtsteueramt					300	
	Einzelplan 9		26 200			1 550	
	Insgesamt		49 400			8 000	8 200

Fahrgelder Ansatz 1940 Verwaltung	Fahrgelder Ansatz 1940 Zweck	Unterhaltung und Instandsetzung der Personenkraftwagen und Fahrräder, Betriebsstoff: Verteiler %	Ansatz 1941 Verwaltung	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	—		2 321	2 421	—	—	Gruppenziffer	
000	000		000	000	000	000	Anordnungsberechtigt:	
26			27		28		2	1
		21	1 150				Bauverwaltungsamt	600
				50			Planungsamt	610
				50			Vermessungsamt	640
				50			Hochbauamt (einschl.	
				50			Maschinenwesen)	650
							Tiefbauamt	660
							Straßen, Wege u. Plätze . .	661
				50			Bauhof	663
		21	1 150	250			Einzelplan 6	
				50			Straßenreinigung	7101
				50			Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
				50			Stadtentwässerung	7103
				50			Fuhrpark	7104
							Bedürfnisanstalten	7105
				300			Schlacht- und Viehhof . . .	711
							Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
							Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
							Stadtsparkasse	714
				50			Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
		1	50				Amt für Wirtschaftsförderung	720
							Allgemeine Förderung der Wirtschaft	721
							Verkehrsamt	722
		1	50	550			Einzelplan 7	
							Gastwirtschaften	850
				100			Stadtgut Böslershöhe . . .	860
							Stadtforst	861
							Sägewerk	862
				100			Einzelplan 8	
							Stadtkämmerei	900
		1	50				Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
							Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
		1	50				Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
							Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .	921
							Bebaute Grundstücke	922
							Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
		1	50				Stadtsteueramt	940
		3	150				Einzelplan 9	
		100	4 950	1 300			Insgesamt	

Wirtschaftspläne

Verm.- u. Schuld. Nachw.

Entwickl. der Steuer-Einn.

Gesamt-Stellenpläne

Finanzwirtsch. Überblick

Querschnitt

Stichwortverzeichnis

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt		Umzugskosten				
Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Ansatz 1941		Ansatz 1940		Ansatz
		Verwaltung	Zweck	Verwaltung	Zweck	Verwaltung
	Gruppenziffer	2 322	2 422	—	—	2 330
	Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000	900
1	2	29		30		31
600	Bauverwaltungsamt	1 300		4 800		
610	Planungsamt	550				
640	Vermessungsamt		800			
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)		1 100			
660	Tiefbauamt		900			
661	Straßen, Wege u. Plätze . .		600			
663	Bauhof					
	Einzelplan 6	1 850	3 400	4 800		
7101	Straßenreinigung		150			
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung					
7103	Stadtentwässerung					
7104	Fuhrpark		100			
7105	Bedürfnisanstalten					
711	Schlacht- und Viehhof . . .				2 500	
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick					
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .					
714	Stadtsparkasse				975	
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof		700			
720	Amt für Wirtschaftsförderung	350				
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft					
722	Verkehrsamt	150				
	Einzelplan 7	500	950		3 475	
850	Gastwirtschaften					
860	Stadtgut Böslershöhe . . .					
861	Stadtforst					
862	Sägewerk					
	Einzelplan 8					
900	Stadtkämmerei	500		2 300		
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	2 550		4 800		50
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	500				
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	650				
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .					
922	Bebaute Grundstücke					
923	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen					
940	Stadtsteueramt	1 750				
	Einzelplan 9	5 950		7 100		50
	Insgesamt	21 150	18 000	31 875	6 125	2 400

Versicherungen			Fachausbildung		Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung	Gliederungsziffer
1941 Zweck	Ansatz 1940 Verwaltung	Ansatz 1940 Zweck	Ansatz 1941 Zweck	Ansatz 1940 Zweck		
2 430/431	—	—	2 441	—	Gruppenziffer	
900	900	900	000	000	Anordnungsberechtigt:	
31	32		33	34	2	1
					Bauverwaltungsamt	600
150					Planungsamt	610
					Vermessungsamt	640
					Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
1 300					Tiefbauamt	660
					Straßen, Wege u. Plätze . .	661
100					Bauhof	663
1 550					Einzelplan 6	
500					Straßenreinigung	7101
50					Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
50					Stadtentwässerung	7103
800					Fuhrpark	7104
50					Bedürfnisanstalten	7105
250					Schlacht- und Viehhof . . .	711
150					Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
100					Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
					Stadtsparkasse	714
50					Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
					Amt für Wirtschaftsförderung	720
					Allgemeine Förderung der Wirtschaft	721
					Verkehrsamt	722
2 000					Einzelplan 7	
50					Gastwirtschaften	850
100					Stadtgut Böslershöhe . . .	860
50			400		Stadtforst	861
400					Sägewerk	862
600			400		Einzelplan 8	
					Stadtkämmerei	900
					Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
					Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
					Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
50					Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .	921
1 900					Bebaute Grundstücke	922
100					Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
					Stadtsteueramt	940
2 050					Einzelplan 9	
14 156			2 800		Insgesamt	

Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt Gliederungsziffer	namentliche Bezeichnung	Dienst- und Schutzkleidung Ansatz 1941 Unterhaltung und Instandsetzung	 Ansatz 1941 Beschaffung	 Ansatz 1940 Unterhaltung und Instandsetzung	 Ansatz 1940 Beschaffung
	Gruppenziffer	2 442	2 950	—	—
	Anordnungsberechtigt:	000	000	000	000
1	2	35		36	
600	Bauverwaltungsamt				
610	Planungsamt				
640	Vermessungsamt				
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)				
660	Tiefbauamt				
661	Straßen, Wege u. Plätze . .	100	500		
663	Bauhof				
	Einzelplan 6	100	500		
7101	Straßenreinigung	150	300		
7102	Müllbeseitigung und Müllverwertung	150	200		
7103	Stadtentwässerung	150	1 000		
7104	Fuhrpark	150	200		
7105	Bedürfnisanstalten	150	200		
711	Schlacht- und Viehhof . . .	350	400		
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick				
7131	Warmwasserbadeanstalt . . .				
714	Stadtsparkasse				
715	Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	100	250		
720	Amt für Wirtschaftsförderung				
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft				
722	Verkehrsamt				
	Einzelplan 7	1 200	2 550		
850	Gastwirtschaften				
860	Stadtgut Böslershöhe . . .				
861	Stadtforst	50	200		
862	Sägewerk				
	Einzelplan 8	50	200		
900	Stadtkämmerei				
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst				
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .				
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens				
921	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .				
922	Bebaute Grundstücke				
923	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen				
940	Stadtsteueramt				
	Einzelplan 9				
	Insgesamt	2 000	8 800		

Beiträge an Verbände, Vereine u. dgl. Ansatz 1941 Zweck	Beiträge an Verbände, Vereine u. dgl. Ansatz 1940 Zweck	Bemerkungen	Einzelplan, Abschnitt, Unterabschnitt namentliche Bezeichnung / Gruppenziffer / Anordnungsberechtigt:	Gliederungsziffer
2 443	—			
000	000			
37	38	39	2	1
50			Bauverwaltungsamt	600
			Planungsamt	610
			Vermessungsamt	640
			Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	650
			Tiefbauamt	660
			Straßen, Wege u. Plätze . .	661
			Bauhof	663
50			Einzelplan 6	
			Straßenreinigung	7101
			Müllbeseitigung und Müllverwertung	7102
			Stadtentwässerung	7103
			Fuhrpark	7104
			Bedürfnisanstalten	7105
			Schlacht- und Viehhof . . .	711
			Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick .	7130
			Warmwasserbadeanstalt . . .	7131
			Stadtsparkasse	714
300			Park- und Gartenanlagen, städt. Friedhof	715
			Amt für Wirtschaftsförderung	720
200			Allgemeine Förderung der Wirtschaft	721
			Verkehrsamt	722
500			Einzelplan 7	
			Gastwirtschaften	850
			Stadtgut Böslershöhe . . .	860
100			Stadtforst	861
			Sägewerk	862
100			Einzelplan 8	
			Stadtkämmerei	900
			Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
			Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	910
			Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
			Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .	921
			Bebaute Grundstücke	922
			Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
			Stadtsteueramt	940
			Einzelplan 9	
5 040			Insgesamt	

Wirtschaftsplan
der Stadtwerke

— Versorgungsbetriebe und Straßenbahn —

A. Erfolgsplan

a) Gesamtplan

b) Einzelerfolgspläne

810 Elektrizitätswerk

811 Gaswerk

812 Wasserwerk

820 Straßenbahn

000 Zusammenstellung

c) Nachrichtliche Nachweisung über Löhne, Gehälter, soziale Abgaben und Versorgungsaufwand

B. Finanzplan

Wirtschafts-Pläne
Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

A. Erfolgsplan

Aufwandseite

a. Gesamtplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Erfolgsplan 1941 RM
1	Betriebsaufwand	1 367 987
2	Geschäftsaufwand	350 889
3	Finanzaufwand	684 050
4	Außergewöhnl. Aufwand	—
5	Jahresgewinn	67 390
	Insgesamt . . .	2 470 316

Nachrichtlich (§ 14 Abs. 1 EigVO)

Im vorstehenden Gesamtaufwand sind enthalten an :

	RM
1. Löhnen	479 416
2. Gehältern	205 033
3. Sozialen Abgaben	62 955
4. Versorgungsaufwand	4 579
Insgesamt . . .	751 983

A. Erfolgsplan

a. Gesamtplan — Ertragseite

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Erfolgsplan 1941 RM
1	Betriebsertrag	2 367 461
2	Geschäftsertrag	65 231
3	Finanzertrag	2 150
4	Außergewöhnl. Ertrag	—
5	Jahresverlust	35 474
	Insgesamt	2 470 316

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ −	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
810	**Elektrizitätswerk**				
	I. Betriebsaufwand				
1	1. Erzeugung und Bezug				
2	a) Laufender Aufwand (Betriebskosten)	383 200	390 969	+	7 769
3	b) Unterhaltungsaufwand	35 400	76 749	+	41 349
4	c) Allgemeiner Aufwand	17 700	33 986	+	16 286
5	2. Speicherung usw.	5 000	9 823	+	4 823
6	3. Verteilung	67 100	75 006	+	7 906
7	4. Sonstiger und gemeins. Betriebsaufwand	7 400	7 462	+	62
	Summe I	515 800	593 995	+	78 195
	II. Geschäftsaufwand				
8	1. Verwaltung	109 800	113 287	+	3 487
9	2. Werbung	7 100	4 370	−	2 730
10	3. Nebengeschäfte	78 900	21 888	−	57 012
11	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	1 000	1 000		—
12	5. Gesetzliche Berufsbeiträge	1 000	2 800	+	1 800
13	6. Gesamter Versorgungsaufwand	—	4 579	+	4 579
14	7. Gemeinsamer Restaufwand	4 300	7 450	+	3 150
	Summe II	202 100	155 374	−	46 726
	III. Finanzaufwand				
15	1. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagesachvermögen	133 000	120 000	−	13 000
16	2. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen				
17	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	5 000	5 000		—
18	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	40 000	30 000	−	10 000
19	5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	—	3 300	+	3 300
20	6. Zinsaufwand	18 000	19 200	+	1 200
21	7. Konzessionsabgaben an die Gemeinde	163 800	150 000	−	13 800
	Summe III	359 800	327 500	−	32 300
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand				
22	1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlagesachvermögen	—	—		—
23	2. Außergewöhnliche sonstige Abschreibungen	—	—		—
24	3. Betriebsfremder Aufwand	—	—		—
25	4. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresgewinn				
26	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde	—	—		—
27	2. für die Erweiterungsrücklage	86 700	41 695	−	45 005
28	3. für Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	86 700	41 695		
	Summe der Aufwandseite: 810 Elektrizitätswerk	1 164 400	1 118 564	−	45 836

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ / −	Mehr / Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
810	**Elektrizitätswerk**				
	I. Betriebsertrag				
29	1. Strom				
30	a) Verkauf	1 034 400	1 035 500	+	1 100
31	b) Absatz an die Gemeinde	57 600	57 000	−	600
32	c) Verbrauch	—	—		—
	Summe I	1 092 000	1 092 500	+	500
	II. Geschäftsertrag				
33	1. Nebengeschäftsertrag	70 000	21 800	−	48 200
34	2. Grundstücksertrag	900	1 764	+	864
35	3. Sonstiger Ertrag	500	1 000	+	500
	Summe II	71 400	24 564	−	46 836
	III. Finanzertrag				
36	1. Zinsertrag	1 000	1 500	+	500
37	2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen	—	—		—
	Summe III	1 000	1 500	+	500
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag				
38	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse	—	—		—
39	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung	—	—		—
40	3. Zuwendungen Dritter	—	—		—
41	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresverlust				
42	1. abzudecken aus dem ordentl. Haushalt der Gemeinde	—	—		—
43	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln	—	—		—
44	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	—	—		—
	Summe der Ertragseite: 810 Elektrizitätswerk	1 164 400	1 118 564	−	45 836

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ –	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
811	**Gaswerk**				
	I. Betriebsaufwand				
1	1. Erzeugung und Bezug				
2	a) Lauf. Aufwand (Betriebskosten)	240 900	240 525	–	375
3	b) Unterhaltungsaufwand	21 800	32 833	+	11 033
4	c) Allgemeiner Aufwand	16 300	23 531	+	7 231
5	2. Speicherung usw.	2 700	7 514	+	4 814
6	3. Verteilung	30 300	36 351	+	6 051
7	4. Sonst. und gemeins. Betriebsaufwand	7 700	10 228	+	2 528
	Summe I	319 700	350 982	+	31 282
	II. Geschäftsaufwand				
8	1. Verwaltung	59 200	61 950	+	2 750
9	2. Werbung	13 400	6 084	–	7 316
10	3. Nebengeschäfte	41 700	32 176	–	9 524
11	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	300	300		—
12	5. Gesetzliche Berufsbeiträge	1 000	2 000	+	1 000
13	6. Gesamter Versorgungsaufwand	—	—		—
14	7. Gemeinsamer Restaufwand	6 000	9 848	+	3 848
	Summe II	121 600	112 358	–	9 242
	III. Finanzaufwand				
15	1. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagesachvermögen	40 300	40 300		—
16	2. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	—	—		—
17	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	1 800	3 000	+	1 200
18	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	6 000	5 500	–	500
19	5. Sonst. Steuern und öffentl. Abgaben	—	3 000	+	3 000
20	6. Zinsaufwand	14 700	14 700		—
21	7. Abgaben an die Gemeinde				
22	a) Wegeunterhaltungsabgabe	73 500	73 600	+	100
23	b) Sonstige Wege- und Betriebsabgaben	—	—		—
24	c) Sonstige Abgaben	—	—		—
	Summe III	136 300	140 100	+	3 800
	IV. Außergewöhnl. Aufwand				
25	1. Außergewöhnliche Abschreibungen anf Anlagesachvermögen	—	—		—
26	2. Außergewöhnl. sonstige Abschreibungen	—	—		—
27	3. Betriebsfremder Aufwand	—	—		—
28	4. Sonstig. außergewöhnl. Aufwand	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresgewinn				
29	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde	—	—		—
30	2. für die Erweiterungsrücklage	—	—		—
31	3. für Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	—	—		—
	Summe der Aufwandseite: 811 Gaswerk	577 600	603 440	+	25 840

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ −	Mehr / Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
811	**Gaswerk**				
	I. Betriebsertrag				
32	1. Strom, Gas, Wasser				
33	a) Verkauf	309 700	350 440	+	40 740
34	b) Absatz an die Gemeinde	9 600	9 600		—
35	c) Verbrauch	—	—		—
	2. Koks				
36	a) Verkauf	111 600	114 985	+	3 385
37	b) Absatz an die Gemeinde	21 600	21 600		—
38	c) Verbrauch	—	—		—
39	d) Bestandsmehrwert (+) oder -minderwert (—)	—	—		—
	3. Sonstige Erzeugnisse				
40	a) Verkauf	37 400	34 836	−	2 564
41	b) Absatz an die Gemeinde	—	—		—
42	c) Verbrauch	—	—		—
43	d) Bestandsmehrwert (+) oder -minderwert (—)	—	—		—
	Summe I	489 900	531 461	+	41 561
	II. Geschäftsertrag				
44	1. Nebengeschäftsertrag	31 300	33 000	+	1 700
45	2. Grundstücksertrag	1 000	955	−	45
46	3. Sonstiger Ertrag	1 200	2 000	+	800
	Summe II	33 500	35 955	+	2 455
	III. Finanzertrag				
47	1. Zinsertrag	550	550		—
48	2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen	—	—		—
	Summe III	550	550		—
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag				
49	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse	—	—		—
50	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung	—	—		—
51	3. Zuwendungen Dritter	—	—		—
52	4. Sonstiger außergewöhnl. Ertrag	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresverlust				
53	1. abzudecken aus den ordentlichen Haushalt der Gemeinde	53 650	35 474	−	18 176
54	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln	—	—		—
55	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	53 650	35 474		18 176
	Summe der Ertragseite 811 Gaswerk	577 600	603 440	+	25 840

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ –	Mehr / Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
812	**Wasserwerk**				
	I. Betriebsaufwand				
1	1. Erzeugung und Bezug				
2	a) Lauf. Aufwand (Betriebskosten)	69 800	75 175	+	5 375
3	b) Unterhaltungsaufwand	10 950	13 995	+	3 045
4	c) Allgemeiner Aufwand	11 710	18 953	+	7 243
5	2. Speicherung usw.	1 000	1 447	+	447
6	3. Verteilung	53 690	47 643	–	6 047
7	4. Sonst. und gemeins. Betriebsaufwand	2 000	2 113	+	113
	Summe I	149 150	159 326	+	10 176
	II. Geschäftsaufwand				
8	1. Verwaltung	39 750	42 806	+	3 056
9	2. Werbung	—	—		—
10	3. Nebengeschäfte	—	1 943	+	1 943
11	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	—	300	+	300
12	5. Gesetzliche Berufsbeiträge	300	1 400	+	1 100
13	6. Gesamter Versorgungsaufwand	—	—		—
14	7. Gemeinsamer Restaufwand	1 450	1 950	+	500
	Summe II	41 500	48 399	+	6 899
	III. Finanzaufwand				
15	1. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagesachvermögen	45 000	54 000	+	9 000
16	2. Gewöhnl. Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	—	—		—
17	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	2 500	4 500	+	2 000
18	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	10 000	6 000	–	4 000
19	5. Sonst. Steuern und öffentl. Abgaben	—	700	+	700
20	6. Zinsaufwand	9 100	5 100	–	4 000
21	7. Konzessionsabgabe an die Gemeinde	48 100	51 000	+	2 900
	Summe III	114 700	121 300	+	6 600
	IV. Außergewöhnl. Aufwand				
22	1. Außergewöhnliche Abschreibungen anf Anlagesachvermögen	—	—		—
23	2. Außergewöhnl. sonstige Abschreibungen	—	—		—
24	3. Betriebsfremder Aufwand	—	—		—
25	4. Sonstig. außergewöhnl. Aufwand	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresgewinn				
26	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde	—	—		—
27	2. für die Erweiterungsrücklage	19 650	15 627	–	4 023
28	3. für Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	19 650	15 627	–	4 023
	Summe der Aufwandseite: 812 Wasserwerk	325 000	344 652	+	19 652

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ / −	Mehr / Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
812	**Wasserwerk**				
	I. Betriebsertrag				
29	1. Wasser				
30	a) Verkauf	286 000	306 500	+	20 500
31	b) Absatz an die Gemeinde	36 000	36 000		—
32	c) Verbrauch	—	—		—
	Summe I	322 000	342 500	+	20 500
	II. Geschäftsertrag				
33	1. Nebengeschäftsertrag	1 500	1 500		—
34	2. Grundstücksertrag	300	452	+	152
35	3. Sonstiger Ertrag	—	100	+	100
	Summe II	1 800	2 052	+	252
	III. Finanzertrag				
36	1. Zinsertrag	1 200	100	−	1 100
37	2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen	—	—		—
	Summe III	1 200	100	−	1 100
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag				
38	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse .	—	—		—
39	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung	—	—		—
40	3. Zuwendungen Dritter	—	—		—
41	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresverlust				
42	1. abzudecken aus dem ordentl. Haushalt der Gemeinde	—	—		—
43	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln	—	—		—
44	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	—	—		—
	Summe der Ertragseite: 812 Wasserwerk	325 000	344 652	+	19 652

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ / −	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
820	**Straßenbahn**				
	I. Betriebsaufwand				
1	1. Betriebskosten				
2	a) Laufender Aufwand	132 500	175 279	+	42 779
3	b) Unterhaltungsaufwand	54 900	72 629	+	17 729
4	c) Sonstiger und gemeins. Betriebsaufwand	11 500	15 776	+	4 276
	Summe I	198 900	263 684	+	64 784
	II. Geschäftsaufwand				
5	1. Verwaltung	20 550	24 308	+	3 758
6	2. Werbung	—	—		—
7	3. Nebengeschäfte	—	500	+	500
8	4. Aufwand zum Grundstücksertrag	600	600		—
9	5. Gesetzliche Berufsbeiträge	—	400	+	400
10	6. Gesamter Versorgungsaufwand	—	—		—
11	7. Gemeinsamer Restaufwand	6 800	8 950	+	2 150
	Summe II	27 950	34 758	+	6 808
	III. Finanzaufwand				
12	1. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagevermögen	29 500	32 000	+	2 500
13	2. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen	—	—		—
14	3. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle	—	—		—
15	4. Nach dem Aktiengesetz ausweispflichtige Steuern	—	—		—
16	5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	2 200	2 400	+	200
17	6. Zinsaufwand	—	—		—
18	7. Konzessionsabgaben an die Gemeinde	46 000	60 750	−	14 750
	Summe III	77 700	95 150	+	17 450
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand				
19	1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlagesachvermögen	—	—		—
20	2. Außergewöhnliche sonstige Abschreibungen	—	—		—
21	3. Betriebsfremder Aufwand	—	—		—
22	4. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresgewinn				
23	1. für den ordentlichen Haushalt der Gemeinde	—	—		—
24	2. für die Erweiterungsrücklage	8 350	10 068	+	1 718
25	3. für Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	8 350	10 068	+	1 718
	Summe der Aufwandseite: 820 Straßenbahn	312 900	403 660	+	90 760

A. Erfolgsplan

b) Einzel-Erfolgspläne — **Ertragseite**

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ −	Mehr / Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
820	**Straßenbahn**				
	I. Betriebsertrag				
26	1. Personen- und Gepäckverkehr	310 000	401 000	+	91 000
	Summe I	310 000	401 000	+	91 000
	II. Geschäftsertrag				
27	1. Nebengeschäftsertrag	2 000	800	−	1 200
28	2. Grundstücksertrag	300	360	+	60
29	3. Sonstiger Ertrag	600	1 500	+	900
	Summe II	2 900	2 660	−	240
	III. Finanzertrag				
30	1. Zinsertrag	—	—		—
31	2. Sonderertrag aus Anlagevermögen	—	—		—
	Summe III	—	—		—
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag				
32	1. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse	—	—		—
33	2. Überschuß aus Vermögensveräußerung	—	—		—
34	3. Zuwendungen Dritter	—	—		—
35	4. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	—	—		—
	Summe IV	—	—		—
	V. Jahresverlust				
36	1. abzudecken aus dem ordentl. Haushalt der Gemeinde	—	—		—
37	2. abzudecken aus sonstigen Gemeindemitteln	—	—		—
38	3. abzudecken aus Eigenkapitalkonto	—	—		—
	Summe V	—	—		—
	Summe der Ertragseite: 820 Straßenbahn	312 900	403 660	+	90 760

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Aufwandseite

000 Zusammenstellung der Einzel-Erfolgspläne

Betriebszweig		I Betriebs- Aufwand RM	II Geschäfts- Aufwand RM	III Finanz- Aufwand RM	IV Außergewöhnl.- Aufwand RM	V Jahresgewinn RM	Gesamtbetrag RM
810	Elektrizitätswerk	593 995	155 374	327 500	—	41 695	1 118 564
811	Gaswerk	350 982	112 358	140 100	—	—	603 440
812	Wasserwerk	159 326	48 399	121 300	—	15 627	344 652
820	Straßenbahn	263 684	34 758	95 150	—	10 068	403 660
						67 390	2 470 316
	Übertrag des Jahresverlustes					— 35 474	— 35 474
	Insgesamt	1 367 987	350 889	684 050	—	31 916	2 434 842

A. Erfolgsplan

000 Zusammenstellung der Einzel-Erfolgspläne **Ertragseite**

Betriebszweig	Art des Ertrages: I Betriebs- Ertrag RM	II Geschäfts- Ertrag RM	III Finanz- Ertrag RM	IV Außergewöhnl. Ertrag RM	V Jahresverlust RM	Gesamtbetrag RM
810 Elektrizitätswerk	1 092 500	24 564	1 500	—	—	1 118 564
811 Gaswerk	531 461	35 955	550	—	35 474	603 440
812 Wasserwerk	342 500	2 052	100	—	—	344 652
820 Straßenbahn	401 000	2 660	—	—	—	403 660
					35 474	2 470 316
Übertrag zum Jahresgewinn					— 35 474	— 35 474
Insgesamt	2 367 461	65 231	2 150	—	—	2 434 842

Verm.- u. Schuld. Nachw.

Entwickl. der Steuer-Einn.

Gesamt-Stellenpläne

Finanzwirtsch. Überblick

Querschnitt

Stichwortverzeichnis

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ −	Mehr / Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
810	**Elektrizitätswerk**				
	I. Löhne				
45	1. Betrieb	102 300	122 648	+	20 348
46	2. Verwaltung	28 700	30 123	+	2 423
	II. Gehälter				
47	1. Betrieb	26 500	31 276	+	4 776
48	2. Verwaltung	64 600	61 276	+	3 600
	III. Soziale Abgaben				
49	1. Krankenkasse und Erwerbslosenversicherungsbeiträge				
50	a) Betrieb	6 324	7 958	+	1 634
51	b) Verwaltung	4 581	4 474	−	107
52	2. Angestelltenversicherungsbeiträge				
53	a) Betrieb	728	860	+	132
54	b) Verwaltung	1 776	1 657	−	119
55	3. Invalidenversicherungsbeiträge				
56	a) Betrieb	2 813	3 372	+	559
57	b) Verwaltung	789	828	+	39
58	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge				
59	a) Betrieb	2 241	2 694	+	453
60	b) Verwaltung	1 623	1 585	−	38
	IV. Versorgungsaufwand				
61	1. Ruhelöhne und Witwengelder				
62	a) Betrieb	—	—		—
63	b) Verwaltung	—	4 579	+	4 579
64	2. Versorgungsstock-Zuführungen	—	—		—
65	3. Versorgungsstock-Entnahmen	—	—		—
	Summe 810: Elektrizitätswerk	242 975	273 054	+	34 943
				−	3 864

A. Erfolgsplan

c) Nachrichtliche Nachweisung (§ 14 Abs. 1 EigVO.)

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ −	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
811	**Gaswerk**				
	I. Löhne				
56	1. Betrieb	78 200	87 890	+	9 690
57	2. Verwaltung	14 000	14 027	+	27
	II. Gehälter				
58	1. Betrieb	20 000	20 714	+	714
59	2. Verwaltung	28 950	22 900	−	6 050
	III. Soziale Abgaben				
60	1. Krankenkasse und Erwerbslosenversicherungsbeiträge				
61	a) Betrieb	4 821	5 332	+	511
62	b) Verwaltung	2 118	1 813	−	305
63	2. Angestelltenversicherungsbeiträge				
64	a) Betrieb	555	569	+	14
65	b) Verwaltung	795	629	−	166
66	3. Invalidenversicherungsbeiträge				
67	a) Betrieb	2 145	2 416	+	271
68	b) Verwaltung	385	385		—
69	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge				
70	a) Betrieb	1 473	1 626	+	153
71	b) Verwaltung	646	553	−	93
	IV. Versorgungsaufwand				
72	1. Ruhelöhne und Witwengelder				
73	a) Betrieb	—	—		—
74	b) Verwaltung	—	—		—
75	2. Versorgungsstock-Zuführungen	—	—		—
76	3. Versorgungsstock-Entnahmen	—	—		—
	Summe 812: Wasserwerk	154 088	158 854	+	11 380
				−	6 614

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

A. Erfolgsplan

(§ 14 Abs. 1 EigVO.)

c) Nachrichtliche Nachweisung

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ −	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
812	**Wasserwerk**				
	I. Löhne				
45	1. Betrieb	43 900	46 625	+	2 725
46	2. Verwaltung	6 100	11 806	+	5 706
	II. Gehälter				
47	1. Betrieb	14 000	19 987	+	5 987
48	2. Verwaltung	22 100	21 400	−	700
	III. Soziale Abgaben				
49	1. Krankenkasse und Erwerbslosenversicherungsbeiträge				
50	a) Betrieb	2 842	3 270	+	428
51	b) Verwaltung	1 384	1 630	+	246
52	2. Angestelltenversicherungsbeiträge				
53	a) Betrieb	385	550	+	165
54	b) Verwaltung	557	585	+	28
55	3. Invalidenversicherungsbeiträge				
56	a) Betrieb	1 207	1 282	+	75
57	b) Verwaltung	167	324	+	157
58	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge				
59	a) Betrieb	739	939	+	110
60	b) Verwaltung	355	418	+	63
	IV. Versorgungsaufwand				
61	1. Ruhelöhne und Witwengelder	—	—		—
62	a) Betrieb	—	—		—
63	b) Verwaltung	—	—		—
64	2. Versorgungsstock-Zuführungen	—	—		—
65	3. Versorgungsstock-Entnahmen	—	—		—
	Summe 812: Wasserwerk	93 726	108 716	+	15 690
				−	700

A. Erfolgsplan

c) Nachrichtliche Nachweisung (§ 14 Abs. 1 EigVO.)

Nr.	Kontenbezeichnung	Soll-Ansatz 1940 RM a	Soll-Ansatz 1941 RM b	+ –	Mehr Weniger gegenüber Soll-Ansatz 1940 RM c
820	**Straßenbahn**				
	I. Löhne				
39	1. Betrieb	113 500	163 792	+	50 292
40	2. Verwaltung	2 100	2 505	+	405
	II. Gehälter				
41	1. Betrieb	9 000	17 056	+	8 056
42	2. Verwaltung	10 650	10 700	+	50
	III. Soziale Abgaben				
43	1. Krankenkasse und Erwerbslosenversicherungsbeiträge				
44	a) Betrieb	6 009	8 879	+	2 870
45	b) Verwaltung	626	648	+	22
46	2. Angestelltenversicherungsbeiträge				
47	a) Betrieb	247	469	+	222
48	b) Verwaltung	291	294	+	3
49	3. Invalidenversicherungsbeiträge				
50	a) Betrieb	3 240	4 504	+	1 264
51	b) Verwaltung	57	68	+	11
52	4. Berufsgenossenschaftsbeiträge				
53	a) Betrieb	1 543	2 278	+	735
54	b) Verwaltung	160	166	+	6
	IV. Versorgungsaufwand				
55	1. Ruhelöhne und Witwengelder				
56	a) Betrieb	—	—		—
57	b) Verwaltung	—	—		—
58	2. Versorgungsstock-Zuführungen	—	—		—
59	3. Versorgungsstock-Entnahmen	—	—		—
	Summe 820: Straßenbahn	147 423	211 359	+	63 936

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Bezeichnung der einzelnen Bau- und Beschaffungsvorhaben	Voranschlag 1941 RM
810 Elektrizitätswerk	
Ausbau des Luftschutzraumes	3 932
Ausbau der Garage als Betriebswerkstatt	1 500
Bau eines Wasch-, Umkleide- und Aufenthaltsraumes	4 000
Ankauf von 2 Ölschaltern	2 000
Kabelverlegung zur Fabrik Junker & Ruh	5 943
Kabelverlegung zu den Flugzeugwerken	26 000
Kabelverlegung zum Lager des RAD.	2 921
Anschluß der Eisenbahnpumpstation	500
Beschaffung von Transportbändern	4 000
Summe 810	50 796
811 Gaswerk	
Neubau eines 4-er Kammerofens einschl. Transportanlage	120 000
Bau einer Benzolgewinnungsanlage	60 000
Bau eines Ammoniakwäschers	18 000
Verlegung der Gasleitung zu den Flugzeugwerken	24 524
Bau eines Gefolgschaftsraumes	1 700
Beschaffung eines Muldengurtförderers	2 285
Summe 811	226 509
812 Wasserwerk	
Beschaffung einer Mitteldruck-Kreiselpumpe für die Reinwasserförderung	5 000
Erneuerung von 2 Tiefrohrbrunnen	12 000
Beschaffung eines Diesel-Kompressors für Rohrnetzbau	3 600
Summe 812	20 600
Summe Versorgungsbetriebe:	297 905
820 Straßenbahn	
Beschaffung von 2 Straßenbahnweichen	11 620
Beschaffung von 2 000 m. Straßenbahnschienen	48 000
Summe 820: Straßenbahn	59 620
Endsumme des Finanzplanes:	357 525

B. Finanzplan

der Stadtwerke Graudenz, Geschäftsjahr 1941 — **Deckung**

Bezeichnung der für die Vorhaben vorgesehenen Deckungsmittel		Voranschlag 1941 RM
810 Elektrizitätswerk		
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	35 332	
Baukostenzuschuß der Firma Junker & Ruh	2 943	
Baukostenzuschuß der Flugzeugwerke	9 100	
Baukostenzuschuß des RAD.	2 921	
Baukostenzuschuß der Reichsbahn	500	
Summe 810		50 796
811 Gaswerk		
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	18 509	
Baukostenzuschuß der Flugzeugwerke	10 000	
Anleihen / Darlehen	198 000	
Summe 811		226 509
812 Wasserwerk		
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	20 600	
Summe 812		20 600
Summe Versorgungsbetriebe:		297 905
820 Straßenbahn		
Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds	59 620	
Summe 820: Straßenbahn		59 620
Endsumme des Finanzplanes:		357 525

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Nachweisung

über den Stand des Vermögens und der Schulden

A. Vermögen

I. Verwaltungsvermögen

1. Verwaltungsvermögen im engeren Sinne (Einzelpläne 1 bis 6)			
a) Bebaute Grundstücke	2 814 212		
b) Unbebaute und in Bebauung befindliche Grundstücke	100 000		
c) Inventar und Vorräte	64 891		
d) Kunstdenkmäler usw.	—		
e) Sonstiges	—		
Summe I, 1		2 979 103	
2. Vermögen der öffentlichen Einrichtungen (Einzelplan 7)			
a) Bebaute Grundstücke	1 315 651		
b) Unbebaute und in Bebauung befindliche Grundstücke	—		
c) Garten- und Parkanlagen, Grünanlagen	587 700		
d) Betriebsanlagen	1 647 412		
e) Inventar und Vorräte	95 425		
f) Kapitalien und kapitalwerte Rechte	—		
g) Sonstiges (Anschlagsäulen)	1 360		
Summe I, 2		3 647 548	
Gesamtsumme I			6 626 651

II. Betriebsvermögen

(Einzelplan 8)			
1. Eigenbetriebe			
a) soweit sie nach Wirtschaftsplänen bewirtschaftet werden: Stadtwerke (Gas-, Wasser-, Elektrizitätswerk, Staßenbahn). Der Ausweis der Vermögenswerte ist erst nach Fertigstellung der in Arbeit befindlichen Eröffnungsbilanz möglich	—		
b) soweit sie nicht nach Wirtschaftsplänen bewirtschaftet werden: Stadtgut Böslershöhe, Stadtforsten Rothof und Rudnick, Stadtwald	1 691 823		
Summe II, 1		1 691 823	
2 Beteiligungen an Verkehrsunternehmen:			
Uferbahn Graudenz	5 000		
Summe II 2		5 000	
Gesamtsumme II			1 696 823
Übertrag . .			8 323 474

Verm.- u. Schuld. Nachw.
Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Übertrag . .			8 323 474

III. Allgemeines Kapital- und Grundvermögen

(Einzelplan 2)

1. Allgemeines Kapitalvermögen

a) Hypotheken, Grund- und Rentenschuldforderungen	19 035		
b) Darlehnsforderungen	227 618		
c) Wertpapiere	22 946		
d) Sonstiges Kapitalvermögen	8 510		
Summe III, 1		278 109	

2. Allgemeines Grundvermögen

a) Bebaute Grundstücke	1 903 424		
b) In Bebauung befindliche Grundstücke	—		
c) Unbebaute Grundstücke	2 701 170		
d) Grundstücksgleiche Rechte	—		
e) Inventar und Vorräte	17 904		
f) Beteiligungen an Bauvereinen, Siedlungsgesellschaften usw.	25 500		
Summe III, 2		4 647 998	
Gesamtsumme III			4 926 107

VI. Rücklagen

1. Allgemeine Rücklagen

Betriebsmittelrücklage	205 000		
Summe IV, 1		205 000	

2. Besondere Rücklagen

—	—		
Summe IV, 2		—	
Gesamtsumme IV			205 000

V. Stiftungsvermögen

(Vermögen der rechtlich unselbständigen Stiftungen)

a) Bebaute Grundstücke	11 597		
b) Inventar, Vorräte und dgl.	—		
c) Kapitalien und kapitalwerte Rechte	14 150		
Gesamtsumme V			25 747
Vermögen insgesamt			13 480 328

B. Schulden

Dem Vermögen stehen Schulden aus polnischer Zeit in Gesamthöhe von 7 556 028 Zl. gegenüber. Von der Aufführung der einzelnen Schuldbeträge ist im Hinblick auf die für die Gemeinden der eingegliederten Ostgebiete noch ausstehende Schuldenregelung abgesehen worden.

Übersicht

über die Entwicklung der Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen im Rechnungsjahr 1940

Steuerart	Haushaltssoll 1940 Sollzeitraum	Haushaltssoll 1940 Betrag RM	Istaufkommen in der Zeit vom 1. 4. - 31. 12. 1940 RM
Realsteuern			
Grundsteuer	1.1.40 — 31.3.41	5 800	212 698 (zusammen mit Grundstückssteuer)
Grundstückssteuer	1.1.40 — 31.3.41	460 000	
Gewerbesteuer einschl. Ausgleichszuschüssen	1.4.40 — 31.3.41	387 500	181 570
Lohnsummensteuer	1.2.40 — 31.3.41	103 000	87 901
Vermögensverkehrssteuern			
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	—	—	—
Wertzuwachssteuer	—	—	—
Schankerlaubnissteuer	—	—	—
Verbrauchssteuern			
Gemeindegetränkesteuer	1.7.40 — 31.3.41	115 000	56 395
Sonstige Gemeindesteuern			
Bürgersteuer	1.4.40 — 31.3.41	243 200	152 176
Vergnügungssteuer	1.4.40 — 31.3.41	36 500	22 628
Hundesteuer	1.4.40 — 31.3.41	21 000	15 207

Entwickl. der Steuer-Einn.
Gesamt-Stellenpläne
Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Gesamt-Stellenplan

für die

Beamten

Stellenplan für die Beamten der Stadt-

Unterabschnitt Nr.	Namentliche Bezeichnung	Reichsbesoldungsordnung Teil B 9				Reichsbesoldungs- 1 b				2 b				2 c 1				2 c 2				2 d				3 b				4 b 1			
	1 = endgültig erforderlich 2 = Soll 1941	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
000	Hauptamt	1	1	1	1	1	1	1	1																	1	1	1	1				
001	Rechnungsprüfungsamt																									1	1	1	1				
010	Rechtsamt																																
012	Statistik																																
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt																																
020	Standesamt																													1	1		
021	Versicherungsamt																																
026	Ernährungsamt																																
027	Wirtschaftsamt																																
	Einzelplan 0	1	1	1	1	1	1	1	1																	2	2	2	2	1	1		
110	Stadtpolizeiamt																																
111	Baupolizei																									1	1	1	1				
130	Feuerlöschwesen																																
	Einzelplan 1																									1	1	1	1				
200	Schulamt																																
	Einzelplan 2																																
300	Stadtkulturamt													1	1											1	1						
330	Volksbücherei																																
351	Stadtmuseum																	1	1	1	1												
	Einzelplan 3													1	1			1	1	1	1					1	1						
400	Fürsorgeamt																													1	1		1
460	Jugendamt																													1	1		1
	Einzelplan 4																													2	2		2
520	Städt. Krankenhaus u. Frauenklinik												1				1				1									1	1		
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung																																
	Einzelplan 5												1				1				1									1	1		
600	Bauverwaltungsamt									1	1		1							1										1			
610	Planungsamt																	1/2	1/2	1/2	1/2												
640	Vermessungsamt																	1	1														
650	Hochbauamt																	1/2	1/2	1/9	1/2									1	1		1
660	Tiefbauamt																	1	1											1	1		
661	Straßen, Wege u. Plätze																																
	Einzelplan 6									1	1		1					3	3	2	1									3	2		1

ordnung Teil A

3 = Ist am 30. September 1940 4 = Soll 1940

4b2				4c1				4c2				4f				5b				7a				8a				9				Endgültig erforderlich	Soll 1941	Ist 30.9.1940	Soll 1940	Kw. = Vermerke, Umwandlungsvermerke
1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	
verwaltung im eigentlichen Sinne.																																				
1	1			1				1	2	2	3					1				3	1	1	1					1	1	1	1	11	8	7	8	
1			1					2	2										1				1									4	3	1	4	
1									1	1	1																					1	1	1	1	
								1	1									1	1													1	1	1	1	
																								1	1	1						1	1	1		
								1	1		1							1		1			1									3	2	1	2	
								1	1											1			1									2	1		1	
				½	½					½	½												1									½	½	½	1½	
				½	½					½	½																					½	½	½	½	
3	1		1	2	1			6	8	4	6					1		2	2	5	1	1	5	1	1	1		1	1	1	1	24	18	13	19	
				1					1		1					1	1	1		2	2	1	1									4	4	2	2	
								2			2																					3	2	1	3	
								1	1							1	1	1	1													2	1	1	1	
				1				3	2		3					2	2	2	1	2	2	1	1									6	7	4	6	
								1	1											1												2	1			
								1	1											1												2	1			
								1			1									1	1		1									3	2		2	
																																1	1			
																																1	1	1	1	
								1			1									1	1		1									5	4	1	3	
				1			1	1	2	2	1					1				3	1	1	1									7	4	3	4	
								1		1										2												4	1	1	1	
				1			1	2	2	3	1					1				5	1	1	1									11	5	4	5	
		1	1																	1	1											2	2	1	4	
								1																								1				
		1	1					1												1	1											3	2	1	4	
								1	2	1	1																					3	3	2	2	
				1				1																								1½	½	½	½	
1	1							1	1	1	1																					4	3	1	1	
1	1	2	1	1				2	1	1	1																					4½	3½	3½	3½	
1								1																								5	2			
								1	1																							1	1			
3	2	2	1	2				7	5	3	3																					19	13	7	7	

Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Unterabschnitt — Reichsbesoldungs-

1 = endgültig erforderlich 2 = Soll 1941

Nr.	Namentliche Bezeichnung	Reichsbesoldungsordnung Teil B 9				1b				2b				2c1				2c2				2d				3b				4b1			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
7103	Stadtentwässerung																																
711	Schlacht- u. Viehhof . . .													1	1		1			1													
715	Park- u. Gartenanlagen . .																													1	1		
720	Amt für Wirtschaftsförderung																																
722	Verkehrsamt																																
	Einzelplan 7 (ausschl. Stadtsparkasse)													1	1		1			1										1	1		
861	Stadtforst																																
	Einzelplan 8 (ausschl. wirtsch. Untern. nach § 10,2 GemHVO.)																																
900	Stadtkämmerei																					1	1					1	1	1	1		
901	Kassenverwaltung u. Vollstreckungsdienst																									1	1	1	1				
910	Verw. d. allgem. Kapitalverm., d. Schulden u. Rücklagen																																
920	Verw. d. allgem. Grundverm.																																
940	Steueramt																													1	1		
	Einzelplan 9																					1	1			1	1	2	2	2	2		
	Insgesamt	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		2	2	2		2	4	4	4	3	1	1			5	5	5	5	10	8		3

Stellenplan für die Beamten

Nr.	Namentliche Bezeichnung	Reichsbesoldungsordnung Teil B 9				1b				2b				2c1				2c2				2d				3b				4b1			
714	Stadtsparkasse																									1	1			1	1		

Stellenplan für die Beamten der wirtschaftlichen Unternehmen,

Nr.	Namentliche Bezeichnung	Reichsbesoldungsordnung Teil B 9				1b				2b				2c1				2c2				2d				3b				4b1			
81/82	Stadtwerke - Verwaltung -											1	1	1	1											1							
												1	1	1	1											1							
	Summe aller Beamten außer Lehrpersonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	3	3		2	4	4	4	3	1	1			7	6	5	5	11	9		

ordnung Teil A

3 = Ist am 30. September 1940   4 = Soll 1940

4b2				4c1				4c2				4f				5b				7a				8a				9				Endgültig erforderlich	Soll 1941	Ist 30.9.1940	Soll 1940	Kw. = Vermerke, Umwandlungsvermerke
1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	
								1																								1				
								1			1									1	2	2	1									3	3	3	3	
																																1	1			
								1	1																							1	1			
								1																								1				
								4	1		1									1	2	2	1									7	5	3	3	
												1			1					1			1									2			2	
												1			1					1			1									2			2	
										1	1					1	1			1												4	3	2	2	
1					1			2	2	2	2					1				4	2	2	1	8	2	1	1					17	8	6	5	
								1	1		1									1												2	1		1	
1	1									1	1									1												2	1	1	1	
				1				1	2	1	1					2	2	1	1	3	3											8	8	2	2	
2	1			1	1			4	5	5	6					4	3	1	1	10	5	2	1	8	2	1	1					33	21	11	11	
8	5	3	3	7	2		1	29	24	15	21	1			1	8	5	5	4	27	13	7	11	9	3	2	1	1	1	1	1	115	76	44	60	

der Stadtsparkasse.

4b2				4c1				4c2				4f				5b				7a				8a				9				1	2	3	4	
																				1	1											3	3			

die nach § 10 Abs. 2 GemHVO. veranschlagt sind.

4b2				4c1				4c2				4f				5b				7a				8a				9				1	2	3	4	
																				1	1	1	1									3	2	2	2	
																				1	1	1	1									3	2	2	2	
8	5	3	3	7	2		1	29	24	15	21	1			1	8	5	5	4	29	15	8	12	9	3	2	1	1	1	1	1	121	81	46	62	

Gesamt-Stellenplan

für die

Angestellten

Stellenplan für die Angestellten der

Vergütungsgruppe TOA — 1 = endgültig erforderlich 2 = Soll 1941

Nr.	Unterabschnitt: Namentliche Bezeichnung	II 1	II 2	II 3	II 4	III 1	III 2	III 3	III 4	IV 1	IV 2	IV 3	IV 4	Va u. b 1	Va u. b 2	Va u. b 3	Va u. b 4	VIa u. b 1	VIa u. b 2	VIa u. b 3	VIa u. b 4	VII 1	VII 2	VII 3	VII 4	VIII 1	VIII 2	VIII 3	VIII 4	IX 1	IX 2	IX 3	IX 4
000	Hauptamt													1	1	1		2	2	1	2	6	4	3	4	9	8	5	6	8	7	6	9
001	Rechnungsprüfungsamt																					1				1	1		1				
010	Rechtsamt																									1	1		1				
012	Statistik																					1	1	1		2	2	1		2	2	1	
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt																	2	2	1					1	1	1	1	1	2	1		
020	Standesamt																					2	2	1	1	4	2	2	2	1	2	1	1
021	Versicherungsamt																									1					1		1
026	Ernährungsamt													1	1	1	1					2	2	2	2	2	2	1	1	5	5	5	5
027	Wirtschaftsamt													1	1	1	1					3	3	3	3	2	2	1	1	4	4	1	1
	Einzelplan 0													3	3	3	2	4	4	2	2	15	12	10	11	23	19	11	13	22	22	14	17
110	Stadtpolizeiamt																									3					3		
111	Baupolizei					1	1	1	1					1				1	1					1	1	2	1	1	1				
130	Feuerlöschwesen																					2	1		1	4	2	1	1	13	8		
	Einzelplan 1					1	1	1	1					1				1	1			2	1	1	2	9	3	2	2	13	11		
200	Schulamt																	1	1	1					1	1	11		1	1		1	1
210	Grund-, Volks-, Haupt- und Hilfsschulen																													8	2	1	1
220	Mittelschule																													1	1		
240	Allgemeine Berufsschule																					1	1										
241	Gewerbliche Berufsschule																													1	1		
242	Kaufmännische Berufsschule																					1	1										
251	Haushaltungsschule																																
260	Stadtbildstelle																																
	Einzelplan 2																	1	1	1		2	2		1	1	11		1	11	14	2	2
300	Stadtkulturamt																									1	1		2				
311	Stadtarchiv																													1	1		
321	Theater und Musikpflege													1	1	1	1																
330	Volksbücherei											1						2	2		1					2	1	1	2				
351	Stadtmuseum																	1	1							1	1	1	1			1	1
	Einzelplan 3											1		1	1	1	1	3	3		1					4	3	2	5	1	1	1	1
400	Fürsorgeamt																	2	2	1	1	7	3	2	4	7	5	4	6	1	2	4	1
450	Alters- und Siechenheim																																
460	Jugendamt																	1	1					1	1	4	3	1	2			1	
	Einzelplan 4																	3	3	1	1	7	3	3	5	11	8	5	8	1	2	5	1
510	Allgem. Gesundheitspflege																													1	1		
520	Städt. Krankenhaus u. Frauenklinik					4	3	2	3									1	1		1	5	2	3	4	7	5	4	3		1	2	
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung																	1	1							1							
	Einzelplan 5					4	3	2	3									2	2		1	5	2	3	4	8	5	4	3	1	2	2	

3 = Ist am 30. September 1940 4 = Soll 1940

Stadtverwaltung im eigentlichen Sinne

X				Außer Tarif				Dienstanfänger				Krankenhaustarif a				Krankenhaustarif b				Krankenhaustarif c				Krankenhaustarif d				Endgültig erforderlich	Soll 1941	Ist 30. 9. 1940	Soll 1940
1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4				
9	10	17	8					12	10	6	10																	47	42	39	39
																												2	1		1
																												1	1		1
3	3	3																										8	8	6	
	1	2	1																									5	5	4	3
	1	3	3																									7	7	7	7
																												1	1		1
9	9	6	6			2	2																					19	19	17	17
12	12	8	8			4	4																					22	22	18	18
33	36	39	26			6	6	12	10	6	10																	112	106	91	87
		3	3																									3	3	3	3
																												5	3	3	3
	8		14																									19	19	1	16
	8	3	17																									27	25	7	22
																												3	2	2	3
7	13	12	12																									15	15	13	13
		1	1																									1	1	1	1
1	1																											2	2		
																												1	1		
1	1																											2	2		
1	1																											1	1		
1	1																											1	1		
11	17	13	13																									26	25	16	17
																												1	1		2
																												1	1		
																												1	1	1	1
1	1																											5	4	2	3
2	2	1	1																									4	4	3	3
3	3	1	1																									12	11	6	9
		1																										17	12	12	12
4	4	2	2																									4	4	2	2
																												5	4	3	3
4	4	3	2																									26	20	17	17
																												1	1		
4	4	2	1	24	38	31	26					1				1	2	1	1	9	4	5	5	8	2	2	2	64	62	52	46
																												2	1		
4	4	2	1	24	38	31	26					1				1	2	1	1	9	4	5	5	8	2	2	2	67	64	52	46

Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Unterabschnitt		Vergütungsgruppe TOA																															
Nr.	Namentliche Bezeichnung	II				III				IV				Va u. b				VIa u. b				VII				VIII				IX			
		1 = endgültig erforderlich 2 = Soll 1941																															
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
600	Bauverwaltungsamt . . .																	1	1	1	1	3	2	2	2	2	2	1	2	1	1	2	1
610	Planungsamt	1	1					1		1	1	1	1	1			1	1	1	1		1	1										
640	Vermessungsamt			1						2	1	1	1	3	2		2	1	1		1		1				1	3					
650	Hochbauamt									2	1		1	3	2	2	3	1	1	1		2			1	2	2		1				
660	Tiefbauamt			1						2	1		1	2	1	1	2	1	1			2	1			2	2	1	2			1	
661	Straßen, Wege u. Plätze . .															1	1	1				1	2							2	1		1
	Einzelplan 6	1	1	2				1		7	4	2	4	9	5	4	9	6	5	3	2	9	7	2	3	6	7	5	5	3	2	3	2
7101	Straßenreinigung																									1	1						
7103	Stadtentwässerung													1	1	1	1	1															
7104	Fuhrpark																					1	1		1	1	1	1	1				
711	Schlacht- und Viehhof . . .					2	1	1	1													2	1			1	2	2	3	6	6	7	6
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstraße u. Rudnick																					2	2										
7131	Warmwasserbadeanstalt . .																									1					1		
715	Park- und Gartenanlagen .																	2	2			1	1	1	1					1	1	1	1
720	Amt für Wirtschaftsförderung																					1				1	1			1			
722	Verkehrsamt																									2	1						
	Einzelplan 7 (ausschl. Stadtsparkasse)					2	1	1	1					1	1	1	1	3	2			7	5	1	2	7	6	3	4	8	8	8	7
860	Stadtgut Böslershöhe . . .																	1	1					1	1								
861	Stadtforst																						2	2									
	Einzelplan 8 (ausschl. Wirtschaftl. Unternehmen nach § 10, 2 GemHVO.)																	1	1				2	3	1								
900	Stadtkämmerei																	2	2	1	1	1		1	1	2	2	1	1		1	1	1
901	Kassenverwaltung u. Vollstreckungsdienst																	2	2	1	1	11	4	2	2	3	6	5	5	1	1	3	2
910	Verw. d. allgem. Kapitalverm., der Schulden u. Rücklagen																					1	1	1	1	1	1			1	1	2	1
920	Verw. d. allgem. Grundverm.																	1				2	1			1	2	1	1			3	3
940	Steueramt																	2				3	2	1	1	2	4	2	2	1	2	2	2
	Einzelplan 9																	7	4	2	2	18	8	5	5	9	15	9	9	3	5	11	9
	Insgesamt . . .	1	1	2		7	5	5	5	7	4	3	4	15	10	9	13	31	26	9	9	65	41	28	34	78	67	41	50	63	57	46	39
	Stellenplan für die Ange-																																
714	Stadtsparkasse											1	1			1	1	3	2	1	1	6	4	2	2	5	3	3	3	1	2	1	1
	Stellenplan für die Angestellten der wirtschaftlichen Unter-																																
81/82	Stadtwerke - Verwaltung .									2	2	1	1	6	3	2	2	2	4	2	2	8	5	4	4	19	13	8	8	13	13	8	8
81/82	Stadtwerke - Zweck . . .																																
810	Elektrizitätswerk					1	1			2	2	2	2			1	1			2	2	4	4	1	1								
811	Gaswerk	1	1					1	1	1	1							3	2			5	6	2	2	5	3				1	1	1
812	Wasserwerk									1	1							2	2			2	2	2	2	3	3						
820	Straßenbahn					1	1											2	2			3	3	2	2	5	2						
	Insgesamt . . .	1	1			2	2	1	1	6	6	3	3	6	3	3	3	9	10	4	4	22	20	11	11	32	21	8	8	13	14	9	9
	Summe aller Angestellten	2	2	2		9	7	6	6	13	10	7	8	21	13	13	17	45	38	14	14	93	65	41	47	115	91	52	61	77	73	56	49

3 = Ist am 30. September 1940   4 = Soll 1940

X 1	X 2	X 3	X 4	Außer Tarif 1	Außer Tarif 2	Außer Tarif 3	Außer Tarif 4	Dienstanfänger 1	Dienstanfänger 2	Dienstanfänger 3	Dienstanfänger 4	Krankenhaustarif a 1	a 2	a 3	a 4	b 1	b 2	b 3	b 4	c 1	c 2	c 3	c 4	d 1	d 2	d 3	d 4	Endgültig erforderlich	Soll 1941	Ist 30. 9. 1940	Soll 1940
1	1	1	1																									8	7	7	7
																												5	4	3	2
																												6	6	5	4
		1																										10	6	4	6
																												9	6	4	5
1	2	2	1																									5	5	3	3
2	3	4	2																									43	34	26	27
																												1	1		
																												2	1	1	1
																												2	2	1	2
1	1	1	1																									12	11	11	11
																												2	2		
																												1	1		
																												4	4	2	2
																												3	1		
																												2	1		
1	1	1	1																									29	24	15	16
																												1	1	1	1
																													2	2	
																												1	3	3	1
																												5	5	4	4
																												17	13	11	10
																												3	3	3	2
																												4	3	4	4
		3	3																									8	8	8	8
		3	3																									37	32	30	28
56	74	69	66	24	38	37	32	12	10	6	10	1				1	2	1	1	9	4	5	5	8	2	2	2	378	341	263	270

stellten der Stadtsparkasse

2	2	2	2					4	3	2	2																	21	16	13	13

nehmen, die nach § 10 Abs. 2 GemHVO. veranschlagt sind

4	15	11	11			14	14	3	3	3	3																	57	58	53	53
																												7	7	6	6
2	3	1	1			6	6																					17	17	11	11
						1	1																					8	8	3	3
	2					2	2																					11	10	4	4
6	20	12	12			23	23	3	3	3	3																	100	100	77	77
66	98	83	80	24	38	60	55	19	16	11	15	1				1	2	1	1	9	4	5	5	8	2	2	2	501	459	353	360

Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Gesamt-Stellenplan

für die

ständigen Arbeiter

Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwort-verzeichnis

Unterabschnitt		Nach der TOB entlohnte															
		Handwerker				Angelernte Arbeiter				Ungelernte Arbeiter				Frauen			
Nr.	Namentliche Bezeichnung	1 = endgültig erforderlich												2 = Soll 1941			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
000	Hauptamt	1	1	1	1	3	3	3	2	2	2	2		13	13	13	4
013	Wohnungsbewirtschaftungsamt									4	4	4					
027	Wirtschaftsamt													5	5	5	
	Einzelplan 0	1	1	1	1	3	3	3	2	6	6	6		18	18	18	4
110	Stadtpolizeiamt									1	1						
130	Feuerlöschwesen					2	2	15									
	Einzelplan 1					2	2	15		1	1						
200	Schulamt													1	1	1	1
210	Grund-, Volks-, Haupt- und Hilfsschulen					7	7	7	4					16	16	16	7
220	Mittelschule													2	2	1	2
240	Allgemeine Berufsschule . .													1	1	1	
241	Gewerbliche Berufsschule . .													1	1	1	2
242	Kaufmännische Berufsschule .													1	1		1
251	Haushaltungsschule													1	1		2
	Einzelplan 2					7	7	7	4					23	23	20	15
300	Stadtkulturamt																
330	Volksbücherei													1	1		
341	Haus der Volksgemeinschaft	1	1	1		$^3/_4$	$^3/_4$							2	2		
351	Stadtmuseum					1	1	1	1	1	1	1		2	2	2	1
	Einzelplan 3	1	1	1		$1^3/_4$	$1^3/_4$	1	1	1	1	1		5	5	2	1
450	Alters- und Siechenheim . .																
	Einzelplan 4																
510	Allgemeine Gesundheitspflege									1	1						
520	Städtisches Krankenhaus und Frauenklinik	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2				
550	Sportplätze, Stadion, Turnhallen																
	Einzelplan 5	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	2	2				

Nach dem Landarbeitertarif entlohnte Arbeiter				Außertariflich entlohnte Arbeiter								Endgültig erforderlich	Soll 1941	Ist 30. 9. 1940	Soll 1940
				männliche				weibliche							
3 = Ist am 30. 9. 1940				4 = Soll 1940											
1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
												19	19	19	7
												4	4	4	
												5	5	5	
												28	28	28	7
												1	1		
												2	2	15	
												3	3	3	
												1	1		1
												23	23	23	11
												2	2	1	2
												1	1	1	
												1	1	1	2
												1	1		1
												1	1		2
												30	30	27	19
								1	1			1	1		
												1	1		
												$3^3/_4$	$3^3/_4$	1	
												4	4	4	2
								1	1			$9^3/_4$	$9^3/_4$	5	2
								8	8	5	5	8	8	5	5
								8	8	5	5	8	8	5	5
												1	1		
				3	3	3	3	43	43	28	12	52	52	37	21
				1	1	1		1	1	1		2	2	2	
				4	4	4	3	44	44	29	12	55	55	39	21

Finanzwirtsch. Überblick
Querschnitt
Stichwortverzeichnis

Unterabschnitt		Nach der TOB entlohnte															
		Handwerker				Angelernte Arbeiter				Ungelernte Arbeiter				Frauen			
Nr.	Namentliche Bezeichnung	1 = endgültig erforderlich												2 = Soll 1941			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
640	Vermessungsamt	1	1	1	1	1	1	1	1	6	6	2	2				
650	Hochbauamt	1	1	1						1	1	1	1				
661	Straßen, Wege, und Plätze	9	9	7	7	15	15	13	13	32	32	31	31				
663	Bauhof	11	11	11	11	6	6	6	6	16	16	28	21				
	Einzelplan 6	22	22	20	19	22	22	20	20	55	55	62	55				
7101	Straßenreinigung	2	2	2	2	7	7	7	7	42	42	54	52				
7102	Müllbeseitigung	14	14	14	14	18	18	18	25								
7103	Stadtentwässerung	4	4	4	4	8	8	8	8	13	13	12	18				
7104	Fuhrpark	5	5	5	5	3	3	3	3	2	2	4	3				
7105	Bedürfnisanstalten																
711	Schlacht- und Viehhof . . .	4	4	3	3	5	5	5	5	14	14	12	12				
7130	Schwimmbäder Weichsel, Bismarckstr. und Rundnik									2	2	2					
7131	Warmwasserbadeanstalt . .					1	1							3	3		
714	Stadtsparkasse					1	1							1	1		
715	Park- und Gartenanlagen .	20	20	20	15	10	10	10	8	23	23	28	20	33	33	38	27
	Einzelplan 7	49	49	48	43	53	53	51	56	96	96	112	105	37	37	38	27
81/82	Stadtwerke - Verwaltung -	29	29	29	29	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2
81/82	Stadtwerke - Zweck - . .																
810	Elektrizitätswerk	23	23	23	23	18	18	18	18	30	30	30	30	1	1	1	1
811	Gaswerk	23	23	23	23	13	13	13	13	18	18	18	18				
812	Wasserwerk	12	12	12	12	9	9	9	9	9	9	9	9				
820	Straßenbahn	22	22	22	22	58	58	58	58	12	12	12	12	1	1	1	1
860	Stadtgut Böslershöhe . . .																
861	Stadtforst																
	Einzelplan 8	109	109	109	109	99	99	99	99	71	71	71	71	4	4	4	4
922	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens . . .																
	Einzelplan 9																
	Summe aller ständigen Arbeiter	184	184	181	174	189	189	198	184	233	233	254	233	92	92	87	51

Nach dem Landarbeitertarif entlohnte Arbeiter				Außertariflich entlohnte Arbeiter männliche				Außertariflich entlohnte Arbeiter weibliche				Endgültig erforderlich	Soll 1941	Ist 20. 9. 1940	Soll 1940
3 = Ist am 30. 9. 1940				4 = Soll 1940											
1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
												8	8	4	4
												2	2	2	1
						10	4					56	56	55	61
												33	33	45	38
						10	4					99	99	106	104
												51	51	63	61
												32	32	32	39
												25	25	24	30
												10	10	12	11
				4	4	6	5					4	4	6	5
												23	23	20	20
				1	1	1	1	6	6	1		9	9	4	2
												4	4		
											1	2	2	2	
												86	86	96	70
				5	5	7	6	6	6	1	1	246	246	257	238
												34	34	34	34
				2	2	2	2					74	74	74	74
14	14	15	6									54	54	54	54
												30	30	30	30
												93	93	93	93
14	14	15	6									14	14	15	6
				10	10	9	5					10	10	9	5
				12	12	11	7					309	309	309	296
				6	6	6	3					6	6	6	3
				6	6	6	3					6	6	6	3
14	14	15	6	27	27	23	29	59	59	35	18	798$^{3}/_{4}$	798$^{3}/_{4}$	797	695

Finanzwirtschaftlicher Überblick

über den

ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplan

1941

I. Betrieb:

0a Überschüsse aus Vorjahren (095)		—
Abgleich I, 0 a		—
0b Einnahmen allgemeiner Art		
010 Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	334 750	
030 Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1 991 000	
070 Ausgleichszuschüsse	5 000	
085 Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschuß)	2 039 352	4 370 102
1 u. 2 Gebühren, Beiträge und dergl.		
100 Verwaltungsgebühren, Straf- und Sühnegelder, Bußen	34 600	
200 Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	735 760	
250 Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	250 000	
275 Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	29 373	
285 Ersatzleistungen der eigenen Unternehmen	93 760	
290 Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen	100	
293 Erstattungen	140 140	1 283 733
3 Mieten, Pachten, Rückersätze und Erlöse		
300 Mieten und Pachten	128 508	
360 Rückersätze und Erlöse betr. Geschäftsbedürfnisse	3 800	132 308
4a Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen		
400 Erlöse aus Verkäufen und Entgelte für ausgeführte Arbeiten	114 070	
430 Rückersatz von Geld und- Sachzuwendungen und für Unterbringung in Anstalten	69 800	
450 Stiftungserträge	438	
455 Verschiedene und vermischte Einnahmen aus dem Betrieb	17 230	201 538
4b Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt (497)		—
5 Zuweisungen		
500 Verwaltung	850	
550 Zweck	2 271 010	2 271 860
6a Zinsen (600)		11 070
Summe I, 0 b bis 6 a		8 270 611
Abgleich I (Einnahmemehr gegenüber den Ausgaben): bei 0 b bis 6 a		2 295 638

I. Betrieb:

0a Fehlbeträge aus Vorjahren (095)

0a Fehlbeträge aus Vorjahren (095)		—

0b Ausgaben allgemeiner Art

010 Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	60 000	
030 Umlagen, Kriegsbeitrag	—	
070 Ausgleichszuschüsse	1 000	
099 Verfügungs- und Verstärkungsmittel	14 600	75 600

1 u. 2 Persönliche Ausgaben

100 Persönliche Verwaltungsausgaben	892 840	
200 Persönliche Zweckausgaben	1 679 730	2 572 570

3 Sächliche Verwaltungsausgaben

300 Geschäftszimmerbedarf	102 495	
310 Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke und Anlagen	112 245	
320 Übrige Verwaltungssachausgaben	74 259	288 999

4a Sächliche Zweckausgaben

410/460 Unterhaltung und Instandsetzung der Grundstücke und Anlagen der Zweckverwaltungen	550 110	
445/453 Wirtschaftliche und soziale Fürsorge:		
445 Geld- und Sachzuwendungen	873 600	
453 Unterbringung in Anstalten	130 300	
409 Übrige sächliche Zweckausgaben	1 196 114	2 750 124

4b Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt

4b Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt		—

5 Zuweisungen

500 Verwaltung	3 350	
550 Zweck	272 330	275 680

6a Verzinsung (600)

6a Verzinsung (600)		12 000
Summe I, 0 b bis 6 a		5 974 973

Querschnitt

Stichwortverzeichnis

II. Geldbewegung:

6b	Darlehnsaufnahme (650)		1 917 000
7	Darlehnsrückflüsse, Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme		
	700 Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	2 000	
	750 Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	—	2 000
8	Entnahme aus Rücklagen (800)		—
	Summe II		1 919 000
	Abgleich II (Einnahmemehr gegenüber den Ausgaben bei II): . .		1 883 250

III. Vermögensanlagewirtschaft:

9	Entnahme aus dem Kapitalvermögen und Erlös aus Vermögensveräußerung		
	900 Entnahme aus dem Kapitalvermögen	—	
	910 Erlös aus Vermögensveräußerung	—	—
	Summe III		—

II. Geldbewegung:

6b Tilgung (650)		7 500
7 Darlehnsgewährung, Inanspruchnahme aus Bürgschaften		
700 Gewährung von Darlehen und Hypotheken	5 000	
750 Inanspruchnahme aus Bürgschaften	—	5 000
8 Zuführung an Rücklagen		
800 Zuführungen	20 000	
850 Zinsen und sonstige Erträge	3 250	23 250
Summe II		35 750

III. Vermögensanlagewirtschaft:

9 Bildung von Kapitalvermögen und Vermögenswerten		
900 Bildung von Kapitalvermögen	—	
910 Bildung von Vermögenswerten	4 178 888	4 178 888
Summe III		4 178 888
Abgleich III (Ausgabemehr gegenüber den Einnahmen bei III):		4 178 888

Ergebnis

Betrieb		Einnahmen	Ausgaben
Überschüsse, Fehlbeträge	Abgleich I 0a	—	—
Übriger Betrieb	Abgleich I 0b - 6a	2 295 638	—
Geldbewegung	Abgleich II	1 883 250	—
Vermögensanlagewirtschaft	Abgleich III	—	4 178 888
Gesamteinnahmen und -Ausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts		4 178 888	4 178 888

Querschnitt

Stichwortverzeichnis

Haushaltsquerschnitt

für den

ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplan

1941

Gliederungsziffer	Unterabschnitt Bezeichnung	1 = fortdauernde, 3 = einmalige, 5 = außerordentliche Einnahmen	I. Allgemeine Deckungsmittel: Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschüssen)	Überschüsse aus Vorjahren	II. Besondere Deckungsmittel — Gebühren, Beiträge u. dergl.: Verwaltungsgebühren, Straf- u. Sühnegelder, Bußen	Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	Ersatzleistungen von eigenen Unternehmen	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigung	Erstattungen	Miete, Pacht	Rückersätze und Erlöse	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen: Erlöse aus Verkäufen u. Entgelte für ausgeführte Arbeiten	Rückersatz von Geld- u. Sachzuwendungen u. für Unterbringung in Anstalten	Erträge aus Stiftungen	Verschiedene und vermischte Einnahmen	Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Zinseinnahmen	Darlehnsaufnahme (im außerordentlichen Haushaltsplan)	Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	Entnahme aus Rücklagen	Entnahme aus Kapitalvermögen u. Erlös aus Vermögensveräußerung	Summe der Einnahmen (Gesamteinnahmen)	Nachrichtlich: Reineinnahmen
	Gruppenziffer:	—	010	030	070	085	095	100	200	250	275	285	290	293	300	360	400	430	450	455	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
0	**Allgemeine Verwaltung**																														
000	Hauptamt	1	—	—	—	—	—	18 100	—	—	22 923	—	100	—	1 740	200	10	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43 103	20 180
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
001	Rechnungsprüfungsamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10
010	Rechtsamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	310	310
011	Städtischer Informationsdienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
012	Statistik	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	110
013	Wohnungsbewirtschaft.-Amt	1	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	1 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 050	1 050
020	Standesamt	1	—	—	—	—	—	5 100	—	—	—	—	—	—	—	—	1 000	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 150	6 150
021	Versicherungsamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	50	—	—	—	—	—	—	—	100	100
022	Wahlen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	250	—	—	—	—	—	—	270	270
023	Wehrmachtsangelegenheiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	300
024	Schiedsmänner	1	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	200
025	Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde	1	—	—	—	—	—	800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	1 000	—	—	—	—	—	—	1 820	1 820
026	Ernährungsamt	1	—	—	—	—	—	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	40 000	—	—	—	—	—	—	40 950	40 950
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	2 759	2 750
027	Wirtschaftsamt	1	—	—	—	—	—	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	40 000	—	—	—	—	—	—	40 950	40 950
030	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
040	Verfügungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	26 050	—	—	22 923	—	100	—	1 740	500	2 110	—	—	600	—	50	81 250	—	—	—	—	—	—	135 323	112 400
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750
	Einzelplan 0		—	—	—	—	—	26 050	—	—	22 923	—	100	—	1 740	500	2 110	—	—	600	—	50	84 000	—	—	—	—	—	—	138 073	115 150
1	**Polizei**																														
100	Staatliche Polizei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
110	Stadtpolizeiamt	1	—	—	—	—	—	3 000	—	—	—	—	—	—	—	500	10	—	—	100	—	750	—	—	—	—	—	—	—	4 360	4 360
111	Baupolizei	1	—	—	—	—	—	1 300	—	—	—	—	—	—	—	—	400	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 800	1 800
120	Luftschutz	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 500	—	—	—	—	—	—	10 500	10 500
130	Feuerlöschwesen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	750	—	5 010	—	—	100	—	—	3 200	—	—	—	—	—	—	9 060	9 060
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 800	—	—	—	—	—	—	21 800	21 800
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	4 300	—	—	—	—	—	—	750	500	5 420	—	—	310	—	750	3 200	—	—	—	—	—	—	15 230	15 230
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 300	—	—	—	—	—	—	32 300	32 300
	Einzelplan 1		—	—	—	—	—	4 300	—	—	—	—	—	—	750	3 250	5 420	—	—	310	—	750	35 500	—	—	—	—	—	—	50 280	50 280
2	**Schulwesen**																														
200	Stadtschulamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10
210	Volks- u. Hilfsschulen	—	—	—	—	—	—	—	1 000	—	—	—	—	336	18 625	—	—	—	—	160	—	—	20 400	—	—	—	—	—	—	40 521	40 185
220	Mittelschule	1	—	—	—	—	—	—	2 700	—	—	—	—	—	600	—	—	—	—	100	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	8 400	8 400
230	Oberrealschule u. Lyzeum	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
240	Allgemeine Berufsschule	1	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	—	350	—	—	—	—	50	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	5 600	5 600
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194 000	—	—	—	—	—	—	194 000	194 000
241	Gewerbliche Berufsschule	1	—	—	—	—	—	—	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 010	—	—	7 000	—	—	—	—	—	—	8 120	8 120
242	Kaufmännische Berufsschule	1	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	3 550	—	—	—	—	—	10	—	—	5 400	—	—	—	—	—	—	9 160	5 610
	Übertrag		—	—	—	—	—	—	4 210	—	—	—	—	3 886	19 575	—	—	—	—	1 340	—	—	236 800	—	—	—	—	—	—	265 811	261 925

Haushaltsquerschnitt für den ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplan 1941

2 = fortdauernde, 4 = einmalige, 6 = außerordentliche Ausgaben	I. Allgemeine Ausgaben: Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	I. Allgemeine Ausgaben: Umlagen, Kriegsbeitrag	I. Allgemeine Ausgaben: Ausgleichszuschüsse	I. Allgemeine Ausgaben: Fehlbeträge aus Vorjahren	I. Allgemeine Ausgaben: Verfügungsmittel u. Verstärkungsmittel	II. Besondere Ausgaben: Persönliche Verwaltungsausgaben	II. Besondere Ausgaben: Persönliche Zweckausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben: Geschäftszimmerbedarf	Sächliche Verwaltungsausgaben: Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke u. Anlagen	Sächliche Verwaltungsausgaben: Übrige Verwaltungssachausgaben	Sächliche Zweckausgaben: Unterhaltung u. Instandsetzung der Grundstücke u. Anlagen der Zweckverwaltungen	Sächliche Zweckausgaben: Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Geld- u. Sachzuwendungen	Sächliche Zweckausgaben: Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Unterbringung in Anstalten	Sächliche Zweckausgaben: Übrige sächliche Zweckausgaben	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Verzinsung	Tilgung	Gewährung von Darlehen und Hypotheken	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführung an Rücklagen	Bildung von Kapitalvermögen u. Vermögenswerten	Summe der Ausgaben (Gesamtausgaben)	Nachrichtlich: Reinausgaben	Vergleich: Zuschußbedarf	Vergleich: Überschuß	Unterabschnitt: Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	010	030	070	095	099	100	200	300	310	320	410/460	445	453	409	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—	001	002	Gruppenziffer:	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	2	1
																												Allgemeine Verwaltung	**0**
2	—	—	—	—	—	258 310	—	7 980	10 295	27 100	—	—	—	26 500	—	3 350	—	—	—	—	—	—	9 500	343 035	320 112	299 932	—	Hauptamt	000
4	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	70 000	70 000	—		
2	—	—	—	—	—	18 500	—	1 980	—	600	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 180	21 180	21 170	—	Rechnungsprüfungsamt	001
2	—	—	—	—	—	7 500	—	950	—	300	—	—	—	6 700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 450	15 450	15 140	—	Rechtsamt	010
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	300	300	—	Städtischer Informationsdienst	011
2	—	—	—	—	—	22 100	—	2 400	—	1 886	—	—	—	3 014	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29 400	29 400	29 290	—	Statistik	012
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 700	5 700	5 700	5 700	—		
2	—	—	—	—	—	—	32 130	1 850	—	—	2 460	—	—	9 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45 940	45 940	44 890	—	Wohnungsbewirtschaft.-Amt	013
2	—	—	—	—	—	31 350	—	2 050	—	1 400	—	—	—	6 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40 800	40 800	34 650	—	Standesamt	020
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	20 000	20 000	—		
2	—	—	—	—	—	8 600	—	720	—	300	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 920	9 920	9 820	—	Versicherungsamt	021
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	500	230	—	Wahlen	022
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	—	—	1 000	—	—	—	—	—	—	1 300	1 300	1 000	—	Wehrmachtsangelegenheiten	023
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	200	—	—	Schiedsmänner	024
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	350	—	1 470	Stadtverwaltungsgericht, Preisbehörde	025
2	—	—	—	—	—	—	61 200	7 400	—	—	4 150	—	—	3 450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76 200	76 200	35 250	—	Ernährungsamt	026
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750	2 750	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	75 700	7 400	—	—	4 150	—	—	3 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90 750	90 750	49 800	—	Wirtschaftsamt	027
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	700	700	700	—	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dgl.	030
2	—	—	—	—	3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	3 000	3 000	—	Verfügungsmittel	040
2	—	—	—	—	3 000	346 360	169 030	32 730	10 295	31 586	10 760	—	—	61 414	—	3 350	1 000	—	—	—	—	—	9 500	679 025	656 102	543 702	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	5 700	95 700	95 700	95 700	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750	2 750	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	3 000	346 360	169 030	32 730	80 295	31 586	10 760	—	—	81 414	—	3 350	1 000	—	—	—	—	—	17 950	777 475	754 552	639 402	—	Einzelplan 0	
																												Polizei	**1**
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	135 780	—	—	—	—	—	—	135 780	135 780	135 780	—	Staatliche Polizei	100
2	—	—	—	—	—	34 600	—	2 450	930	1 100	—	—	—	8 550	—	—	500	—	—	—	—	—	—	48 130	48 130	43 770	—	Stadtpolizeiamt	110
2	—	—	—	—	—	29 150	—	2 550	—	1 050	—	—	—	2 600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 350	35 350	33 550	—	Baupolizeiamt	111
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 400	—	—	800	—	—	—	—	—	1 000	3 200	3 200	3 190	—	Luftschutz	120
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 500	10 500	10 500	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	84 440	1 600	—	—	5 250	—	—	19 740	—	—	—	—	—	—	—	—	11 150	122 180	122 180	113 120	—	Feuerlöschwesen	130
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	4 000	4 000	1 250	—		
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 800	21 800	21 800	—	—		
2	—	—	—	—	—	63 750	84 440	6 600	930	2 150	5 250	—	—	32 290	—	—	137 080	—	—	—	—	—	12 150	344 640	344 640	329 410	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	4 000	4 000	1 250	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 300	32 300	32 300	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	—	63 750	84 440	6 600	930	2 150	5 250	—	—	32 290	—	—	137 080	—	—	—	—	—	48 450	380 940	380 940	330 660	—	Einzelplan 1	
																												Schulwesen	**2**
2	—	—	—	—	—	16 400	—	6 450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 850	22 850	22 840	—	Stadtschulamt	200
2	—	—	—	—	—	—	89 300	—	—	—	61 000	—	—	47 948	—	—	—	—	—	—	—	—	26 000	224 248	223 912	183 727	—	Volks- u. Hilfsschulen	210
2	—	—	—	—	—	—	8 000	—	—	—	7 400	—	—	9 140	—	—	—	—	—	—	—	—	5 300	29 840	29 840	21 440	—	Mittelschule	220
2	—	—	—	—	—	—	10 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 500	10 500	10 500	—	Oberrealschule u. Lyzeum	230
2	—	—	—	—	—	3 310	4 050	—	—	—	5 000	—	—	3 114	—	—	—	—	—	—	—	—	2 700	18 174	18 174	12 574	—	Allgemeine Berufsschule	240
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194 000	194 000	194 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	5 450	—	—	—	5 000	—	—	6 694	—	—	—	—	—	—	—	—	20 050	37 194	37 194	29 074	—	Gewerbliche Berufsschule	241
2	—	—	—	—	—	3 410	4 410	—	—	—	4 700	—	—	4 082	—	—	—	—	—	—	—	—	3 900	20 502	16 952	11 342	—	Kaufmännische Berufsschule	242
	—	—	—	—	—	23 120	121 710	6 450	—	—	83 100	—	—	70 978	—	—	—	—	—	—	—	—	251 950	557 308	553 422	291 497	—	. . . Übertrag	

Gliederungsziffer	Unterabschnitt – Bezeichnung	1 = fortdauernde, 3 = einmalige, 5 = außerordentliche Einnahmen	I. Allgemeine Deckungsmittel: Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	I.: Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	I.: Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	I.: Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschüssen)	I.: Überschüsse aus Vorjahren	II. Besondere Deckungsmittel – Gebühren, Beiträge u. dergl.: Verwaltungsgebühren, Straf- u. Sühnegelder, Bußen	Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	Ersatzleistungen von eigenen Unternehmen	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigung	Erstattungen	Miete, Pacht	Rückersätze und Erlöse	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen: Erlöse aus Verkäufen u. Entgelte für ausgeführte Arbeiten	Rückersatz von Geld- u. Sachzuwendungen u. für Unterbringung in Anstalten	Erträge aus Stiftungen	Verschiedene und vermischte Einnahmen	Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Zinseinnahmen	Darlehnsaufnahme (im außerordentlichen Haushaltsplan)	Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	Entnahme aus Rücklagen	Entnahme aus Kapitalvermögen u. Erlös aus Vermögensveräußerung	Summe der Einnahmen (Gesamteinnahmen)	Nachrichtlich: Reineinnahmen
	Gruppenziffer:	—	010	030	070	085	095	100	200	250	275	285	290	293	300	360	400	430	450	455	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
	Übertrag . . .		—	—	—	—	—	—	4 210	—	—	—	—	3 886	19 575	—	—	—	—	1 340	—	—	236 800	—	—	—	—	—	—	265 811	261 925
243	Hauswirtschaftl. Berufsschule	1	—	—	—	—	—	—	150	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	10	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	5 210	5 210
250	Handelsschule . . .	1	—	—	—	—	—	—	2 400	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 550	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	6 950	6 950
251	Haushaltungsschule	1	—	—	—	—	—	—	2 000	—	—	—	—	5 350	—	—	250	—	—	2 550	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	12 150	6 800
260	Stadtbildstelle	1	—	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—	1 104	—	—	—	—	—	—	—	—	190	—	—	—	—	—	—	1 594	490
	Summe der																														
	fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	—	9 060	—	—	—	—	10 340	19 575	—	300	—	—	6 450	—	—	51 990	—	—	—	—	—	—	97 715	87 375
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194 000	—	—	—	—	—	—	194 000	194 000
	Einzelplan 2		—	—	—	—	—	—	9 060	—	—	—	—	10 340	19 575	—	300	—	—	6 450	—	—	245 990	—	—	—	—	—	—	291 715	281 275
3	**Kultur- und Gemeinschaftspflege**																														
300	Stadtkulturamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 300	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 310	1 310
310	Allgemeine Förderung der Wissenschaft	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	20
311	Stadtarchiv	1	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100
312	Stadtbücherei	1	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	110
320	Allgemeine Kunstpflege . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
321	Theater und Musikpflege	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	30
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	530 000	—	150 000	—	—	—	—	680 000	680 000
330	Volksbücherei	1	—	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—	6 550	—	—	—	—	—	10	—	—	2 500	—	—	—	—	—	—	9 560	3 010
331	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung . . .	1	—	—	—	—	—	—	1 050	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	3 050	3 050
340	Allgem. Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
341	Haus der Volksgemeinschaft	1	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	—	—	—	—	—	1 500	—	—	510	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 010	5 010
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	—	—	—	—	—	—	27 000	27 000
350	Allgemeine Heimatpflege .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
351	Stadtmuseum	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	—	100	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182	182
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe der																														
	fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	—	4 700	—	—	—	—	6 550	1 332	—	1 600	—	—	690	—	—	4 500	—	—	—	—	—	—	19 372	12 822
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	557 000	—	150 000	—	—	—	—	707 000	707 000
	Einzelplan 3		—	—	—	—	—	—	4 700	—	—	—	—	6 550	1 332	—	1 600	—	—	690	—	—	561 500	—	150 000	—	—	—	—	726 372	719 822
4	**Fürsorgewesen und Jugendhilfe**																														
400	Fürsorgeamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10
4100	Kriegsbeschädigte u. Kriegshinterbliebene	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 500	—	50	—	—	50	—	—	2 000	—	—	—	23 600	23 600
4101	Rückkehrerfürsorge . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	35 600	—	—	—	—	—	—	35 700	35 700
4102	Sozialrentner	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 500	—	100	—	—	3 000	—	—	—	—	—	—	11 600	11 600
4103	Kleinrentnerhilfeempfänger .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	—	150	—	—	3 700	—	—	—	—	—	—	5 850	5 850
4104	Sonst. Kleinrentn. u. Gleichgest.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 500	—	200	—	—	1 500	—	—	—	—	—	—	5 200	5 200
4110	Pflegekinder	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 500	—	200	—	—	1 500	—	—	—	—	—	—	6 200	6 200
4111	Sonstige Hilfsbedürftige .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 000	—	400	—	—	4 000	—	—	—	—	—	—	17 400	17 400
420	Anstaltsfürsorge	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 000	—	100	—	—	14 000	—	—	—	—	—	—	30 100	30 100
430	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
440	Familienunterh. f. Wehrpfl. usw.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102 000	—	—	—	—	—	—	102 000	102 000
441	Hochwasser u. Tumultschäden	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
450	Alters- u. Siechenheim .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	—	—	3 170	—	—	1 000	1 000	—	—	—	—	—	8 170	8 170
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42 000	—	—	—	—	—	—	42 000	42 000
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
451	Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
460	Jugendamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50
	Übertrag . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	69 100	—	4 430	—	—	208 350	1 000	—	2 000	—	—	—	287 880	287 880

2 = fortdauernde 4 = einmalige 6 = außerordentliche Ausgaben	I. Allgemeine Ausgaben					II. Besondere Ausgaben																		Summe der Ausgaben	Nachrichtlich:	Vergleich:		Unterabschnitt	
								Sächliche Verwaltungsausgaben			Sächliche Zweckausgaben	Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge				Zuweisungen													
	Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	Umlagen, Kriegsbeitrag	Ausgleichszuschüsse	Fehlbeträge aus Vorjahren	Verfügungsmittel u. Verstärkungsmittel	Persönliche Verwaltungsausgaben	Persönliche Zweckausgaben	Geschäftszimmerbedarf	Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke u. Anlagen	Übrige Verwaltungssachausgaben	Unterhaltung u. Instandsetzung der Grundstücke u. Anlagen der Zweckverwaltungen	Geld- u. Sachzuwendungen	Unterbringung in Anstalten	Übrige sächliche Zweckausgaben	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	Verwaltung	Zweck	Verzinsung	Tilgung	Gewährung von Darlehen und Hypotheken	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführung an Rücklagen	Bildung von Kapitalvermögen u. Vermögenswerten	(Gesamtausgaben)	Reinausgaben	Zuschußbedarf	Überschuß	Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	010	030	070	095	099	100	200	300	310	320	410/460	445	453	409	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—	001	002	Gruppenziffer:	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	2	1
	—	—	—	—	—	23 120	121 710	6 450	—	—	83 100	—	—	70 978	—	—	—	—	—	—	—	—	251 950	557 308	553 422	291 497	—	. . . Übertrag	
2	—	—	—	—	—	—	1 600	—	—	—	—	—	—	7 600	—	—	—	—	—	—	—	—	3 750	12 950	12 950	7 740	—	Hauswirtschaftl. Berufsschule	243
2	—	—	—	—	—	—	4 550	—	—	—	—	—	—	3 450	—	—	—	—	—	—	—	—	7 000	15 000	15 000	8 050	—	Handelsschule	250
2	—	—	—	—	—	—	6 630	—	—	—	7 500	—	—	2 082	—	—	—	—	—	—	—	—	7 000	23 212	17 862	11 062	—	Haushaltungsschule	251
2	—	—	—	—	—	—	2 940	250	—	—	—	—	—	2 350	—	—	—	—	—	—	—	—	3 650	9 190	8 086	7 596	—	Stadtbildstelle	260
2	—	—	—	—	—	23 120	137 430	6 700	—	—	90 600	—	—	86 460	—	—	—	—	—	—	—	—	79 350	423 660	413 320	325 945	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194 000	194 000	194 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
2	—	—	—	—	—	23 120	137 430	6 700	—	—	90 600	—	—	86 460	—	—	—	—	—	—	—	—	273 350	617 660	607 320	325 945	—	Einzelplan 2	
																												Kultur- und Gemeinschaftspflege	**3**
2	—	—	—	—	—	16 680 —	—	2 550	7 100	1 050	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	29 380	29 380	28 070	—	Stadtkulturamt	300
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	600	600	580	—	Allgemeine Förderung der Wissenschaft	310
2	—	—	—	—	—	—	3 050	—	—	—	—	—	—	4 000	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	10 050	10 050	9 950	—	Stadtarchiv	311
2	—	—	—	—	—	—	3 150	—	—	—	—	—	—	2 450	—	—	—	—	—	—	—	—	2 800	8 400	8 400	8 290	—	Stadtbücherei	312
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	650	650	650	—	Allgemeine Kunstpflege . .	320
2	—	—	—	—	—	—	5 470	—	—	—	—	—	—	550	—	—	17 000	—	—	—	—	—	—	23 020	23 020	22 990	—	Theater und Musikpflege .	321
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	680 000	680 000	680 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	19 810	—	—	—	6 800	—	—	2 800	—	—	—	—	—	—	—	—	4 500	33 910	27 360	24 350	—	Volksbücherei	330
2	—	—	—	—	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 200	—	—	—	—	—	—	5 200	5 200	2 150	—	Sonstige Einrichtungen der Volksbildung . . .	331
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 350	1 350	1 350	—	Allgem. Gemeinschaftspflege	340
2	—	—	—	—	—	—	6 400	100	—	—	11 450	—	—	1 450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19 400	19 400	14 390	—	Haus der Volksgemeinschaft	341
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	27 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 500	—	—	700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 200	3 200	3 200	—	Allgemeine Heimatpflege .	350
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000	30 000	30 000	—		
2	—	—	—	—	—	—	24 150	—	—	—	8 500	—	—	6 650	—	—	—	—	—	—	—	—	15 000	54 300	54 300	54 118	—	Stadtmuseum	351
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 750	1 750	1 750	—		
2	—	—	—	—	—	16 680	64 030	2 650	7 100	1 050	29 250	—	—	21 200	—	—	20 200	—	—	—	—	—	27 300	189 460	182 910	170 088	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31 750	31 750	31 750	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	680 000	707 000	707 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	—	16 680	64 030	2 650	7 100	1 050	56 250	—	—	52 950	—	—	20 200	—	—	—	—	—	707 300	928 210	921 660	201 838	—	Einzelplan 3	
																												Fürsorgewesen und Jugendhilfe	**4**
2	—	—	—	—	—	66 700	—	4 150	4 090	3 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78 240	78 240	78 230	—	Fürsorgeamt	400
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104 000	—	—	—	—	1 000	—	—	5 000	—	—	—	110 000	110 000	86 400	—	Kriegsbeschädigte u. Kriegshinterbliebene	4100
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 700	35 700	—	—	Rückkehrerfürsorge	4101
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	168 000	—	—	—	—	1 500	—	—	—	—	—	—	169 500	169 500	157 900	—	Sozialrentner	4102
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 000	—	—	—	—	1 700	—	—	—	—	—	—	42 700	42 700	36 850	—	Kleinrentnerhilfeempfänger .	4103
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 500	—	—	—	—	1 500	—	—	—	—	—	—	28 000	28 000	22 800	—	Sonst. Kleinrentn. u. Gleichgest.	4104
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29 300	29 300	23 100	—	Pflegekinder	4110
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350 500	—	—	—	—	4 000	—	—	—	—	—	—	354 500	354 500	337 100	—	Sonstige Hilfsbedürftige . .	4111
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	130 000	—	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	132 000	132 000	101 900	—	Anstaltsfürsorge	412
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	4 000	—	—	—	—	—	—	4 100	4 100	4 100	—	Beiträge, Zuschüsse u. Beihilfen	430
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102 600	102 000	—	—	Familienunterh. f. Wehrpfl. usw.	440
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100	100	—	Hochwasser- u. Tumultschäden	441
2	—	—	—	—	—	—	13 320	—	—	—	11 950	2 000	300	28 200	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	58 770	58 770	50 600	—	Alters- u. Siechenheim . .	450
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 600	2 600	2 600	2 600	—		
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	42 000	42 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 900	—	—	—	—	—	—	2 900	2 900	2 900	—	Sonstige Einrichtungen des Fürsorgewesens	451
2	—	—	—	—	—	19 810	—	2 000	1 520	1 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 630	24 630	24 580	—	Jugendamt	460
	—	—	—	—	—	86 510	13 320	6 150	5 610	4 600	41 950	859 100	130 300	28 300	—	—	18 600	—	—	5 000	—	—	17 600	1 217 040	1 217 040	929 160	—	. . . Übertrag	

Gliederungsziffer	Unterabschnitt: Bezeichnung	1 = fortdauernde, 3 = einmalige, 5 = außerordentliche Einnahmen	I. Allgemeine Deckungsmittel: Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschüssen)	Überschüsse aus Vorjahren	II. Besondere Deckungsmittel: Gebühren, Beiträge u. dergl.: Verwaltungsgebühren, Straf- u. Sühnegelder, Bußen	Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	Ersatzleistungen von eigenen Unternehmen	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigung	Erstattungen	Miete, Pacht	Rückersätze und Erlöse	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen: Erlöse aus Verkäufen u. Entgelte für ausgeführte Arbeiten	Rückersatz von Geld- u. Sachzuwendungen u. für Unterbringung in Anstalten	Erträge aus Stiftungen	Verschiedene und vermischte Einnahmen	Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Zinseinnahmen	Darlehnsaufnahme (im außerordentlichen Haushaltsplan)	Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	Entnahme aus Rücklagen	Einnahme aus Kapitalvermögen u. Erlös aus Vermögensveräußerung	Summe der Einnahmen (Gesamteinnahmen)	Nachrichtlich: Reineinnahmen
	Gruppenziffer:	—	010	030	070	085	095	100	200	250	275	285	290	293	300	360	400	430	450	455	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
	Übertrag . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	69 100	—	4 430	—	—	208 350	1 000	—	2 000	—	—	—	287 880	287 880
461	Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe usw.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	700	—	—	—	—	2 800	—	—	—	—	—	—	3 500	3 500
470	Einrichtungen der offenen u. halboffenen Jugendhilfe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50
471	Einricht. d. geschl. Jugendhilfe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	500
			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	69 800	—	4 980	—	—	169 150	1 000	—	2 000	—	—	—	249 930	249 930
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42 000	—	—	—	—	—	—	42 000	42 000
	Einzelplan 4		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	69 800	—	4 980	—	—	211 150	1 000	—	2 000	—	—	—	291 930	291 930
5	**Gesundheitswesen Volks- u. Jugendertüchtigung**																														
510	Allgem. Gesundheitspflege .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 050	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 050	1 050
520	Städt. Krankenhaus und Frauenklinik	1	—	—	—	—	—	—	350 000	—	—	—	—	65 300	4 070	—	21 030	—	—	650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	441 050	375 750
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112 000	—	—	—	—	—	—	112 000	112 000
521	Schwesternstationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
522	Krankentransportwesen,	1	—	—	—	—	—	—	5 600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 650	5 650
	Unfallstationen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000
530	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50
540	Allgemeine Betreuung der Leibesübungen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50
550	Sportplätze, Stadien, Turnhallen	1	—	—	—	—	—	—	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300	300
560	Allgemeine Förderung der Jugendertüchtigung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
570	Heime der Hitlerjugend . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	—	355 850	—	—	—	—	65 300	4 070	—	21 030	—	—	1 900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	448 150	382 850
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124 000	—	—	—	—	—	—	124 000	124 000
	Einzelplan 5		—	—	—	—	—	—	355 850	—	—	—	—	65 300	4 070	—	21 030	—	—	1 900	—	—	124 000	—	—	—	—	—	—	572 150	506 850
6	**Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen**																														
600	Bauverwaltungsamt . . .	1	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	1 900	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	2 000
610	Planungsamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
620	Förderung des Wohnungsbaues usw.	1	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 000	—	—	—	—	—	—	6 100	6 100
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 767 000	—	—	—	—	1 767 000	1 767 000
630	Siedlungswesen, Kleingärten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50
640	Vermessungsamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	150
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
650	Hochbauamt (einschl. Maschinenwesen)	1	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	400	—	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	780	780
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
660	Tiefbauamt	1	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	580	580
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
661	Straßen, Wege und Plätze	1	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	21 750	100	—	10 800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 700	10 950
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
662	Wasserläufe, Wasserbau,	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50
	Brücken	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—	—	—	70 000	70 000
663	Bauhof	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	180	—	300	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 530	530
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	750	50	—	—	—	—	33 750	2 180	—	11 800	—	—	410	—	—	6 000	—	—	—	—	—	—	54 940	21 190
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	1 767 000	—	—	—	—	1 837 000	1 837 000
	Einzelplan 6		—	—	—	—	—	750	50	—	—	—	—	33 750	2 180	—	11 800	—	—	410	—	—	76 000	—	1 767 000	—	—	—	—	1 891 940	1 858 190

2 = fortdauernde, 4 = einmalige, 6 = außerordentliche Ausgaben	I. Allgemeine Ausgaben: Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	Umlagen, Kriegsbeitrag	Ausgleichszuschüsse	Fehlbeträge aus Vorjahren	Verfügungsmittel u. Verstärkungsmittel	II. Besondere Ausgaben: Persönliche Verwaltungsausgaben	Persönliche Zweckausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben: Geschäftszimmerbedarf	Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke u. Anlagen	Übrige Verwaltungssachausgaben	Sächliche Zweckausgaben: Unterhaltung u. Instandsetzung der Grundstücke u. Anlagen der Zweckverwaltungen	Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Geld- u. Sachzuwendungen	Unterbringung in Anstalten	Übrige sächliche Zweckausgaben	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zweck	Verzinsung	Tilgung	Gewährung von Darlehen und Hypotheken	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführung an Rücklagen	Bildung von Kapitalvermögen u. Vermögenswerten	Summe der Ausgaben (Gesamtausgaben)	Nachrichtlich: Reinausgaben	Vergleich: Zuschußbedarf	Überschuß	Unterabschnitt: Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	010	030	070	095	099	100	200	300	310	320	410/460	445	453	409	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—	001	002	Gruppenziffer:	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	2	1
	—	—	—	—	—	86 510	13 320	6 150	5 610	4 600	41 950	859 100	130 300	28 300	—	—	18 600	—	—	5 000	—	—	17 600	1 217 040	1 217 040	929 160	—	. . . Übertrag	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 500	—	—	—	—	7 050	—	—	—	—	—	—	16 550	16 550	13 050	—	Jugenderholungsfürsorge, sonstige Jugendhilfe usw.	461
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	10 000	9 950	—	Einrichtungen der offenen u. halboffenen Jugendhilfe	470
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 200	—	—	1 200	—	—	4 000	—	—	—	—	—	—	6 400	6 400	5 900	—	Einricht. d. geschl. Jugendhilfe	471
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	—	—	—	—	10 000	10 000	10 000	—		
2	—	—	—	—	—	86 510	13 320	6 150	5 610	4 600	18 150	873 600	130 300	29 500	—	—	29 650	—	—	5 000	—	—	3 000	1 205 390	1 205 390	955 460	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	—	—	—	2 600	12 600	12 600	12 600	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	42 000	42 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	—	86 510	13 320	6 150	5 610	4 600	48 150	873 600	130 300	29 500	—	—	39 650	—	—	5 000	—	—	17 600	1 259 990	1 259 990	968 060	—	Einzelplan 4	
																												Gesundheitswesen Volks- u. Jugendertüchtigung	**5**
2	—	—	—	—	—	—	4 500	—	—	—	—	—	—	18 000	—	—	20 800	—	—	—	—	—	—	43 300	43 300	42 250	—	Allgem. Gesundheitspflege	510
2	—	—	—	—	—	43 150	194 850	6 000	—	—	72 200	—	—	181 200	—	—	—	—	—	—	—	—	8 500	505 900	440 600	64 850	—	Städt. Krankenhaus und	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	9 000	9 000	9 000	—	Frauenklinik	520
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112 000	112 000	112 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 400	—	—	—	—	—	—	14 400	14 400	14 400	—	Schwesternstationen	521
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 650	—	—	—	—	—	—	—	—	850	5 500	5 500	—	150	Krankentransportwesen,	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000	12 000	—	—	Unfallstationen . . .	522
2	—	—	—	—	—	5 550	—	500	200	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 450	6 450	6 400	—	Amt für Leibesübungen und Jugendertüchtigung . .	530
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 700	—	—	—	—	—	—	1 700	1 700	1 650	—	Allgemeine Betreuung der Leibesübungen . . .	540
2	—	—	—	—	—	—	3 410	—	—	—	—	—	—	2 200	—	—	—	—	—	—	—	—	500	6 110	6 110	5 810	—	Sportplätze, Stadien, Turnhallen	550
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000	12 000	—	Allgemeine Förderung der Jugendertüchtigung . .	560
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	—	—	800	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	9 800	9 800	9 800	—	Heime der Hitlerjugend . .	570
2	—	—	—	—	—	48 790	202 760	6 500	200	200	76 200	—	—	206 850	—	—	48 900	—	—	—	—	—	14 850	605 160	539 860	157 010	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	9 000	9 000	9 000	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124 000	124 000	124 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	—	48 700	202 760	6 500	200	200	81 200	—	—	206 850	—	—	48 900	—	—	—	—	—	142 850	738 160	672 860	166 010	—	Einzelplan 5	
																												Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	**6**
2	—	—	—	—	—	45 350	—	3 100	8 880	3 300	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 680	60 680	58 680	—	Bauverwaltungsamt . . .	600
2	—	—	—	—	—	—	30 550	1 300	—	—	—	—	—	19 900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51 750	51 750	51 750	—	Planungsamt	610
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 000	—	—	—	—	—	—	6 000	6 000	—	100	Förderung des Wohnungs-	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 767 000	1 767 000	1 767 000	—	—	baues usw. . .	620
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—	500	500	450	—	Siedlungswesen, Kleingärten	630
2	—	—	—	—	—	—	66 600	1 900	—	—	—	—	—	24 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92 600	92 600	92 450	—	Vermessungsamt	640
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000	12 000	12 000	—		
2	—	—	—	—	—	—	59 420	2 100	—	—	—	—	—	14 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75 820	75 820	75 040	—	Hochbauamt (einschl. Ma-	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	2 000	2 000	2 000	—	schinenwesen)	650
2	—	—	—	—	—	—	33 100	2 300	—	—	—	—	—	14 600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50 000	50 000	49 420	—	Tiefbauamt	660
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 500	2 500	2 500	2 500	—		
2	—	—	—	—	—	—	113 700	—	—	—	30 000	—	—	160 550	—	—	—	—	—	—	—	—	14 500	318 750	297 000	286 050	—	Straßen, Wege und Plätze	661
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	3 000	3 000	3 000	—		
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 500	—	—	18 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 000	25 000	24 950	—	Wasserläufe, Wasserbau,	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	70 000	—	—	Brücken	662
2	—	—	—	—	—	—	58 000	450	—	—	6 300	—	—	19 700	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	89 450	77 450	76 920	—	Bauhof	663
2	—	—	—	—	—	45 350	361 370	11 150	8 880	3 300	42 800	—	—	271 700	—	—	6 500	—	—	—	—	—	19 500	770 550	736 800	715 610	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19 500	19 500	19 500	19 500	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	1 767 000	1 837 000	1 837 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	—	45 350	361 370	11 150	8 880	3 300	52 800	—	—	331 700	—	—	6 500	—	—	—	—	—	1 806 000	2 627 050	2 593 300	735 110	—	Einzelplan 6	

Unterabschnitt		1 = fortdauernde, 3 = einmalige, 5 = außerordentliche Einnahmen	I. Allgemeine Deckungsmittel					II. Besondere Deckungsmittel																						Summe der Einnahmen (Gesamteinnahmen)	Nachrichtlich: Reineinnahmen
								Gebühren, Beiträge u. dergl.							Miete, Pacht	Rückersätze und Erlöse	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen				Anteilsbeiträge vom ordentlichen Haushalt	Zuweisungen		Zinseinnahmen	Darlehnsaufnahme (im außerordentlichen Haushaltsplan)	Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	Entnahme aus Rücklagen	Einnahme aus Kapitalvermögen u. Erlös aus Vermögensveräußerung		
Gliederungsziffer	Bezeichnung		Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschüssen)	Überschüsse aus Vorjahren	Verwaltungsgebühren, Straf- u. Sühnegelder, Bußen	Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	Ersatzleistungen von eigenen Unternehmen	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigung	Erstattungen			Erlöse aus Verkäufen u. Entgelte für ausgeführte Arbeiten	Rückersatz von Geldu. Sachzuwendungen u. für Unterbringung in Anstalten	Erträge aus Stiftungen	Verschiedene und vermischte Einnahmen		Verwaltung	Zweck								
	Gruppenziffer:	—	010	030	070	085	095	100	200	250	275	285	290	293	300	360	400	430	450	455	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
7	**Öffentliche Einrichtungen u. Wirtschaftsförderung**																														
7100	Straßenbeleuchtung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100
7101	Straßenreinigung	1	—	—	—	—	—	—	60 000	—	—	—	—	500	—	—	100	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 650	60 150
7102	Müllbeseitigung, Müllverwertung	1	—	—	—	—	—	—	60 000	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 150	60 150
7103	Stadtentwässerung	1	—	—	—	—	—	—	95 000	—	—	—	—	—	100	—	25 150	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	120 270	120 270
		5	—	—	—	—	—	—	—	250 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	538 000	—	—	—	—	—	—	788 000	788 000
7104	Fuhrpark	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	500
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38 000	—	—	—	—	—	—	38 000	38 000
7105	Bedürfnisanstalten	1	—	—	—	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	310	310
711	Schlacht- und Viehhof	1	—	—	—	—	—	—	135 800	—	—	—	—	—	2 067	—	—	—	—	700	—	—	9 000	—	—	—	—	—	—	147 567	147 567
712	Marktwesen	1	—	—	—	—	—	—	2 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 500	2 500
7130	Schwimmbäder Weichsel,	1	—	—	—	—	—	—	6 000	—	—	—	—	—	—	—	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 070	6 070
	Bismarckstr., Rudnick	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 000	—	—	—	—	—	—	8 000	8 000
7131	Warmwasserbadeanstalt	1	—	—	—	—	—	—	6 200	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 220	6 220
714	Stadtsparkasse	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75 260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75 260	75 260
715	Park- und Gartenanlagen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	—	8 000	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 360	8 360
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76 500	—	—	—	—	—	—	76 500	76 500
716	Sonstige öffentl. Einrichtungen	1	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	10 550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 650	10 650
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74 500	—	—	—	—	—	—	74 500	74 500
720	Amt für Wirtschaftsförderung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10
721	Allgemeine Förderung der Wirtschaft	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	1 000	—	—	—	—	—	—	1 020	1 020
722	Verkehrsamt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	800	—	—	500	—	—	—	—	—	—	1 300	1 300
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	—	—	—	—	—	365 900	—	—	75 260	—	500	13 067	—	33 940	—	—	1 770	—	—	10 500	—	—	—	—	—	—	500 937	500 437
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	250 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	735 000	—	—	—	—	—	—	985 000	985 000
	Einzelplan 7		—	—	—	—	—	—	365 900	250 000	—	75 260	—	500	13 067	—	33 940	—	—	1 770	—	—	745 500	—	—	—	—	—	—	1 485 937	1 485 437
8	**Wirtschaftliche Unternehmen**																														
810	Elektrizitätswerk	1	150 000	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155 000	155 000
811	Gaswerk	1	73 600	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78 600	78 600
812	Wasserwerk	1	51 000	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56 000	56 000
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 000	—	—	—	—	—	—	60 000	60 000
820	Straßenbahn	1	60 150	—	—	—	—	—	—	—	—	3 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63 650	63 650
840	Hafen- u. Umschlagsbetriebe	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 000	—	—	—	—	—	—	35 000	35 000
850	Gastwirtschaften	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 800	4 800
860	Stadtgut Böslershöhe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23 700	300	—	8 000	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 050	8 350
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000
861	Stadtforst	1	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	—	1 360	50	29 800	—	—	20	—	—	370	—	—	—	—	—	—	31 800	31 800
862	Sägewerk	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 350	1 350
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	334 750	—	—	—	—	—	200	—	—	18 500	—	23 700	7 810	50	37 800	—	—	70	—	—	370	—	—	—	—	—	—	423 250	399 550
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107 000	—	—	—	—	—	—	107 000	107 000
	Einzelplan 8		334 750	—	—	—	—	—	200	—	—	18 500	—	23 700	7 810	50	37 800	—	—	70	—	—	107 370	—	—	—	—	—	—	530 250	506 550

	I. Allgemeine Ausgaben					II. Besondere Ausgaben																		Summe der Ausgaben	Nachrichtlich:	Vergleich:		Unterabschnitt	
2 = fortdauernde, 4 = einmalige, 6 = außerordentliche Ausgaben	Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	Umlagen, Kriegsbeitrag	Ausgleichszuschüsse	Fehlbeträge aus Vorjahren	Verfügungsmittel u. Verstärkungsmittel	Persönliche Verwaltungsausgaben	Persönliche Zweckausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben: Geschäftszimmerbedarf	Sächliche Verwaltungsausgaben: Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke u. Anlagen	Sächliche Verwaltungsausgaben: Übrige Verwaltungssachausgaben	Sächliche Zweckausgaben: Unterhaltung u. Instandsetzung der Grundstücke u. Anlagen der Zweckverwaltungen	Sächliche Zweckausgaben: Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Geld- u. Sachzuwendungen	Sächliche Zweckausgaben: Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Unterbringung in Anstalten	Sächliche Zweckausgaben: Übrige sächliche Zweckausgaben	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Verzinsung	Tilgung	Gewährung von Darlehen und Hypotheken	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführung an Rücklagen	Bildung von Kapitalvermögen u. Vermögenswerten	Summe der Ausgaben (Gesamtausgaben)	Reinausgaben	Zuschußbedarf	Überschuß	Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	010	030	070	095	099	100	200	300	310	320	410/460	445	453	409	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—	001	002	Gruppenziffer:	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	2	1
																												Öffentliche Einrichtungen u. Wirtschaftsförderung	7
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 000	—	—	35 000	—	—	—	—	—	—	—	—	15 000	58 000	58 000	57 900	—	Straßenbeleuchtung	7100
2	—	—	—	—	—	—	90 900	275	—	6 958	5 000	—	—	75 450	—	—	—	—	—	—	—	—	3 300	181 883	181 383	121 233	—	Straßenreinigung	7101
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	4 000	4 000	4 000	—		—
2	—	—	—	—	—	—	60 400	325	—	3 504	2 000	—	—	23 250	—	—	—	—	—	—	—	—	200	89 679	89 679	29 529	—	Müllbeseitigung, Müllverwertung	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 500	17 500	17 500	17 500	—		7102
2	—	—	—	—	—	—	49 950	325	—	2 664	6 200	—	—	75 400	—	—	1 600	—	—	—	—	—	4 000	140 139	140 139	19 869	—	Stadtentwässerung	7103
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	768 000	788 000	788 000	—	—		—
2	—	—	—	—	—	—	30 200	450	—	—	4 500	—	—	16 850	—	—	—	—	—	—	—	—	300	52 300	25 300	51 800	—	Fuhrpark	7104
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 500	5 500	5 500	5 500	—		—
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38 000	38 000	38 000	—	—		—
2	—	—	—	—	—	—	3 500	—	—	660	2 000	—	—	4 000	—	—	—	—	—	—	—	—	400	10 560	10 560	10 250	—	Bedürfnisanstalten	7105
2	—	—	—	—	—	21 250	89 750	2 450	—	4 709	37 200	—	—	7 150	—	—	1 600	—	—	—	—	—	900	165 009	165 009	17 442	—	Schlacht- und Viehhof	711
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 000	25 000	25 900	—		—
2	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	1 500	—	—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 200	2 200	—	300	Marktwesen	712
2	—	—	—	—	—	—	19 950	300	—	1 288	4 000	—	—	7 950	—	—	—	—	—	—	—	—	2 500	35 988	35 988	29 918	—	Schwimmbäder Weichsel,	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 000	8 000	8 000	—	—	Bismarckstr., Rudnick	7130
2	—	—	—	—	—	—	11 000	150	—	390	1 900	—	—	5 550	—	—	—	—	—	—	—	—	1 250	20 240	20 240	14 020	—	Warmwasserbadeanstalt	7131
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	350	350	350	—		—
2	—	—	—	—	—	—	72 510	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75 260	75 260	—	—	Stadtsparkasse	714
2	—	—	—	—	—	—	152 440	800	—	—	8 550	—	—	30 450	—	—	—	—	—	—	—	—	4 250	196 490	196 490	188 130	—	Park- und Gartenanlagen	715
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76 500	76 500	76 500	—	—		—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	7 200	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	9 350	9 350	—	1 300	Sonstige öfftl. Einrichtungen	716
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	10 000	10 000	—		—
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74 500	74 500	74 500	—	—		—
2	—	—	—	—	—	9 050	—	750	2 500	550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 850	12 850	12 840	—	Amt für Wirtschaftsförderung	720
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	10 800	—	—	—	—	—	—	11 000	11 000	9 980	—	Allgemeine Förderung der Wirtschaft	721
2	—	—	—	—	—	2 050	—	1 400	—	200	—	—	—	7 250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 900	10 900	9 600	—	Verkehrsamt	722
2	—	—	—	—	—	32 350	580 600	7 425	2 500	23 673	81 000	—	—	296 200	—	—	16 000	—	—	—	—	—	32 100	1 071 848	1 071 348	570 911	—	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	62 350	62 350	62 350	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	965 000	985 000	985 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	—	—	—	32 350	580 600	7 425	2 500	23 673	116 350	—	—	316 200	—	—	16 000	—	—	—	—	—	1024100	2 119 198	2 118 698	633 261	—	Einzelplan 7	
																												Wirtschaftliche Unternehmen	8
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	2 000	—	—	—	—	5 000	5 000	—	150 000	Elektrizitätswerk	810
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	2 000	—	—	—	—	5 000	5 000	—	73 600	Gaswerk	811
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	2 000	—	—	—	—	5 000	5 000	—	51 000	Wasserwerk	812
6	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 000	60 000	—	—		—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	1 500	—	—	—	—	3 500	3 500	—	60 150	Straßenbahn	820
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 000	35 000	—	—	Hafen- u. Umschlagsbetriebe	840
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 500	—	—	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 650	4 650	—	150	Gastwirtschaften	850
2	—	—	—	—	—	—	28 550	250	—	—	5 550	—	—	10 050	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44 400	20 700	12 350	—	Stadtgut Böslershöhe	860
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 300	—	—	3 500	—	—	—	—	—	—	—	—	10 700	15 500	15 500	15 500	—		—
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000	12 000	—	—		—
2	—	—	—	—	—	—	27 500	350	—	—	7 300	—	—	1 450	—	—	—	—	—	—	—	—	500	37 100	37 100	5 300	—	Stadtforst	861
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 750	—	—	450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 200	2 200	850	—	Sägewerk	862
2	—	—	—	—	—	—	56 050	600	—	—	19 100	—	—	12 100	—	—	—	11 000	7 500	—	—	—	500	106 850	83 150	—	316 400	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 300	—	—	3 500	—	—	—	—	—	—	—	—	10 700	15 500	15 500	15 500	—	einmaligen Ausgaben	
6	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 000	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	107 000	107 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	60 000	—	—	—	—	—	56 050	600	—	—	20 400	—	—	50 600	—	—	—	11 000	7 500	—	—	—	23 200	229 350	205 650	—	300 900	Einzelplan 8	

Gliederungsziffer	Unterabschnitt Bezeichnung	1 = fortdauernde, 3 = einmalige, 5 = außerordentliche Einnahmen	I. Allgemeine Deckungsmittel: Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	I.: Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	I.: Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	I.: Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschüssen)	I.: Überschüsse aus Vorjahren	II. Besondere Deckungsmittel: Gebühren, Beiträge u. dergl.: Verwaltungsgebühren, Straf- u. Sühnegelder, Bußen	Gebühren…: Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	Gebühren…: Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	Gebühren…: Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	Gebühren…: Ersatzleistungen von eigenen Unternehmen	Gebühren…: Ablieferungen aus Nebenbeschäftigung	Gebühren…: Erstattungen	Miete, Pacht	Rückersätze und Erlöse	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen: Erlöse aus Verkäufen u. Entgelte für ausgeführte Arbeiten	Andere Einnahmen…: Rückersatz von Geld- u. Sachzuwendungen u. für Unterbringung in Anstalten	Andere Einnahmen…: Erträge aus Stiftungen	Andere Einnahmen…: Verschiedene und vermischte Einnahmen	Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Zinseinnahmen	Darlehnsaufnahme (im außerordentlichen Haushaltsplan)	Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	Entnahme aus Rücklagen	Entnahme aus Kapitalvermögen u. Erlös aus Vermögensveräußerung	Summe der Einnahmen (Gesamteinnahmen)	Nachrichtlich: Reineinnahmen
	Gruppenziffer:	—	010	030	070	085	095	100	200	250	275	285	290	293	300	360	400	430	450	455	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
9	**Finanz- und Steuerverwaltung**																														
900	Stadtkämmerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	30
901	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	1	—	—	—	—	—	2 850	—	—	6 450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	9 350	2 900
910	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens, der Schulden und Rücklagen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
911	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 800	—	—	—	—	—	6 800	6 800
912	Allgemeine Rücklagen .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 270	—	—	—	—	—	3 270	3 270
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
921	Unbebaute Grundstücke usw.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 420	—	30	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 470	11 470
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 000	—	—	—	—	—	—	80 000	80 000
922	Bebaute Grundstücke . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52 150	—	10	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52 180	52 180
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
923	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 414	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 424	11 424
924	Beteiligungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
930	Unselbständige Stiftungen .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	438	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	438	438
940	Stadtsteueramt	1	—	—	—	—	—	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	150
941	Steuern und steuerähnliche Einnahmen . . .	1	—	1 991 000	5 000	—	—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 996 500	1 996 500
950	Beihilfen des Reiches und des Gaues usw. . . .	1	—	—	—	2 039 352	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 039 352	2 039 352
960	Umlagen an Gem. Verbände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
970	Abwicklung der Vorjahre .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
980	Verstärkungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	—	1 991 000	5 000	2 039 352	—	3 500	—	—	6 450	—	—	—	74 984	—	70	—	438	50	—	50	—	10 070	—	—	—	—	—	4 130 964	4 124 514
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 000	—	—	—	—	—	—	80 000	80 000
	Einzelplan 9		—	1 991 000	5 000	2 039 352	—	3 500	—	—	6 450	—	—	—	74 984	—	70	—	438	50	—	50	80 000	10 070	—	—	—	—	—	4 210 964	4 204 514

Haushaltsquerschnitt für den ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsplan 1941

2 = fortdauernde, 4 = einmalige, 6 = außerordentliche Ausgaben	I. Allgemeine Ausgaben: Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	Umlagen, Kriegsbeitrag	Ausgleichszuschüsse	Fehlbeträge aus Vorjahren	Verfügungsmittel u. Verstärkungsmittel	II. Besondere Ausgaben: Persönliche Verwaltungsausgaben	Persönliche Zweckausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben: Geschäftszimmerbedarf	Sächliche Verwaltungsausgaben: Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke u. Anlagen	Sächliche Verwaltungsausgaben: Übrige Verwaltungssachausgaben	Sächliche Zweckausgaben: Unterhaltung u. Instandsetzung der Grundstücke u. Anlagen der Zweckverwaltungen	Sächliche Zweckausgaben: Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Geld- u. Sachzuwendungen	Sächliche Zweckausgaben: Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Unterbringung in Anstalten	Sächliche Zweckausgaben: Übrige sächliche Zweckausgaben	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zuweisungen: Zweck	Verzinsung	Tilgung	Gewährung von Darlehen und Hypotheken	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführung an Rücklagen	Bildung von Kapitalvermögen u. Vermögenswerten	Summe der Ausgaben (Gesamtausgaben)	Nachrichtlich: Reinausgaben	Vergleich: Zuschußbedarf	Vergleich: Überschuß	Unterabschnitt: Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	010	030	070	095	099	100	200	300	310	320	410/460	445	453	409	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—	001	002	Gruppenziffer:	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	2	1
																												Finanz- und Steuerverwaltung	**9**
2	—	—	—	—	—	39 900	—	7 730	4 040	750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52 420	52 420	52 390	—	Stadtkämmerei	900
2	—	—	—	—	—	91 630	—	7 330	2 690	3 250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104 900	98 450	95 550	—	Kassenverwaltung und Vollstreckungsdienst	901
2	—	—	—	—	—	18 480	—	1 050	—	700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 230	20 230	20 230	—	Verwaltung des allgemeinen Kapitalvermögens der Schulden und Rücklagen	910
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	250	—	—	—	1 000	—	—	—	—	500	1 750	1 750	—	5 050	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst	911
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23 250	—	23 250	23 250	19 980	—	Allgemeine Rücklagen	912
2	—	—	—	—	—	19 500	—	1 350	—	900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21 750	21 750	21 750	—	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	920
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 250	—	—	1 750	—	—	3 000	—	—	—	—	—	—	7 000	7 000	—	4 470	Unbebaute Grunstücke usw.	921
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 950	10 950	10 950	10 950	—		—
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 000	80 000	80 000	—	—		—
2	—	—	—	—	—	—	10 700	—	—	—	55 000	—	—	2 500	—	—	—	—	—	—	—	—	700	68 900	68 900	16 720	—	Bebaute Grundstücke	922
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 500	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 500	12 500	12 500	—		—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	600	—	—	1 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 700	1 700	—	9 724	Kleinsiedlungen und kleingärtnerisch genutzte Flächen	923
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 500	25 500	25 500	25 500	—	Beteiligungen	924
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	438	438	438	—	—	Unselbständige Stiftungen	930
2	—	—	—	—	—	60 510	—	4 530	—	2 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67 140	67 140	62 990	—	Stadtsteueramt	940
2	—	—	1 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 550	1 550	—	1 994 950	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	941
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 039 352	Beihilfen des Reiches und des Gaues usw.	950
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Umlagen an Gem. Verbände	960
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Abwicklung der Vorjahre	970
2	—	—	—	—	11 600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 600	11 600	11 600	—	Verstärkungsmittel	980
2	—	—	1 000	—	11 600	230 020	10 700	21 990	6 730	7 700	57 850	—	—	6 150	—	—	3 000	1 000	—	—	—	23 250	1 638	382 628	376 178	—	3 748 336	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 500	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	—	—	36 450	48 950	48 950	48 950	—	einmaligen Ausgaben	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 000	80 000	80 000	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	—	—	1 000	—	11 600	230 020	10 700	21 990	6 730	7 700	68 350	—	—	8 150	—	—	3 000	1 000	—	—	—	23 250	118 088	511 578	505 128	48 950	3 699 386	Einzelplan 9	

Gliederungsziffer	Unterabschnitt Bezeichnung	1 = fortdauernde 3 = einmalige 5 = außerordentliche Einnahmen	I. Allgemeine Deckungsmittel: Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen	Eigene Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Ausgleichszuschüsse bei der Gewerbesteuer	Sonstige allgemeine Deckungsmittel (einschl. Reichszuschüssen)	Überschüsse aus Vorjahren	II. Besondere Deckungsmittel: Gebühren, Beiträge u. dergl.: Verwaltungsgebühren, Straf- u. Sühnegelder, Bußen	Benutzungsgebühren, gebührenartige Entgelte	Beiträge im Sinne des Abgabenrechts	Allgemeine Verwaltungskostenbeiträge	Ersatzleistungen von eigenen Unternehmen	Ablieferungen aus Nebenbeschäftigung	Erstattungen	Miete, Pacht	Rückersätze und Erlöse	Andere Einnahmen aus dem Betrieb, Rückersatz von Zuwendungen: Erlöse aus Verkäufen u. Entgelte für ausgeführte Arbeiten	Rückersatz von Geldzuwendungen u. Sachzuwendungen u. für Unterbringung in Anstalten	Erträge aus Stiftungen	Verschiedene und vermischte Einnahmen	Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zweck	Zinseinnahmen	Darlehnsaufnahme (im außerordentlichen Haushaltsplan)	Rückfluß von Darlehen und Hypotheken	Rückersatz aus Bürgschaftsinanspruchnahme	Entnahme aus Rücklagen	Entnahme aus Kapitalvermögen u. Erlös aus Vermögensveräußerung	Summe der Einnahmen (Gesamteinnahmen)	Nachrichtlich: Reineinnahmen
	Gruppenziffer:	—	010	030	070	085	095	100	200	250	275	285	290	293	300	360	400	430	450	455	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
																										Zusammenstellung der					
	0 Allgemeine Verwaltung .	1	—	—	—	—	—	26 050	—	—	22 923	—	100	—	1 740	500	2 110	—	—	600	—	50	81 250	—	—	—	—	—	—	135 323	112 400
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750
	1 Polizei	1	—	—	—	—	—	4 300	—	—	—	—	—	—	750	500	5 420	—	—	310	—	750	3 200	—	—	—	—	—	—	15 230	15 230
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 300	—	—	—	—	—	—	32 300	32 300
	2 Schulwesen	1	—	—	—	—	—	—	9 060	—	—	—	—	10 340	19 575	—	300	—	—	6 450	—	—	51 990	—	—	—	—	—	—	97 715	87 375
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194 000	—	—	—	—	—	—	194 000	194 000
	3 Kultur- und Gemeinschaftspflege	1	—	—	—	—	—	—	4 700	—	—	—	—	6 550	1 332	—	1 600	—	—	690	—	—	4 500	—	—	—	—	—	—	19 372	12 822
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	557 000	—	150 000	—	—	—	—	707 000	707 000
	4 Fürsorgewesen u. Jugendhilfe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000	—	—	69 800	—	4 980	—	—	169 150	1 000	—	2 000	—	—	—	249 930	249 930
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42 000	—	—	—	—	—	—	42 000	42 000
	5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	1	—	—	—	—	—	—	355 850	—	—	—	—	65 300	4 070	—	21 030	—	—	1 900	—	—	—	—	—	—	—	—	—	448 150	382 850
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124 000	—	—	—	—	—	—	124 000	124 000
	6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . .	1	—	—	—	—	—	750	50	—	—	—	—	33 750	2 180	—	11 800	—	—	410	—	—	6 000	—	—	—	—	—	—	54 940	21 190
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	1 767 000	—	—	—	—	1 837 000	1 837 000
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	1	—	—	—	—	—	—	365 900	—	—	75 260	—	500	13 067	—	33 940	—	—	1 770	—	—	10 500	—	—	—	—	—	—	500 937	500 437
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	250 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	735 000	—	—	—	—	—	—	985 000	985 000
	8 Wirtschaftliche Unternehmen , ...	1	334 750	—	—	—	—	—	200	—	—	18 500	—	23 700	7 810	50	37 800	—	—	70	—	—	370	—	—	—	—	—	—	423 250	399 550
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107 000	—	—	—	—	—	—	107 000	107 000
	9 Finanz- und Steuerverwaltung	1	—	1 991 000	5 000	2 039 352	—	3 500	—	—	6 450	—	—	—	74 984	—	70	—	438	50	—	50	—	10 070	—	—	—	—	—	4 130 964	4 124 514
		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 000	—	—	—	—	—	—	80 000	80 000
	Summe der fortdauernden Einnahmen	1	334 750	1 991 000	5 000	2 039 352	—	34 600	735 760	—	29 373	93 760	100	140 140	128 508	1 050	114 070	69 800	438	17 230	—	850	326 960	11 070	—	2 000	—	—	—	6 075 811	5 906 298
	einmaligen Einnahmen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750
	außerordentl. Einnahmen	5	—	—	—	—	—	—	—	250 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 944 050	—	1 917 000	—	—	—	—	4 111 050	4 111 050
	Gesamtplan: . .	—	**334 750**	**1 991 000**	**5 000**	**2 039 352**	—	**34 600**	**735 760**	**250 000**	**29 373**	**93 760**	**100**	**140 140**	**128 508**	**3 800**	**114 070**	**69 800**	**438**	**17 230**	—	**850**	**2 271 010**	**11 070**	**1 917 000**	**2 000**	—	—	—	**10 189 611**	**10 020 098**

2 = fortdauernde, 4 = einmalige, 6 = außerordentliche Ausgaben	I. Allgemeine Ausgaben: Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	Umlagen, Kriegsbeitrag	Ausgleichszuschüsse	Fehlbeträge aus Vorjahren	Verfügungsmittel u. Verstärkungsmittel	II. Besondere Ausgaben: Persönliche Verwaltungsausgaben	Persönliche Zweckausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben: Geschäftszimmerbedarf	Unterhaltung und Instandsetzung der Verwaltungsgrundstücke u. Anlagen	Übrige Verwaltungssachausgaben	Sächliche Zweckausgaben: Unterhaltung u. Instandsetzung der Grundstücke u. Anlagen der Zweckverwaltungen	Wirtschaftliche u. soziale Fürsorge: Geld- u. Sachzuwendungen	Unterbringung in Anstalten	Übrige sächliche Zweckausgaben	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt	Zuweisungen: Verwaltung	Zweck	Verzinsung	Tilgung	Gewährung von Darlehen und Hypotheken	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführung an Rücklagen	Bildung von Kapitalvermögen u. Vermögenswerten	Summe der Ausgaben (Gesamtausgaben)	Nachrichtlich: Reinausgaben	Vergleich: Zuschußbedarf	Überschuß	Unterabschnitt Bezeichnung	Gliederungsziffer
—	010	030	070	095	099	100	200	300	310	320	410/460	445	453	409	497	500	550	600	650	700	750	800	900	000	—	001	002	Gruppenziffer:	
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	2	1
Einzelpläne 0—9																													
2	—	—	—	—	3 000	346 360	169 030	32 730	10 295	31 586	10 760	—	—	61 414	—	3 350	1 000	—	—	—	—	—	9 500	679 025	656 102	543 702	—	0 Allgemeine Verwaltung .	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	5 700	95 700	95 700	95 700	—		
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 750	2 750	2 750	—	—		
2	—	—	—	—	—	63 750	84 440	6 600	930	2 150	5 250	—	—	32 290	—	—	137 080	—	—	—	—	—	12 150	344 640	344 640	329 410	—	1 Polizei	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	4 000	4 000	1 250	—		
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 300	32 000	32 300	—	—		
2	—	—	—	—	—	23 120	137 430	6 700	—	—	90 600	—	—	86 460	—	—	—	—	—	—	—	—	79 350	423 660	413 320	325 945	—	2 Schulwesen	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194 000	194 000	194 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	16 680	64 030	2 650	7 100	1 050	29 250	—	—	21 200	—	—	20 200	—	—	—	—	—	27 300	189 460	182 910	170 088	—	3 Kultur- und Gemeinschafts-	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31 750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31 750	31 750	31 750	—	pflege	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	680 000	707 000	707 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	86 510	13 320	6 150	5 610	4 600	18 150	873 600	130 300	29 500	—	—	29 650	—	—	5 000	—	—	3 000	1 205 390	1 205 390	955 460	—	4 Fürsorgewesen u. Jugend-	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	—	—	—	2 600	12 600	12 600	12 600	—	hilfe	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	42 000	42 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	48 700	202 760	6 500	200	200	76 200	—	—	206 850	—	—	48 900	—	—	—	—	—	14 850	605 160	539 860	157 010	—	5 Gesundheitswesen, Volks-	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000	9 000	9 000	9 000	—	und Jugendertüchtigung	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124 000	124 000	124 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	45 350	361 370	11 150	8 880	3 300	42 800	—	—	271 700	—	—	6 500	—	—	—	—	—	19 500	770 550	736 800	715 610	—	6 Bau-, Wohnungs- und	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19 500	19 500	19 500	19 500	—	Siedlungswesen . . .	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—	—	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	1 767 000	1 837 000	1 837 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	32 350	580 600	7 425	2 500	23 673	81 000	—	—	296 200	—	—	16 000	—	—	—	—	—	32 100	1 071 848	1 071 348	570 911	—	7 Öffentliche Einrichtungen	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 000	62 350	62 350	62 350	—	und Wirtschaftsförderung	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	965 000	985 000	985 000	—	—		
2	—	—	—	—	—	—	56 050	600	—	—	19 100	—	—	12 100	—	—	—	11 000	7 500	—	—	—	500	106 850	83 150	—	316 400	8 Wirtschaftliche Unter-	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 300	—	—	3 500	—	—	—	—	—	—	—	—	10 700	15 500	15 500	15 500	—	nehmen	
6	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 000	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	107 000	107 000	—	—		
2	—	—	1 000	—	11 600	230 020	10 700	21 990	6 730	7 700	57 850	—	—	6 150	—	—	3 000	1 000	—	—	—	23 250	1 638	382 628	376 178	—	3748336	9 Finanz- und Steuer-	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 500	—	—	2 000	—	—	—	—	—	—	—	—	36 450	48 950	48 950	48 950	—	verwaltung	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 000	80 000	80 000	—	—		
2	—	—	1 000	—	14 600	892 840	1 679 730	102 495	42 245	74 259	430 960	873 600	130 300	1 023 864	—	3 350	262 330	12 000	7 500	5 000	—	23 250	199 888	5 779 211	5 609 698	3 768 136	4 064 736	Summe der fortdauernden Ausgaben	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	70 000	—	52 150	—	—	57 250	—	—	10 000	—	—	—	—	—	109 950	299 350	299 350	296 600	—	einmaligen Ausgaben	
6	60 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67 000	—	—	115 000	—	—	—	—	—	—	—	—	3 869 050	4 111 050	4 111 050	—	—	außerordentl. Ausgaben	
	60 000	—	1 000	—	14 600	892 840	1 679 730	102 495	112 245	74 259	550 110	873 600	130 000	1 196 114	—	3 350	272 330	12 000	7 500	5 000	—	23 250	4 178 888	10 189 611	10 020 098	4 064 736	4 064 736	Gesamtplan: . .	

Stichwortverzeichnis

(Die Ziffern bezeichnen die Fundstelle nach der Gliederungsziffer bezw. Haushaltsstelle)

A

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

Sch

St

T

Ü

U

V

W

Z

Druck J. Hoffmann, kommissarischer Verwalter W. Kiehl, Graudenz, Kühnaststrasse 29/31